

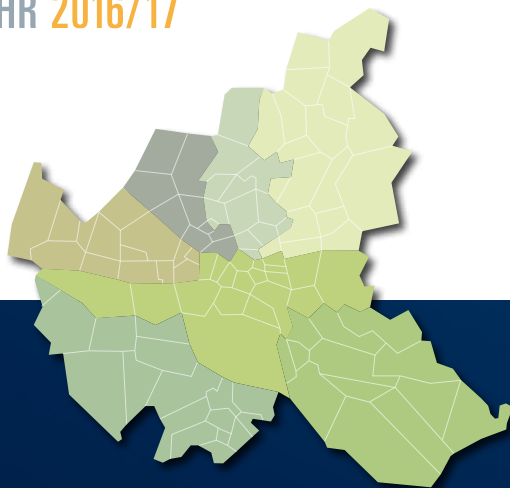


Den richtigen Weg wählen

Hamburgs weiterführende Schulen
im Schuljahr 2016/17

HAMBURGS WEITERFÜHRENDE SCHULEN

IM SCHULJAHR 2016/17



IMPRESSUM

HERAUSGEBER Behörde für Schule und Berufsbildung
Hamburger Straße 31, 22083 Hamburg

REDAKTION Andreas Kuschneireit
Michael Reichmann
Petra Stessun

LAYOUT Carsten Thun

DRUCK reset, Hamburg
Hamburg, 2015

INHALT

04		Vorwort
06		Zu dieser Broschüre
06		Die Anmelderunde 2016/17
07		Hamburgs Schulstruktur
08		Die Stadtteilschule
10		Das Gymnasium
12		Inklusion
12		Regionale Bildungs- und Beratungszentren (ReBBZ)
14		Die Sonderschulen

Hamburgs weiterführende Schulen:

16		Hamburg-Mitte
35		Altona
55		Eimsbüttel
71		Hamburg-Nord
90		Wandsbek
121		Bergedorf
132		Harburg
145		Hamburgs weiterführende Schulen in alphabetischer Reihenfolge
148		Schulen in freier Trägerschaft
150		Wichtige Internet-Adressen
151		Ferientermine in Hamburg

Liebe Eltern,



Thorsten Altenburg-Hack
LEITER DES AMTES FÜR BILDUNG

„Den richtigen Weg wählen“ – das bedeutet für Sie und Ihr Kind, zum neuen Schuljahr die Wahl zwischen Stadtteilschule und Gymnasium zu treffen.

Ihre Wahl ist keine Festlegung auf einen erreichbaren Schulabschluss. Jedes Kind ist einzigartig und seine Lernentwicklung individuell. Deshalb bleiben in beiden weiterführenden Schulformen für alle Schülerinnen und Schüler alle Wege offen. Die Stadtteilschule führt in neun Jahren, das Gymnasium in acht Jahren zum Abitur.

Hamburg hat attraktive Stadtteilschulen und attraktive Gymnasien mit unterschiedlichen Profilen. Für alle weiterführenden Schulen gilt, dass sie ihre Schülerinnen und Schüler individuell fördern und sie bei der Berufs- und Studienorientierung intensiv begleiten.

Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf in den Bereichen Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung (LSE) können in die fünften Klassen der Stadtteilschulen und der Gymnasien wechseln oder aber die Bildungsabteilungen der Regionalen Bildungs- und Beratungszentren (ReBBZ) besuchen. Kindern mit Behinderungen in den Bereichen geistige Entwicklung, körperliche und motorische Entwicklung, Sinnesbehinderungen oder Autismus stehen in erster Linie die integrationserfahrenen und entsprechend ausgestatteten allgemeinen Schulen – gleich welcher Schulform – aber auch die speziellen Sonderschulen offen.

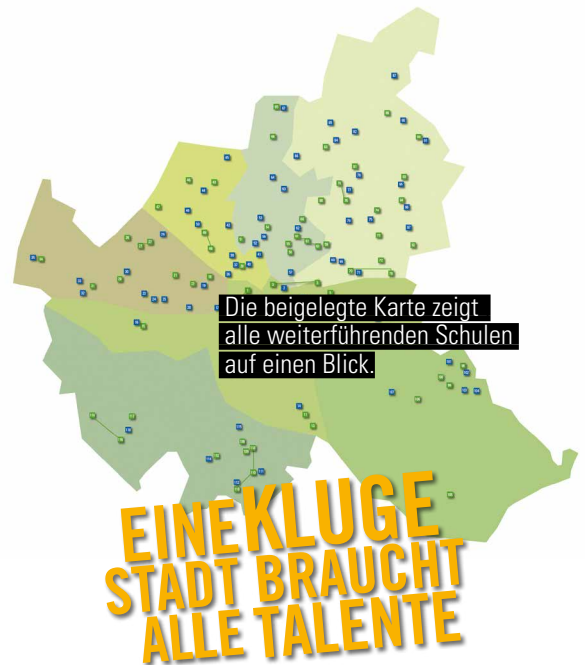
Den richtigen Weg zu wählen, ist immer eine persönliche und individuelle Entscheidung: Wo fühlt sich mein Kind wohl und wo sehe ich mein Kind gut gefördert? Lassen Sie Ihr Kind bitte mitentscheiden!

Die Broschüre „Den richtigen Weg wählen“ gibt Ihnen eine Orientierungshilfe bei der Wahl der weiterführenden Schule. Darüber hinaus bieten Ihre Grundschule und die weiterführenden Schulen zahlreiche Möglichkeiten, sich gemeinsam mit Ihrem Kind ausführlich zu informieren und beraten zu lassen.

Ihr



Thorsten Altenburg-Hack
LEITER DES AMTES FÜR BILDUNG



Zu dieser Broschüre

Die vorliegende Broschüre informiert über das Angebot der 118 Stadtteilschulen und Gymnasien und gibt einen Überblick über die Anmeldeschulen zum Schuljahr 2016/17 mit Kontaktdaten und Ansprechpartnerinnen bzw. Ansprechpartnern.

Die beigelegte Karte zeigt alle staatlichen weiterführenden Schulen, die Sonderschulen und die Regionalen Bildungs- und Beratungszentren auf einen Blick. Jede Schule ist mit einer Zahl bzw. einem Buchstaben gekennzeichnet, die Ihnen das Auffinden der jeweiligen Schule in Ihrer Region erleichtert. Die Kennzeichnung des Schulnamens in der Legende mit einem Stern oder zwei Sternen zeigt Ihnen, ob es sich um eine gebundene/teilgebundene (*) oder um eine offene Ganztagschule (**) handelt. Gebundene Ganztagschulen haben ein verpflichtendes Nachmittagsangebot, offene Ganztagschulen bieten ihren Schülerinnen und Schülern freiwillige Angebote am Nachmittag.

Zusätzlich finden Sie im Anhang eine Liste mit wichtigen Internetadressen rund um das Thema Schule in Hamburg, die für Eltern interessant sein könnten.

Wenn Sie Fragen zu den Angeboten der Hamburger Stadtteilschulen, Gymnasien oder Sonderschulen haben, wenden Sie sich bitte an die jeweilige Schule. Eine Übersicht zu den Informationsveranstaltungen im Vorfeld der Anmelderunde 2016/17 finden Sie im Internet unter:

www.hamburg.de/weiterfuehrende-schulen und bei der Darstellung der einzelnen Schulen.

Die Anmelderunde 2016/17

In Hamburg haben Sie am Ende der Grundschule die Wahl zwischen den beiden Schulformen Stadtteilschule und Gymnasium.

Die Stadtteilschule vergibt alle Abschlüsse: den Ersten Bildungsabschluss (ehemals Hauptschulabschluss) nach Klasse 9, den Mittleren Bildungsabschluss (ehemals Realschulabschluss) nach Klasse 10 und die allgemeine Hochschulreife (Abitur) nach Klasse 13. Der Unterricht in der Stadtteilschule bereitet auf die einzelnen Bildungsabschlüsse vor und bietet zusätzlich eine verstärkte berufliche Orientierung (Seite 8).

Das Gymnasium unterrichtet Schülerinnen und Schüler mit dem Ziel, sie nach acht Schuljahren zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur) zu führen. Die Jahrgangsstufen 5 und 6 bilden als pädagogische Einheit die Beobachtungsstufe (Seite 10).

Bitte melden Sie Ihr Kind in der Woche vom 1. bis zum 5. Februar 2016 in der von Ihnen gewählten Schule für die Jahrgangsstufe 5 an. Das Anmeldeformular erhalten Sie Ende Januar 2016 zusammen mit dem Halbjahreszeugnis Ihres Kindes.

Wenn Sie Ihr Kind in einer weiterführenden Schule anmelden, geben Sie bitte drei Schulwünsche an. Ihre Wünsche werden sorgfältig nacheinander geprüft. Wenn Ihre Erstwunschschule genügend Schulplätze hat, wird sie Ihr Kind aufnehmen. Nur wenn keiner der drei Wünsche erfüllt werden kann, wird Ihr Kind einer der Schulform Ihres Erstwunsches entsprechenden Schule – in zumutbarer Entfernung zu Ihrem Wohnort – zugewiesen.

Hamburgs Schulstruktur

		Stadteilschule	Gymnasium	
		Studienstufe 13		 Abitur
		Studienstufe 12	Studienstufe 12	 Abitur
		Klasse 11 / Vorstufe	Studienstufe 11	
Sonder- schulen	ReBBZ*			 Mittlerer Bildungsabschluss
Klasse 10	Klasse 10	Klasse 10	Klasse 10	 Erster Bildungsabschluss
Klasse 9	Klasse 9	Klasse 9	Klasse 9	
Klasse 8	Klasse 8	Klasse 8	Klasse 8	
Klasse 7	Klasse 7	Klasse 7	Klasse 7	
Klasse 6	Klasse 6	Klasse 6	Beobachtungsstufe 6	 Übergang in die Jahrgangsstufe 7 des Gymnasiums bei entsprechen- den Leistungen
Klasse 5	Klasse 5	Klasse 5	Beobachtungsstufe 5	



*Hier steht Ihr Kind jetzt.
Sie entscheiden, welche
Schulform die richtige für
Ihr Kind ist.*



Grundschule

Klasse 4	Klasse 4	Klasse 4
Klasse 3	Klasse 3	Klasse 3
Klasse 2	Klasse 2	Klasse 2
Klasse 1	Klasse 1	Klasse 1
Vorschule		

*ReBBZ: Regionale Bildungs- und Beratungszentren



Die Stadtteilschule

In der Stadtteilschule lernen alle Schülerinnen und Schüler gemeinsam, um die bestmöglichen Leistungen und den höchstmöglichen Schulabschluss zu erreichen.

Alle Stadtteilschulen bieten daher:

- ➔ alle Schulabschlüsse
- ➔ ein Jahr mehr Zeit bis zum Abitur
- ➔ intensive Berufs- und Studienorientierung
- ➔ Exzellenzförderung
- ➔ vielfältige Wahlmöglichkeiten und kompetenzorientierten Unterricht auf verschiedenen Lernniveaus
- ➔ Orientierung durch Klassenverbände und Jahrgangsteams
- ➔ Lernentwicklungsgespräche und Bildungsbegleitung
- ➔ Unterstützung bei sonderpädagogischem Förderbedarf
- ➔ an vielen Standorten ganztägige Bildung und Betreuung

Schülerinnen und Schüler stehen im Mittelpunkt

Jeder Mensch ist einzigartig und jeder Mensch lernt auf seine eigene Art. Das bedeutet, dass jede Schülerin und jeder Schüler den eigenen Bildungsweg finden muss und soll, um vielfältige Leistungspotenziale entwickeln zu können.

Die Klassenfrequenz liegt in den Jahrgangsstufen 5 und 6 bei 23, in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 bei 25 Schülerinnen und Schülern. Dies ermöglicht zunehmend selbstständig, eigenverantwortlich, kooperativ und zielorientiert zu arbeiten. Die Lehrkräfte begleiten und unterstützen jede Schülerin und jeden Schüler auf dem Weg des erfolgreichen Lernens.

Schulabschlüsse

Eine zu frühe Festlegung auf einen bestimmten Abschluss wird konsequent vermieden und die Möglichkeit, einen höheren Abschluss anzustreben, wird durchgehend gefördert. Schülerinnen und Schüler können alle drei Schulabschlüsse erwerben: den Ersten und den Mittleren Allgemeinbildenden Schulabschluss und das Abitur.

Für das Abitur haben die Schülerinnen und Schüler durch die Vorstufe in der Jahrgangsstufe 11 ein Jahr mehr Zeit, d. h. insgesamt neun Jahre. Diese erhöhte Unterrichtszeit bis zur Studienstufe wird auch für ein breites, interessendifferenziertes Bildungsangebot in der Mittelstufe genutzt.

Lernniveaus und Wahlmöglichkeiten

Neben dem gemeinsamen Lernen in der Klasse gibt es immer wieder Phasen, in denen die Schülerinnen und Schüler – entsprechend ihren Fähigkeiten, Interessen und ihrem Lerntempo – individuelle Übungen und Aufgaben erhalten. Darüber hinaus werden in einigen Fächern und Lernbereichen teilweise Fachkurse auf unterschiedlichen Niveaus, zahlreiche Wahlpflichtfächer, Fach- und Profilklassen sowie verschiedene Oberstufenprofile angeboten. Über die genaue Ausgestaltung informiert die jeweilige Schule.

Lernentwicklungsgespräche

Eine zentrale Bedeutung für die Lern- und Leistungsentwicklung haben die Lernentwicklungsgespräche zwischen Schülerinnen und Schülern, Eltern und

Lehrkräften. Gemeinsam werden der aktuelle Leistungsstand betrachtet, Lernziele vereinbart und die nächsten Schritte der Schülerin bzw. des Schülers auf dem Weg zum angestrebten Schulabschluss verabredet.

Inklusive Bildung

Inklusive Bildung bedeutet, dass mit den Stärken, Talenten und Kompetenzen, aber auch mit den Schwierigkeiten und Problemen von Schülerinnen und Schülern so umgegangen wird, dass individuelle Entwicklungsprozesse auf verschiedenen Stufen mit unterschiedlicher Intensität und Unterstützung ermöglicht werden. In multiprofessionellen Teams arbeiten deshalb Lehrerinnen und Lehrer, Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen, Erzieherinnen und Erzieher, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen sowie weitere pädagogisch-therapeutische Fachkräfte zusammen.

Übergang in Beruf oder Studium

Schülerinnen und Schüler werden aktiv auf ihrem Weg in den Beruf oder ins Studium begleitet. Für den Übergang arbeiten die Stadtteilschulen eng mit beruflichen Schulen und Hochschulen zusammen.

In der Jahrgangsstufe 8 erfolgen die Orientierung und Vorbereitung auf die Phase der Berufspraxis in der Jahrgangsstufe 9. In der Jahrgangsstufe 10 qualifizieren sich die Schülerinnen und Schüler für den Übergang in die berufliche Ausbildung oder in die gymnasiale Oberstufe.

Die Jahrgangsstufen 10 und 11 bieten vielfältige Möglichkeiten für einen Auslandsaufenthalt oder auch für längere Praktika im In- und Ausland.

Die Oberstufe

Die Oberstufe besteht aus der Vorstufe in der Jahrgangsstufe 11 und der Studienstufe in den Jahrgangsstufen 12 und 13. Die zusätzliche Lernzeit der Vorstufe wird für die intensive Vorbereitung auf

die Studienstufe sowie für die Stärkung der überfachlichen Kompetenzen genutzt. Die Möglichkeit des Auslandsaufenthalts, auch in Form von Praktika, bietet zudem Raum für die Persönlichkeitsentwicklung.

Die Jahrgangsstufen 12 und 13 bilden die Studienstufe. Sie ist als Profiloberstufe organisiert. In den vier Semestern der Studienstufe erfolgt der Unterricht fächerübergreifend mit thematischen Schwerpunkten. Ein Profil besteht aus mindestens einem profilgebenden Fach (z.B. Biologie), das auf höherem Niveau unterrichtet wird, aus begleitenden Unterrichtsfächern (z.B. Geografie und Philosophie) sowie in vielen Fällen aus einem Seminar, um methodische Kompetenzen zu fördern – zum Beispiel das Beherrschen von Präsentationstechniken. Darüber hinaus sind allgemeinbildende und fundierte Kenntnisse in den Fächern Deutsch, Mathematik und einer fortgeführten Fremdsprache sehr wichtig. Deshalb müssen sie in der Studienstufe durchgängig belegt werden, zwei von ihnen auf einem erhöhten Anforderungsniveau.

Exzellenzförderung

Schülerinnen und Schüler mit hohen Bildungszielen und hohem Leistungsvermögen werden in der Stadtteilschule sowohl durch den differenzierten Unterricht in der Klasse als auch durch ausgewählte Lernangebote gefördert. So lernen die Schülerinnen und Schüler ihre Leistungspotenziale kennen und entwickeln sich optimal weiter. Kooperationen mit Hochschulen und Firmen bieten hier vielfältige Herausforderungen und Chancen. Besonders begabte Schülerinnen und Schüler können das Abitur auf Wunsch auch bereits nach acht Jahren ablegen, indem sie z. B. eine Jahrgangsstufe überspringen.

Weitere Informationen zur Stadtteilschule:

→ www.hamburg.de/stadtteilschule



Das Gymnasium

Am Gymnasium werden Schülerinnen und Schüler mit dem Ziel unterrichtet, sie in acht Schuljahren zur allgemeinen Hochschulreife zu führen.

Die 61 allgemeinbildenden Gymnasien bieten den besonders leistungsfähigen Schülerinnen und Schülern:

- ➔ einen einheitlichen Bildungsgang zur allgemeinen Hochschulreife
- ➔ vielfältige Bildungschancen zum erfolgreichen Übergang ins Studium und in den Beruf
- ➔ Unterricht in Klassen in festen sozialen Gruppen
- ➔ relativ homogene Lerngruppen
- ➔ Fachunterricht und fächerübergreifenden Unterricht
- ➔ Möglichkeiten der Schwerpunktbildung nach Leistung und Neigung durch zahlreiche Wahlmöglichkeiten in den Sprachen, Naturwissenschaften und den ästhetischen Fächern
- ➔ Förderangebote für Schülerinnen und Schüler und Exzellenzförderung

Im Gymnasium lernen Schülerinnen und Schüler zunehmend selbstständig, eigenverantwortlich, kooperativ und leistungsorientiert.

In den Jahrgangsstufen 5 bis 10 werden maximal 28 Schülerinnen und Schüler in einer Klasse unterrichtet.

Die Jahrgangsstufen 5 und 6 bilden als pädagogische Einheit die Beobachtungsstufe. Sie bereitet auf den weiteren Besuch des Gymnasiums vor und schafft eine Grundlage für die Entscheidung über die weiterführende Schulform am Ende der Jahrgangsstufe 6. In den Jahrgangsstufen 5 und 6 gelten für die Schülerinnen und Schüler, die zum Schuljahr 2016/17 für die fünfte Klasse angemeldet werden, der Bildungsplan Gymnasium Sekundarstufe I (2011), die Stundentafel sowie die Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Grundschule und die Jahrgangsstufen 5-10 der Stadtteilschule und des Gymnasiums (APO-GrundStGy).

In den Jahrgangsstufen 7 bis 10 werden die Schülerinnen und Schüler auf den Übergang in die Studienstufe mit Ihren Schwerpunkten vorbereitet. In der Mittelstufe des Gymnasiums erwerben die Schülerinnen und Schüler die methodischen und fachlichen Kompetenzen, die sie zu einer erfolgreichen Arbeit in der Studienstufe befähigen. Der Unterricht umfasst in der Mittelstufe des Gymnasiums durchschnittlich 34 bzw. 35 Stunden à 45 Minuten pro Woche, die in der Regel als Doppelstunden unterrichtet werden.

Die Jahrgangsstufen 11 und 12 des Gymnasiums bilden die Studienstufe. Sie ist als Profiloberstufe organisiert. In diesen vier Semestern gestalten die Gymnasien den Unterricht fächerübergreifend mit thematischen Schwerpunkten (z. B. „Energietechnik

und Nachhaltigkeit“). Ein Profil besteht aus mindestens einem profilgebenden Fach (z. B. Physik), das auf höherem Niveau unterrichtet wird, aus begleitenden Unterrichtsfächern (z. B. Geografie und Philosophie) sowie in vielen Fällen aus einem Seminar, um methodische Kompetenzen zu fördern – zum Beispiel das Beherrschen von Präsentationstechniken. Darüber hinaus sind allgemeinbildende und fundierte Kenntnisse in den Kernfächern Deutsch, Mathematik und einer fortgeführten Fremdsprache sehr wichtig. Deshalb müssen sie in der Studienstufe durchgängig belegt werden, zwei von ihnen auf einem erhöhten Anforderungsniveau.

Beratung und Unterstützung durch die Gymnasien

Durch Lernentwicklungsgespräche und Elternsprechtage, die im Laufe des Schuljahrs von Lehrkräften mit Eltern und Schülerinnen und Schülern durchgeführt werden, erfahren die Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern den Leistungsstand und die Einschätzung der überfachlichen Kompetenzen und verabreden gemeinsam Schritte für den weiteren Lernprozess. Bei nicht ausreichenden Leistungen erhalten Schülerinnen und Schüler zusätzliche/additive Förderung, um die im Bildungsplan festgelegten Anforderungen zu erfüllen. Eine Klassenwiederholung bzw. ein Schulformwechsel sind nur noch auf Antrag der Eltern möglich. Neben den Fachlehr- und Klassenlehrkräften arbeiten speziell ausgebildete Beratungslehrkräfte an den Gymnasien.

Alle Gymnasien sind Ganztagschulen, das heißt, sie bieten den Schülerinnen und Schülern neben dem Mittagessen unterschiedliche Formen der Hausaufgabenbetreuung und spezielle Kurse, z. B. in Sport, Musik und Theater an. Die Chor-, Theater- und

Orchesterangebote an den Hamburger Gymnasien tragen entscheidend zur kulturellen Bildung und zur Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler bei.

Ab Jahrgangsstufe 8 erhalten die Schülerinnen und Schüler gezielte Berufs- und Studienberatung im Rahmen von Projektwochen, Seminaren und dem verpflichtenden Betriebspraktikum. Gymnasien arbeiten intensiv mit außerschulischen Partnern zusammen.

Exzellenzförderung

Besonders leistungsfähige Schülerinnen und Schüler werden in den Gymnasien durch ausgewählte Lernangebote besonders gefördert. In der Studienstufe kooperieren viele Gymnasien im Rahmen des Frühstudiums mit den Hochschulen. Vor Eintritt in die zweijährige Studienstufe können sich Schülerinnen und Schüler für die Teilnahme an einem bis zu einjährigen Auslandsaufenthalt entscheiden. Für besonders leistungsstarke Schülerinnen und Schüler besteht die Möglichkeit, eine Jahrgangsstufe in der Sekundarstufe I zu überspringen.

Weitere Informationen zum Gymnasium:

→ www.hamburg.de/gymnasium

Ab Seite 16 finden Sie eine Übersicht
über alle weiterführenden Schulen in Hamburg
im Schuljahr 2016/17
mit Kontaktdaten und Ansprechpartnern.
Die beigelegte Karte zeigt die Schulen und ihre
jeweiligen Standorte auf einen Blick.

Inklusion

Die Hamburgische Bürgerschaft hat im Oktober 2009 mit § 12 des Hamburgischen Schulgesetzes für alle Kinder mit Behinderungen einen vorbehaltlosen Anspruch auf den Besuch einer möglichst wohnortnahen Grund- oder weiterführenden Schule geschaffen. Daneben bietet Hamburg weiterhin Sonderschulen für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf an. Beratung und Unterstützung in diesen Fragen erhalten Sie in der von Ihnen gewünschten Schule, aber auch in den zuständigen Regionalen Bildungs- und Beratungszentren (ReBBZ) sowie in den speziellen Sonderschulen. Die Anschriften der ReBBZ und der speziellen Sonderschulen finden Sie auf den folgenden Seiten.

→ www.hamburg.de/inklusion-schule

Anmeldung von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf an einer allgemeinbildenden Schule:

Wenn Ihr Kind einen festgestellten sonderpädagogischen Förderbedarf in den Bereichen Lernen, Sprache oder emotionale und soziale Entwicklung hat, können Sie es an jeder weiterführenden Schule anmelden.

Sofern ein sonderpädagogischer Förderbedarf in den Bereichen geistige Entwicklung oder körperliche und motorische Entwicklung vorliegt oder Ihr Kind Sinnesbehinderungen oder Autismus-Spektrum-Störungen hat, stehen Ihnen in erster Linie personell und sachlich entsprechend ausgestattete allgemeine Schulen offen, die über Vorerfahrung in der Förderung dieser Schülerinnen und Schüler verfügen.

Beratung und Unterstützung in diesen Fragen erhalten Sie zunächst in der Schule, die Ihr Kind gerade besucht oder in der Schule, die Sie sich für Ihr Kind ausgesucht haben, gerne aber auch in den Regio-

nen Bildungs- und Beratungszentren und in den speziellen Sonderschulen sowie in der Beratungsstelle Autismus.

→ www.hamburg.de/autismus

Anmeldung von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf an einer Sonderschule:

Sofern Sie für Ihr Kind eine schulische Förderung an einer Sonderschule wünschen, erfolgt die Anmeldung bei den Förderschwerpunkten Sehen, Hören, geistige Entwicklung oder körperliche und motorische Entwicklung direkt an einer speziellen Sonderschule bzw. bei den Förderschwerpunkten Lernen und Sprache – auch in Kombination mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung – an einem Regionalen Bildungs- und Beratungszentrum.

Regionale Bildungs- und Beratungszentren (ReBBZ)

Die Regionalen Bildungs- und Beratungszentren (ReBBZ) haben im Schuljahr 2012/13 ihre Tätigkeit aufgenommen. In den ReBBZ werden Schülerinnen und Schüler mit den sonderpädagogischen Förderbedarfen Lernen und Sprache, auch in Kombination mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung, auf Wunsch der Eltern beschult. In den Beratungsabteilungen der ReBBZ erfolgt die Beratung und Unterstützung von Schülerinnen und Schülern, Eltern und Lehrkräften in schulischen und pädagogischen sowie schulpsychologischen Fragestellungen.

→ ReBBZ - Allgemeine Verwaltung

Hamburger Straße 31
22083 Hamburg
040. 428 63-26 84

ReBBZ Altona

- BILDUNG: Bernstorffstraße 147
22767 Hamburg / 040. 431 33-070
- BILDUNG: Carsten-Rehder-Str. 34
22767 Hamburg / 040. 428 88-080
- BERATUNG: Sommerhuder Str. 18
22769 Hamburg / 040. 428 12-8102

ReBBZ Altona-West

- BILDUNG: Böttcherkamp 146
22549 Hamburg / 040. 84053160
- BERATUNG: Böttcherkamp 146
22549 Hamburg/040.428 12-8153

ReBBZ Bergedorf

- BILDUNG: Leuschnerstraße 13
21031 Hamburg / 040. 428 76-420
- BILDUNG: Reinbeker Redder
21031 Hamburg / 040. 88 14 14 73
- BERATUNG: Billwerder Billdeich 648
21033 HH / 040. 428 12-82 50

ReBBZ Billstedt

- BILDUNG: Hauskoppelstieg 1
22111 Hamburg / 040. 81 99 59-0
- BILDUNG: Dringsheide 10
22119 Hamburg / 040. 6 53 61 93
- BERATUNG: Steinfeldtstraße 1
22119 Hamburg / 040. 428 86-740

ReBBZ Eimsbüttel

- BILDUNG: Bindfeldweg 37
22459 Hamburg / 040. 428 88-1620
- BERATUNG: Bindfeldweg 37
22459 Hamburg / 040.428 12-8031

ReBBZ Harburg

- BILDUNG: Baererstraße 81
21073 Hamburg / 040. 33 39 56 80
- BILDUNG: Schwarzenbergstr. 72
21073 Hamburg / 040. 428 88-590
- BERATUNG: Kapellenweg 63A
21077 Hamburg / 040. 428 86-950

ReBBZ Mitte

- BILDUNG: Präbenweg 24
20537 Hamburg / 040. 21 90 25 30
- BILDUNG: Greifswalder Straße
20099 Hamburg / 040. 21 90 25 30
- BERATUNG: Laeiszstraße 12
20357 Hamburg / 040. 428 12 - 8050

ReBBZ Nord

- BILDUNG: Sengemannstraße 50
22297 Hamburg/040. 428 88-410
- BERATUNG: Sengemannstraße 50
22297 Hamburg / 040.428 12-8202

ReBBZ Süderelbe

- BILDUNG: Neuwiedenthaler Str. 4
21147 Hamburg / 040. 79 01 46 30
- BERATUNG: Neumoorstück 2
21147 Hamburg / 040.428 89 304

ReBBZ Wandsbek-Nord

- BILDUNG: Hohnerkamp 58
22175 Hamburg / 040. 64 21 57-0
- BILDUNG: Sieker Landstraße 18
22143 Hamburg / 040. 428 86-480
- BERATUNG: Wildschwanbrook 9
22145 Hamburg / 040. 6 75 95 43-0

ReBBZ Wandsbek-Süd

- BILDUNG: Zitzewitzstraße 51
22043 Hamburg / 040. 6 89 40 - 40
- BILDUNG: Heidstücken 33
22179 Hamburg / 040. 6 46 04 06
- BERATUNG: Gropiusring 43
22309 Hamburg 7 / 040. 428 980-650

ReBBZ Wilhelmsburg

- BILDUNG: Krieterstraße 2A
21109 Hamburg / 040. 428 88 530
- BILDUNG: Zeidlerstraße 50
21107 Hamburg/040. 75 60 12 40
- BERATUNG: Krieterstraße 2A
21109 Hamburg / 040. 428 87-703

ReBBZ Winterhude

- BILDUNG: Eschenweg 1
22335 Hamburg / 040. 428 86-570
- Bildung: Brucknerstraße 17
22083 Hamburg / 040. 23 90 86-0
- Beratung: Winterhuder Weg 11
22085 Hamburg / 040. 428 63 - 3943

Die Sonderschulen

Wenn Sorgeberechtigte dies wünschen, können ihre Kinder mit entsprechendem sonderpädagogischem Förderbedarf auch eine Sonderschule besuchen. Hamburg bietet spezielle Sonderschulen für Kinder mit Förderbedarfen in den Bereichen:

- ➔ Sehen
- ➔ Hören und Kommunikation
- ➔ geistige Entwicklung sowie
- ➔ körperliche und motorische Entwicklung

Spezielle Sonderschulen und allgemeine Schulen sind gleichberechtigt anwählbar. Somit ist auch nach Ende der Grundschulzeit ein Wechsel der Schulform möglich.

Die Entscheidung darüber, in welcher speziellen Schule die Schülerin oder der Schüler am besten gefördert werden kann, trifft die zuständige Behörde auf der Grundlage des in einer sonderpädagogischen Begutachtung festgestellten Förderschwerpunkts.

Die speziellen Sonderschulen fördern Schülerinnen und Schüler im Rahmen und unter besonderer Berücksichtigung der jeweils diagnostizierten Förderbedarfe. Sie verfügen über eine Ausstattung, die bei Bedarf auch eine pflegerische und allgemein therapeutische Betreuung der Schülerinnen und Schüler ermöglicht.

Spezielle Sonderschulen bieten ein Bildungsprogramm, das mit der Klasse 1 beginnt, und können bis zum Erreichen eines Schulabschlusses bzw. bis zum Ende der Schulpflicht besucht werden.

An den beiden zentralen Bildungszentren für Schülerinnen und Schülern mit Sinnesbeeinträchtigungen – dem Bildungszentrum für Blinde und Sehbehinderte und dem Elbschule-Bildungszentrum Hören und Kommunikation – können der erste

allgemeinbildende Schulabschluss und der mittlere Schulabschluss erworben werden.

An Schulen für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf in der körperlichen und motorischen Entwicklung ist das Erreichen des ersten allgemeinbildenden Schulabschlusses möglich.

An Schulen mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung erhalten die Schülerinnen und Schüler nach Ende der Schulpflicht ein Zeugnis, in dem die erworbenen Fähigkeiten bescheinigt werden. Gleiches gilt für Schülerinnen und Schüler der anderen speziellen Sonderschulen, sofern diese nicht nach den Bildungsplänen der allgemeinen Schule gefördert werden können.

Bildungszentren für Schülerinnen und Schüler mit **Sinnesbeeinträchtigungen:**

➔ *Bildungszentrum für Blinde und Sehbehinderte*

Borgweg 17a
22303 Hamburg
Tel. 42 88 86 10
www.blindekinder.de

➔ *Elbschule-Bildungszentrum Hören und Kommunikation*

Holmbrook 20
22605 Hamburg
Tel. 428 48 50
www.sfh.hamburg.de

Spezielle Sonderschulen für den
Förderschwerpunkt **körperliche und
motorische** Entwicklung:

Schule Elfenwiese

Elfenwiese 3
21077 Hamburg
Tel. 42 89 88 01
www.schule-elfenwiese.hamburg.de

Schule Hirtenweg

Holmbrook 10/14
22605 Hamburg
Tel. 42 88 82 10
www.schule-hirtenweg.hamburg.de

Kurt-Juster-Schule

Alsterdorfer Straße 420
22297 Hamburg
Tel. 42 88 66 80
www.kurt-juster-schule.hamburg.de

Schule Tegelweg

Tegelweg 104
22159 Hamburg
Tel. 645 57 80
www.schule-tegelweg.de

Spezielle Sonderschulen für den
Förderschwerpunkt **geistige** Entwicklung:

Schule Bekkamp

Bekkamp 52
22045 Hamburg
Tel. 428 86 51-0
www.schule-bekkamp.de

Schule Kielkamp

Kielkamp 16
22761 Hamburg
Tel. 855 00 50
www.schule-kielkamp.hamburg.de

Schule Lokstedter Damm

Lokstedter Damm 38
22453 Hamburg
Tel. 557 78 30
www.lokdamm.hamburg.de

Schule Marckmannstraße

Marckmannstraße 60
20539 Hamburg
Tel. 42 88 88 20
www.schule-marckmannstrasse.de

Schule Nymphenweg

Nymphenweg 20
21077 Hamburg
Tel. 42 89 88 05
www.schule-nymphenweg.hamburg.de

Schule Paracelsusstraße

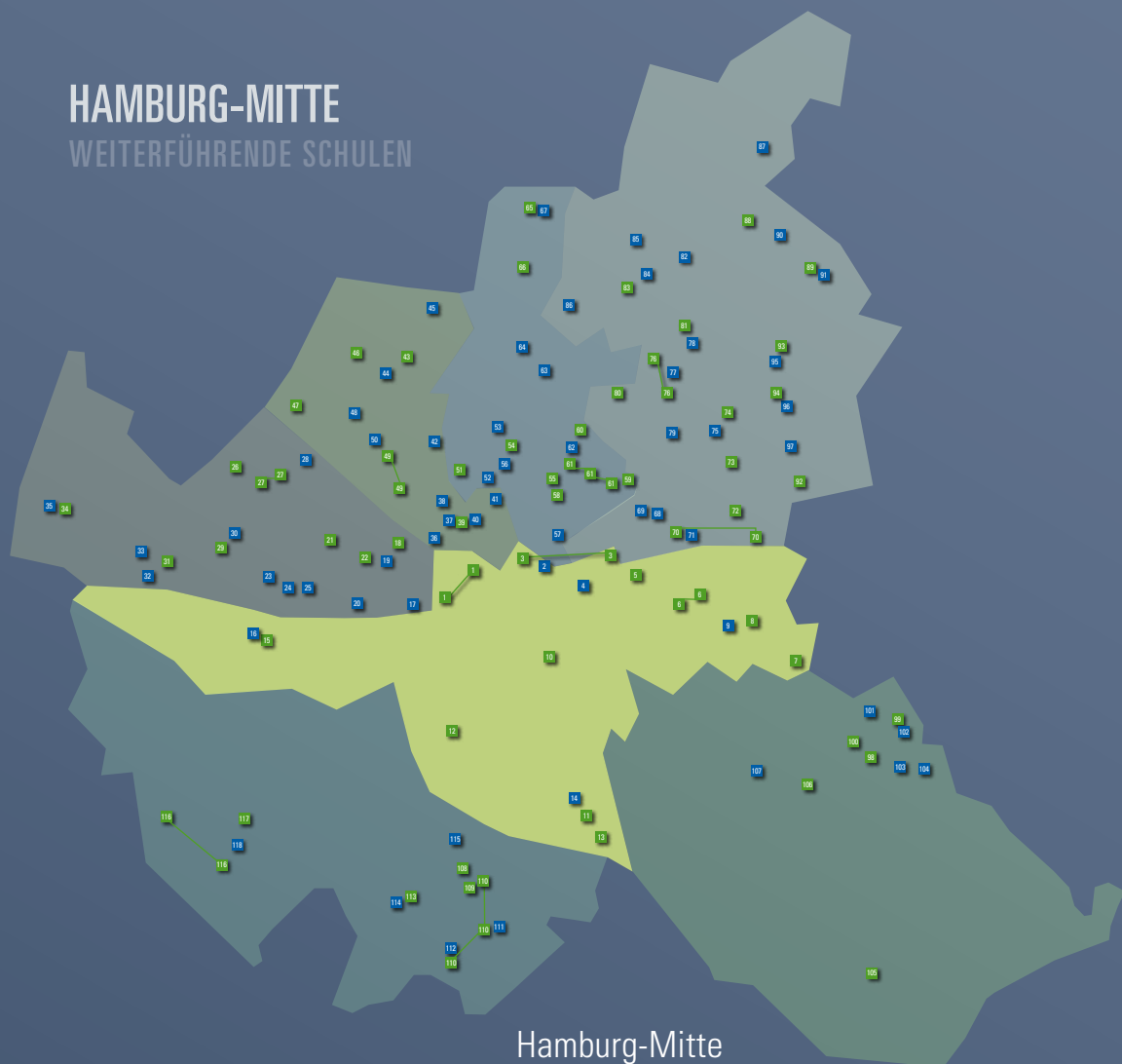
Paracelsusstraße 30
22147 Hamburg
Tel. 428 85 70
www.schule-paracelsusstrasse.hamburg.de

Schule Weidemoor

Weidemoor 1
21033 Hamburg
Tel. 739 32 40
www.weidemoor.hamburg.de

HAMBURG-MITTE

WEITERFÜHRENDE SCHULEN



Hamburg-Mitte

- 1 Stadteilschule am Hafen*
- 2 Gymnasium Klosterschule*
- 3 Stadteilschule Hamburg-Mitte*
- 4 Gymnasium Hamm
- 5 Stadteilschule Horn**
- 6 Brüder-Grimm-Schule*
- 7 Stadteilschule Mümmelmannsberg*
- 8 Stadteilschule Öjendorf*
- 9 Kurt-Körber-Gymnasium*
- 10 Schule auf der Veddel*
- 11 Nelson-Mandela-Schule
im Stadtteil Kirchdorf**
- 12 Stadteilschule Wilhelmsburg*
- 13 Stadteilschule Stübenhofer Weg*
- 14 Helmut-Schmidt-Gymnasium*
- 15 Stadteilschule Finkenwerder*
- 16 Gymnasium Finkenwerder

■ STADTTEILSCHULEN
■ GYMNASIEN

1

STADTTTEILSCHULE AM HAFEN

Gebundene Ganztagschule

in den Stadtteilen Neustadt und St. Pauli

↓ STANDORT NEUSTADT

Neustädter Straße 60 | 20355 Hamburg

Tel.: 428 84-3200 | Fax: 428 84-3208

stadtteilschule-am-hafen@bsb.hamburg.de

www.schule-am-hafen.eu

Schülerzahl: 1.200

Schulleitung: Birgit Singh-Heinike

Kontaktpersonen für Jg. 5 am Standort Neustadt:

Tola Schenk, Michael Irlle

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch und Portugiesisch ab Jg. 5,

Türkisch ab den Jgg. 5 und 7, Französisch ab Jg. 7,

Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Deutsches Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz:

DSD I und DSD II

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8.30 - 16 Uhr; 8.30 - 14 Uhr

Mittagspausen: 75 Min. ab 12 Uhr (Sport, Kultur, Fördern);

für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle

Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die

Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen. An

drei Tagen gibt es ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache,

emotionale und soziale Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Kompetenzfeststellungsverfahren in Jg. 8, Betriebspraktika in Jg. 9, Lerntage in Jg. 10, in den Abschlussjahrgängen

9 und 10 verstärkte Berufsorientierung über individuelles Schülercoaching; Schülerfirma TeamWerk mit Shop

Kooperationen: HPA - Hamburg Port Authority, Deloitte & Touche GmbH (Paten(t) für Jungen), diverse Firmen; Uni-

versität Hamburg; Internationaler Bund, Handwerkskammer Hamburg, Hauptkirche St. Michaelis

BESONDERE ANGEBOTE

Sprachen: Der Schulstandort Neustadt gehört zum Netzwerk der Europa-Schulen, Sprachenlernen hat besonderes Gewicht; bilinguale Klassen (Deutsch-Portugiesisch, Deutsch-Türkisch) und Klassen mit Schwerpunkt Englisch, zusätzliche Literaturkurse ab Jg. 7

Naturwissenschaften: Experimentierkurse in den Jgg. 5, 6, 7 und Jgg. 8-10

Musik/Kunst/Theater: Chor, Band, Fanfare

Sport: vielfältige Sportangebote - Parkour - Klettern - Fußballschulmannschaft, Abitur in Sport möglich

Projekte: Soziales Lernen in Jg. 5, Prefects, Patenschaften älterer für jüngere Schüler

Arbeitsgemeinschaften: im Ganztag Mädchengruppen/Jungengruppen, Klettern, Hapkido, Fußball, Inline-Skating, Kanu, Streetdance/Hiphop, Keyboard und Gitarre, Fahrradreparatur-Werkstatt, Experimentieren, Sprachen-Club

Schülerzeitung: Hafenlotse

KOOPERATIONSPARTNER

Haus der Familie/St. Pauli; Michel-Gemeinde (Projekt Generation Zukunft), Starthilfe (AWO) mit der Bucerius Law School, Schülerakademie Elbstation der MPC-Stiftung, Junge Vorbilder – verikom e.V., JUKZ

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Verschiedene Schulen in Lissabon und Porto (Portugal),

verschiedene Schulen in Istanbul (Türkei)

LEITSATZ

Bildung ist Persönlichkeitsbildung. Deshalb ist es uns wichtig, die einzelnen Persönlichkeiten in ihren Talenten, Begabungen und Fähigkeiten zu fördern und zu bestärken: Du bist willkommen! Du bist uns wichtig! Wir wollen, dass du mit Freude in die Schule gehst. Wir fordern dich heraus!

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.schule-am-hafen.eu

↓ STANDORT ST. PAULI

Friedrichstraße 55 | 20359 Hamburg

Tel.: 428 84-3400 | Fax: 428 84-3408

stadtteilschule-am-hafen@bsb.hamburg.de

www.schule-am-hafen.eu

Schülerzahl: 1.200

Schulleitung: Birgit Singh-Heinike

Kontaktperson für Jg. 5 am Standort St. Pauli: Katrin Blümel

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch und Portugiesisch ab Jg. 5,
Türkisch ab den Jgg. 5 und 7, Französisch ab Jg. 7,
Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Deutsches Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz:
DSD I und DSD II

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Do von 8.30 - 16 Uhr;

Fr von 8.30 - 14 Uhr

Mittagspause: 75 Min. ab 13 Uhr (frisches warmes Mittagessen, Spiel- und Pausenangebote); alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen. An drei Tagen gibt es ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufsorientierungsprogramm mit Potenzialanalyse und Werkstatttagen, Kompaktpraktika, Coaching durch Berufseinstiegsbegleiter, Teilnahme an Ausbildungs- und Studienmessen, Schüler kochen für Schüler, Praxislernstage (PEILUNG)

Kooperationen: Hamburg Port Authority (HPA) und andere Firmen; Staatliche Gewerbeschule Werft und Hafen (G7), Universität Hamburg, TU Hamburg-Harburg; Jugendberufsagentur, Team akademische Berufe der Arbeitsagentur, Handels- und Handwerkskammer

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik / Kunst, Sport

Naturwissenschaften: Jahrgangsübergreifendes und projektartiges Arbeiten in Lernbereichen, so dass alle Begabungen gefördert werden können.

Musik / Kunst / Theater: Im Jamliner der Staatlichen Musikschule wird musiziert. In Zusammenarbeit mit dem St. Pauli Theater führen die Schülerinnen und Schüler jährlich klassische Stücke auf großer Bühne auf. Weiterhin gibt es einen Chor, eine Band und einen Fanfaren-Zug.

Sport: Parkour, Klettern, Fußballschulmannschaft, Abitur in Sport

Wettbewerbe: Europäischer Film-Wettbewerb, Gesunde Schule

Projekte: Klassenrat in allen Klassen, Soziales Lernen und Klassengemeinschaftswochen, Patenprojekt älterer für jüngere Schüler

Arbeitsgemeinschaften: Regelunterricht und/oder Wahlangebote im Ganztagsbereich, z. B. Jungen- /Mädchentreffs, New Style, Hapkido, Fantasietheater, Breakdance, Kanu etc.

KOOPERATIONSPARTNER

Junge Vorbilder – verikom e.V., Schlaufox, Universität Hamburg (Lernförderung); St. Pauli Theater (Standort St. Pauli), Jamliner der Jugendmusikschule (Kultur); Jugendhaus der St. Pauli Kirche, Schülerakademie Elbstation der MPC-Stiftung, Young Migrant Talents, DB Schenker, Hotel Elysée, Michel-Gemeinde, Starthilfe AWO mit der Bucerius Law School, JUKZ Lions (Beratung/Förderung)

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Cevat Ayhan Fen Lisesi in Sakarya (Türkei), Escola E B 2, 3 de Frei Bartolomeu dos Martires in Viana do Castelo (Portugal)

AUSZEICHNUNGEN

SchulOscar / Hamburger Wirtschaft (St. Pauli),
Europäischer Kurzfilmwettbewerb (2015)

LEITSATZ

Vielfalt gemeinsam lernen

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.schule-am-hafen.eu

2

GYMNASIUM KLOSTERSCHULE

Gebundene Ganztagschule im Stadtteil St. Georg

Westphalensweg 7 | 20099 Hamburg

Tel.: 42 88 21-0 | Fax: 42 88 21-210

gymnasium-klosterschule@bsb.hamburg.de

www.klosterschule-hamburg.de

Schülerzahl: 940

Schulleitung: Ruben Herzberg

Kontaktpersonen für Jg. 5: Ruben Herzberg, Verena Lawrenz

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5,

Französisch, Latein und Spanisch ab Jg. 6,

Italienisch ab Jg. 8, Arabisch ab Jg. 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELE (Spanisch), DELF (Französisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo, Di, Do, Fr von 8-16 Uhr; Mi von 8-14.20 Uhr

Mittagspause: 80 Min. ab 11.30 Uhr (Mittagessen, Neigungskurse, Angebote im Bereich Sport, Bibliothek, Computer u.a.); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Autismus; langandauernde Erkrankungen; psychische Erkrankungen und psychische Behinderungen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Laufbahnberatung (Einzelberatung in der Schule und Sprechtag bei der Agentur für Arbeit), Grundorientierung (Formen der Ausbildung, Bewerbungsverfahren), halbjährliche Beratersprechtag in der Studienstufe (Info-Veranstaltung Zulassung zum Studium)

Kooperationen: Philips, Airbus; HAW

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Naturwissenschaften, Musik / Kunst

Begabtenförderung: Drehtürmodell in Sonderfällen, Frühstudium, Wettkampfkultur, Computerbau

Sprachen: Kreatives Schreiben mit Schriftstellern, Lesekompetenz-Kurse für alle Schülerinnen und Schüler in der Beobachtungsstufe, öffentliche Buchpräsentationen, Dichterlesungen

Naturwissenschaften: NATEX ab Jg. 5

Musik / Kunst / Theater: verschiedene Orchester und Bands, Chor, Musiktheater der Klosterschule, Tanz

Sport: zusätzlicher Schwimmunterricht in der benachbarten Alsterschwimmhalle

Wettbewerbe: Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten, Jugend forscht, Schüler experimentieren, Abgedreht, Paint Bus, Plakatwettbewerb der Hamburger Polizei, Fremdsprachenwettbewerb, Theater macht Schule u.a.

Projekte: Soziales Lernen mit Unterstützung unserer Sozialpädagoginnen; Schulsanitätsdienst

Arbeitsgemeinschaften: vielfältiges Neigungskursangebot

Schülerzeitung: KLOSTERPOST

KOOPERATIONSPARTNER

Sportverein HT 16; Deutsches Schauspielhaus (TUSCH - Theater und Schule), Arbeiter-Samariter-Bund (Schulsanitätsdienst), NCL-Stiftung

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Liceo Virgilio in Rom (Italien), Oakville High School in St. Louis, Missouri (USA), Leo Baeck Education Center in Haifa (Israel), Talitha Kumi in Bethlehem-Beit Jala (Palästina), Teresa Arce in Leon (Nicaragua)

AUSZEICHNUNGEN

Deutscher Schulpreis (2015), 2. Preis „Hamburgs beste Ganztagschule“ (2013)

LEITSATZ

Die Klosterschule ist ein Ganztagsgymnasium mit kulturellem Schwerpunkt, offen für alle Schülerinnen und Schüler in Hamburg unabhängig von ihrer sozialen, ethnischen oder kulturellen Herkunft. [...] An der Klosterschule werden alle Schülerinnen und Schüler in ihrer Besonderheit geschätzt [...]. Die Klosterschule bietet ihren Schülerinnen und Schülern verbindliche Strukturen, in deren Rahmen sie sich frei zu demokratischen, selbstständigen und eigenverantwortlichen Menschen entwickeln können.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.klosterschule-hamburg.de

3

STADTTEILSCHULE HAMBURG-MITTE

Gebundene Ganztagschule im Stadtteil Hamm

↓ STANDORT ST. GEORG

Rostocker Straße 41 | 20099 Hamburg

Tel.: 428 97-40 | Fax: 428 97-4415

stadtteilschule-hamburg-mitte@bsb.hamburg.de

www.stadtteilschule-hamburg-mitte.de

Schülerzahl: 600

Schulleitung: Christina Beusse-Schlegel

Kontaktperson für Jg. 5: Michael Görge

BARRIEREFREIHEIT

Spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und

Spanisch ab den Jgg. 7 und 11, Latein ab Jg. 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELTA (Französisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 16 Uhr oder 8 - 13.30 Uhr (Jgg. 5 - 13)

Mittagspause: 60 Min. ab 13 Uhr (Mittagessen, Aktive Pause, Angebote in den Turnhallen und Angebote in den Klassen); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich.

Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Zusammenarbeit mit verschiedenen Einrichtungen der Berufsvorbereitung

Kooperationen: DB Schenker, AOK Hamburg, Sportjobs, Agentur für Arbeit, Jugendberufsagentur, Handwerksinnungen, Universität Hamburg (Studienorientierung), Betriebe diverser Berufssparten, beruflichen Schulen

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Musik / Kunst, Sport

Musik / Kunst / Theater: viele Angebote im musisch-künstlerischen Bereich, Wahlpflicht- und Neigungskurse im musischen Bereich: Band, Chor, Gitarre, Keyboard, Hip-hop und Rap, im künstlerischen Bereich Modezeichnen, Comics, ein Kurs in der Holzwerkstatt und Neigungskurse

Sport: Sportbetonte Schule (Volleyball, Badminton, Rudern, Handball, Trendsport, Kampfkunst, Leichtathletik, Streetso-cer, Boxen, Slagline) mit den Schwerpunkten Handball und Leichtathletik

Wettbewerbe: Daniel Düsentrieb, Pangea, Känguru

Projekte: Streitschlichter und andere Projekte zur Verbesserung der Sozialkompetenz, es gibt einen besonderen „Trainingsraum“ für Kinder, die eine Auszeit benötigen. Teilnahme am Projekt „Cool in School“, leistungsdifferenzierte Kurse in den Kernfächern ab Jg. 8, in Jg. 10 Kurse zur Oberstufenvorbereitung

Arbeitsgemeinschaften: Schach-AG

KOOPERATIONSPARTNER

Projekt mit dem Kunstclub Hamburg, HSV-Handballabteilung, Hamburger Leichtathletik-Verband, umliegende Sportvereine, „BOX-OUT“, HT 16; Teilnahme am Programm „Kulturagenten für kreative Schulen“, „Schorsch“ in St.Georg

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Schule für hörgeschädigte Jugend in Prag (Tschechien)

AUSZEICHNUNGEN

Klimaschule, Sportbetonte Schule, Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung.

LEITSATZ

Unsere Schulgemeinschaft ist geprägt von Menschen vieler Nationen und Kulturkreise, die zusammen lernen, sportlichen und künstlerischen Aktivitäten nachgehen und ein friedliches und demokratisches Miteinander praktizieren wollen.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.stadtteilschule-hamburg-mitte.de

↓ STANDORT HAMM-NORD

Griesstraße 101 | 20535 Hamburg

Tel.: 428 97-40 | Fax: 428 97-4415

stadtteilschule-hamburg-mitte@bsb.hamburg.de

www.stadtteilschule-mitte.hamburg.de

Schülerzahl: 550

Schulleitung: Antje Zingel

Kontaktperson für Jg. 5: Tanja Dobinsky

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Spanisch ab Jg. 7,

Türkisch ab den Jgg. 7 und 9

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Deutsches Sprachdiplom

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 16 Uhr oder 8 - 13.25 Uhr

Mittagspausen: 45 Min. ab 11.50 Uhr (warmes Mittagessen für die Jgg. 5-7 und IVK, Pausenangebote); 45 Min.

ab 12.35 Uhr (warmes Mittagessen für die Jgg. 8-10, Pausenangebote); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen. An drei Tagen gibt es ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Zusammenarbeit mit verschiedenen Einrichtungen der Berufsvorbereitung

Kooperationen: DB Schenker, AOK Hamburg, Barmer GEK, Sportjobs, Internationaler Bund, Deutsche Angestellten Akademie, Haspa, INA, Elbcampus, Generation Zukunft, Schlafox/JEA, Agentur für Arbeit, Jugendberufsagentur, Handwerksinnungen, Handels- und Handwerkskammer, Universität Hamburg, Betriebe diverser Berufssparten, Berufliche Schulen G8 und H9

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Musik / Kunst, Sport
Begabtenförderung: Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben

Sprachen: „Family Literacy“ (Jg. 5), Türkisch für Muttersprachler in den Jgg. 5/6 und 9/10

Musik / Kunst / Theater: Wahlpflicht- und Neigungskurse im musischen Bereich - Band, Chor, Gitarre, Hiphop, Trommeln, Beat-Box, Bläsergruppe; verschiedene Kurse im Rahmen des Kulturagentenprogrammes, Teilnahme am Projekt „The Young ClassX“, einmal jährlich Musikreise

Sport: Volleyball, Badminton, Handball, Trendsport, Kampfkunst, Leichtathletik, Streetsoccer, Boxen

Projekte: Soziales Lernen in den Jgg. 5 und 6, Yoga in Jg. 5, Streitschlichter und andere Projekte zur Verbesserung der Sozialkompetenz, es gibt einen besonderen Entspannungs- und Betreuungsraum für Kinder, die eine Auszeit benötigen – die „Insel“ – sowie mehrere „Cool-in-School“-Kurse

Arbeitsgemeinschaften: Auswahl zwischen einer Vielzahl von Neigungskursen im Nachmittagsbereich

KOOPERATIONSPARTNER

HSV-Handballabteilung, Hamburger Leichtathletik-Verband, umliegende Sportvereine, „BOX-OUT“, HT 16; Ballettschule John Neumeier, Kunsthalle, Theater Sprechwerk, Kulturpalast, Kunstclub Hamburg, Mädchen-Beratungsstelle Allerleirau, „Haus der Jugend Hamm“, Hiphop-Academy; Teilnahme am Programm „Kulturagenten für kreative Schulen“

AUSZEICHNUNGEN

Hamburger Bildungspreis, Vorbildliche Berufsorientierung, Sportbetonte Schule

LEITSATZ

Unsere Schulgemeinschaft ist geprägt von Menschen vieler Nationen und Kulturkreise, die zusammen lernen, sportlichen und künstlerischen Aktivitäten nachgehen und ein friedliches und demokratisches Miteinander praktizieren wollen.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:
www.stadtteilschule-mitte.hamburg.de

4

GYMNASIUM HAMM

Ganztagsschule besonderer Prägung im Stadtteil Hamm

Ebelingplatz 8 | 20537 Hamburg

Tel.: 428 85-104 | Fax: 428 85-1400

gymnasium-hamm@bsb.hamburg.de

www.gyha.de

Schülerzahl: 700

Schulleitung: Sven Kertelhein

Kontaktperson für Jg. 5: Lars Spiegel

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Latein ab Jg. 6,

Französisch und Spanisch ab den Jgg. 6 und 8,

Russisch ab Jg. 8, Türkisch ab den Jgg. 8 und 10

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.30 Uhr (Jgg. 5/6, in Ausnahmefällen bis 14.25 Uhr); 8 - 16 Uhr (alle übrigen Jgg.)

Mittagspausen: 55 Min. ab 13.30 Uhr (Mittagessen); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufsorientierung als Wahlpflichtunterricht und als Regelunterrichtsbaustein im PGW-Unterricht, regelmäßige Termine im BIZ

Kooperationen: Blohm+Voss (Oberstufe)

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprache

Sprachen: Unsere Schule verfügt über eine eigene Bibliothek, die an die Bücherhallen Hamburg angeschlossen ist und mit einer eigenen Bibliothekarin den ganzen Tag zur Verfügung steht,

Musik / Kunst / Theater: TUSCH-Partnerschule

Wettbewerbe: diverse Wettbewerbe im Bereich Sport und Naturwissenschaft, Jugend debattiert

Schülerzeitung: Der Hammer

KOOPERATIONSPARTNER

Sozialpädagogen über das Rauhe Haus, DSA Youngstar

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Anadolu Lisesi in Izmir (Türkei), New Rochelle in New York (USA)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

D23+

AUSZEICHNUNGEN

Schule ohne Rassismus (2014)

LEITSATZ

„Gymnasium Hamm, eine Schule, die Verbindungen schafft“

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.gyha.de/blog

5

STADTTEILSCHULE HORN

Offene Ganztagschule im Stadtteil Horn

Snitgerreihe 2 | 22111 Hamburg

Tel.: 428 87-20 | Fax: 428 87-2146

stadtteilschule-horn@bsb.hamburg.de

www.stshorn.hamburg.de

Schülerzahl: 1.200

Schulleitung: Thorsten Nehls

Kontaktperson für Jg. 5: Steffen Kirschstein

BARRIEREFREIHEIT

Rückzugsmöglichkeiten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und

Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8-16 Uhr oder 8-13.40 Uhr (Jgg. 5-7);
8-13.40 Uhr (Jgg. 8-13)

Mittagspausen: 60 Min. ab 12.45 Uhr (Jg. 5); 60 Min. ab
13.30 Uhr (Jgg. 6-7); für das Mittagessen ist ein Caterer
verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und ge-
liefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen
Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale
und soziale Entwicklung; Autismus; körperliche und moto-
rische Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Teilnahme an Kompetenzfeststellungsverfahren, großes
Praktikum, Erkundungspraktikum, Messe zur Berufsorien-
tierung mit zahlreichen Betrieben, Kammern und Institu-
tionen, individuelle Beratung und Betreuung, Berufs- und
Studienorientierung in der Oberstufe

Kooperationen: Koordinierungsstelle Weiterbildung und
Beschäftigung e.V., regelmäßiger Kontakt zu 60 Firmen und
Institutionen (Berufsorientierungstag); Berufliche Schulen
G8 und H9; Internationaler Bund, Berufseinstiegsbegleiter,
Handwerkskammer, Ausbildungsbrücke

BESONDERE ANGEBOTE

Begabtenförderung: Sterneraum

Musik / Kunst / Theater: siehe Homepage

Sport: Jugend trainiert für Olympia

Wettbewerbe: Lesen, Debattieren, Balladen, Poetry-Slam

KOOPERATIONSPARTNER

Holle Stiftung, Agnes Gräfe Stiftung

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Colegio Principal in Mataró (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

Hamburger Bildungspreis

LEITSATZ

Wir wollen Schule für alle sein – Vielfalt ist unsere Ver-
antwortung - Jeder Schüler kann etwas - Jeder Schüler will
lernen - Jeder Schüler braucht die Anerkennung und Würdi-
gung seiner Leistung - Jeder Schüler braucht seine Zeit und
seine Lernwege

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.sts-horn.de

6

BRÜDER-GRIMM-SCHULE

Teilgebundene Ganztagschule im Stadtteil Horn

Steinadlerweg 26 | 22119 Hamburg

Tel.: 428 48-4211 | Fax: 428 48-4200

brueder-grimm-schule@bsb.hamburg.de

brueder-grimm.schulhomepages.hamburg.de

Schülerzahl: 920

Schulleitung: Kristof Dittrich

Kontaktperson für Jg. 5: Lars Sojak

BARRIEREFREIHEIT

Rückzugsmöglichkeiten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab den Jgg. 1 und 5, Türkisch ab den Jgg. 1 und 7, Französisch und Spanisch ab Jg. 7

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: Mo, Mi von 8 - 16 Uhr; Di, Do, Fr von 8 - 13 Uhr (nachmittags Angebote durch Kooperationspartner) Mittagspausen: 30 Min. ab 11.30 Uhr (ab Jg. 7 eine 60-minütige Mittagspause); 75 Min. ab 13 Uhr (Jgg. 0 - 6). Für das Mittagessen sind zwei Caterer verantwortlich. Das Essen wird von den Caterern vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Autismus; körperliche und motorische Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Potenzialanalyse und Werkstattunterricht mit der AWO, Praxiskurse Handwerkskammer, zwei Betriebspraktika (Jg. 9), Bewerbungstraining, individuelle Beratung und Transferklassen (Jgg. 9/10), Berufsvorbereitungskurse (Jg. 10) Kooperationen: Lufthansa, Still, Deutsche Bahn, Rossmann, Debeka, Salzgitter Stahl, AOK, computerfutures; berufliche Schule G19; Veronika und Volker-Putz-Stiftung, Round Table, DAA, AWO, Jobsen (Verbund der Häuser der Jugend in Billstedt/Horn), Jugendbildung Hamburg, Billenetz

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Musik / Kunst, Sport

Begabtenförderung: Gruppen- und individuelle Förderung im Musikbereich, Forscherkurs in der Grundschule, Schreibwerkstatt

Sprachen: muttersprachlicher Unterricht Türkisch (Jgg. 1 - 6), Wahlpflichtangebote in Französisch, Spanisch und Türkisch ab Jg. 7, Sprachreisen nach Frankreich, ab 2016/17 auch nach Spanien

Naturwissenschaften: klassenübergreifender und praxisorientierter naturwissenschaftlicher Unterricht (ab Jg. 5), ab Jg. 7 Schwerpunktsetzung in Wahlpflichtkursen möglich, ab Jg. 9 in speziellen Profilklassen

Musik / Kunst / Theater: viele Auftritte im Stadtteil und bei Schulfesten, mehrere Konzerte im Jahr, Kulturtage, Schwerpunktsetzung in Wahlpflichtkursen (ab Jg. 7)

Sport: drei Sportstunden pro Woche, spezielle Sportklassen (Jgg. 5/6), Schwerpunktsetzung in Wahlpflichtkursen (ab Jg. 7), spezielle Profilklassen (ab Jg. 9)

Wettbewerbe: Crosslauf, Hamburger Meisterschaften Leichtathletik, Streetballcup, Völkerball Hamburg Mitte, Uwe-Seeler-Pokal, Känguru-Wettbewerb, Hamburg Triathlon, Lesewettbewerb (schulintern)

Projekte: Streitschlichter-Ausbildung, Inselprojekt, Kinderkonferenz

Arbeitsgemeinschaften: breites Angebot am Nachmittag in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern

Schülerzeitung: Mz Grimm

KOOPERATIONSPARTNER

HT16 (Hamburger Turnerschaft von 1816 r.V.), Haus der Jugend Manshardtstraße, Deutscher Fußballbund, Timotheus-Kirchengemeinde, Bücherhalle Billstedt, Zimmer-Theater Hamburg-Billstedt; Bürgerstiftung Hamburg zur Finanzierung von Inklusionsassistenten und einer Schreibwerkstatt, STOP - stadtteilorientierte Suchtprävention, Jugendmusikschule, Kulturagentenprogramm

AUSZEICHNUNGEN

vorbildliche Berufsorientierung, Sportbetonte Schule

LEITSATZ

Wir sind eine Schule für alle. Wir gestalten motivierenden Unterricht mit eigenständigem Lernen. Wir arbeiten vernetzt in Klassen- und Jahrgangsteams. Wir legen großen Wert auf die Förderung der Lesefähigkeit. Wir unterstützen die Schülerinnen und Schüler, ihren eigenen Weg ins Leben zu finden.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

<http://brueder-grimm.schulhomepages.hamburg.de>

7

STADTTEILSCHULE MÜMMELMANNSBERG

Gebundene Ganztagschule im Stadtteil Billstedt

Mümmelmannsberg 75 | 22115 Hamburg

Tel.: 428 97-9214 | Fax: 428 97-9208

stadtteilschule-muemmelmannsberg@bsb.hamburg.de

www.stadtteilschule-muemmelmannsberg.de

Schülerzahl: 1.200

Schulleitung: Detlef Aßmann

Kontaktperson für Jg. 5: Sabine Böber

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize, Rückzugsmöglichkeiten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Spanisch und Türkisch ab Jg. 7

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Deutsches Sprachdiplom

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo, Di, Do, Fr von 8 - 16.10 Uhr;

Mi von 8 - 13.15 Uhr

Mittagspause: 90 Min. ab 12.30 Uhr (Mensaangebot/Pausenangebote); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Gezielte Vorbereitung ab Jg. 7, Kompetenzfeststellungsverfahren, Berufspraktika, berufsspezifische Projekte, Uni-Tage, Zukunftspilot Nord (Modulare Angebote zur Studien- und Berufsorientierung in Sek. II)

Kooperationen: Jastram GmbH & Co KG, Marling Gebäudereinigung, Bezirksamt Hamburg Mitte, Franke & Pahl, Hamburg Wasser / Stadtentwässerung, Still (Logistik-Bereich), Dataport (Praktika im EDV-Bereich); Stadtteilgrundschulen, Stadtteilschule Horn; ausführliche Hinweise auf der Homepage der Schule

BESONDERE ANGEBOTE

Sport: Schulsportverein mit zahlreichen Outdoor-Angeboten: Klettern, Kanu und Kajak, Angeln

Projekte: Logopädie, Moccaffee, Schulzoo, Studienzone, Streitschlichter

Arbeitsgemeinschaften: vielfältiges Neigungsangebot

Schülerzeitung: Der wahre Hase

KOOPERATIONSPARTNER

MSV, Schulsportverein; Landesinstitut (Tech-Lab), NW-Zentrum, ab Herbst 2016 MINTarium (erlebnispädagogische Angebote für die Naturwissenschaften), Elternschule, F.I.P.S., Jugendeinrichtungen im Stadtteil, Haus der Jugend

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Teilnahme am Erasmus+ Programm der EU (Europäische Schulpartnerschaft)

LEITSATZ

Vielfältig engagiert in Mümmelmannsberg - gsm:
gemeinsam - erfolgreich - lernen

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.stadtteilschule-muemmelmannsberg.de

8

STADTTTEILSCHULE ÖJENDORF

Gebundene Ganztagsschule im Stadtteil Billstedt

Öjendorfer Höhe 12 | 22117 Hamburg

Tel.: 713 76-30 | Fax: 713 66-44

stadtteilschule-oejendorf@bsb.hamburg.de

www.stadtteilschule-oejendorf.de

Schülerzahl: 620

Schulleitung: Barbara Schmidt

Kontaktperson für Jg. 5: Claudia Grell

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten, Rückzugsmöglichkeiten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch,

Spanisch und Türkisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Do von 8 - 16 Uhr; Fr von 8 - 13 Uhr

Mittagspausen: 45 Min. ab 12.45 Uhr oder 13.30 Uhr (Mittagspause mit organisierten Bewegungsangeboten); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Breites Angebot an Unterstützung durch differenzierte Module; im Jg. 10 ein Berufs- und Studientag

Kooperationen: Otto Wulf Bauunternehmen; Produktionsschule Horn, Berufliche Schule G8, Kurt-Körber-Gymnasium; Internationaler Bund, Berufsinformationszentrum

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Naturwissenschaften, Musik / Kunst, Sport

Begabtenförderung: Profikurse in allen Kernfächern in jedem Jahrgang

Naturwissenschaften: Integrierte Naturwissenschaften in den Jgg. 5/6 mit regelhafter Doppelbesetzung (aktives Experimentieren)

Musik / Kunst / Theater: fächerübergreifendes Arbeiten, Kunstausstellungen, Musical

Sport: Teilnahme an regionalen und überregionalen Wettkämpfen, vielfältiges Sportangebot im Nachmittagsbereich Wettbewerbe: Lesewettbewerb

Projekte: Ich-Werkstatt zur Entwicklung und Stärkung der persönlichen Potentiale

Arbeitsgemeinschaften: Samba Tanz, HipHop, Clipdance, Foto und Film, Mädchencafé, Ultimate Frisbee, Bandprojekt, Badminton, Basketball, Fußball, Schach, Ton- und Keramikarbeit

KOOPERATIONSPARTNER

BilleKidz e.V., HipHop Academy, SchlauFox, Bildungsmentoren, TeachFirst, Sport on Court, JamLiner, Jugendhaus Quo Vadis, Jugendfeuerwehr Öjendorf, SAGA GWG, TV Gut Heil Billstedt

LEITSATZ

Wir sind eine vollgebundene Ganztagsschule, in der alle Kinder und Jugendlichen nach ihren individuellen Stärken gefördert und gefordert werden.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.stadtteilschule-oejendorf.de

9

KURT-KÖRBER-GYMNASIUM

Teilgebundene Ganztagschule im Stadtteil Billstedt

Pergamentweg 1 | 22117 Hamburg

Tel.: 428 76 48–30 | Fax: 428 76 48–40

kurt-koerber-gymnasium@bsb.hamburg.de

www.kurt-koerber-gymnasium.de

Schülerzahl: 520

Schulleitung: Christian Lenz

Kontaktperson für Jg. 5: Cornelia Brühl

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,

Spanisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8-16 Uhr (Jgg. 5-10) oder 8-13.40 Uhr (verlässliche Nachmittagsangebote bis 16 Uhr)

Mittagspause: 45 Min. ab 11.25 Uhr (Kiosk und Kantine); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. An einem Tag gibt es ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Autismus

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Bewerbungstraining im Fachunterricht und durch außerschulische Träger, intensive Auswertung des Betriebspraktikums im Jg. 9, optionales Berufspraktikum im Jg. 11, diverse Kompetenzfeststellungsverfahren, Teilnahme an Messen zur Berufsorientierung, jährlicher Berufe-Markt mit Absolventen des KKG

Kooperationen: HAUNI Maschinenbau AG, Still; Hochschule für angewandte Wissenschaften (HAW), Universität Hamburg - Fachbereich Erziehungswissenschaften, Akademie der Weltreligionen

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik/Kunst, Sport

Begabtenförderung: individuelle Beratung durch die Koordinatorin, Verantwortungsübernahme für schulinterne Gestaltungsprozesse (Schülerrat, Schülerzeitung, AGs),

Ausbildung von Schülermentoren als Coaches

Sprachen: dreifach ausgezeichnet als Literaturschule mit kreativer Leseförderung, vielfältige Autorenlesungen, Schreibwerkstätten mit Autoren, Book-Buddies und Schreibberater, Schülerbibliothek

Naturwissenschaften: naturwissenschaftliche Projektstage in den Jgg. 5/6, Forscher AG im Nachmittagsbereich, Teilnahme an diversen Wettbewerben, eTruck Projekt in Kooperation mit Auszubildenden der Firmen HAUNI und STILL und der Hochschule für angewandte Wissenschaften

Musik/Kunst/Theater: musikalisch/künstlerische Projektstage in den Jgg. 5/6, Klavierunterricht als Kurs im Ganztagsangebot mit täglichen Übungsmöglichkeiten, jährliche Aufführung eines Musicals, Chor und Weltorchester im AG Bereich

Sport: Sportprofil „Leben heißt Bewegung“ in der Oberstufe, vielfältige Bewegungsangebote im Ganztagsbereich, Bundesjugendspiele, Spiele ohne Grenzen

Wettbewerbe: Mathematik-Olympiade, Känguru Wettbewerb, Daniel Düsentrrieb, NATEX

Projekte: Klassenratstunden durchgängig von Jg. 5 bis 10, Klassenlehrertandems in Jgg. 5-7, Sozialpädagogen als Ansprechpartner täglich von 8-16 Uhr

Arbeitsgemeinschaften: diverse Angebote im Rahmen der teilgebundenen Ganztagschule

Schülerzeitung: PergamEnte

KOOPERATIONSPARTNER

Lesementoren-Projekt, Mut im Netz/Förderung von Zivilcourage im Internet, e-truck als MINT Projekt; Körber-Stiftung, Zeit-Stiftung, Diesterweg-Stiftung, Hertz-Stiftung

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Lycee Jeanne d'Arc Assomption in Pessac/Bordeaux (Frankreich)

AUSZEICHNUNGEN

2011 Literaturschule, zum dritten Mal ausgezeichnet für kreative Sprach- und Leseförderung

LEITSATZ

Wir folgen dem Motiv unseres Namensgebers Kurt A. Körber: Experiment, Entwurf von Neuem, Überwindung des Gewohnten, Offenheit nach außen!

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.kurt-koerber-gymnasium.de

10

SCHULE AUF DER VEDDEL

Gebundene Ganztagsschule im Stadtteil Veddel

Slomanstieg 1-3 | 20539 Hamburg

Tel.: 78 07 85-0 | Fax: 78 07 85-22

schule-auf-der-veddel@bsb.hamburg.de

www.schule-auf-der-veddel.hamburg.de

Schülerzahl: 460

Schulleitung: Hiltrud Kneuer

Kontaktperson für Jg. 5: Dirk Bösche

BARRIEREFREIHEIT

Rückzugsmöglichkeiten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 1, Spanisch ab den Jgg. 5 und 7

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: Mo - Do von 8 - 15.45 Uhr; Fr von 8 - 14.15 Uhr
Mittagspausen: 45 Min. ab 13.30 Uhr (Mittagessen, diverse Outdoor- und Indoor-Angebote, Selbstorganisiertes Lernen); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Praxislernetag ab Jg. 7, Praxisklassen 10-Plus (drei Tage Betrieb, zwei Tage Schule), Leistungskurse in den Hauptfächern

Kooperationen: Aurubis AG, Budnikowsky, DB Schenker AG, C & A, Dat Backhus, Bäckerei Junge, Kaefer GmbH & Co. KG, Obi-Baumarkt, Museum Ballinstadt, Restaurant Sloman, Haus der Projekte, Passage gGmbH, Box out e.V., Haus der Projekte, Arztpraxen, weitere Handwerksbetriebe; gemeinsame Oberstufe mit der Nelson Mandela Schule, berufliche Schule G6

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik / Kunst

Begabtenförderung: Leistungskurse in den Hauptfächern

Sprachen: Autorenlesungen, Bücherhalle Veddel

Naturwissenschaften: MINT-Schule, Forscherwoche

Musik / Kunst / Theater: JeKi, Kooperation mit dem Schauspielhaus, Jahreszeiten-Singen

Sport: Futsal, Veddel Cup, zwei Sportfeste pro Jahr, Wassersport, Boxen

Wettbewerbe: Die Insel liest, Känguru, Die Insel forscht, Mathematik-Olympiade

Projekte: Faustlos, Sozialtraining, Anti-Mobbing-Woche, Theater-Projekte für Mädchen und Jungen

Arbeitsgemeinschaften: Auswahl an Ganztagskursen

KOOPERATIONSPARTNER

Schauspielhaus „New Hamburg“, Box-out e.V., Veddel Aktiv e.V., Get the kick e.V., Förderverein der Schule auf der Veddel e.V., Schulverein, Handelskammer, Handwerkskammer; Passage gGmbH

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Stadtteilschule Blankenese (Hamburg)

AUSZEICHNUNGEN

Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung (2013/14), Schulpreis der Hamburger Wirtschaft (2013/14)

LEITSATZ

Unsere Schülerinnen und Schüler haben unterschiedliche kulturelle Hintergründe und kommen aus verschiedenen Nationen. Diese Vielfalt ist für uns eine Herausforderung, der wir uns mit Engagement stellen. Wir haben gemeinsame Wertvorstellungen, die wir vorleben und einfordern. Das Leitbild der Schule finden Sie unter:
www.schule-auf-der-veddel.hamburg.de

11

NELSON-MANDELA-SCHULE IM STADTTEIL KIRCHDORF

Offene Ganztagschule im Stadtteil Wilhelmsburg

Neuenfelder Straße 106 | 21109 Hamburg

Tel.: 428 85-2233 | Fax: 428 85-2254

nelson-mandela-schule@bsb.hamburg.de

www.nms-kirchdorf.de

Schülerzahl: 1.100

Schulleitung: Bodo Giese

Kontaktperson für Jg. 5: Olaf Gent

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab den Jgg. 7 und 11,

Spanisch ab Jg. 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Mittagspause: Für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

In Jahrgang 8 Berufsfindungs-Aktionstage, Kompetenzfeststellung, Werkstatttage; in Jahrgang 9 Berufsinformatonstag, Praktikum, Besuch von Messen und Betrieben; in Jahrgang 10 BOSO-Woche, Praktikum, Besuch von Messen, Betrieben und Schulen

Kooperationen: Aurubis, OBI, Debeka; Universität Hamburg, IKS, Junge Volkshochschule, Volkshochschule

BESONDERE ANGEBOTE

Sprachen: Leseprojekt als Teil der „Durchgängigen Sprachbildung“ in den Jgg. 5-7, Schlaufox, Autorenlesungen im Jg. 6 und in der Sek. II

Musik/Kunst/Theater: Musikklassen in den Jgg. 5-10 (Chor und Percussion), Schachklassen ab Jg. 5

Sport: Schulmannschaften, Jugend Trainiert für Olympia, Lauftraining

Wettbewerbe: Lesewettbewerb, Big Challenge, Mathematik-Olympiade, Schachturnier Hamburg

Projekte: Lions-Quest, Soziales Lernen als Unterrichtsfach; Trainingsraum und Trainingsraum Plus

KOOPERATIONSPARTNER

Sportverein Wilhelmsburg, Sport ohne Grenzen, Mentor e.V., Schlaufox; StraSo, media dock, IBA, igs, Haus der Jugend, Produktionsschule, Honigfabrik, Lernort Praxis, Haus der Projekte, Rauhes Haus, Mädchentreff, Verikom, Haus Rissen

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

Fortführung des Schulversuchs „Englisch immersiv“ der Elbinselschule in den Jahrgängen 5 und 6

AUSZEICHNUNGEN

„Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ seit 2010, „Umweltschule in Europa“ (jährlich)

LEITSATZ

Wir helfen, motivieren und stützen einander. Lerngelegenheiten und Aufgaben passen zu dem Können der Schülerinnen und Schüler. Sie werden individuell gefördert und Leistung wird gefordert. Alle Schülerinnen und Schüler erzielen Lernfortschritte, die ihren Möglichkeiten entsprechen!

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.nms-kirchdorf.de

12

STADTTEILSCHULE WILHELMSBURG

Gebundene Ganztagschule im Stadtteil Wilhelmsburg

Rotenhäuser Straße 67 | 21107 Hamburg

Tel.: 428 82-50 | Fax: 428 82-5143

stadtteilschule-wilhelmsburg@bsb.hamburg.de

www.stadtteilschule-wilhelmsburg.hamburg.de

Schülerzahl: 1.100

Schulleitung: Jörg Kallmeyer

Kontaktperson für Jg. 5: z.Zt. Frank Gebauer

Standort Jg. 5: Perlstieg 1

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 1, Französisch,

Spanisch und Türkisch ab Jg. 7

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Fr von 8.30 - 16 Uhr (Jgg. 5 - 8); Mo - Fr von 8.30 - 16.30 Uhr (Jgg. 9 - 10)

Mittagspause: 60 Min. ab 12 Uhr (Mittagessen für die Jgg. 5 - 10, diverse Freizeit-Angebote); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen. An einem Tag gibt es ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Technik-/Werkstattunterricht ab Jg. 6, Berufserkundung und Bewerbungstraining ab Jg. 7, Profilklassen mit hohem Anteil an Praxisbezug ab Jg. 8, zwei Praktika (dreiwöchig) in Jg. 9, Lerntag zur Berufsorientierung in Jg. 10

Kooperationen: Deutsche Bahn, Pflegen und Wohnen, Rhenus, Haus der Projekte, Maritimes Kompetenz Zentrum, Still AG; berufliche Schule W4

BESONDERE ANGEBOTE

Sprachen: Profilklassen ab Jahrgang 8

Naturwissenschaften: Profilklassen ab Jahrgang 8

Musik / Kunst / Theater: Profilklassen ab Jahrgang 8

Sport: Profilklassen ab Jahrgang 8

Schülerzeitung: Das Elbinseljournal

KOOPERATIONSPARTNER

Get The Kick e.V. (Haus der Projekte), Verband für Schiffsbau und Meerestechnik, TCW, Sportjobs, Genety e.V.; Aurubis, Internationales Maritimes Museum Hamburg, Hamburger Hafenmuseum, Verband für Schiffbau und Meerestechnik, Alfred-Wegener-Institut, BarclayCard

AUSZEICHNUNGEN

Hamburger Bildungspreis 2010, 2012, 2015, IHK-„Oscar“ 2012

LEITSATZ

Gemeinsam Stärker Werden

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.stadtteilschule-Wilhelmsburg.hamburg.de

13

STADTTEILSCHULE STÜBENHOFER WEG

Gebundene Ganztagsschule im Stadtteil Wilhelmsburg

Stübenhofer Weg 20 | 21109 Hamburg

Tel.: 428 76-1910 | Fax: 428 76-1922

stadtteilschule-stuebenhofer-weg@bsb.hamburg.de

www.stuebenhofer-weg.de

Schülerzahl: 740

Schulleitung: Kay Stöck

Kontaktperson für Jg. 5: Ljubica Sabadija-Pritzkat

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Italienisch und Latein ab Jg. 6,
Französisch, Spanisch und Türkisch ab den Jgg. 6 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Sprachdiplom für VK-Schülerinnen und -schüler

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Do von 8 - 16 Uhr; Fr von 8 - 14 Uhr
Mittagspause: 60 Min. ab 13.20 Uhr (Mittagsfreizeit - vielfältige betreute Angebote); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Wir empfehlen den Schülerinnen und Schülern, ihre Karriereplanung über eine Berufsausbildung zu starten. Dazu bieten wir im Rahmen unserer zertifizierten Berufsorientierung umfangreiche Module an, z.B. Potenzialanalysen, Schülerfirmen, Praxislerntag, Azubi-Speed-Dating.

Kooperationen: Haspa, Hamburger Abendblatt, E.ON, Olympus, SAGA, Deutsche Shell, IBA Hamburg GmbH, E.R. Schifffahrt, Deutsche Bahn AG; TU Hamburg-Harburg, berufliche Schule G19; Handelskammer und Handwerkskammer Hamburg, Grone-Stiftung, BI-Lernort Praxis (Berufliche Integration Elbinseln), Netzwerk Praxislernen, Netzwerk Ganztägig Lernen der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung Berlin, Stahlberg Stiftung, Homann Stiftung, Lions-Club

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte:

Sprachen, Naturwissenschaften, Sport

Begabtenförderung: Vertiefungsmodule im Rahmen des Rhythmisierungskonzeptes der Ganztagschule

Sprachen: Sprachreisen nach Großbritannien für die Jgg. 8 - 10

Naturwissenschaften: Robotik, NORDMETALL CUP Formel 1 in Schulen, Schülerfirmen mit dem Schwerpunkt Naturkosmetik, Gastronomie, Holztechnik

Musik/Kunst/Theater: Musicalprojekt in Kooperation mit der Stahlbergstiftung und mit dem Deutschen Judobund (Aufbau einer Schulmannschaft)

Sport: Schulmannschaften für Mädchen und Jungen im Bereich Fußball mit einem Trainer mit Liga-Lizenzen

Wettbewerbe: Formel 1, NATEX, Schülerzeitungswettbewerb, in Mathematik „Pangea“ und „Känguru“, Vorlesewettbewerb

Projekte: BOB-Team (Beraten Orientieren Begleiten) - Angebote für Schülerinnen und Schüler, Eltern, und Lehrkräfte, Bewerbungsbüro (Ausbildung/Arbeit/Praktikum) im Rahmen der Berufs- und Studienorientierung, Medienausleihe (Medienstübi), Streitschlichter

Arbeitsgemeinschaften: Angebote aus Sport, Spiel, Musik, Kunst, Handwerk und Technik / Schülerzeitung: STÜBITIME

KOOPERATIONSPARTNER

Vericom, Nestwerk e.V., Arbeitsgemeinschaft Hamburger Schullandheime, Ostseeheim Stein e.V., Steinbecker Grund e.V., Jamliner, Dolle Deerns e.V., Straßensozialarbeit Kirchdorf-Süd, Soziales Netzwerk Stübenhofer Weg (Stübinetzwerk), Zweikampfverhalten e.V.

AUSZEICHNUNGEN

1. Preis der Hamburger Wirtschaft 2012, Hamburger Schulpreis 2011, Beste Schülerzeitung in 2014, 2. Platz in 2015, Qualitätssiegel Berufsorientierung

LEITSATZ

Sieben Pädagogische Leitsätze der Schule Stübenhofer Weg: Technik - Talente - Toleranz, Schülerinnen und Schüler stärken - Chancen schaffen 1. Respektvolles Miteinander bestimmt unser Handeln. 2. Verantwortungsbewusstsein für uns selbst, unseren Mitmenschen und der Natur gegenüber zeichnen uns aus. 3. Unsere Regeln helfen uns, gemeinsam zu lernen. 4. Selbstständiges Denken und Handeln ist uns wichtig. 5. Praxisnahes Lernen vermittelt Wissen durch Erfahrung. 6. Sportliche und musische Vielfalt bieten uns Raum für Ausgleich und Wohlbefinden. 7. Die Schule Stübenhofer Weg in Wilhelmsburg/Kirchdorf verbindet uns. Das Leitbild der Schule finden Sie unter: www.stuebenhofer-weg.de

14

HELMUT-SCHMIDT-GYMNASIUM

Gebundene Ganztagschule im Stadtteil Wilhelmsburg

Krieterstraße 5 | 21109 Hamburg

Tel.: 42 88 77-01 | Fax: 42 88 77-227

helmut-schmidt-gymnasium@bsb.hamburg.de

www.helmut-schmidt-gymnasium.de

Schülerzahl: 799

Schulleitung: Volker Clasing

Kontaktperson für Jg. 5: Marco Biemann

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, Rückzugsmöglichkeiten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 7, Spanisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 16 Uhr; 8 - 15.15 Uhr (Jgg. 7 - 10, Di. und Fr. bis 14.30 Uhr); 8 - 16.50 Uhr

Mittagspausen: 50 Min. ab 13.30 Uhr (Jgg. 5/6); 60 Min. ab 12.45 Uhr (Jgg. 7 - 10); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; körperliche und motorische Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Schülerunternehmen (Jgg. 9/10), Besuch Berufsinformationszentrum (Jg. 8), Berufserkundungen durch Girls' und Boys' Day, Shadowing-Tage (Jg. 7), dreiwöchiges Praktikum (Jg. 9), Berufs- und Studienorientierungstage, Uni-Schnuppertage Kooperationen: KWB Projekt Zukunftspilot, Vattenfall, CiscoNetacademy; Elbinschule im Rahmen des Bildungszentrums, Nelson-Mandela-Schule im Stadtteil Kirchdorf; TU Hamburg-Harburg, HAW, Helmut Schmidt-Universität; Haus Rissen

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik / Kunst

Begabtenförderung: KiWi-Preis (stiftungsfinanziert), jahrgangsübergreifende Begabtengruppe (Mediale Geowerkstatt), Einzelberatung und Orientierung in Richtung schulischer und außerschulischer Angebote; Sprachen: Antolin (Jgg. 5 und 6), Autorenlesungen, Schwerpunktklasse Englisch (Beobachtungsstufe), Englisch Theater (Jg. 7), Großbritannienfahrt (Jg. 8)

Naturwissenschaften: NWT (Jgg. 5/6); Wahlpflichtkurs: Experimentelle Naturwissenschaften (Mittelstufe), Physik, Biologie-Profil (Oberstufe), moderne Räume, Science Center Musik / Kunst / Theater: Musikklassen (Jgg. 5/6), Chöre, Band, Orchester, Neigungskurse - Geige, Keyboard, Gitarre, Kunst, offene Theatergruppe, Kunst (Schwerpunkt Medienprofil Oberstufe)

Sport: zwei Sporthallen, neugestaltete Außenflächen (Beachvolleyball-Anlage, Fußball-, Basketballfelder, Laufstrecke), sportartenbezogene Sportfeste (Jgg. 5 - 8), Inseilauf; Wettbewerbe: KiWi, NATEX, Big Challenge (Englisch), Bundesfremdsprachenwettbewerb, Mathematik-Olympiade, Känguru Wettbewerb, Hamburg Mal Fair, Antolin; Wettbewerb

Projekte: Soziales Lernen – doppelte Klassenlehrerschaften, zwei Stunden Doppelbesetzung (Jgg. 5, 6), Soziales Lernen, Mobbing- und Gewaltpräventionswochen, Streitschlichtertraining (Theorie und Praxis); Arbeitsgemeinschaften: Theater, Portugiesisch, Basketball, Fußball, Schach, Neigungskurse (Jgg. 5/6)

KOOPERATIONSPARTNER

Bürgerhaus Wilhelmsburg, Johanniter-Jugend (Schulsanitätsdienst), Sport ohne Grenzen; wir sind Teil des Bildungszentrums Tor-zur-Welt (Elbinschule, ReBBZ, VHS, Weiterbildung Hamburg, Verikom, Theater am Strom, Elternschule), Portugiesisches Konsulat (Portugiesisch AG), Projekt Weichenstellung (Zeitstiftung), Studienkompass

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Lycée Viticole de la Champagne in Avize (Frankreich)

AUSZEICHNUNGEN

Umweltschule 2015, Internationale Agenda 21 Schule, MINTSchule, Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung (2015-18)

LEITSATZ

Wir möchten starke Persönlichkeiten herausbilden, die ihre Fähigkeiten entwickeln und sich für ein demokratisches Verhalten und ein gerechtes und soziales Miteinander einsetzen. Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.helmut-schmidt-gymnasium.de

15

STADTTEILSCHULE FINKENWERDER

Gebundene Ganztagsschule im Stadtteil Finkenwerder

Norderschulweg 14 | 21129 Hamburg

Tel.: 428 85-901 | Fax: 428 85-9210

stadtteilschule-finkenwerder@bsb.hamburg.de

www.sts-finkenwerder.de

Schülerzahl: 621

Schulleitung: Antje Bernhardt

Kontaktperson für Jg. 5: Chris Riederer

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten, Rückzugsmöglichkeiten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Spanisch ab den Jgg. 7 und 11,

Französisch ab Jg. 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: Mo-Do von 8-16 Uhr (Jgg. 5-13); Fr von 8-14 Uhr (Jgg. 5-10); Mo-Fr von 8-16 Uhr (Vorstufe-Jg. 13) Mittagspause: 60 Min. ab 11.30 Uhr (Kickern, Basketball, Orientalischer Tanz, American Tribal Belly Dance, Bibliothek, Wohlfühlraum, ...); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Werkstatttourneen, Girls' und Boys' Day, Potenzialanalyse, Zukunftswerkstatt, Bewerbungstraining, Betriebsbesichtigungen, Praktika (Jgg. 8-10), BIZ, individuelle Beratung und Begleitung, BerEb, inklusive BO, BO u. Wirtschaft, Berufsbörse mit Ehemaligen, Uni-Tage S3, Berufsorientierungswochen S1, etc.

Kooperationen: ArcelorMittal, Haspa, Airbus, Eurogate, HHLA, Trimet, Junges Hotel HH, Info AG, Deutsche Post, Fielmann, Pflegeheim Eichenhöhe, Bodemannheim, NXP, UniCredit, Polizei HH, Daimler AG, TK, DAK, AOK, Ausbildungszentrum Bau, Ausbildungsstätte GaLa-Bau, Asklepios; berufliche Schule G6, Studenten machen Schule, Goethe-Schule-Harburg, TU Hamburg-Harburg: DLR_School_Lab, DESY; Jugendberufsagentur, Internationaler Bund, Grone, Produktionsschulen Altona und Harburg, Netzwerk BO inklusiv, GEVA-Institut

BESONDERE ANGEBOTE

Begabtenförderung: Beauftragter für Begabtenförderung

Sprachen: Schulbibliothek als Arbeitsplatz, Lesenächte, Lesetag „Seiteneinsteiger“, Autorenlesungen, Jgg. 8-10 mit Schwerpunkt Literatur/Medien

Naturwissenschaften: Mathe-Tag, Phänomena-Raum, Wetterstation, Löten von Robotern, Bau eines elektrifizierten Zimmers, Herstellung von Tiffany-Glas, Wasserraketenbau Musik/Kunst/Theater: The Young ClassX, Orchester Insel-finken, Klassen in den Jgg. 8-10 mit Schwerpunkt Musik, Gitarrenkurs, Folkrock-Chor, Bauchtanz, Gesellschaftstanz, Hip-hop

Sport: Sport in der Mittagspause, Spieleturniere auf Jahrgangsebene, Sportkurse im Ganztagsbereich, Kooperation mit dem TuS Finkenwerder, Mädchenfußball, Fußball-Schulmannschaft

Wettbewerbe: Dialog der Kulturen, NATEX, „abgedreht“, Wettbewerbe Bildende Kunst, Zero-Emission, Daniel-Düsen-trieb-Wettbewerb, Airbus-Olympia, Formel-I in der Schule Projekte: Stärkung der sozialen Kompetenz im wöchentliche Klassenrat, durch kooperative Lernformen, Übernahme von Verantwortung - z.B. für jüngere Schülerinnen und Schüler (Jg. 11 Patenschaften für Jg. 5), Prefect-Projekt, Cool in School, Soziales Kompetenztraining in Jg. 5 Arbeitsgemeinschaften: GTS-Kurse

KOOPERATIONSPARTNER

Schulverein der Stadtteilschule Finkenwerder, TUS Finkenwerder; Netzwerk Finkenwerder, SME, Bücherhallen Hamburg (HöB), Technomathematik, Nat-Initiative, Deutsch-Polnisches Jugendwerk

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Talitha Kumi in Beit Jala (Israel/Palästina), Gimnazjum Nr. 10 T. Kosciuszki in Rzeszow (Polen)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles»könnern

AUSZEICHNUNGEN

Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung seit 2004 (ohne Unterbrechung fortdauernd bestätigt)

LEITSATZ

Wir setzen auf Leistung, bieten berufliche Chancen, sind ganz Viele und ein Ganzes, sind vorne weg, sind Finkenwerder. Das Leitbild der Schule finden Sie unter: www.sts-finkenwerder.de

GYMNASIUM FINKENWERDER*Ganztagsschule besonderer Prägung**im Stadtteil Finkenwerder*

Norderschulweg 18 | 21129 Hamburg

Tel.: 428 85-903 | Fax: 428 85-9310

gymnasium-finkenwerder@bsb.hamburg.de

www.gymfi.de

Schülerzahl: 470

Schulleitung: Rüdiger Dartsch

Kontaktperson für Jg. 5: Dorothea Tirpitz

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize, Rückzugsmöglichkeiten; die Gebäude sind teilweise rollstuhlgerecht, Zugang ins Erdgeschoss i.d.R. barrierefrei, im Hauptgebäude ist ein Fahrstuhl vorhanden.

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,

Spanisch ab den Jgg. 6 und 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Latinum,

Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Fr von 8 - 14 Uhr (Jgg. 5/6); Mo, Di, Do, Fr von 8 - 16 Uhr und Mi von 8 - 14 Uhr (Jgg. 7 - 12)
Mittagspause: 60 Min. ab 11.30 Uhr (Mittagessen, vielfältige Arbeitsgemeinschaften); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; körperliche und motorische Entwicklung; eine Sonderpädagogin, kümmert sich um Kinder mit Unterstützungsbedarf.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Girls' und Boys' Day (Jg. 7), Betriebspraktikum (Jg. 9), Sozial- bzw. Umweltpraktikum (Jg. 10), Berufsfindungspraktikum (Jg. 11; u.a. Kooperationspraktikum mit Airbus), GEVA-Test, Uni-Tage, AC-CenterKooperationen: Airbus, NXP, ortsansässige Firmen (Praktika), E.ON Hanse, Nordmetall, Haspa,

Sparkasse Stade-Altes Land, IFT (Institut für Talententwicklung) - vocatium, parentum, Azubiyo; Universität Hamburg, TU Hamburg Harburg, HAW, Stadtteilschule Finkenwerder (Oberstufe), Berufsakademie Hamburg; Arbeitsagentur Hamburg, Jugendberufsagentur, Joachim-Herz-Stiftung, Bodemann-Heim

BESONDERE ANGEBOTE

Sprachen: Vorlesewettbewerb; gut ausgebaute Bibliothek (mit Fachkraft),

Musik/Kunst/Theater: Chöre, Bands, Orchestergruppen, Konzerte, Musical- und Theateraufführungen, PuppenspieltheaterSport: Beach- und Streetvolleyballfeld, Sportplatz mit Rasenfußballfeld, Handballfeld, Leichtathletikanlagen, Kletterwand, Tischtennisplatten, Outdoor-Fitnessgeräte

Wettbewerbe: Mathematik-Olympiade, Känguru, Jugend trainiert für Olympia, Europäischer Wettbewerb, Vorlesewettbewerb, zero emission-Wettbewerb, Trialog der Kulturen, Klima Consult, Formel 1-Wettbewerb, Plattdeutsch, NATEX, My Finance Coach, National Geographics

Projekte: Projektwochen, Sponsored Walk, Patenschaften für Jg. 5 (Oberstufe), Antirassismus-AG („Schule gegen Rassismus“)

Arbeitsgemeinschaften: Orchester, Chor, Band, Boxen, Puppenspiel-Compagnie, Schach

KOOPERATIONSPARTNER

pro familia, NXP, Institut für konstruktive Konfliktaustragung und Mediation ikm, Anonyme Alkoholiker, TUSFinkenwerder, Geschichtswerkstatt Finkenwerder; Bodemann-Heim, Initiative Naturwissenschaft und Technik, Herbert-Quandt-Stiftung, Polizei Hamburg (Gewaltprävention), Bücherhallen Hamburg

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Marriotts School in Stevenage (Großbritannien), ThalithaKumi in Beit Jala (Palästina), Collège Nicolas Vauquelin deToulouse (Frankreich), Gimnazjum nr 11 ZSO nr9 kraków in Krakau (Polen)

AUSZEICHNUNGEN

Preisträger im „Triolog der Kulturen“ (2014, 2015); Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung (seit 2004)

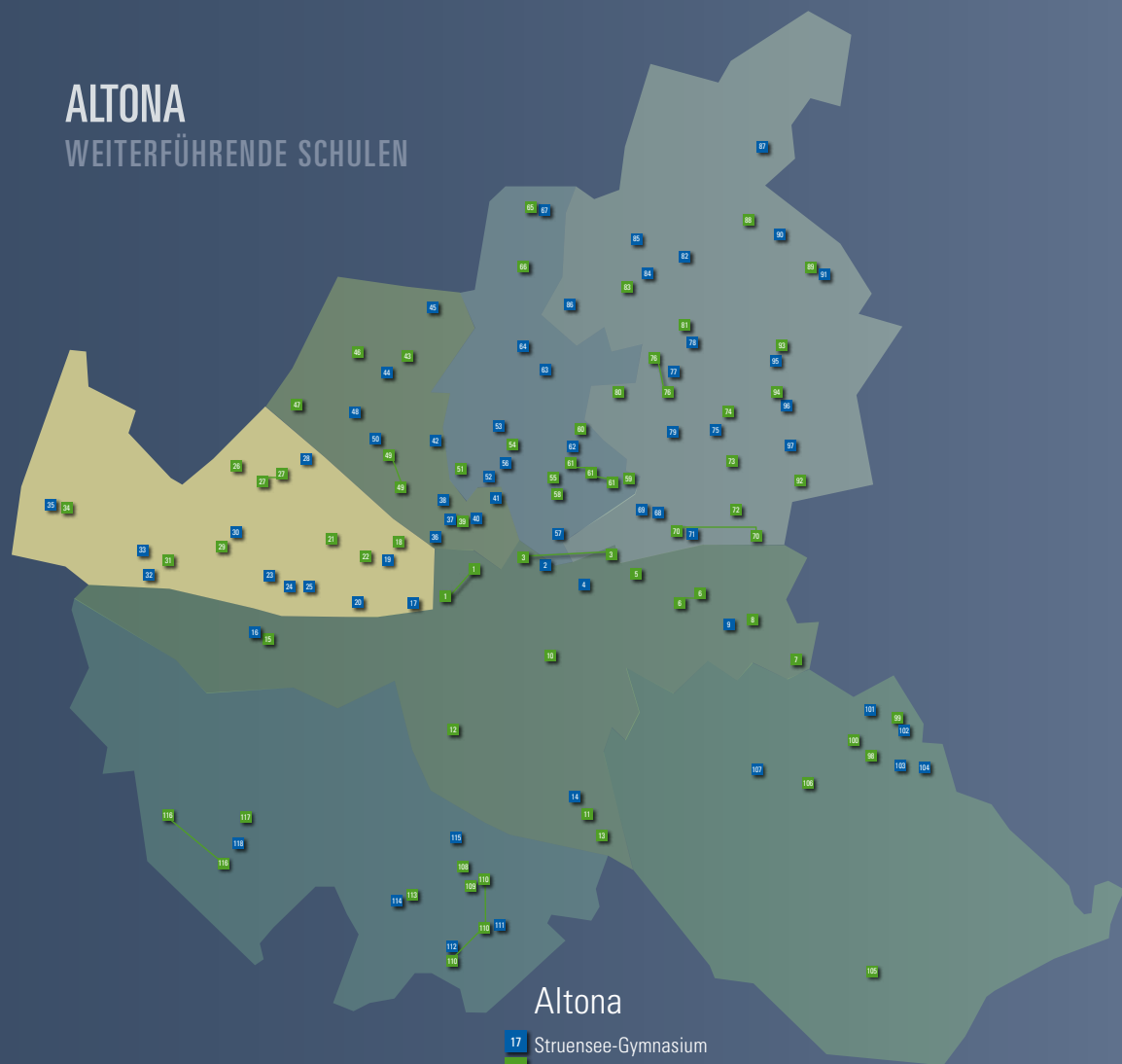
LEITSATZ

Wir wollen Neugier und den Stolz auf die eigene Leistung wecken. Wir bieten Vielfalt und akzeptieren Verschiedenheit. Wir sorgen für eine vorbildlich intensive Berufsorientierung. Wir fördern Talente durch vielfältige Angebote im sprachlichen, musischen, sportlichen und im MINT-Bereich. Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.gymfi.de

ALTONA

WEITERFÜHRENDE SCHULEN



Altona

- 17 Struensee-Gymnasium
- 18 Kurt-Tucholsky-Schule**
- 19 Gymnasium Allee
- 20 Gymnasium Altona
- 21 Stadtteilschule Bahrenfeld*
- 22 Max-Brauer-Schule*
- 23 Christianeum
- 24 Gymnasium Hochrad
- 25 Gymnasium Othmarschen
- 26 Geschwister-Scholl-Stadtteilschule*
- 27 Stadtteilschule Lurup*
- 28 Goethe-Gymnasium*
- 29 Stadtteilschule Flottbek*
- 30 Lise-Meitner-Gymnasium
- 31 Stadtteilschule Blankenese**
- 32 Gymnasium Blankenese
- 33 Marion Dönhoff Gymnasium
- 34 Stadtteilschule Rissen**
- 35 Gymnasium Rissen

■ STADTTEILSCHULEN
■ GYMNASIEN

STRUENSEE-GYMNASIUM*Ganztagsschule im Stadtteil Altona-Altstadt*

Struenseestraße 20 | 22767 Hamburg

Tel.: | Fax: 42 79 65-628

struensee-gymnasium@bsb.hamburg.de

www.struensee-gymnasium.de

Schülerzahl: 84

Schulleitung: Frank Berend

Kontaktperson für Jg. 5: Frank Berend

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Spanisch ab Jg. 6,

Latein ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch),

DELTA (Französisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: Mo - Do von 8 - 15 Uhr, Fr von 8 - 14:30 Uhr
Mittagspause: 60 Min. ab 12:30 Uhr (ausreichend Zeit für ein gesundes Mittagessen und ein umfangreiches Pausenangebot); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Girls' und Boys' Day, Berufs- und Sozialpraktikum

Kooperationen: Die Studien- und Berufsorientierung wird in den kommenden Jahren ein wichtiger Bestandteil ab Jahrgangsstufe 8 sein. Geplant sind Kooperationen mit Unternehmen und Institutionen, beispielsweise mit der Haspa und der Handelskammer. Weitere Bestandteile sind eine Berufsinfobörse sowie durch Unterricht begleitete Berufs- und Sozialpraktika.

BESONDERE ANGEBOTE

Begabtenförderung: Kursangebote für begabte Schüler sind in den Unterrichtstag integriert. Zusätzlich erarbeiten wir für besonders begabte Kinder in Zusammenarbeit mit externen Kooperationspartnern ein individuelles Förderangebot.

Sprachen: Chinesisch

Naturwissenschaften: Robotic, Schülerexperimente

Musik/Kunst/Theater: Im Rahmen des Ganztagsangebotes Instrumentalunterricht, Chor, Theater. Kooperation mit Young ClassX

Sport: Kooperation mit dem Altonaer Turnverband von 1845 (ATV), Sport- und Spielgeräte-Ausleihe in den Pausen

Wettbewerbe: Mathematik-Olympiade, Mathe-Känguru, NATEX, Vorlesewettbewerb, Jugend debattiert

Projekte: soziales Engagement im Oberstufenprofil

„Mensch in der Gesellschaft“

Projekte/Soziales: Unterrichtsprojekte, z.B. ein großes Hamburgprojekt, sind in den Stunden- und Jahresplan integriert.

Arbeitsgemeinschaften: Unser vielfältiges, abwechslungsreiches Kursangebot ist in den Unterrichtstag integriert, sodass sich Phasen der Konzentration und der Erholung sinnvoll abwechseln.

Schülerzeitung: Strusi

KOOPERATIONSPARTNER

Eine gute Schule hat offene Türen in den Stadtteil. Kooperationen mit außerschulischen Partnern sind für uns deshalb von wesentlicher Bedeutung. Derzeit sind wir in Gesprächen mit dem Altonaer Kulturzentrum „Esche“, dem Musikpartner „Young ClassX“, dem Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) und der TU Hamburg-Harburg. Für die Begleitung unserer neuen Schule planen wir eine Zusammenarbeit mit der Akademie Deutscher Schulpreis.

Der kompetente Umgang mit Medien ist eine Schlüsselkompetenz auf dem Weg zum Erwachsenwerden. Medien-erziehung ist deshalb am Struensee-Gymnasium besonders wichtig und beginnt mit einem „Computerführerschein“ in Klasse 5. Unter fachlicher Anleitung arbeiten die Schülerinnen und Schüler eigenständig und ergebnisorientiert an ausgewählten Medienprojekten. Auch hier planen wir, mit externen Kooperationspartnern aus der Medienbranche zusammen zu arbeiten. Durch die Arbeit in medialen und künstlerischen Projekten werden die Kinder in ihren sprachlichen und persönlichen Fähigkeiten gefördert.

LEITSATZ

Das Struensee-Gymnasium ist das neue Ganztags-Gymnasium in Altona. Eine Auswahl besonders engagierter Lehrerinnen und Lehrer wird Ihre Kinder auf dem Weg zum Abitur begleiten. Zu Beginn, in der Beobachtungsstufe, ist uns dabei ein möglichst sanfter Übergang von der Grundschule zum Gymnasium wichtig. Durch eine enge Zusammenarbeit mit den Grundschulen stellen wir sicher, dass erlernte Arbeits- und Sozialformen auf dem Gymnasium weitergeführt und weiterentwickelt werden. Als gebundene Ganztags-schule haben wir erweiterte Möglichkeiten, sodass sich die Kreativität und der Forscherdrang der Kinder entfalten können. Mit unserer Bildungs- und Erziehungsarbeit fördern wir die Persönlichkeitsentwicklung Ihrer Kinder. Demokratische Teilhabe, Übernahme von Verantwortung, Rücksichtnahme und Eigenständigkeit sind dabei zentrale Werte, die den Schulalltag prägen.

18

KURT-TUCHOLSKY-SCHULE

Offene Ganztagschule im Stadtteil Altona-Nord

Eckernförder Straße 70 | 22769 Hamburg

Tel.: 428 88-5827 | Fax: 428 88-5810

kurt-tucholsky-schule@bsb.hamburg.de

www.tucholsky-schule.de

Schülerzahl: 690

Schulleitung: Andrea Lüdtke

Kontaktperson für Jg. 5: Kathrin Warneke

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Spanisch ab den Jgg. 7 und 11,

Türkisch ab Jg. 7

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo, Di, Do: 8-16 Uhr (teilgebundene GTS Jgg. 5 und 6, aufwachsend); Mi, Fr: 8-14.15 Uhr

Mittagspause: 50 Min. ab 11.30 Uhr (Spiel, Sport, Essen); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Curriculares Konzept für Sek. I und Sek. II, in der Sek. I unterschiedliche Praxiserfahrungen durch Betriebspraktika und Praxislerntag bzw. Teilnahme an Praxistagen der Handwerkskammer sowie Berufsfelderkundungen in Kooperation mit dem Elbcampus, in Sek. II Anbindung an die Universität Hamburg

Kooperationen: Deutsche Bahn, E.ON, Handwerkskammer, Jugendberufsagentur; berufliche Schule H12

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften
Sprachen: Spanisch oder Türkisch als zweite Fremdsprache möglich

Naturwissenschaften: in den Jgg. 7-9 Modulsystem (kleine Lerngruppen), in Jg. 10: Lerntage - arbeiten in Modulen zu den Lernbereichen Gesellschafts- und Naturwissenschaften, Arbeit und Beruf

Musik/Kunst/Theater: Kulturschule, Kulturschul-Projekt „Singende Schule“, Partnerschule „The Young ClassX“

Sport: Tanzsportbetonte Schule

Projekte: Übergänge Schule-Beruf-Studium, Patenprojekt, Streitschlichter

Arbeitsgemeinschaften: diverse Angebote im Rahmen der Ganztagschule, The Young ClassX-Chor

KOOPERATIONSPARTNER

Jugendhilfeträger

AUSZEICHNUNGEN

Tanzsportbetonte Schule

LEITSATZ

Unser neu entwickeltes Schulethos enthält 5 Leitsätze:

1. Identifikation mit der Schule schaffen.
2. Wir wollen, dass die Schülerinnen und Schüler etwas erreichen wollen.
3. Wir wollen, dass aus gelungener Beziehungsarbeit Identifikation mit der Gruppe und der Schule entsteht.
4. Wir wollen, dass an unserer Schule eine gesundheitsfördernde Arbeits- und Lernatmosphäre herrscht.
5. Wir gestalten eine Schule, in der alle Schülerinnen und Schüler entsprechend ihrer individuellen Lernvoraussetzung einen exzellenten Abschluss erreichen.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.tucholsky-schule.de

19

GYMNASIUM ALLEE

*Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Altona-Nord*

Max-Brauer-Allee 83 | 22765 Hamburg

Tel.: 428 88-060 | Fax: 428 88-0619

gymnasium-allee@bsb.hamburg.de

www.gymnasium-allee.de

Schülerzahl: 905

Schulleitung: Ulf Nebe

Kontaktperson für Jg. 5: Tanja Reich

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch, Latein und Spanisch ab Jg. 6

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Mittagspause: 45 Min. ab 13.15 Uhr – gemeinsame Mittagspause für die ganze Schule; für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufspraktikum-Bewerbungstraining - interne Berufsmesse - individuelle Beratung - themenbezogene Erkundungsveranstaltungen

Kooperationen: diverse Firmen; Kooperationen im Bereich Begabtenförderung, Berufsorientierung sowie in Stadtteilprojekten; Museen, Bezirksamt

BESONDERE ANGEBOTE

Begabtenförderung: Diagnostik von Jg. 5-Jg. 12, Drehtürseminar mit jahrgangsübergreifender Projektarbeit, Wettbewerbe

Sprachen: vier Fremdsprachen

Naturwissenschaften: experimentorientierter NWT-Unterricht, forschendes Lernen

Musik/Kunst/Theater: Alle Fächer arbeiten produktorientiert, es gibt Aufführungen, Konzerte, Vernissagen und dauerhafte Ausstellungen sowie vielfältige Kooperationen aller ästhetischen Fächer mit Einrichtungen und einzelnen Künstlern.

Sport: Angebote im Outdoorbereich, speziell Boots- und Wassersport sowie Klettern, viele AGs u.a. Fußball, Laufwettkämpfe, Radsport

Schülerzeitung: ALLEE u can read

KOOPERATIONSPARTNER

diverse Sportvereine des Bezirks; vielfältige Kooperationen in den gesellschaftswissenschaftlichen Fächern (z. B. NGOs, Stiftungen) und den ästhetischen Fächern (Künstlerinitiativen, Hamburger Künstlerinnen und Künstler, Jugendmusikschule, Musixx, Schauspielhaus Hamburg, Thalia Theater Hamburg)

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Colegio Aleman de Bilbao (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

Klimaschule 2015 - 2016, Innovative Pädagogik (Claussen Simon Stiftung „Unseren Schulen“)

LEITSATZ

Persönlichkeitsentwicklung unterstützen, selbstständiges Lernen fördern, Verantwortung stärken

20

GYMNASIUM ALTONA

Ganztagsschule besonderer Prägung im Stadtteil Ottensen

Hohenzollertring 57 | 22763 Hamburg

Tel.: 42 89 70-0 | Fax: 42 89 70-233

gymnasium-altona@bsb.hamburg.de

www.gymaltona.de

Schülerzahl: 990

Schulleitung: Stefan Grübel

Kontaktperson für Jg. 5: Thorsten Puderbach

BARRIEREFREIHEIT

Spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,

Spanisch ab den Jgg. 6 und 8, Italienisch ab Jg. 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 14 Uhr (höhere Jgg. z.T. auch bis 16 oder 17 Uhr)

Mittagspausen: 60 Min. ab 11.30 Uhr (Pausensport); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Hören und Kommunikation

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufspraktikum, Berufsorientierung (Workshops), Berufsorientierung im Rahmen des Seminafachs, BIZ Besuche

Kooperationen: Airbus, Ölmühle ADM AG, Haspa, Hypo-Vereinsbank; Universität Hamburg, Bucerius Law School

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Naturwissenschaften

Begabtenförderung: Club Libertas (Drehtürmodell)

Sprachen: Literaturtee

Naturwissenschaften: CTA-Ausbildung

Musik / Kunst / Theater: Chor, Orchester, Band, individueller Instrumentalunterricht

Sport: Snow-Boarding, Rudern, Klettern

Wettbewerbe: diverse Wettbewerbe

Projekte: Sozialpraktikum in Jg. 10

Arbeitsgemeinschaften:

zahlreiche und vielfältige Angebote im Ganztagsbereich

KOOPERATIONSPARTNER

ATV, FC Teutonia 05; Naturkundliches Museum und Schulungsstätte, Rauhes Haus, Altonale, Tabita Kirchengemeinde, Technik Duo

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Sullivan High School in Chicago (USA), Colegio Aleman „Alberto Durero“ in Sevilla (Spanien), mehrere französischsprachige Schulen in Kanton Waadt (Schweiz)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

CTA-Ausbildung

LEITSATZ

Unsere Arbeit ist geprägt durch das vertrauensvolle Miteinander von Eltern, Schülerinnen und Schülern und Lehrerinnen und Lehrern ... Wir schaffen eine freundliche, zugewandte Atmosphäre und begegnen uns höflich und respektvoll ...

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.gymaltona.de

21

STADTEILSCHULE BAHRENFELD

Teilgebundene Ganztagschule im Stadtteil Bahrenfeld

Regerstraße 21 | 22761 Hamburg

Tel.: 428 88-720 | Fax: 428 88-7230

stadtteilschule-bahrenfeld@bsb.hamburg.de

www.stadtteilschule-bahrenfeld.de

Schülerzahl: 959

Schulleitung: Carola Fichtner

Kontaktperson für Jg. 5: Sigrid Berg

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize, Rückzugsmöglichkeiten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und

Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Di, Do: 8-16 Uhr (Jgg. 5-7); Mo, Mi, Fr: 8-13.35 Uhr (Jgg. 5-7); 8-14.30 Uhr (in Jg. 5 einmal – Mo, Mi oder Fr); 8-17 Uhr (Jgg. 11-13 – variabel nach Kursverteilung)

Mittagspausen: 60 Min. ab 12.45 Uhr (Jgg. 5/6); 55 Min. ab 13.35 Uhr (Jg. 7); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Fach „Arbeit und Beruf“, Betriebspraktika in Jg. 9, BO-Tage und Berufsberatung in den Jgg. 9/10, Berufs- und Studienorientierung in den Projektzeiten und an Schülersprechtagen in den Jgg. 11-13, Bewerbungstraining ab Jg. 9
Kooperationen: Haspa, Otto Group, Airbus, Blohm+Voss, AOK; Berufliche Schule H19; Schlaufox e.V., Mäbi

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik / Kunst, Sport

Begabtenförderung: Begabungsförderung ab Jg. 5, im Rahmen von PhiNa (Philosophieren mit Kindern über die lebendige Natur), Talentkurse, Wettbewerbe

Sprachen: Schüleraustausch mit Schweden, Frankreich und Spanien, Studienreisen nach Großbritannien und Spanien, Englisch Sprachcafé, Debating Club

Naturwissenschaften: Forscherkurse, Teilnahme an Wettbewerben, Naturwissenschaftliches Profil in der Studienstufe

Musik / Kunst / Theater: The Young ClassX-Chöre, Schulbands, Sambatrommeln, Tontechnikworkshops, Kunstkurse am Nachmittag (Trickfilm, Actionpainting, Collage, Malen), Theaterkurs TheDaz, Wahlpflichtkurs Modedesign ab Jg. 7, Kunstprofil in der Studienstufe

Sport: Sportbetonte Schule – Sportassistenten, Abenteuer- und Erlebnissport, Kletterkurse, Bogenschießen, Outdoor-spiele, Parkour, Kämpfen und Verteidigen, Basketball, Tanz, Fußball, Sportprofil Studienstufe

Wettbewerbe: FIDZ, Känguru, NATEX, Mathematik-Olympiade, Jugend forscht

Projekte: Schule ohne Rassismus

KOOPERATIONSPARTNER

FC St. Pauli, SC Ottensen; Kulturagenten für kreative Schulen, Lichthoftheater (TUSCH - Theater und Schule), The Young ClassX, Beratungsstelle für besondere Begabungen, Lions Club, JuBa / JuCa, Lutherkirche, Luthercampus, DRK Landesverband

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Granada (Spanien), Marseille (Frankreich), Stockholm (Schweden)

AUSZEICHNUNGEN

Sportbetonte Schule, Fit durch die Schule, Lions Quest Qualitätstiegel

LEITSATZ

Gemeinsam lernen - den Einzelnen achten – Zukunft gestalten!

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.stadtteilschule-bahrenfeld.de

22

MAX-BRAUER-SCHULE

Gebundene Ganztagschule im Stadtteil Bahrenfeld

Bei der Paul-Gerhardt-Kirche 1 | 22761 Hamburg

Tel.: 42 89 82-0 | Fax: 42 89 82-130

max-brauer-schule@bsb.hamburg.de

www.max-brauer-schule.de

Schülerzahl: 1.467

Schulleitung: Andrea Runge

Kontaktperson für Jg. 5: Andreas Haupt

BARRIEREFREIHEIT

Spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab den Jgg. 1 und 5, Französisch ab Jg. 7,

Spanisch ab den Jgg. 7, 9 und 11,

Türkisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Fr von 8.10 - 15.50 Uhr (Sek. II - Sport-

kurse ab 16 Uhr); Mi von 8.10 - 13.20 Uhr (Jgg. 7 - 10); Fr von

8.10 - 15 Uhr (Jgg. 7 - 10); Fr von 8.10 - 12.40 Uhr (Jgg. 5 - 6)

Mittagspausen: 65 Min. ab 12.40 Uhr (in den Jgg. 5 - 6; di-

verse Angebote); 60 Min. ab 13.20 Uhr (in den Jgg. 7 - 10;

diverse Angebote); für das Mittagessen ist ein Caterer ver-

antwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschie-

den Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches

Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation;

körperliche und motorische Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

In Jg. 8 Langzeitprojekt - Ich entdecke neue Stärken an mir,

in Jg. 9 dreiwöchiges Betriebspraktikum und Besonderer

Lerntag (12 Wochen jeweils einen Tag an einem außerschul-

ischen Lernort), in Jg. 10 zusätzliches Praktikum, „Auf in

den Beruf“, „Last-Minute-Seminar“, in Jg. 11 Orientierung-

tage, in Jg. 12 Betriebspraktikum

Kooperationen: Berufliche Schule für Banken, Versicherun-

gen und Recht mit Beruflichem Gymnasium St. Pauli

BESONDERE ANGEBOTE

Begabtenförderung:

individualisierte Unterrichtsformen

Musik / Kunst / Theater: Big Band, Jazzcombo,

Streichorchester, diverse Chöre, Sambaband

Wettbewerbe: Mathematik-Olympiade, Teilnahme an

sportlichen Wettbewerben in Fußball, Leichtathletik und

Tischtennis

Projekte: Jugend debattiert, soziales Engagement im

Oberstufenprofil „Mensch in der Gesellschaft“

KOOPERATIONSPARTNER

Diverse Vereine und Institutionen

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Cité scolaire in Apt (Frankreich), Instituto Pla Marcell in

Cardedeu bei Barcelona (Spanien), North Central High-

school in Indianapolis (USA)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles»können

AUSZEICHNUNGEN

Theodor-Heuss-Medaille, Deutscher Schulpreis,

Club of Rome Schule, Umweltschule

LEITSATZ

Vielfalt ist Reichtum – Auf jeden Einzelnen kommt es an –

Dem Lernen Zeit geben

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.maxbrauerschule.de

23

CHRISTIANEUM

Ganztagsschule besonderer Prägung

im Stadtteil Othmarschen

Otto-Ernst-Straße 34 | 22605 Hamburg

Tel.: 428 88-280 | Fax: 428 88-2831

christianeum@bsb.hamburg.de

www.christianeum.org

Schülerzahl: 1.037

Schulleitung: Diana Amann

Kontaktperson für Jg. 5: Silke Latza

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch und Latein ab Jg. 5, Chinesisch ab Jg. 7,

Altgriechisch und Russisch ab Jg. 8, Französisch ab Jg. 9,

Spanisch ab Jg. 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch),

Graecum, Latinum, Großes Latinum, HSK (Chinesisch),

TOEFL (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.15 Uhr (Unterstufe); 8 - 15.20 Uhr (Mittelstufe); 8 - 16.50 Uhr (Oberstufe)

Mittagspausen: 20 Min. ab 11.25 Uhr (Snacks, Brötchen); 45 Min. ab 13.15 Uhr (warmes und kaltes Essen); es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Seit 2004 Auszeichnung als „Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung“, einzelne Bausteine der Berufs- und Studienorientierung - Sozialpraktikum (Jg. 9), Betriebspraktikum, Berufsorientierungsseminar (Jg. 10), Berufsinformationswoche, GEVA-Test, Uni-Tage, individuelle Berufsberatung (Oberstufe)

Kooperationen: Boston Consulting Group und Private Fachhochschule Göttingen (business@school); School of Life Science, Zentrum für Schulbiologie und Umwelterziehung (Naturwissenschaften), TU Hamburg-Harburg, Römertag mit humanistischen Gymnasien Hamburg

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik / Kunst, Sport

Sprachen: Werkstätten und Arbeitsgemeinschaften zum Kreativen Schreiben, regelmäßige Veranstaltungen im Literarischen Café, Schülerzeitung, Begabtenförderung Latein, Griechisch, Chinesisch, Russisch

Naturwissenschaften: Werkstätten, außerschulische Unterrichtsräume, Wettbewerbe

Musik / Kunst / Theater: Jahrgangschöre der Jgg. 5, 6 und 7, Liberi-Chor (Jgg. 5-7), Band-AG, A-Chor (Jgg. 8-12), Unterstufenorchester (Jgg. 5-7), A-Orchester (Jgg. 8-12), Brassband (Jgg. 8-12), Musical-AG

Sport: Schulmannschaften im Hockey, Fußball, Frisbee

Wettbewerbe: regelmäßige Teilnahme an Wettbewerben der Mathematik und der Naturwissenschaften, im Fach Deutsch (Jugend debattiert), in den Fremdsprachen, im Fach Wirtschaftspraxis (business@school, Chef für einen Tag) sowie im Sport (Hockey, Fußball, Frisbee)

Projekte: Social Club (Werkstatt), Bring a can, Viva con Agua, Zusammenarbeit mit Terre des Hommes, Projektwoche

Arbeitsgemeinschaften: Schach, Kreatives Schreiben, Arbeit und Technik, Italienisch

Schülerzeitung: ZaC - Schülerzeitung am Christianeum

KOOPERATIONSPARTNER

Kanu- bzw. Rudersport, Grossflottbeker Tennis- Hockey- und Golf-Club e.V.; DESY, Hamburger Konservatorium

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Schule Nr. 506 in St. Petersburg (Russland), Shanghai Foreign Language School (China), German International School of Boston (USA), Humanistisches Gymnasium Bozen (Italien)

AUSZEICHNUNGEN

Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung seit 2004

LEITSATZ

Das Christianeum ist ein Gymnasium humanistischer Prägung. Die Auseinandersetzung mit unseren kulturellen Wurzeln bedeutet für uns die Grundlage für ein modernes Weltverständnis und für die Entwicklung des jungen Menschen zu einer eigenständigen und verantwortlichen Persönlichkeit.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.christianeum.org

GYMNASIUM HOCHRAD*Ganztagsschule besonderer Prägung**im Stadtteil Othmarschen*

Hochrad 2 | 22605 Hamburg

Tel.: 82 27 74-0 | Fax: 82 27 74-30

gymnasium-hochrad@bsb.hamburg.de

www.hochrad.de

Schülerzahl: 950

Schulleitung: Ulrich Zipp-Veh

Kontaktperson für Jg. 5: Dr. Burghard Pilzecker

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch, Latein und

Spanisch ab den Jgg. 6, 8 und 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch),

DELTA (Französisch), Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 7.50 - 14.10 Uhr (Jgg. 5/6, Musik-/Sportklasse an einem Tag bis 15 Uhr); 7.50 - 13.15 Uhr (Jgg. 7/8, zwei Tage bis 15:45 Uhr); 7.50 - 13.15 Uhr (Jg. 9, ein Tag bis 14:10, ein Tag bis 15:45 Uhr); 7.50 - 13.15 Uhr (Jg. 10, zwei Tage bis 15:45 Uhr)

Mittagspausen: 45 Min. ab 11.40 Uhr (Jg. 5 isst im Klassenverband gemeinsam mit der Klassenlehrkraft); 45 Min. ab 13.25 Uhr (Jg. 6 nach dem Unterricht bzw. vor den AGs); 45 Min. ab 13.25 Uhr (Jg. 7-10); alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Kooperationen: QualityPark AviationCenter GmbH; Gymnasium Othmarschen (Profiloberstufe), Christianeum, Universität Hamburg (Zusammenarbeit im außerschulischen Lernort „Light & Schools“), HAW

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Naturwissenschaften, Musik/Kunst, Sport

Sprachen: bilingualer Unterricht – Das Hochrad verfolgt eine whole school policy. Alle Klassen werden in den Jgg. 5 - 10 in einigen Fächern auf Englisch unterrichtet. AG Kreatives Schreiben, jährlicher Poetry Slam „Slam the Wheel“ Musik/Kunst/Theater: pro Jg. eine Musikklasse, Big Bands - Gators Band (Jgg. 5 - 7), Sunshine Band (Jgg. 8 - 12), Chöre - Unter-, Mittel-, Oberstufen- und Kammerchor,

Klassisches Hochrad-Orchester (z. Zt. Jgg. 5-7)

Sport: Sportleistungsklasse - dazu im Herbst Sichtung durch die Sportlehrer, die Fachverbände und den Hamburger Sportbund, AGs der Sportarten Basketball, Fußball, Golf, Handball, Hockey, Leichtathletik, Schach und Skilanglauf Wettbewerbe: erfolgreiche Teilnahmen an Jugend forscht, Fremdsprachenwettbewerbe, Mathematik-Olympiade, Jugend trainiert für Olympia

Projekte: Tansania-Projekt (Unterstützung der Partnerschule in Uchira), „Bring a can because you can“ – Unterstützungsprojekt für die Hamburger Tafel, Amnesty International AG Arbeitsgemeinschaften: Theater-AG, Mode-AG, Film-AG, Musik-AGs

KOOPERATIONSPARTNER

Groß Flottbeker Tennis- Hockey- und Golf-Club, Hamburger Golf-, Hockey- und Tennis-Verband, Spielgemeinschaft Osdorf-Lurup (Handball), Hamburger Sportbund, Klimabotschafter e.V.; Kirchengemeinde Bugenhagen-Groß Flottbek

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Collège-Lycée Saint Martin in Rennes (Frankreich), Castle Douglas High School (Schottland), Collège Madame de Staël in Genf (Schweiz), Colegio Son Veri Nou in Llucmajor, Mallorca (Spanien), Deutsche Schule St. Cruz de Tenerife in Tabaiba Alta, Teneriffa (Spanien), Deutsche Internationale Schule Kapstadt (Südafrika), Uchira Secondary School in Moshi (Tansania), Oak Hall School in Gainesville, Florida (USA), St John's Country Day School in Orange Park, Florida (USA), Tampa Preparatory School, Florida (USA)

AUSZEICHNUNGEN

Jugend forscht Schulpreis 2013, Jugend trainiert für Olympia (in verschiedenen Sportarten)

LEITSATZ

Bildung stärkt Menschen – Gemeinsam an Herausforderungen lernen in internationalen Zusammenhängen – Das Gymnasium Hochrad bietet Schülerinnen und Schülern ein anregendes Lernmilieu, in dem diese ihr individuelles Lernpotenzial im Rahmen gemeinschaftlichen Lernens optimal entwickeln und ihre besonderen Neigungen und Begabungen entfalten können. Das Gymnasium Hochrad unterstützt Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg zu sozial verantwortlichen Persönlichkeiten.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.hochrad.de

25

GYMNASIUM OTHMARSCHEN

*Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Othmarschen*

Walderseestraße 99 | 22605 Hamburg

Tel.: 889 16-10 | Fax: 889 16-132

gymnasium-othmarschen@bsb.hamburg.de

www.gymnasium-othmarschen.de

Schülerzahl: 980

Schulleitung: Stefan Schulze

Kontaktperson für Jg. 5: Kathrin Eucker

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab den Jgg. 5, 6 und 8,

Latein ab Jg. 6, Spanisch ab den Jgg. 6 und 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Abibac, Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch),

DELFI (Französisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8.50 - 13.15 Uhr

Mittagspause: 60 Min. ab 13.15 Uhr – es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Sehen

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprache

Sprachen: Bilingualer Zweig Französisch, AG kreatives Schreiben, diverse Autorenlesungen

Naturwissenschaften: NuT in den Jgg. 5 und 6, naturwissenschaftlicher Schwerpunkt im Wahlpflichtbereich

Musik/Kunst/Theater: Theaterklasse, diverse Chöre, Orchester, Bandprojekte und eine jährliche Musicalaufführung

Sport: vierstündige Hockey-AG in den Jgg. 5 und 6, Zusammenarbeit mit dem Hamburger-Hockey-Verband

Wettbewerbe: Vorlesewettbewerb, Känguru der Mathematik, Mathematik-Olympiade, lange Nacht der Mathematik, NATEX (naturwissenschaftlicher Experimentalwettbewerb), Jugend debattiert, Fremdsprachenwettbewerb, Big Challenge (Englisch), diverse Sportturniere u.v.m.

Projekte: Förderung des sozialen Lernens durch einen Klassenrat in den Jgg. 5-7, Streitschlichterprogramme und Sozialpraktikum in Jg. 8

Arbeitsgemeinschaften: Hausaufgabenbetreuung, umfangreiches AG-Angebot

Schülerzeitung: GO Public

KOOPERATIONSPARTNER

Hamburger-Hockey-Verband: vierstündiges Training in den Jgg. 5-7; enge Zusammenarbeit mit Musixx, die nachmittags in den Räumen unserer Schule sehr vielfältigen Instrumental- und Vokalunterricht geben.

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Avignon (Frankreich), Mulhouse (Frankreich), Saint-Malo (Frankreich), Rennes (Frankreich), Barcelona (Spanien)

LEITSATZ

Zum Leitbild unserer Schule gehört an oberster Stelle der Gedanke, dass bei allen unseren Schülerinnen und Schülern – unabhängig von ihren besonderen Individualitäten, Interessen und Neigungen – die Fähigkeit entwickelt wird, ihre Biographien selbst gestalten zu können. In diesem Sinne fühlen wir uns einer umfassenden neuhumanistischen Bildung für alle Schülerinnen und Schüler verpflichtet und tragen Sorge dafür, dass den Kindern und Jugendlichen eine Erziehung und Bildung zuteil wird, die das Interesse des Gemeinwohls vor das Interesse des Einzelnen stellt.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.gym-othmarschen.de

GESCHWISTER-SCHOLL-STADTTEILSCHULE

Teilgebundene Ganztagschule im Stadtteil Lurup

Böttcherkamp 181 | 22549 Hamburg

Tel.: 428 85-602 | Fax: 428 85-6225

geschwister-scholl-stadteilschule@bsb.hamburg.de

www.gsst.hamburg.de

Schülerzahl: 650

Schulleitung: Karin Natusch

Kontaktperson für Jg. 5: Britta Lateit

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, Rückzugsmöglichkeiten; wir bieten Besondere Angebote im Bereich Musiktherapie (JMS) und soziales Kompetenztraining mit unseren Kooperationspartnern an.

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Russisch und

Spanisch ab den Jgg. 7 und 11, Türkisch ab Jg. 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: Di, Do von 8-16 Uhr; Mo, Mi, Fr von 8-14.05 Uhr (über 40 Wahlkurse am Nachmittag bis 16 Uhr) Mittagspause: 55 Min. ab 11.40 Uhr (Mittagessen, Spielcontainer, Sprachencafé, Schülerbücherei, Sport-, Spiel und Freizeitangebote); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; die Geschwister-Scholl-Stadteilschule verfügt über mehr als zwanzigjährige Erfahrungen im inklusiven Unterricht. Unsere Fachlehrer arbeiten mit Sonder- und Sozialpädagogen in einem multiprofessionellem Jahrgangsteam zusammen.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Betriebspraktikum in den Jgg. 8 und 9, Profilklassen ab Jg. 7 mit Bezug zu Beruf und Studium, Berufswahlpass ab Jg. 8, Girls' und Boys' Day, Berufsorientierungstage für die Jgg. 8-13 (Firmenbesuche, Bewerbungstraining, Azubi-Speed-Dating), Berufswahlportfolio in der Oberstufe Kooperationen: DB Schenker, Airbus, NDR; Berufliche Schulen G12 und H6; Internationaler Bund, Jugendberufsagentur

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik/Kunst, Sport

Begabtenförderung: Projekt Leseprofis, Projekt Schülermentoren

Sprachen: Englisch, Spanisch, Russisch und Türkisch, Sprachencafé (Tandembüro)

Naturwissenschaften: Projekt „MINTprax“ zur Stärkung des mathematisch-/naturwissenschaftlichen Unterrichts. Profulfach Naturwissenschaft als Wahlfach ab Jg. 7. LEGO Mindstorm AG, Robotik

Musik/Kunst/Theater: The Young ClassX Schulchöre: Unterstufenchor (Jgg. 5-7), Großer Schulchor (Jgg. 8-13); Wahlkurse Musik und Kunst, Schulband als Neigungskurs, Jamliner, musical@school

Sport: Skilanglauf AG, Fußball, Basketball, Inlineskating, Eislaufen im regulären Sportunterricht, Wahlpflichtangebote Sport, Spiel- und Sportfeste.

Wettbewerbe: Teilnahme am Bundeswettbewerb der Schulen „Jugend trainiert für Olympia“, Uwe Seeler Pokal, Hamburger Meisterschaften, Sponsorenlauf, Jahrgangsturniere, Spiel- und Sportfeste

Projekte: Schüler als ausgebildete Streitschlichter, Mentorenprojekt (Schüler der Oberstufe unterstützen jüngere Schüler), Schülerbücherei mit täglicher Öffnung und Entleihe, Soziales Kompetenztraining

Arbeitsgemeinschaften: über 40 Wahlkurse am Nachmittag

KOOPERATIONSPARTNER

Ohrlotsen „Motte“ e.V., KLICK Kindermuseum, Bücherhalle Osdorfer Born, NestWerk e.V., Jamliner, Circus ABRAXKA-DABRAX, Pro Quartier, Luruper Forum; Haus der Jugend Osdorf, Junge Volkshochschule, Montag Stiftung („Jugend und Gesellschaft“ und „Schulen planen und bauen“), Clausen-Simon-Stiftung (Mentorenprojekt), Elisabeth-Kleber-Stiftung (Projekt Leseprofis), Jugend-Musik-Schule (JMS), Stahlberg Stiftung, Bürgerhaus Osdorfer Born

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Diverse Schulen in E-Mailpartnerschaften (Großbritannien)

AUSZEICHNUNGEN

Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung (2015),

Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage (2014)

LEITSATZ

Unsere Schülerinnen und Schüler sollen sich in unserer Schule wohlfühlen und innerhalb von klaren Strukturen ganzheitlich lernen. Wir sind eine große, bunt gemischte Gemeinschaft und legen Wert darauf, dass unsere Regeln der gegenseitigen Achtung und des sozialen Miteinanders eingehalten werden. Das Leitbild der Schule finden Sie unter: www.gsst.hamburg.de

27

STADTTEILSCHULE LURUP

Gebundene Ganztagschule im Stadtteil Lurup

Luruper Hauptstraße 131 | 22547 Hamburg

Tel.: 42 89 26-210 | Fax: 42 89 26-222

stadtteilschule-lurup@bsb.hamburg.de

www.stadtteilschule-lurup.de

Schülerzahl: 900

Schulleitung: Joachim Hinz

Kontaktperson für Jg. 5: Babette Dembski

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab Jg. 7,

Spanisch ab den Jg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELE (Spanisch), DELF (Französisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 16 Uhr; 8 - 13.30 Uhr

Mittagspause: 60 Min. ab 12.30 Uhr (Mittagsfreizeiten im sportlichen, künstlerischen Bereich und im Bereich der Entspannung); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen. An vier Tagen gibt es ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Girls' Day/Schnuppertag, Job-Tour, Besuch beim BIZ, Bewerbungsunterlagen, Stadteilerkundung, Betriebsbesichtigungen, Schülerfirma, Kompetenzfeststellung, Berufsmesse, Lehrstellenbörse, Blockpraktikum mit Auswertungswoche, Praxisklassen und Modulklassen, Übergangsbegleitung

Kooperationen: Botanischer Garten, NDR, Deutsche Telekom, MeGa, Kaufland, Haspa, diverse Firmen in Lurup und Umgebung; Berufliche Schulen H 6 und G 12, Goethe-Gymnasium, Geschwister-Scholl-Stadtteilschule, Zahnärztekammer; Lions Club Hamburg Blankenese, Haus Rissen

BESONDERE ANGEBOTE

Begabtenförderung: Lerncoaching

Sprachen: Vorlesungen, Vorlesewettbewerbe

Musik / Kunst / Theater: Trommeln, Keyboard, Gitarre,

Talentefördern, Hiphop-Kurse, Tanzkurse, Let's Sing

Sport: Fußball, Beachvolleyball, Basketball, Parkour,

Hockey, Handball

Wettbewerbe: Mathematikwettbewerbe,

Sportwettkämpfe, Schach – Rechtes gegen Linkes Alsterufer

Projekte: Erwachsen werden mit dem Lions Quest-Seminar, Soziales Kompetenztraining, Schulscouts, Schulsanitätsdienst

KOOPERATIONSPARTNER

SV Lurup, Verein Aktive Freizeit e.V., SV Eidelstedt; ReBBZ, Movego, Hakiju, Vereinigung Pestalozzi, Rauhes Haus, Boxschool, Juca Lurup, Juca Osdorf, ASD Osdorf, ASD Lurup, FÜR SOZIALES - S&S gGmbH, Hamburger Ausbildungsbrücke, Polizei Hamburg, COP4U, Bezirksamt Altona

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Kungsholmngymnasium in Stockholm (Schweden)

AUSZEICHNUNGEN

Gesunde Schule seit 2006, Siegel vorbildliche Berufsorientierung, Sportbetonte Schule

LEITSATZ

Transparenz, Klarheit und Wohlbefinden unter dem Dach der Integration bestimmen das Leben an unserer Schule.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.stadtteilschule-lurup.de

GOETHE-GYMNASIUM*Gebundene Ganztagsschule im Stadtteil Lurup*

Rispenweg 28 | 22547 Hamburg

Tel.: 60 90 26-0 | Fax: 60 90 26-4 0

goethe-gymnasium@bsb.hamburg.de

www.goethe-hamburg.de

Schülerzahl: 825

Schulleitung: Susanne Strüwe-Voss

Kontaktperson für Jg. 5: Klaus Tepp

FREMSDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und

Spanisch ab den Jgg. 6 und 10, Latein ab Jg. 8

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 15.05 Uhr (Jgg. 5/6); 8 - 15.55 Uhr (Jgg.

7 - 10) oder 8 - 13.35 Uhr (Jgg. 5/6); 8 - 14.15 Uhr (Jgg. 7 - 10)

Mittagspause: 60 Min. ab 11.30 Uhr (Mittagessen, Sportangebote, Bibliothek, Spielraum, Computerraum, Ruheraum, Spielfläche); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert.

Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen. An vier Tagen gibt es ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Autismus

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Curriculum Jg. 8 bis S3, zwei Praktika, externes Bewerbungstraining, Berufswahlpass, Agentur für Arbeit: Informationsveranstaltungen/Einzelfallberatung, Berufsinformessen, Veranstaltungen der Hochschulen und Kammern, Girls' Day, Schülerfirmen in Jg. 8, Berufsinfobörse mit Eltern, Ehemaligen u.a.

Kooperationen: Barmer/GEK, azPersonal, Haspa, Airbus; Universität Hamburg, TU Hamburg-Harburg, HAW

BESONDERE ANGEBOTE

Sprachen: umfangreiche Arbeits- und Lesebibliothek mit ganztägiger Betreuung durch eine Fachbibliothekarin, dort auch MacBooks zur Ausleihe, Lesungen

Naturwissenschaften: Physikprofil in der Oberstufe, Zusammenarbeit mit dem Institut für optische Quantentechnologien, DESY

Musik/Kunst/Theater: sehr breites musikalisches Angebot, Musikprofil, drei Chöre, großes Schulorchester, Big Band, weitere Ensembles und Bands, Instrumentalunterricht vieler Instrumente in der Schule - in die Ganztagsverpflichtung integriert, viele Aufführungen u.a. im Michel

Sport: sehr breites Sportangebot mit zwei Hallen und eigenem Sportplatz, Sportkurse im Ganztagsprogramm, Sportprofil in der Oberstufe

Wettbewerbe: Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten, Klimaschule, Mathematik-Olympiade, lange Nacht der Mathematik, deutscher Jugendfotopreis, viele Sportwettbewerbe u.a. Klettermeisterschaften, Debattierwettbewerb, Schach

Projekte: Prefect-/Patenausbildung, Schulsanitäter, Oberstufenschülerinnen und -schüler geben Förderunterricht in der benachbarten Grundschule und werden im Lernfeld Pädagogik gecoacht.

Arbeitsgemeinschaften: AGs sind Bestandteil der Ganztagsschule (Sport, Förderprogramm, Schmieden, Zeichnen, Imkern, u.v.m.)

KOOPERATIONSPARTNER

SV Lurup, SV Eidelstedt, FC St.Pauli; Handelskammer, Handwerkskammer, DRK, Arbeiter-Samariterbund, Diakonisches Werk Hamburg

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Instituto Blas de Otero in Madrid (Spanien),

Collège Jules Verne in Carcassonne (Frankreich)

AUSZEICHNUNGEN

Beste Ganztagsschule der Hamburger Wirtschaft (2.Platz) 2014, Vorbildliche Berufsorientierung 2012

LEITSATZ

Im Rahmen der flexibel gestaltbaren Ganztagsbeschulung wollen wir die Schülerinnen und Schüler anschlussfähig ausbilden, indem wir sie in den Kernkompetenzen des sozialen Umgangs und den Fächern ebenso fördern wie durch die Integration außerschulischer Lernorte.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.goethe-hamburg.de

29

STADTTEILSCHULE FLOTTBEK

Teilgebundene Ganztagschule im Stadtteil Osdorf

Ohlenkamp 15a (Eingang: über Osdorfer Weg) |

22607 Hamburg

Tel.: 428 93 04-20 | Fax:

stadtteilschule-flottbek@bsb.hamburg.de

www.stadtteilschule-flottbek.de

Schülerzahl: 495

Schulleitung: Karin Baumm

Kontaktperson für Jg. 5: Joachim Struß

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Spanisch ab Jg. 7

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo, Mi von 8 - 16 Uhr (Jgg. 5-8, im Ganztags teilgebunden); Di, Do von 8 - 13.30 Uhr (Jgg. 5-8, im Ganztags teilgebunden); Fr von 8 - 12.40 Uhr (Jgg. 5-8, im Ganztags teilgebunden); 8 - 13.30 Uhr (Jg. 10 nicht im Ganztags)
Mittagspause: 60 Min. ab 12.45 Uhr (Mittagsangebot und Aktive Freizeit); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufsorientierung wird ab Jg. 7 aufsteigend bis Jg. 10 in je zwei Schulstunden erteilt. Hier wird für den Einblick in verschiedene Berufe und berufliche Bildungswege gesorgt. Im Jg. 8 werden Werkstatttage, in Jg. 9 zwei Blockpraktika umgesetzt. Besondere Beratung findet in Jg. 10 statt.

Kooperationen: Staatliche Handelsschule Schlankreye H3, Staatliche Gewerbeschule für Energietechnik G10 sowie die JBA

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Naturwissenschaften, Musik / Kunst

Sprachen: besondere Unterrichtsstruktur in Jg. 10 mit Qualifikierungskursen in Deutsch und Englisch

Naturwissenschaften: besondere Unterrichtsstruktur in Jg. 10 mit Qualifikierungskursen in den Naturwissenschaften zur Stärkung für den Übergang in die Vor- und Studienstufe
Musik / Kunst / Theater: Angebot eines Theaterkurses und Textiles Design im Wahlpflichtbereich, Schulband

Sport: Fußballkurs und Karate im Nachmittagsangebot

Wettbewerbe: Be Smart – Don't Start

Projekte: Projekt „Wir sind Klasse“ im Jg. 5, Erweiterung im Jg. 6, Projekte zum Sozialen Lernen und zur Gewaltprävention, Anti-Mobbing-Projekt und Projekt zum Thema Cybermobbing, schulinterne Projektwoche zu unterschiedlichen Themen

Arbeitsgemeinschaften: offenes Angebot der AWO e.V. zum Basteln, Spielen, Bewegen etc.

KOOPERATIONSPARTNER

Flottneser e.V. (Träger), Elbe-Aktiv-Spielplatz, Lernzeit - Personalagentur für Schulen und Kitas, Lernwerk e.V.

AUSZEICHNUNGEN

Tanzsportbetonte Schule seit 2013/14

LEITSATZ

Lernen mit Kopf, Herz und Hand! Auf dem Weg zur Teamschule! Individualisiertes und selbstverantwortliches Lernen in einem gemeinsamen, inklusiven Bildungsgang, soziales Lernen und Berufs-/Studienorientierung sind die tragenden Säulen im Schulkonzept.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.stadtteilschule-flottbek.de

LISE-MEITNER-GYMNASIUM*Ganztagsschule besonderer Prägung im Stadtteil Osdorf*

Knabeweg 3 | 22549 Hamburg

Tel.: 428 88-520 | Fax: 428 88-5233

lise-meitner-gymnasium@bsb.hamburg.de

www.hh.schule.de/lmg

Schülerzahl: 794

Schulleitung: Doris Oldenburg

Kontaktpersonen für Jg. 5: Doris Oldenburg,

Nancy Spranger-Dominguez

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,

Spanisch ab den Jgg. 6 und 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELE (Spanisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8-13.35 Uhr (Jgg. 5 und 6); 8-13.35 Uhr oder 8-16.05 Uhr (Jgg. 7-12, an unterschiedlichen Wochentagen)

Mittagspausen: 50 Min. ab 13.35 Uhr (Mensa geöffnet); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Autismus; körperliche und motorische Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Beratung durch den Berufskoordinator und durch Mitarbeiter der Agentur für Arbeit, Boys'- und Girls'-Day in den Jgg. 5/6, Praktika in Jg. 9 und in S2, Uni-Tage, Einsteiger-Messen, viele Angebote zum niedrigschwelligen Kontakt mit Firmen und Hochschulen.

Kooperationen: Airbus, DB Fernverkehr; TU Hamburg-Hamburg, Helmut Schmidt-Universität; Konservatorium Hamburg

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Naturwissenschaften

Begabtenförderung: Drehtür-Angebot für begabte Schülerinnen und Schüler: Eine Doppelstunde pro Woche projek-

torientierte Arbeit zu einem Oberthema in einer jahrgangsübergreifenden Lerngruppe.

Sprachen: verschiedene Literaturprojekte, „x001E_‘Lise liest‘ (Vorleseprojekt von Lehrkräften für Schülerinnen und Schüler), Bundeswettbewerb Fremdsprachen

Naturwissenschaften: AG Naturwissenschaftliches Experimentieren, Schwerpunkt Flug und Fliegen

Musik/Kunst/Theater: klassenweise Unterricht an Samba-Instrumenten im Jg. 5, Chorreise, verschiedene Chöre, Ensemble Kunterbunt für JeKi-Kinder und Schülerinnen und Schüler, die erste Orchestererfahrung sammeln möchten, Gitarren-AG, Big Band, Theater-AGs

Sport: Skilanglauf-AG mit Teilnahme am Wettbewerb der Hamburger Skilanglauf-Meisterschaften, stufenübergreifende Alpin-Skireise am Ende des ersten Halbjahres

Wettbewerbe: Daniel Düsentrrieb, Klimaschule in Europa, Energiesparmeister, Märchenwettbewerb, Vorlesewettbewerb, Jugend debattiert, Eureka, Lange Nacht der Mathematik, Tag der Mathematik, Känguru der Mathematik, Pangea Mathematik-Wettbewerb, Mathematik-Olympiade, NATE

Projekte: Ältere Schüler als Paten für die Jgg. 5/6 helfen beim Start am Lise-Meitner-Gymnasium und begleiten ggf. die Kennenlernreise in Jg. 5. «Neustart 7»: Training zum sozialen Miteinander, gemeinsame Klassenreise aller Klassen in Jg. 8, «Zehn in Berlin», Schulausflug, jährlicher Basar Arbeitsgemeinschaften: Naturwissenschaftliches Experimentieren, Sport-AGs (Fußball, Basketball, Schach), Musik-AGs (z. B. Big Band, Ensemble, Komponieren), Technik-AG, Theater-AGs, „Helle Köpfchen“ Mathe-AG
Schülerzeitung: Lise live**KOOPERATIONSPARTNER**

TUS Osdorf, SV Lurup; Initiative Natur und Technik NaT, Bosch-Stiftung

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

NASR School in Hyderabad (Indien), Deutsche Schule Teneriffa in Teneriffa (Spanien), Lyakirimu Secondary School (Tansania)

LEITSATZ

Über unsere Namensgeberin Lise Meitner fühlen wir uns verpflichtet, unseren Schülerinnen und Schülern den Zugang zu einem inhaltsreichen Leben zu eröffnen: zu Bildung, Toleranz, Offenheit, Fairness und Verantwortungsbewusstsein.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.hh.schule.de/lmg

STADTTEILSCHULE BLANKENESE

Offene Ganztagsschule im Stadtteil Blankenese

Frahmstraße 15 | 22587 Hamburg

Tel.: 42 88 28-0 | Fax: 42 88 28-245

stadtteilschule-blankenese@bsb.hamburg.de

www.stadtteilschule-blankenese.de

Schülerzahl: 1.150

Schulleitung: Mathias Morgenroth-Marwedel

Kontaktperson für Jg. 5: Sven Volpert

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und

Spanisch ab den Jgg. 6 und 11, Chinesisch ab Jg. 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: Mo: 8-13.55 Uhr (Jg. 5); Di, Do: 8-14.45 Uhr (Jg. 5); Mi, Fr: 8-13.25 Uhr (Jg. 5); 8-13.30 Uhr (Jgg. 6-13) Mittagspause: 25 Min. ab 12.35 Uhr (Jg. 5 – Mo, Di, Do als Klassenessen organisiert); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufsorientierungsbüro an der Schule, Berufsschullehrer vor Ort, BO im Unterricht verankert, zwei mehrwöchige Praktika, BO-Projektwoche in Jg. 8, Berufs-Shadowing in den Jgg. 7/8, Berufs- und Studienorientierungstage in der Sek. II, Besuch von Berufsmessen, Berufsfeldertage an beruflichen Schulen

Kooperationen: Siemens AG / Siemens Deutschland (Industry Sector), Selected Electronic Technologies GmbH; Staatliche Handelsschule Altona (H6), Staatliche Handelsschule mit Wirtschaftsgymnasium Kieler Straße (H19)

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Musik / Kunst

Begabtenförderung: Begabungsangebote im Ganztag, individuelle Beratung von Schülern mit besonderen Begabungen zur Nutzung von additiven schulischen und außer-

schulischen Angeboten, Begabungskurse in Jg. 11, Thema: Projektentwicklung

Sprachen: „Journalistisches Schreiben“/ Schülerzeitung „Blattsalat“ ab Jg. 7, Jgg. 5/6: Mentor e.V. (Lesementoren)

Technikprofil: Zukunftsfähige Energiesysteme, Naturwissenschaften und Klimaschutz

Musik / Kunst / Theater: Jgg. 5-6 – Musik Plus in Zusammenarbeit mit dem Hamburger Konservatorium, Jgg. 5-7 – AG Juniorstreetband, Jgg. 8-13 – AG Streetband, Orchester, Profilklass in den Jgg. 9 und 10, ab Jg. 7 – Musical Sport: drei Turnhallen (u.a. Kletterturnhalle), Sportplatz (Komet Blankenese e.V.: Leichtathletik, Fußballplätze mit Gras und Kunstrasen), Basketballplatz, Kuttersegeln als Profil in den Jgg. 9/10 und Wahlpflicht in Sek. II u.a. Orientierungslauf, Klettern

Wettbewerbe: Mathematik-Olympiade ab Jg. 5, Hamburger Abendblatt - Schüler machen Zeitung, Schülerzeitungswettbewerb, verschiedene Wettbewerbe der Energiewirtschaft, verschiedene Sportwettbewerbe, Begabungskurse im Ganztag

Projekte: Schwerpunkt „Soziale Schulkultur“: Fachbereich „Soziales Lernen“ in den Jgg. 5 und 7 nach Konzepten von Lions Quest, Fachbereich „Lernen durch Engagement“ (Partner: Bürgerstiftung Hamburg) als Wahlpflicht in den Jgg. 7/8 und Profil in den Jgg. 9/10, Mitarbeit im Zukunftsforum Blankenese

Arbeitsgemeinschaften: Offener Ganztag mit attraktiven Angeboten (Wie spricht der Hund?, Hiphop, kreatives Gestalten u.a.m.)

Schülerzeitung: Blattsalat

KOOPERATIONSPARTNER

Komet Blankenese e.V.; Hamburger Konservatorium, Bürgerstiftung Hamburg, Junge Volkshochschule, Zukunftsforum Blankenese (Gemeindeakademie Blankeneser Kirche am Markt)

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Shri Ram School in Gurgaon (Indien),

Svenljunga (Schweden), Bern (Schweiz), Paris (Frankreich)

LEITSATZ

Gestalte deine Zukunft! Die Lernprozesse sollen so gestaltet sein, dass die Persönlichkeit gestärkt, das soziale Miteinander verbessert und die Jugendlichen in die Verantwortung für ihre eigenen Lernprozesse genommen werden. Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.stadtteilschule-blankenese.de

GYMNASIUM BLANKENESE

*Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Blankenese*

Oesterleystraße 27 | 22587 Hamburg
Tel.: 42 89 71-0 | Fax: 42 89 71-244
gymnasium-blankenese@bsb.hamburg.de
www.gymnasium-blankenese.de
Schülerzahl: 1.020
Schulleitung: Ingrid Herzberg
Kontaktperson für Jg. 5: Michael Köhn

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Spanisch ab den Jgg. 5 und 10,
Latein ab Jg. 6, Französisch ab den Jgg. 6 und 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch),
DELF (Französisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: 8 - 13.30 Uhr (Jg. 5); 8 - 16 Uhr (Jg. 6, an einem Schultag); 8 - 16 Uhr (Mittelstufe, je nach Wahlbereich) Mittagspause: 60 Min. ab 13.30 Uhr; das Essen wird von einem Caterervorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Hören und Kommunikation

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Sozial- und Betriebspraktika (Jgg. 9 und 11), „Forum Beruf“ - Einblicke in Ausbildungsgänge verschiedener Berufe (Jgg. 10 - 12); Einzelberatungen; Betriebsbesuche, Eignungstests, assessment-centers
Kooperationen: Deichtorhallen (Kunstaussstellung), Haspa, Stuss & Partner, Markenfilm; Haus Rissen, Landesmusikrat („Neue Musik“), Instituto Cervantes, Jugendmusikschule, Universität Hamburg (Bewegungswissenschaften); Büchereien

BESONDERE ANGEBOTE

Begabtenförderung: MatheSinus-Kurs für besonders begabte Mathematikerinnen und Mathematiker
Sprachen: Vorlese-Wettbewerb, Schülerzeitung, Frühlernangebot, spanisch-bilingualer Unterricht, Spanisch-Profil (Studienstufe), englisch-bilinguale Kurse (Wahlbereich, u.a. „debating club“)
Naturwissenschaften: zusätzliche naturwissenschaftliche Kurse (Jgg. 5 - 10), Schulgarten, Natur&Technik-Unterricht

(integratives NaWi-Konzept), Geografie-, Chemie-, Biologie-Profile, Physik im Wahlkurs Musik / Kunst / Theater: Musikklassen ab Jg. 5, Klassenorchester, Schulorchester, Big Band, Konzertchor, Pop Chor, Performance-Kurse, Kammerorchester (Jg. 8 bis 12), Kunst & Ästhetik-Profil (Studienstufe)

Sport: „bewegte Schule“: Ausbildung von Sportassistentinnen und -assistenten, Hockey, Beachvolleyball, Triathlon, Skilanglauf u.a., schuleigenes Freibad für Schwimmunterricht (Jg. 5 - 10), Skireisen

Wettbewerbe: Schüler-Triathlon, Jugend trainiert für Olympia, Big Challenge, Fremdsprachenwettbewerb, Mathematik-Olympiade, Jugend forscht, NATEX; Demokratisch handeln u.a.

Projekte: „Sozialer Tag“, gemeinsame Projekte (Aufforstung, Bewässerung u.a.) mit einer Schule in Tansania; Begegnungsprojekte mit behinderten Schülern („Raphael-Schule“, Nienstedten); Be Smart – Don’t Start; Arbeitsgemeinschaften: Segeln, Schach, Turnen, Triathlon, Medien-AG u.a. Schülerzeitung: gymblatt

KOOPERATIONSPARTNER

Mühlenberger Segel-Club (AG), Hamburger Inline-Skating-Schule e.V., Lions Club; ASB (Schulsanitäter-Ausbildung), Röver-Stiftung, TIDE - offener Kanal

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Secondary School Lupila (Tansania), Lycée in Tarascon (Frankreich), Deutsche Schule in Valencia (Spanien), Sekundarschule Ljubljana (Slowenien), Loyola-Gymnasium und Internat in Przin (Kosovo), Druga gimnazijain Kragujevac (Serbien), Amtsgymnasium in Naerum bei Kopenhagen (Dänemark)

AUSZEICHNUNGEN

Logistics School Award/TU Hamburg-Harburg

LEITSATZ

Denken, handeln, wahrnehmen, fühlen – Lernen heißt bei uns: Gemeinsam und individuell Verantwortung übernehmen. Wir schauen hin! Wir reden nicht übereinander, sondern miteinander – regelmäßig und wert schätzend. Das Leitbild der Schule finden Sie unter:
www.gymnasium-blankenese.de

33

MARION DÖNHOF GYMNASIUM

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Blankenese

Willhöden 74 | 22587 Hamburg

Tel.: 86 60 10-0 | Fax: 86 60 10-14

marion-doehhoff-gymnasium@bsb.hamburg.de

www.marion-doehhoff-gymnasium.de

Schülerzahl: 809

Schulleitung: Christian Gefert

Kontaktperson für Jg. 5: Uwe Merz

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, Rückzugsmöglichkeiten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch, Latein und Spanisch ab den Jgg. 6 und 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: 8 - 13.30 Uhr (Jgg. 5-10); 8-16 Uhr (Jg. 6 einmal, ab Jg. 7 zweimal wöchentlich)

Mittagspausen: 60 Min. ab 13.30 Uhr (Mittagsessen, Hausaufgabenhilfe, Sport- und Freizeitangebote); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Boys' und Girls' Day, Sozialpraktikum, Vorbereitung auf Bewerbung/Einstellungstests, Themenwoche „Berufsorientierung“ in Jg. 9, Betriebspraktikum und mehrtätiges Seminar in der Oberstufe, regelmäßige Veranstaltungen zur Berufs- und Studieninformation, Shadowing durch Kooperationspartner, individuelle Beratungsangebote
Kooperationen: Kreativ-Dock; TU Hamburg-Harburg, HAW-Life Science (Medizintechnik), Helmut Schmidt-Universität; Agentur für Arbeit

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik/Kunst

Begabtenförderung: Besondere Angebote im Rahmen des zweistündigen Förderbandes (im Stundenplan integriert), Arbeitsgemeinschaften im Ganztagsangebot, individualisierte Lernaufgaben und Projekte zur Begabtenförderung

Sprachen: bilinguals Bildungsangebot Englisch ab Jg. 7, weitere Sprachangebote im Rahmen des Ganztagsangebotes

Naturwissenschaften: naturwissenschaftliches Praktikum und Natural Science im Wahlpflichtangebot der Mittelstufe, Oberstufenprofil Medizintechnik mit Profulfach Physik, Kooperationen bei Projekten mit der TU Hamburg-Harburg und der Helmut Schmidt-Universität, gezielte Förderung

Musik/Kunst/Theater: Musikunterricht in Projekt-Werkstätten in den Jgg. 7 und 8, Kooperation mit externen Partnern im musikpraktischen Bereich, Bands, Orchester, Chöre Sport: Kooperation mit dem Sportverein SV Blankenese

Wettbewerbe: Jugend debattiert, Internationale Philosophie-Olympiade, Jugend forscht, NATEX, Daniel Düsentrrieb Wettbewerb, Mathematik-Olympiade, Big Challenge und weitere Fremdsprachenwettbewerbe

Projekte: Klassenrat in der Sek. I, Schule gegen Rassismus, Umweltschule, nachhaltiges Konzept zur Müllvermeidung und -beseitigung, Sozialpraktikum

Arbeitsgemeinschaften: tägliche Angebote in den drei Bereichen „Hausaufgaben und Soziales“, „Bewegung und Sport“ und „Kreativität und Produktion“

KOOPERATIONSPARTNER

SV Blankenese; DESY-Hamburg, CERN-Genf

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Namib High School in Swakopmund (Namibia), Oundle School in Oundle (Großbritannien), Chethams School of Music in Manchester (Großbritannien), Etablissement Chevreul Blancarde in Marseille (Frankreich), IES Angels Cardona in Menorca (Spanien), Lycée Pierre Gal Corneille in La Celle-Saint-Cloud bei Paris (Frankreich)

AUSZEICHNUNGEN

Europäischer Schulmusikpreis, Umweltschule Europa, gesunde Schule

LEITSATZ

Unsere Schule soll Lern- und Lebensort zugleich sein: Wir gestalten unser Schulleben deshalb sehr bewusst in seinen zeitlichen Abläufen, seinem kulturellen Angebot und seinen sozialen Prozessen. Wir unterstützen und fördern durch individualisierte Lernangebote und vielfältige Projekte.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.marion-doehhoff-gymnasium.de

34

STADTTEILSCHULE RISSEN

Offene Ganztagschule im Stadtteil Rissen

Voßhagen 15 | 22559 Hamburg

Tel.: 898 07-430 | Fax: 898 07-4322

stadtteilschule-rissen@bsb.hamburg.de

www.stadtteilschule-rissen.de

Schülerzahl: 470

Schulleitung: Claas Grot

Kontaktperson für Jg. 5: Katharina Tschierschke

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Spanisch ab den Jgg. 6 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.25 Uhr

Mittagspause: 25 Min. ab 13.25 Uhr; für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Praktika in den Jgg. 8/9, Start-Up-Unternehmen in den Jgg.

9/10, Fernstudium in Jg. 11 an der Universität Kiel

Kooperationen: Berufliche Schule für Wirtschaft und Steuern (H12) und Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

BESONDERE ANGEBOTE

Musik/Kunst/Theater: künstlerische Klassen in den Jgg.

5/6, Chor für die Jgg. 5/6 verbindlich, für die Jgg. 7-11 freiwillig, Teilnahme an The Young ClassX

Projekte: Herausforderungstouren in Jg. 8

Arbeitsgemeinschaften: Schach AG, Imker AG

KOOPERATIONSPARTNER

Hamburger Konservatorium, Fielmann und die Innung für Sanitär, Heizung, Klempner in Hamburg

LEITSATZ

„Die wahre Pädagogik ist, ein Vorbild zu sein. Wenn ihr ein Vorbild seid, genügt das, ihr seid der größte Pädagoge. Die Kinder verstehen vielleicht nichts, aber sie imitieren euch. Es nützt nichts, ihnen Erklärungen zu geben oder ihnen eine Moralpredigt zu halten. Zeigt ihnen, wie man handeln soll, sie werden es machen wie ihr und sogar noch besser und schneller als ihr. Die ganze Pädagogik lässt sich in einem Wort zusammenfassen: das Beispiel.“ (O.M. Aivanhov)

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

stadtteilschule-rissen.de

GYMNASIUM RISSEN*Ganztagsschule besonderer Prägung im Stadtteil Rissen*

Voßhagen 15 | 22559 Hamburg

Tel.: 819 53-60 | Fax: 819 53-628

gymnasium-rissen@bsb.hamburg.de

www.gyri.de

Schülerzahl: 602

Schulleitung: Dr. Kirsten Nicklaus

Kontaktperson für Jg. 5: Susanne Kölzow

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch,

Latein und Spanisch ab den Jgg. 6 und 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8-13.20 Uhr (Jg. 5); 8-13.20 Uhr (Jgg. 6-10 an drei oder zwei Tagen); 8-15.30 Uhr (Jgg. 6-10 an zwei-drei Tagen)

Mittagspause: 40 Min. ab 13.20 Uhr (warmes Essen in Kantine); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Hören und Kommunikation; Sehen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Individuelle Beratung mit vorheriger Terminvereinbarung in der Schule, Vorstellen verschiedener Ausbildungs- und Studiengänge durch „Menschen aus der Praxis“ in Kompaktseminaren für die Oberstufe, zwei Betriebspraktika (Jgg. 10 und 11) mit Lehrerbetreuung, Berufswahlpass für alle Kooperationen: Boston Consulting Group (business@school), Nordmetall in Hamburg, Lufthansa; Private Fachhochschule Göttingen, TU Hamburg-Harburg

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Sport

Sprachen: regelhaft bilingualer Unterricht Englisch in den Jgg. 7-10, in den Jgg. 8-10 jeweils zwei Fächer, z. B. History, Geography, Chemistry, Drama

Naturwissenschaften: praxisorientierter Wahlpflichtbereich mit MINT-Kursen in Robotik, Formel 1 (computergestütztes Design und Bau von Modellrennautos in Kooperation mit NORDMETALL), Flugzeugtechnik, Küchenchemie

Musik/Kunst/Theater: Orchester, Chöre, Big Band, Percussionskurs

Sport: Talentförderung in Volleyball und Hockey (Jgg. 5-10) in Kooperation mit den Rissener Sportvereinen

Wettbewerbe: Schwerpunkt liegt auf Wettbewerbsförderung in den Naturwissenschaften (Schüler experimentieren, Jugend forscht), in Fremdsprachen, Kunst, Gesellschaftswissenschaften Teilnahme an einzelnen Wettbewerben, z. B. business@school; es gibt eine Beauftragte für Wettbewerbe.

Projekte: Ein Sozialpraktikum ist als integrativer Teil der Fächer PGW und Religion im Aufbau. Wir stärken den sozialen Zusammenhalt unserer Schulgemeinschaft durch Aktionen im Schulleben, Schülerpartizipation und enge Zusammenarbeit von Schulleitung und Schülerrat.

KOOPERATIONSPARTNER

Rissener Sportverein, Tennis- und Hockeyclub Rissen; Arbeiter-Samariter-Bund (ASB)

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Lycée de l'Assomption in Paris (Frankreich), Malaga (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

Jugend forscht Schulpreis 2015, Klimaschule 2014-2016, Siegel vorbildliche Berufsorientierung

LEITSATZ

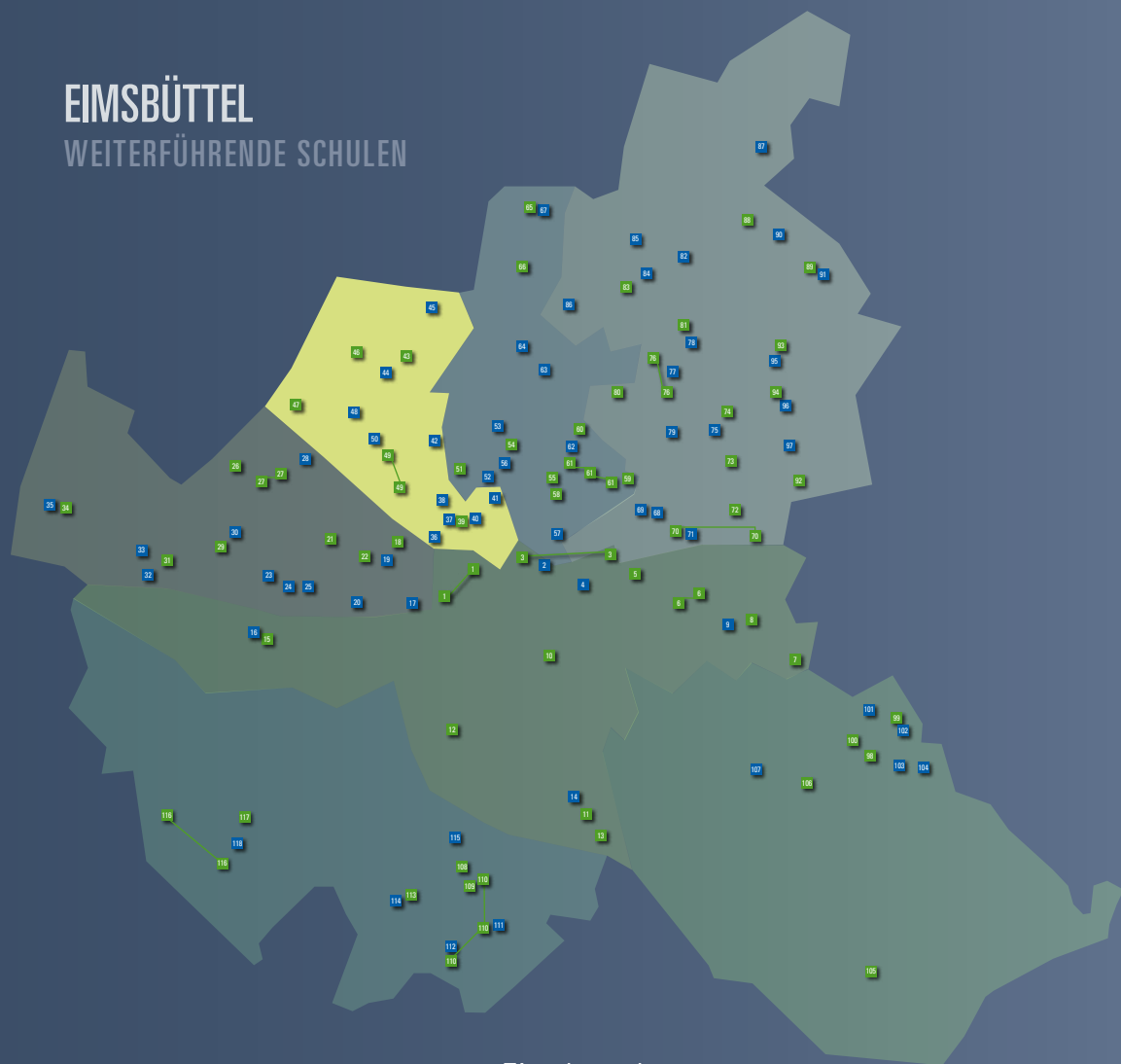
Gymnasium Rissen – lebendig offen stark – selbstständig lernen, eigenständig werden

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.gymnasium-rissen.de

EIMSBÜTTEL

WEITERFÜHRENDE SCHULEN



Eimsbüttel

- 36 Emilie-Wüstenfeld-Gymnasium
- 37 Gymnasium Kaiser-Friedrich-Ufer
- 38 Gymnasium Hoheluft*
- 39 Ida Ehre Schule*
- 40 Helene Lange Gymnasium
- 41 Wilhelm-Gymnasium
- 42 Gymnasium Corveystraße
- 43 Stadtteilschule Niendorf*
- 44 Gymnasium Bondenwald
- 45 Gymnasium Ohmoor
- 46 Julius-Leber-Schule**
- 47 Stadtteilschule Eidelstedt*
- 48 Gymnasium Dörpsweg
- 49 Stadtteilschule Stellingen*
- 50 Albrecht-Thaer-Gymnasium

EMILIE-WÜSTENFELD-GYMNASIUM*Ganztagsschule besonderer Prägung**im Stadtteil Eimsbüttel*

Bundesstraße 78 | 20144 Hamburg

Tel.: 428 88-050 | Fax: 428 88-0542

emilie-wuestenfeld-gymnasium@bsb.hamburg.de

www.ewg-hamburg.de

Schülerzahl: 970

Schulleitung: z.Zt. unbesetzt

Kontaktperson für Jg. 5: Silke Kutschke

BARRIEREFREIHEIT

Spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und

Spanisch ab den Jgg. 6 und 8, Latein ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELF (Französisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo, Di von 8 - 14.25 Uhr; Mi, Fr von 8 - 13.30 Uhr; Do von 8 - 15.10 Uhr

Mittagspause: 45 Min. ab 12.45 Uhr, in der 5.-7. Stunde Angebote in Kantine „Wüstencafé“ mit zwei Menüs (auch vegetarisch) und Salatbar; alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Hören und Kommunikation

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Lebens- und Berufsorientierung: Schnupperpraktikum in Jg. 7, zwei Berufspraktika in Jg. 9 und 11 sowie zwei Sozialpraktika in den Jgg. 8 und 10, Berufsorientierungswoche mit Fähigkeitsprofilen sowie Beratungen zu Berufsfeldern, Bewerbungen, Stipendien, „Berufsbazar“, Uni-Tage, Arbeitsagentur

Kooperationen: im Bereich Medien und mit einzelnen Firmen (z. B. Beiersdorf AG)

BESONDERE ANGEBOTE

Begabtenförderung in den Sprachen, Naturwissenschaften und Mathematik

Sprachen: regelmäßige Autorenlesungen in einzelnen Klassen und in großen Aulaveranstaltungen, kreatives Schreiben, Poetry Slams (selbständig veranstaltet von Oberstufenschülern)

Naturwissenschaften: vierstündiger Naturunterricht in den Jgg. 5 und 6 mit doppelter Lehrerbesetzung, naturwissenschaftliches Projektarbeiten als Wahlpflichtfach ab Jg. 8

Musik / Kunst / Theater: drei Chöre, gemeinsame Musikkreise aller Musizierenden, Konzerte; ausgeprägte Theatertradition (sehr viele Aufführungen), Theaterprojektwoche in Jg. 5, Theaterunterricht und Wahlkurse in allen übrigen Jahrgängen, Fachunterricht Theater in drei Profilen

Sport: alljährliches Leichtathletik-Sportfest sowie Spieltag (Ballsportarten), besonderer Schwerpunkt der Schule: Rudern, Wettkampfbegleitung im Unterricht, Teilnahme an „Jugend trainiert für Olympia“ (Endrunde Rudern), „Young-beachmasters“, Klettermeisterschaft

Wettbewerbe: Mathematik-Olympiade und Känguru-Wettbewerb, Vorlesewettbewerb der sechsten Klassen, Jugend im Parlament, Schülerzeitungswettbewerb, Philosophischer Essay, Alsterufer-Turnier (Schach), Jugend forscht, Jugend trainiert für Olympia

Projekte: Alster-Spendenlauf in Kooperation mit ‚Viva con Agua‘ zu unterschiedlichen Projekten

Arbeitsgemeinschaften: Instrumentalunterricht für alle Orchesterinstrumente, Bläser- und Streicherensemble für Anfänger sowie Schulorchester und Big Band für Fortgeschrittene, sieben Schulbands, zahlreiche Ganztagsangebote
Schülerzeitung: Wüstenblatt**KOOPERATIONSPARTNER**

Eimsbütteler Turnverband (ETV), Ruder Gesellschaft Hansa e.V., Schachclub Weisse Dame Hamburg von 2002 e.V.

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Rouen (Frankreich), Marseille (Frankreich), Zürich (Schweiz), Tampere (Finnland)

LEITSATZ

Im Zentrum steht die Persönlichkeitsentwicklung: Wir wollen unsere Schülerinnen und Schüler in ihrer Entwicklung zu selbständigen, rücksichtsvollen und mutigen Individuen unterstützen.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.ewg-hamburg.de

GYMNASIUM KAISER-FRIEDRICH-UFER

Ganztagsschule besonderer Prägung

im Stadtteil Eimsbüttel

Kaiser-Friedrich-Ufer 6 | 20259 Hamburg

Tel.: 428 01-2333 | Fax: 428 01-1956

gymnasium-kaiser-friedrich-ufer@bsb.hamburg.de

www.kaifu-gymnasium.de

Schülerzahl: 860

Schulleitung: Arne Wolter

Kontaktperson für Jg. 5: Markus Most

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6, Spanisch ab den Jgg. 6 und 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Fr von 8 - 14.40 Uhr oder 8 - 14.10 Uhr
Mittagspause: 50 Min. ab 12.15 Uhr (Mittagstisch, Kiosk, Bewegte Pause); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

JUNIOR-PREMIUM-SCHULE, dreiwöchiges Betriebspraktikum, BIZ-Besuch, Girls' und Boys' Day, GEVA-Test, Berufsorientierungswoche im Jg. 11, business@school

Kooperationen:

Eimsbütteler Modell Juniorstudium - Universität Hamburg

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Musik / Kunst

Begabtenförderung: Aufbau einer Begabungsförderung mit Drehtürmodell

Naturwissenschaften: Projektcurriculum in den Jgg. 5 - 9

Musik / Kunst / Theater: zahlreiche musikpraktische Angebote (Bands, Chor, Orchester)

Sport: Rudern in Jg. 7 und im AG-Bereich

Wettbewerbe: Es gibt eine etablierte Wettbewerbskultur – Vorlesewettbewerb, Märchen-Schreibwettbewerb, Jugend debattiert, Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten, business@school, Fremdsprachenwettbewerb, Jugend forscht, Mathematik-Olympiade oder Känguru-Wettbewerb

Projekte: Sozialpraktikum in Jg. 10, soziales Lernen (z.B. Gewaltprävention, Anti-Mobbing-Training) ab Jg. 5, Klassenratsstunden

Arbeitsgemeinschaften: vielfältige Angebote – schwerpunktmäßig aus den Bereichen Sport, Kunst, Musik

KOOPERATIONSPARTNER

Eimsbütteler Turnverein (ETV)

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Housatonic Valley Regional High School in Falls Village CT (USA), Collège Montesquieu in Cugnaux/Toulouse (Frankreich), Good Shepherd Lutheran College in Darwin (Australien), Mahon Menorca (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

Preisträger beim Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten - landesbeste Schule 2015

LEITSATZ

Das Gymnasium Kaiser-Friedrich-Ufer versteht sich als traditionsbewusstes Gymnasium in Eimsbüttel. Seine vielfältig zusammengesetzte Schülerschaft repräsentiert die Lebendigkeit und Offenheit der Eimsbütteler Bevölkerung.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.gymnasium-kaifu.de

GYMNASIUM HOHELUF*Gebundene Ganztagsschule im Stadtteil Hoheluft-West*

Christian-Förster-Straße 21 | 20253 Hamburg

Tel.: 428 88 48-0 | Fax: 428 88 48-10

gymnasium-hoheluft@bsb.hamburg.de

www.gymnasium-hoheluft.de

Schülerzahl: 320

Schulleitung: Pia Brüntrup

Kontaktperson für Jg. 5: Christine Velmede

BARRIEREFREIHEIT

Spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Spanisch ab Jg. 6

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch),

DELFI (Französisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 16 Uhr (Ganztagsangebote in den langen Mittagspausen); Mi von 8 - 12.30 Uhr (Betreuung bis 16 Uhr nach Anmeldung)

Mittagspausen: 120 Min. ab 12.30 Uhr (am Dienstag und Freitag mit Ganztagsangeboten); 60 Min. ab 12.30 Uhr (am Montag und Donnerstag mit Ganztagsangeboten); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Hören und Kommunikation

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Besuch des BLZ in Jg. 8, zweiwöchiges Betriebspraktikum in Jg. 9, weitere Angebote im Aufbau

Kooperationen: Fakultät 4 der Universität Hamburg (Philosophieren mit Kindern), Beratungsstelle besondere Begabungen

BESONDERE ANGEBOTE

Begabtenförderung: schulinterne Kurse in den Bereichen Deutsch, Englisch, Mathematik und Naturwissenschaften, Kreatives Schreiben, Teilnahme an Wettbewerben

Sprachen: Schülerbücherei, bilinguale Module

Naturwissenschaften: MINT-Kurse, verschiedene Wettbewerbe

Musik/Kunst/Theater: diverse wechselnde Kurse im Nachmittagsangebot (z. B. Chor, Band, Kunstwerkstatt)

Sport: Sport aus der Kiste (Sport- und Spielgeräteausrüstung für die Pausen), in der Mittagspause wechselnde Schnupperkurse von zehn bis zwölf Wochen mit unterschiedlichen Sportarten

Wettbewerbe: NATEX, MINT, Pangea, Heureka, Mathematik-Olympiade, Känguru-Wettbewerb, Fremdsprachenwettbewerb Englisch, Rapido, KLASSENsätze

Arbeitsgemeinschaften: eingebunden in die Tagesstruktur
Schülerzeitung: Pausenbrot**KOOPERATIONSPARTNER**

ETV Kinder- und Jugendförderung; Handwerkskammer, AOK-Initiative „Fit durch die Schule“, Theater Hoheluftschiff, Kreativdock (Musik), Bürgerstiftung Hamburg

LEITSATZ

Persönlichkeit zukunftsfähig entwickeln

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.gymnasium-hoheluft.de

IDA EHRE SCHULE*Gebundene Ganztagsschule im Stadtteil Harvestehude*

Bogenstraße 36 | 20144 Hamburg

Tel.: 428 97-80 | Fax: 428 97-8157

ida-ehre-schule@bsb.hamburg.de

www.idaehreschule.de

Schülerzahl: 1.270

Schulleitung: Helga Wendland

Kontaktperson für Jg. 5: Jan von Barga

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize, Rückzugsmöglichkeiten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab Jg. 7,

Chinesisch und Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELF (Französisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8.10 - 16 Uhr; 8.10 - 15 Uhr

Mittagspausen: 60 Min. ab 12.40 Uhr (Spielerraum, Teestube, Kantine, Klettern und Schaukeln); 60 Min. ab 13.35 Uhr (Spieleausgabe für den Schulhof); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Die Zuständigkeit für die Berufsorientierung liegt bei den Tutorinnen/Tutoren. Unterrichtet wird nach einem Curriculum mit gemeinsam erarbeiteten Bausteinen; es gibt mindestens zwei Praktika (Langzeit- oder Blockform), einzelne Praxistage während der Ganztagskonferenzen, viele Kooperationen zur Unterstützung

Kooperationen: Dataport, Olympus, Rewe; Institut für Pädagogik; Der Internationale Bund, Lebenshilfe, Ida Ehre Kulturverein, Kulturagentur

BESONDERE ANGEBOTE

Begabtenförderung: Musik, Kunst und Theater, Clubs für besonders interessierte Schülerinnen und Schüler in Natur und Mathematik

Sprachen: Kinderbibliothek in der Schule, Profilklassen Literatur und Fotografie oder Literatur und Kunst in den Jgg. 9 und 10, Theaterunterricht ab Jg. 5, Fortführung JeKi in Jg. 5

Naturwissenschaften: Terrarien und Mäuse
Musik/Kunst/Theater: obligatorischer Musikunterricht in den Jgg. 5 und 6, Möglichkeit der musikalischen Schwerpunktbildung im Wahlpflichtbereich, großer Instrumenten-Fundus, Big Band und Streichergruppe, regelmäßiges Winterkonzert, Lesetage, Arbeitskreis Erinnerung recherchieren

Sport: Profilklassen Sport in den Jgg. 8-10, Oberstufenprofil Sport, Sportprojekttage, Alsterlauf mit der gesamten Schülerschaft, Fußballclubs

Wettbewerbe: regelmäßige Teilnahme am Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels, Teilnahme am SINUS-Projekt im Fach Mathematik

Projekte: jährlicher Sozialer Tag für alle Schülerinnen und Schüler, Girls' und Boys' Day, Peers bieten Neigungsgruppen für jüngere Schüler an, Streitschlichter

Arbeitsgemeinschaften: Big Band, Gesang, Streicher, Fußball, Neigungskurse

KOOPERATIONSPARTNER

Box-out e.V., Moby Dick, KaiFU-Lodge, Lawaetzstiftung, Bürgerstiftung; Mädchen-Zentrum Doormannsweg, Jugendhaus Doormannsweg

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Sarajewo (Bosnien), Drittortbegegnung in Straßburg in Paris (Frankreich), Valencia (Spanien), Berufsorientierung Oberstufe in Göteborg (Schweden), Kooperation mit dem Christianeum und dem Gymnasium Walddörfer in Shanghai (China)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles»können

AUSZEICHNUNGEN

Starke Schule 2014, Siegel hervorragende Berufsorientierung

LEITSATZ

Die Schule für alle – mitten in Hamburg barrierefrei, inklusiv, mit großer Oberstufe

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.idaehreschule.de

40

HELENE LANGE GYMNASIUM

Ganztagsschule besonderer Prägung

im Stadtteil Harvestehude

Bogenstraße 32 | 20144 Hamburg

Tel.: 42 89 81-0 | Fax: 42 89 81-210

helene-lange-gymnasium@bsb.hamburg.de

www.hlg-hamburg.de

Schülerzahl: 910

Schulleitung: Angelika Blütener

Kontaktperson für Jg. 5: Kirsten Schenk

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6, Spanisch ab Jg. 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELF (Französisch), Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8-14.40 Uhr (Jgg. 5-7, vereinzelt Beginn um 8.55 Uhr); 8-15.30 Uhr (Jgg. 8 und 9, vereinzelt bis 14.40 Uhr); 8-16.15 Uhr (Jahrgang 10, vereinzelt bis 15.30 Uhr)

Mittagspause: 50 Min. ab 12.15 Uhr (Kantine geöffnet).; alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen. An einem Tag gibt es ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Betriebspraktikum in Jg. 9, Berufsorientierungswoche auf Sylt (Jg. 11), Zusammenarbeit mit der Arbeitsagentur, Sozialpraktikum in Jg. 10

Kooperationen: Boston consulting Group (business@school), Junior Projekt; TU Hamburg-Harburg, DESY

BESONDERE ANGEBOTE

Sprachen: in der Sek. I bilinguales Profil (verstärkter Englischunterricht, ab Jg. 7 bilinguale Sachfächer History, Geography, Biology), in der Sek. II Internationales Baccalaureate als Profilagebot und bilinguales Profil (Geography, Biology, History)

Musik / Kunst / Theater: Stufenchöre, Orchester und Band Sport: Fußball-AG, Tennis

Wettbewerbe: Mathematik-Olympiade, Fremdsprachenwettbewerb, Jugend debattiert, NATEX

Projekte: Sucht- und Gewaltprävention, Mediation, Pre-fects, Sanitätsdienst

Arbeitsgemeinschaften: Schach, Tennis, Theater, Fußball, Talk together, Kreatives Schreiben, UNESCO, Technik-Club, IT-Club, Bio-Experimente

KOOPERATIONSPARTNER

Ruderclub Favorite Hammonia, Schachclub Weiße Dame; Musixx (Musikunterricht, Leihinstrumente)

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Collège Pierre de Fermat in Toulouse (Frankreich), City of London School (Großbritannien), Lake Park Highschool in Chicago (USA), Kiluvya Secondary School in Daressalam (Tansania)

AUSZEICHNUNGEN

Klimaschule und Schule ohne Rassismus

LEITSATZ

Mit einem Blick auf die Welt und mit der besonderen Förderung der englischen Sprache möchten wir unsere Schülerinnen und Schüler aus vielen verschiedenen Nationen befähigen, mit Freude und Toleranz miteinander zu leben und zu lernen und ihre Kompetenzen für ihr weiteres Leben Gewinn bringend zu nutzen.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:
www.hlg-hamburg.de

WILHELM-GYMNASIUM

*Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Harvestehude*

Klosterstieg 17 | 20149 Hamburg

Tel.: 415 20-20 | Fax: 415 20-218

wilhelm-gymnasium@bsb.hamburg.de

www.wilhelm-gymnasium.de

Schülerzahl: 700

Schulleitung: Martin Richter

Kontaktperson für Jg. 5: Rainer Tannert

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch und Latein ab Jg. 5,

Altgriechisch und Französisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELTA (Französisch), Graecum, Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: 8 - 14.50 Uhr (Jgg. 7 - 10); 8 - 14.05 Uhr (Jgg. 5/6, nur an einem Tag bis 14.50 Uhr)

Mittagspausen: 45 Min. ab 11.45 Uhr (Mittagspause Jg. 5, warmes Essen, Spiele, betreute Aktive Pause); 45 Min. ab 12.30 Uhr (Mittagspause Jgg. 6 - 10, warmes Essen, Aktive Pause); 50 Min. ab 13.15 Uhr (Mittagspause Jgg. 11 - 12, warmes Essen); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Sehen; Autismus

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Bewerbungstraining, Berufsorientierungstage, Berufsnavigator, individuelle Beratung durch die Lehrkraft für Berufs- und Studienorientierung, Besuch von Informationsmessen (vocatium / parentum), passgenaue Infobörse, die durch das breite Potenzial der Elternschaft ermöglicht wird
Kooperationen: OTTO Group, IKB, FAZ, Handelsblatt, Bucerius Law School, Universität Hamburg, TU Hamburg Harburg, Musikhochschule

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik / Kunst, Sport

Begabtenförderung: Juniorstudium, naturwissenschaftliche Wettbewerbe, Aktuelle Politik

Sprachen: Vorlesewettbewerbe, Lesungen (u.a. Zeitzeugen), Fachliche Schwerpunkte: Kreatives Schreiben

Naturwissenschaften: NATEX

Musik / Kunst / Theater: regelmäßige Kleinkunstbühne „Talenteschuppen“, Singfest, zwei Weihnachtskonzerte, Wandelkonzert, Bigbandkonzerte, Musicals, musikalische Workshops für Viertklässler, Sommerkonzerte, Fachliche Schwerpunkte: Jazz Combo, Kammermusik

Sport: Rudern in Jg. 7, Ruder-AG, Hockey-Schulmeisterschaften, Fußball-Schulmeisterschaften, Teilnahme an „Das Zehntel“ – Norddeutschlands größter Kinder- und Jugendlauf über ein Zehntel der Marathondistanz

Wettbewerbe: Bundeswettbewerb Fremdsprachen, Mathematik: Känguruh, Olympiade und Bundeswettbewerb, Jugend forscht, Jugend debattiert, Jugend trainiert für Olympia
Projekte: Suppenküche in St. Georg (Jg. 10), Dewi-Saraswati (Indien), Sponsored Run, Adventfest (Erlös unterstützt wechselnd nationale / internationale Projekte), Weihnachten im Schuhkarton, Nachhaltigkeit, Geschichte des Wilhelm-Gymnasiums

Arbeitsgemeinschaften: Theater, Schulsanitäter, Chinesisch, Schach, Parkour, Freies Experimentieren, Jazz Dance, Geo-Caching, Chöre, Orchester, Big Bands

KOOPERATIONSPARTNER

Hamburger und Germania Ruder Club, Eimsbütteler Turnverein, Dewi Saraswati; Bucerius Kunst Forum, Jugendmusikschule, Museum für Völkerkunde, Akademie der Wissenschaften, Bundeswehr

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Morgan Park Academy in Chicago (USA), Lycée René Descartes in Rennes (Frankreich), Liceo Righi in Rom (Italien)

AUSZEICHNUNGEN

Intel-Preis 2009

LEITSATZ

Wir sind ein altsprachliches Gymnasium mit Musikzweig. Wir stellen den ganzen Menschen in den Mittelpunkt unseres Bildungsauftrages. Unsere Schule ist ein Lern- und Lebensort. Das Leben an unserer Schule ist getragen von Wertschätzung und Respekt. Wir fördern und fordern das Individuum. Wir sichern den Erwerb von medialen und methodischen Kompetenzen. Wir öffnen die Schule nach innen und nach außen. Wir verfügen über klare Kommunikations- und Organisationsstrukturen. Bei uns finden Entscheidungs- und Umsetzungsprozesse systematisch und transparent statt. Der humanistischen Tradition verbunden und offen für neue Wege gestalten wir aktiv unsere Zukunft.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.wilhelm-gymnasium.de

GYMNASIUM CORVEYSTRASSE

Ganztagsschule besonderer Prägung im Stadtteil Lokstedt

Corveystraße 6 | 22529 Hamburg

Tel.: 428 86-790 | Fax: 428 86-7931

gymnasium-corveystrasse@bsb.hamburg.de

www.corvey.hamburg.de

Schülerzahl: 740

Schulleitung: Christian Krümel

Kontaktperson für Jg. 5: Kai Lemitz

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,

Spanisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELF (Französisch),

Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Di, Do, Fr von 8 - 13.25 Uhr (in den Jgg. 5 und 6); Mo, Mi: von 8 - 15.05 Uhr (in den Jgg. 5 und 6); Mo - Do von 8 - 15.05 Uhr (in den Jgg. 7 - 10); Fr von 8 - 13.25 Uhr (in den Jgg. 7 - 10)

Mittagspausen: (bei mehr als 6 Unterrichtsstunden); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen. An vier Tagen gibt es ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Feste Berufsberatungssprechstunden, Berufspraktikum in Jg. 9, freiwilliges Berufspraktikum in der Oberstufe, Teilnahme am Girls'- und Boys' Day, Teilnahme an Uni-Tagen, Berufsmessen, Berufsorientierungswoche
Kooperationen: TU Hamburg-Harburg, UKE, HAW; Berufsberatung des Arbeitsamtes, BIZ

BESONDERE ANGEBOTE

Sprachen: regelmäßig Teilnahme am Vorlesewettbewerb des Jg. 6, Projektreise der Lateingruppe nach Trier/Köln, Bundesfremdsprachen-Wettbewerb solo und im Team
Naturwissenschaften: ProbEx für die vierten Klassen, Forscher-AG, Science-Lab

Musik/Kunst/Theater: Theaterklasse, Chöre, Big Band, verschiedene Schülerbands und -ensembles, Kooperation mit privaten Musiklehrern, Ausleihe von Instrumenten möglich

Sport: Große Drei-Feld-Sporthalle, Sportplatz, Bewegungsgeräte auf dem Schulhof

Wettbewerbe: Vorlesewettbewerb, Mathematik-Olympiade, Känguru der Mathematik, Daniel-Düsentrieb-Preis, Nordmetall-Cup, Fremdsprachen-Wettbewerb, Auszeichnungen „Gesunde Schule“, „Schule ohne Rassismus“ und „MINT-freundliche Schule“

Projekte: „Service Learning“-Schule im Stadtteil (in der ProfiOberstufe)

Arbeitsgemeinschaften: Theater-AG, Forscher-AG, Science-Lab, Band-AG, Streicher-Ensemble, Chor, Schulsanitätsdienst, Hiphop-AG, Hockey-AG, Corvey-Sound-System (Ton- und Technik-AG)

KOOPERATIONSPARTNER

Heinrich-Pette-Institut am UKE, UKE, DESY, Haus Rissen, HAW, Budnikowsky, NCL-Stiftung

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Toulouse (Frankreich), Blois (Frankreich),

Ischia-Porto (Italien)

AUSZEICHNUNGEN

Hamburger Bildungspreis, Schule ohne Rassismus, Gesunde Schule, Klimaschule, MINT-Schule

LEITSATZ

CORVEY ... demokratisch, gesund, kreativ und zukunftsorientiert

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.corvey.hamburg.de

43

STADTTEILSCHULE NIENDORF

Gebundene Ganztagsschule im Stadtteil Niendorf

Paul-Sorge-Straße 133 | 22455 Hamburg

Tel.: 428 88 56-0 | Fax: 428 88 56-44

stadtteilschule-niendorf@bsb.hamburg.de

www.stadtteilschule-niendorf.de

Schülerzahl: 1.081

Schulleitung: Ingo Mahadger-Kangarlow

Kontaktperson für Jg. 5: Katja Kallies

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab Jg. 7,

Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo-Do von 8-16 Uhr (Jgg. 5-10); Fr von 8-12.45 Uhr; Mo-Fr von 8-14.30 Uhr

Mittagspause: 60 Min. ab 13.30 Uhr (Jahrgänge 5-10); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Girls' und Boys' Day, Betriebserkundungen, Besuch des Berufsinformationszentrums, M+E-InfoMobil der Metall- und Elektro-Industrie, Betriebspraktikum und Praxistage, Bewerbungstraining, Besuche von Ausbildungsmessen, Qualifizierung und Begleitung durch Experten, Portfolio Oberstufe

Kooperationen: Bahn AG, Haspa Hamburg - Filiale Tibarg, Ikea Schnelsen, Edeka; Berufliche Schulen G1 und W3

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte:

Naturwissenschaften, Musik / Kunst, Sport

Begabtenförderung: Teilnahme an Wettbewerben, spezielle Ganztagsangebote, Sonderkurse

Sprachen: Ganztagsangebote

Naturwissenschaften: Forscher-Ganztagskurse, naturwissenschaftliche Profilklassen in der Sek. I, naturwissenschaftliche Oberstufenprofile

Musik / Kunst / Theater: Schulchor, Schulorchester, Vororchester, Schulbands, Musikschulprogramm-Instrumentalunterricht, Gesangstraining, Jahrgangschor 5, Profilklassen Musik

Sport: eine Sport-AG verpflichtend in den Jgg. 5 und 6, vielfältige Angebote, Schulmannschaft Volleyball

Wettbewerbe: Jugend trainiert für Olympia, MINT, Vorlesewettbewerb, Jugend debattiert, Big Challenge etc.

Projekte: Soziales Lernen als Unterrichtsfach, Streitschlichtung, Anti-Mobbing-Woche

Arbeitsgemeinschaften: vielfältiges Ganztagskursangebot

Schülerzeitung: Smasher

KOOPERATIONSPARTNER

NTSV, SVE Hamburg; Haus der Jugend Niendorf, Spielehaus Wagrierweg, Freiwilligenforum, KWB – Koordinierungsstelle für Weiterbildung und Beschäftigung e.V., Erasmus, ASB Niendorf, Thalia Theater, Stiftung Werte Erleben

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Jing An Foreign Language High School in Shanghai (China)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles»können

AUSZEICHNUNGEN

Umweltschule in Europa, Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung, MINT-Schule, Kulturschule

LEITSATZ

Stadtteilschule Niendorf - Ganztagsschule mit gymnasialer Oberstufe: Leben. Lernen. Zukunft.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.stadtteilschule-niendorf.de

GYMNASIUM BONDENWALD*Ganztagsschule besonderer Prägung im Stadtteil Niendorf*

Bondenwald 14 | 22453 Hamburg

Tel.: 428 88-250 | Fax: 428 88-2549

gymnasium-bondenwald@bsb.hamburg.de

www.gymnasium-bondenwald.de

Schülerzahl: 920

Schulleitung: Renate Just

Kontaktperson für Jg. 5: Petra Rudat

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,

Spanisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch),

DELTA (Französisch), Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Kernunterricht: 8 - 12.45 Uhr oder 8 - 14.30 Uhr für Jg. 5 – in der Regel zwei lange Tage; 8 - 14.30 Uhr ab Jg. 6 in 60, 75 oder 90 Minuteneinheiten

Mittagspausen: 30 Min. ab 12.15 Uhr, 12.30 Uhr oder 12.45 Uhr – jeweils reichhaltiges und frisch vor Ort zubereitetes Mittagessen in der neuen Kantine; für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Jgg. 6/7: Girls' / Boys' Day, in Jg. 9 dreiwöchiges Betriebspraktikum, in Jg. 10 Berufseignungstest (BIZ), in Jg. 11 Berufsinformationswoche, freiwilliges berufsvorbereitendes Kurzpraktikum in einer Firma, Wirtschaftspraktikum in Torquay (Großbritannien); in den Jgg. 11/12 Berufsberatung, Ausbildungsangebote, Shadowing

Kooperationen: DESY, AOK, Debeka, Budnikowsky, Ter Hell, Eurogate, Kühne & Nagel, Otto Group, Philips, Pentax (Endoskopie); Universität Hamburg, TU Hamburg-Harburg, Nordakademie, Staatsarchiv, HWWA, Bundeswehrhochschule, Leibniz-Institut der Universität Kiel, Institut Français, Instituto Cervantes, Museum der Arbeit, Macromedia School of Life-Science; Agentur für Arbeit, UKE, Israelitisches Krankenhaus, Institut für Talententwicklung, Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin, Thalia-Theater, Architektenkammer

BESONDERE ANGEBOTE

Begabtenförderung: jahrgangsbezogene vertiefende Angebote in Musik und Naturwissenschaften, individuelle Förderung, verankertes Konzept „Lernen durch Lehren“

Sprachen: Sprachförderkonzept in den Jgg. 5-7, Deutschförderung auf Basis interner und externer Testung, Autorentag, Märchenerzähler, Philosophie mit Kindern, Projekt Model United Nations (Hamburg / New York)

Naturwissenschaften: Projekt „Entdecken-Verstehen-Anwenden-Transferieren“ (EVAT)

Musik / Kunst / Theater: zwei Bigbands, zwei Orchester, drei Stufenchöre, Lehrer-Eltern-Chor, Bandwerkstatt, Musikreisen, curriculare und lehrende Einbindung eines Komponisten, Instrumentalgruppenunterricht (schuleigene Leihinstrumente), professionell begleitete Musical- und Theatergruppen

Sport: Leichtathletik (Kooperation mit NTSV), Rapido, Basketball, Sportreise in Jg. 9

Wettbewerbe: geistes- und naturwissenschaftliches Wettbewerbscurriculum, umfangreiches Angebot zur Teilnahme (u.a. Jugend debattiert / forscht / präsentiert / musiziert / jazzt, Mathematik-Olympiade, Känguru, FirstLegoleague, Big Challenge, Vorlesewettbewerb, Kreatives Schreiben)

Projekte: Sponsorenlauf, Teilnahme am Weltwassertag – Viva con Agua, Weihnachtsbasar, Lebenslauf (Lions-Club)

Arbeitsgemeinschaften: pädagogisches Ganztagskonzept – täglich Hausaufgabenhilfe, TeamTime, Kreatives Schreiben, Schulgarten, Just-4-you, FirstLegoleague, Kunst, Jonglieren, Tontechnik, Medienwerkstatt, GymboTV, Schülerfirma

KOOPERATIONSPARTNER

NTSV, HSV-Stealers, Hamburger Leichtathletikverband, Deutscher Alpenverein, Flagfootball Huskies; Jugendmusikschule (mit Unterricht in unseren Räumen), Hochschule für Musik und Theater, Opera Stabile, Staatsoper, Landesmusikrat, NDR, Literaturhaus, Junges Schauspielhaus, Hamburger Kunsthalle, Amerikahaus, Lionsclub, Bücherhalle Niendorf

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Collège Guillaume de Normandie in Caen (Frankreich, Jg. 7), C.A.T.S. in Eastbourne (Großbritannien, Jg. 8), Bay Port High School in Chicago / Green Bay (USA, Jg. 10), Campus Idiomático in Malaga (Spanien, Jg. 10), Lycée Alexandra David Née in Digne (Frankreich, Jg. 12)

AUSZEICHNUNGEN2013 - Hamburger Bildungspreis, SchulOscar,
2014 - Jugend präsentiert, Schule ohne Rassismus**LEITSATZ**

Unsere Bildungs- und Erziehungsarbeit zielt auf die Entwicklung von Persönlichkeiten, die verantwortlich, rücksichtsvoll, eigenständig und begründet handeln.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.gymnasium-bondenwald.de

GYMNASIUM OHMOOR*Ganztagsschule besonderer Prägung im Stadtteil Niendorf*

Sachsenweg 76 | 22455 Hamburg

Tel.: 555 89-10 | Fax: 555 89-110

gymnasium-ohmoor@bsb.hamburg.de

www.gymnasium-ohmoor.de

Schülerzahl: 1.246

Schulleitung: Detlef Erdmann

Kontaktperson für Jg. 5: Dagmar Träbert

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize, Rückzugsmöglichkeiten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch, Latein und Spanisch ab den Jgg. 6 und 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), CertiLingua, DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: Mo, Di, Do von 8 - 16 Uhr; Mi bis 13.10 Uhr; Fr bis 14 Uhr

Mittagspausen: 45 Min. ab 11.30 Uhr (Jg. 5); 45 Min. ab 12.30 Uhr (Jg. 6); 45 Min. ab 13.15 Uhr (ab Jg. 7); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufswahlpass, Projekt Trans-Job (Jg. 9), Betriebspraktikum, individuelle Studien- und Berufsberatung; Ziel - und Orientierungsseminar (Studienstufe)

Kooperationen: Haspa, Lufthansa Technik, Flughafen Hamburg, Boston Consulting Group, Airbus, HHA, Vattenfall, E.ON Hanse, DPD; TU Hamburg-Harburg, Universität Hamburg, HAW, NaT-Initiative; Haus Rissen

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik / Kunst, Sport

Begabtenförderung: Drehtürmodell, Co-MeT, enrichment-

Programme, Mathe-Zirkel, Frühstudium, Japanisch, Robotik (AG), Erasmus-Projekte, Musikschule, Medienkurse
Sprachen: Vorlesewettbewerb, AG Kreatives Schreiben, English-Club

Naturwissenschaften: NATEX, Schüler experimentieren, Jugend forscht, Biologie Olympiade

Musik / Kunst / Theater: individueller Instrumentalunterricht, Orchester, Bands, Bläserbands, Chöre, Filmfestival
Sport: Neigungskurse am Nachmittag, Skireise, Sportwoche (Jg. 8), Sportprofil (Oberstufe)

Wettbewerbe: Känguru Wettbewerb, Mathematik-Olympiade, Jugend trainiert für Olympia, Hamburg City Kids Triathlon, Business@school, Bundeswettbewerb Fremdsprachen, SchulOscar

Projekte: Schüler helfen leben, Präventionswoche, Sportprojekt (Jgg. 8 und 9)

Arbeitsgemeinschaften: Breakdance, Hiphop, Schach, Fußball, Handball, Hausaufgabenbetreuung

Schülerzeitung: anonym

KOOPERATIONSPARTNER

Niendorfer TSV, SV Eidelstedt, FC St. Pauli; Hamburger Tischtennisverband, Institut für Finanzdienstleistungen, LBK Niendorf, RBK Eimsbüttel, Stiftung der Deutschen Wirtschaft, Handwerkskammer Hamburg

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Ecole Fieldgen (Luxemburg), iES Leonardo Da Vinci, Alicante (Spanien), Obchodni Akademie a Vyssi Odborna Skola, Tabor (Tschechien), Grunnskoli Bolungarvikur, Bolungarvik (Island), Instituto Cervantes, Vitoria (Spanien), Red Mountain High School, Mesa, AZ (USA), SIS Sevres (Frankreich), Institut Moli de la Vila, Capellades (Spanien), Nurmon Yläaste, Nurmo (Finnland), Zespol Szkol im. Lotnikow Brytyjskich, Czarna (Polen)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles»können

AUSZEICHNUNGEN

Klima-, Umweltschule, Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung, Gesunde Schule, e-Twinning Europa-Siegel

LEITSATZOffen, aktiv und fair miteinander leben, lernen und lehren. Wir entwickeln und gestalten unseren Lebensraum Schule. Jeden Tag. – Das Leitbild der Schule finden Sie unter: www.gymnasium-ohmoor.de

JULIUS-LEBER-SCHULE*Offene Ganztagsschule im Stadtteil Schnelsen*

Halstenbeker Straße 41 | 22457 Hamburg

Tel.: 559 94-0 | Fax: 559 94-10

julius-leber-schule@bsb.hamburg.de

www.jls-hh.info/

Schülerzahl: 1.700

Schulleitung: Katja von der Hagen

Kontaktperson für Jg. 5: Heidrun Michel

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Latein ab Jg. 7,

Französisch und Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo, Mi, Fr von 8 - 13.30 Uhr und Di, Do von 8 - 16 Uhr (Ganztage, z.Zt. Jgg. 5 - 7); Mo - Fr von 8 - 13.30 Uhr (Jgg. 8 - 10); Mo - Fr von 8 - 16 Uhr (Jgg. 11 - 13)

Mittagspause: 60 Min. ab 11.45 Uhr (Mensa geöffnet bis 15 Uhr); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Ende Jg. 8 und Mitte Jg. 9 je ein dreiwöchiges Blockpraktikum für alle, in den Jgg. 9 und 10 ein Praxislernerstag pro Woche als Wahlmöglichkeit, in der Oberstufe drei Berufsorientierungswochen mit verschiedenen Modulen inner- und außerhalb der Schule

Kooperationen: diverse Firmen; Berufliche Schule G12

BESONDERE ANGEBOTE

Begabtenförderung: LEBL-Kurse: Kurse für Schülerinnen und Schüler mit besonderen Interessen/Begabungen

Sprachen: Lesetag in den Jgg. 6, 7 und 8

Naturwissenschaften: zwei NW-Profile in der Oberstufe (Physik-Chemie und Biologie-Geografie), Roboter AGs

Musik/Kunst/Theater: erweiterter Musikunterricht in den Bläser-, Gitarren-, Percussionklassen, mehrere Bigbands, Klassik-Ensemble, Sambahörnchen, diverse Chöre, Instrumentalunterricht, Musikprofil und Kunstprofil in der Oberstufe

Sport: Sport-Spieltage, Julianischer Dauerlauf, Sportfest, Sportprofil in der Oberstufe

Wettbewerbe:

diverse Sportwettbewerbe, Vorlesewettbewerb

Projekte: Streitschlichter

Arbeitsgemeinschaften: breites Nachmittagsangebot aus den Bereichen Musik, Sport, Klettern, Kochen, Naturwissenschaft uvm.

Schülerzeitung: Lampe

KOOPERATIONSPARTNER

FC St. Pauli; Jugendclub Burgwedel

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Colegio Alemán de Bilbao (Spanien),

Lycée Sembat in Rouen (Frankreich), Svenljunga Ungdoms

Orkestra in Svenljunga (Schweden)

AUSZEICHNUNGEN

Hamburger Bildungspreis 2010

LEITSATZ

Die Julius Leber Schule ist eine Schule für alle. Sie versteht sich als Lebensraum, in dem Schülerinnen und Schüler soziale Kompetenzen erwerben und durch individualisiertes Lernen ihr Leistungspotenzial größtmöglich ausschöpfen können.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.jls-hh.de

STADTTEILSCHULE EIDELSTEDT

Teilgebundene Ganztagsschule im Stadtteil Eidelstedt

Lohkampstraße 145 | 22523 Hamburg

Tel.: 571 95-00 | Fax: 571 95-030

stadtteilschule-eidelstedt@bsb.hamburg.de

www.stadtteilschule-eidelstedt.de

Schülerzahl: 1.054

Schulleitung: Hayo Hayunga

Kontaktperson für Jg. 5: Susanne Kerst

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab Jg. 7,

Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo, Mi, Fr von 8-12.45 Uhr (Jgg. 5-7); Di, Do von 8-15.30 Uhr (Jgg. 5-7); Mo, Do von 8-15.30 Uhr (Jgg. 8-10); Di, Mi, Fr von 8-13.30 Uhr (Jgg. 11-13)

Mittagspausen: 75 Min. ab 12.45 Uhr (Jgg. 5-7: Aktive Pause im Ganztagsbetrieb, Förderangebote, Mittagessen); 35 Min. ab 13.25 Uhr (Jgg. 8-13); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Projekt 8: „Social Boys and Girls“ (ein Praxistag in sozialen Einrichtungen), „Zukunft- und Beruf“-Klassen in den Jgg. 9/10 (zwei Tage Betrieb / drei Tage Schule), in den Jgg. 8, 9 und 10: Begleitung durch Berufsberater und Seniorcoaches, zwei Betriebspraktika in der Sek. I und ein Praktikum in der Sek. II

Kooperationen: Barmer GEK; Hamburger Konservatorium, Staatliche Berufsschule Eidelstedt G12; Internationaler Bund, Agentur für Arbeit, KiFaZ Schnelsen

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte:

Naturwissenschaften, Musik / Kunst

Begabtenförderung: Forscherwerkstatt

Sprachen: eigene Schüler-Bibliothek an beiden Standorten

Naturwissenschaften: Forscher-AG am Nachmittag

Musik / Kunst / Theater: Musikprofil in der Oberstufe, Musikabende, Band-Workshop, Chor, Angebote zum Erlernen eines Musikinstruments

Sport: Sporttheorie als Fach in der Oberstufe, Sportprofil in den Jgg. 9/10, zahlreiche innerschulische Sportwettbewerbe, eigene Kletterwand, Skireise in der Oberstufe

Wettbewerbe: Sportwettbewerbe, Jugend trainiert für Olympia, Vorlesewettbewerb

Projekte: Benefizkonzert, Patenschule in León/Nicaragua, Streitschlichter-Programm

KOOPERATIONSPARTNER

Sportverein Grün-Weiß-Eimsbüttel, Eidelstedter Bürgerhaus, Jugendträger im Stadtteil, „Soziale Jungs“, Jobbrücke (Seniorcoaches); Institut der deutschen Wirtschaft Köln (Schülerfirmen), Teach First-Deutschland, Kulturagenten, Claussen-Simon-Stiftung

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Hoer-Skol van Rhynsdorp in Van Rhynsdorp (Südafrika)

AUSZEICHNUNGEN

Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung 2012-2015, Fair-Trade-Schule 2014

LEITSATZ

Wir sind eine Schule für alle Menschen in unserem Stadtteil. Das Miteinander bei unterschiedlichen Fähigkeiten, Interessen und unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft betrachten wir als Bereicherung.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.Stadtteilschule-Eidelstedt.de

48

GYMNASIUM DÖRPSWEG

*Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Eidelstedt*

Dörpsweg 10 | 22527 Hamburg

Tel.: 57 19 42-0 | Fax: 57 19 42-37

gymnasium-doerpsweg@bsb.hamburg.de

www.doerpsweg.de

Schülerzahl: 700

Schulleitung: Andreas Rothfritz

Kontaktperson für Jg. 5: Florian Binder

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten, Rückzugsmöglichkeiten; nach Absprache rollstuhlgerecht, da überwiegend ebenerdige Lage der Fach- und Klassenräume

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6, Chinesisch ab Jg. 7, Italienisch und Spanisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELF (Französisch), Latinum, Großes Latinum, HSK (Chinesisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Fr 8 - 14.45 Uhr (Jgg. 5 - 12)

Mittagspause: 50 Min. ab 12.20 Uhr (Mittagessen, Hausaufgabenclub, Sport und Spiel, AGs); für das Mittagessen sind zwei Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Unterstützung von Schülerinnen und Schülern mit chronischen Erkrankungen (Hämophilie, Diabetes, Epilepsie)

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Betriebspraktikum in den Jgg. 9 und 11, Berufsbasar, Zielorientierungsseminar, Girls' Day/Boys' Day, Berufswahlpass in der Mittelstufe, Studien- und Berufswegeplan in der Oberstufe, Teilnahme an verschiedenen Berufsmessen, individuelle Beratung durch die Jugendberufsagentur
Kooperationen: Fraunhofer Institut, DESY, Berufsagentur für Arbeit, Airbus (Infobus), Edeka-Lunar; Universität Hamburg; Koordinierungsstelle Weiterbildung und Beschäftigung e.V., Berufsmesse Vocatium

BESONDERE ANGEBOTE

Begabtenförderung: Vorbereitung auf die Mathematik-Olympiade, Europa-Atelier nach dem Drehtürmodell, Teilnahme an Wettbewerben, Deutsche Junior-/Schülerakademien

Sprachen: bilinguals Angebot, Projekt „Seiteneinsteiger“ (Lesetage für Jgg. 5 bis 8), Welttag des Buches

Naturwissenschaften: Natur und Technik in Doppelbesetzung, „Daniel Düsentrrieb“, Umweltprojekte, naturwissenschaftliches Praktikum, Oberstufenprofile

Musik/Kunst/Theater: Profil Musik in den Jgg. 5/6, Orchester, Big Band, Chor, Gitarrenunterricht, Schwarzlichttheater, Theaterkurse, Kunstprojekte

Sport: Profil Sport in den Jgg. 5/6, offene Sporthalle mit vielfältigen betreuten Angeboten im Rahmen der Aktiven Pause, Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben (Jugend trainiert für Olympia, Uwe-Seeler-Cup, Hamburger Schach-Schulmeisterschaften), „Step by Step“

Wettbewerbe: Umweltschule, Fremdsprachenwettbewerb, Mathematik-Olympiade, Känguru, Bundeswettbewerb Mathematik, Tag der Mathematik, „Daniel Düsentrrieb“, Schach

Projekte: Streitschlichter-Ausbildung, Patensystem, Patenschaften in Kooperation mit „Plan International“, Gewaltprävention in den Jgg. 5-8, Hilfe bei Cybermobbing, Fahrradtraining in Jg. 5

Arbeitsgemeinschaften: Italienisch AG, Homepage AG, Chinesisch AG, Umwelt AG, Bücherei-Team, Bigband, Mittelstufenband, Chor

Schülerzeitung: Tintenklecks

KOOPERATIONSPARTNER

SVE-Hamburg; Jugendmusikschule, Plan International, Kooperation in der Oberstufe mit den Gymnasien Corveystraße und Albrecht-Thaer, conecco UG/Bürgerstiftung Hamburg („Step by Step“), Stadtteilkonferenz

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Collège Leonard de Vinci in Tournefeuille (Frankreich), Oak Park Highschool in Chicago (USA), Gimnazija Kranj in Kranj (Slowenien), Bundesgymnasium Porcia in Spittal an der Drau (Österreich), Deutsche Schule Athen (Griechenland), Sodankylän Lukio in Sodankylä (Finnland)

AUSZEICHNUNGEN

Umweltschule Europas und Internationale Agenda 21-Schule (18-mal), Claussen-Simon-Stiftung (3-mal)

LEITSATZ

Schülerinnen und Schüler können sich im Denken, Fühlen und Handeln in einem ansprechend gestalteten schulischen Umfeld optimal entwickeln. Das Leitbild der Schule finden Sie unter: www.doerpsweg.de

STADTTEILSCHULE STELLINGEN

Gebundene Ganztagsschule im Stadtteil Stellingen

Brehmweg 60 | 22527 Hamburg

Tel.: 428 89-801 | Fax: 428 89-8236

stadtteilschule-stellingen@bsb.hamburg.de

www.stadtteilschule-stellingen.de

Schülerzahl: 1.030

Schulleitung: Bernd Mader

Kontaktperson für Jg. 5: Ute Köhne

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Spanisch ab den Jgg. 5, 7 und 11,
Französisch ab Jg. 7

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Spanisch-Zertifikat der Behörde

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo-Do von 8-16 Uhr und Fr von 8-12.35 Uhr (Jgg. 5-8); Mo-Fr: von 8-15.20 Uhr (Jgg. 9/10); Mo-Fr von 8-17 Uhr (Jgg. 11-13)

Mittagspausen: 75 Min. ab 12.35 Uhr (für Jgg. 5/6 Sportangebote, Schulbibliothek, Zirkus, Ruhe- und Spielraum); 70 Min. ab 13.25 Uhr (für Jgg. 7/8 Sportangebote, Schulbibliothek, Zirkus, Ruhe- und Spielraum); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Das Thema Berufsvorbereitung und Berufswahl hat einen festen Platz im Schulprogramm. Das Fach „Arbeitslehre-Berufsorientierung“ wird durchgehend in den Jgg. 5-10 unterrichtet. Wir unterstützen die Schüler und Eltern intensiv bei der Schullaufbahn- und Berufsfindung.

Kooperationen: Budnikowsky; Universität Hamburg, Universität Flensburg, Grundschule Rellinger Strasse, Grundschule Vizelinstrasse, Albrecht-Thaer-Gymnasium

BESONDERE ANGEBOTE

Begabtenförderung: Expertenkurse

Sprachen: Spanisch bilingual ab Jg. 5

Naturwissenschaften: Reptilien-Zoo, Honigbienen-Projekt, Zoo-Schule (Kooperation mit Hagenbeck), Schulgarten, Streuobstwiese

Musik/Kunst/Theater: Deutsch-spanisch bilinguale Theatergruppe ab Jg. 5

Sport: Eishockey, Segeln, Radsportgruppe

Wettbewerbe: Common Purpose, Demokratisch Handeln

Schülerzeitung: Stellingener News

KOOPERATIONSPARTNER

Grün-Weiß Eimsbüttel

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

4. Gymnasium in Sarajevo (Bosnien-Herzegowina),
Deutsche Schule in Managua (Nicaragua)

AUSZEICHNUNGEN

Starke Schule 2013

LEITSATZ

Vielfalt ist Reichtum – Gemeinsam erfolgreich lernen. Wir wissen: Lernen ist ein individueller Prozess. Wir gestalten und sichern längeres gemeinsames Lernen. Wir fördern exzellente Leistungen jeglicher Art. Wir führen die Schülerinnen und Schüler zu den bestmöglichen Abschlüssen und Anschläßen. Wir bieten und sichern einen profilgebenden Weg zum Abitur.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.stadtteilschule-stellingen.de

ALBRECHT-THAER-GYMNASIUM

*Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Stellingen*

Wegenkamp 3 | 22527 Hamburg
Tel.: 547 30-611 | Fax: 547 30-630
albrecht-thaer-gymnasium@bsb.hamburg.de
www.albrecht-thaer-gymnasium.de
Schülerzahl: 671
Schulleitung: Kirsten Gorny
Kontaktperson für Jg. 5: Tobias Langer

BARRIEREFREIHEIT

Spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Spanisch ab Jg. 6,
Französisch ab den Jgg. 6 und 8, Latein ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Fr von 8 - 13.30 Uhr (Jgg. 5 und 6); Mo, Mi, Fr von 8 - 13.30 Uhr (Jgg. 7 - 10); Di, Do von 8 - 15.30 Uhr (Jgg. 7 - 10); Do von 8 - 14.45 Uhr (Jg. 6)

Mittagspausen: 30 Min. ab 11.30 Uhr oder 30 Min. ab 13.30 Uhr (warmes Essen, Salat und gesunde Snacks). Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Hören und Kommunikation

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufsorientierung für die Jgg. 6 - 12, unterrichtsbegleitende und außerunterrichtliche Beratung und Reflexion von Praxiserfahrungen, individuelle Beratung und Information insbesondere in der Oberstufe durch die Arbeitsagentur, Berufsorientierungstage und Uni-Tage, Berufseignungstest, Gründung einer Schülerfirma
Kooperationen: Siemens AG; TU Hamburg-Harburg;
Studenten machen Schule

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Naturwissenschaften, Sport

Sprachen: CreATH ist ein bunter Abend, an dem interessierte Schülerinnen und Schüler des ATH der Schulöffentlichkeit zu jährlich wechselnden Themen kreative Arbeiten aus den Bereichen Kunst, Literatur und Musik präsentieren. Die besten Darbietungen werden prämiert.

Naturwissenschaften: Forscher-AG, Teilungsunterricht im Jg. 5, Teilnahme am Wettbewerb Jugend forscht

Musik / Kunst / Theater: Musical-AG, Schulband und Studiokonzert

Sport: Bewegte Schule: Pausensportangebote in der Halle und auf dem Schulhof, regelmäßige Jahrgangsturniere, Teilnahme an diversen Schulsportwettbewerben (u.a. Fußball, Handball, Volleyball, Waldlauf), Ski-Langlauf mit Skireise, umfangreiches AG-Angebot

Wettbewerbe: Känguru, Informatikbiber, NATEX, Westermann Wissen, Jugend debattiert, Vorlesewettbewerb, Märchen-Schreib-Wettbewerb, Big Challenge, Be Smart - Don't Start, Schüler im Chfessel, Jugend forscht

Projekte: zwei Tage Sozialpraktikum in den Jgg. 5 - 9,

fünf Tage Sozialpraktikum in Jg. 10

Arbeitsgemeinschaften: zahlreiche AGs und Talentkurse im kreativen, musischen, naturwissenschaftlichen und sportlichen Bereich (z.B. Musical-AG, Mathematik-AG, Ski-Langlauf-AG, Foto-AG und Aquarium-AG)

KOOPERATIONSPARTNER

Grün Weiß Eimsbüttel, DLRG Bezirk Altona, ETV Kinder- und Jugendförderung; „Irre menschlich“ (UKE), Johanniter (Schulsanitäter), Verein für Pädagogik und Bildung e.V., Abenteuerspielfeld Stellingen

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Saumur (Frankreich), London (Großbritannien), La Coruna (Spanien), Hanoi (Vietnam)

AUSZEICHNUNGEN

Jugend forscht Schulpreis 2015

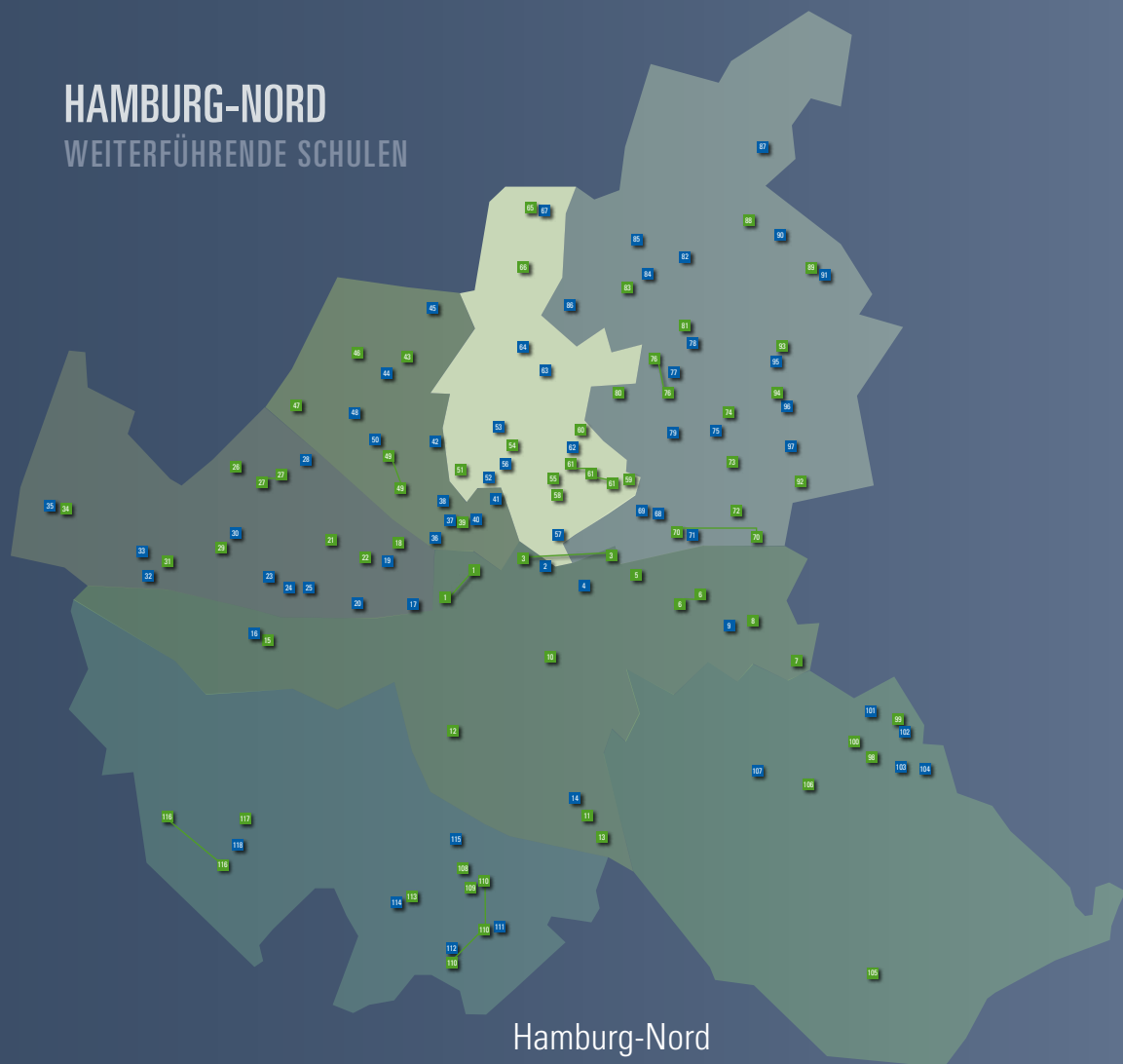
LEITSATZ

Das Albrecht-Thaer-Gymnasium – eine starke Gemeinschaft, die jeden Einzelnen in seiner individuellen Entwicklung fördert! Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.albrecht-thaer-gymnasium.de

HAMBURG-NORD

WEITERFÜHRENDE SCHULEN



Hamburg-Nord

- 51 Stadtteilschule Eppendorf**
- 52 Gymnasium Eppendorf
- 53 Heilwig-Gymnasium
- 54 Heinrich-Hertz-Schule*
- 55 Stadtteilschule Winterhude*
- 56 Gelehrtenschule des Johanneums
- 57 Gymnasium Lerchenfeld
- 58 Ilse-Löwenstein-Schule*
- 59 Stadtteilschule Alter Teichweg*
- 60 Stadtteilschule Helmuth Hübener*
- 61 Stadtteilschule Barmbek*
- 62 Margaretha-Rothe-Gymnasium
- 63 Albert-Schweitzer-Gymnasium
- 64 Gymnasium Alstertal
- 65 Stadtteilschule Am Heidberg*
- 66 Fritz-Schumacher-Schule**
- 67 Gymnasium Heidberg

51

STADTTEILSCHULE EPPENDORF

Offene Ganztagsschule im Stadtteil Hoheluft-Ost

Löwenstraße 58 | 20251 Hamburg

Tel.: 428 82-20 | Fax: 428 82-2199

stadtteilschule-eppendorf@bsb.hamburg.de

www.gseppendorf.de

Schülerzahl: 960

Schulleitung: Peter Heine

Kontaktperson für Jg. 5: Karin Femers

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize, Rückzugsmöglichkeiten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab den Jgg. 1 und 5, Französisch

und Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELTA (Französisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: Mo-Do von 8-16 Uhr (zurzeit Jgg. 1-7 / Kursangebot an 2 Tagen) und Fr von 8-13 Uhr; Mo-Fr von 8-13.30 Uhr (Jgg. 8-10, mit Abweichungen auch bis 15:15 Uhr)

Mittagspausen: 60 Min. ab 12.45 Uhr (Jg. 5, Mittagessen und Mittagsfreizeit); 30 Min. ab 12 Uhr (Jgg. 1-4, Mittagessen); 60 Min. ab 13.30 Uhr (Jgg. 6/7, Mittagessen und Mittagsfreizeit); 60 Min. ab 13.30 Uhr (Jgg. 1-4, Mittagessen); 20 Min. ab 13.30 Uhr (Jgg. 8-10, Mittagessen); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen; Schwerpunktschule

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufe im Stadtteil (Aktionstage), Girls' und Boys' Day, Kompetenzfeststellungsverfahren, Sozialpraktikum in Jg. 8, Berufspraktika (zweimal drei Wochen in Jg. 9), Beratungskonferenzen „Weiterer Weg“ in den Jgg. 9/10, Berufs- und Studienorientierungstag in Jg. 10 mit individuellen Angeboten

Kooperationen: Hamburger Hochbahn, Aurubis, Allianz, Seniorenzentrum Hoheluft, Jugendberufsagentur, NETZWERK B.O.: inklusiv; berufliche Schule H13

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Musik/Kunst, Sport

Begabtenförderung: Drehtürmodell, Forscherarbeit, Philosophieren mit Kindern, Projekte wie Bionik, Natex und ProbEx Sprachen: Sprachreise nach Spanien, DELF, Schüleraustausch mit Lomé, Sprachreise nach Frankreich

Naturwissenschaften: Bionik-Projekt, naturwissenschaftliche Projekte in Jg. 8

Musik/Kunst/Theater: Chöre in der Grundschule und in den Jgg. 5-7, Teilnahme am Chorprojekt The Young ClassX, Musik-, Kunst- und Theaterkurse im Wahlpflichtbereich, Musikalische Angebote im Ganztage (Instrumentalunterricht), wiederholte Teilnahme am Projekt Musical@School Sport: Jugend trainiert für Olympia, Hochsprungtag, Wassersport, Skilanglauf, Bundesjugendspiele

Wettbewerbe: Mathematik-Olympiade, MINT, Schachturnier „Rechtes gegen Linkes Alsterufer“, Vorlesewettbewerb, Mathewettbewerbe, Teilnahme an diversen Sportwettbewerben inner- und außerhalb Hamburgs

Projekte: Haus der Prävention, Themenelternabende, Streitschlichter, Soziales Kompetenztraining, Trainingsraum, Schülerbücherei

Arbeitsgemeinschaften: Schach-AG, Skilanglauf-AG, vielfältiges Kursangebot innerhalb des Ganztags, Afrika-AG

KOOPERATIONSPARTNER

ETV, St. Pauli, Bauspielplatz Eppendorf (BAU!)

Haus der Jugend Lattenkamp, Mentor (Leserlernhelfer), Schülercoaching „Starthilfe“ (AWO)

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Gymnasium NDA Lomé in Lomé (Togo)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles»können

AUSZEICHNUNGEN

Gütesiegel „Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung“, Gütesiegel „Schmetterlingsschule“

LEITSATZ

Wir stehen für einen offenen, wertschätzenden und gegenseitig fördernden Umgang miteinander. Unser Motto für unsere Schule von 0-13 lautet: „Klein anfangen - gemeinsam wachsen - groß rauskommen“

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.gseppendorf.de

GYMNASIUM EPPENDORF

*Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Eppendorf*

Hegestraße 35 | 20249 Hamburg

Tel.: 428 97-2211 | Fax: 428 97-231

gymnasium-eppendorf@bsb.hamburg.de

www.gymnasium-eppendorf.de

Schülerzahl: 835

Schulleitung: Dr. Maike Languth

Kontaktperson für Jg. 5: Jennifer Senger-Tomiak

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,
Spanisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch),
DELFI (Französisch), Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.20 Uhr oder 8 - 14.50 Uhr; 8 - 15.35 Uhr
in den Jgg. 7 - 12

Mittagspause: 45 Min. ab 13.20 Uhr (Mittagspause); für
das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen
werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit,
zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter
auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: körperliche und motorische
Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

2015 erneut mit dem Siegel „Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung“ ausgezeichnet, Girls' und Boys' Day,
Praktikumsbörse, BIZ- Besuch, Bewerbungstraining, wirtschaftliche Grundkenntnisse in Bezug auf die Arbeits- und Berufswelt, zweiwöchiges Betriebspraktikum, Praktikumsbörse, Sozialpraktikum

Kooperationen: Boston Consulting, Kunsthalle Hamburg, Sternwarte Bergedorf; DESY, NWZ (Naturwissenschaftliches Zentrum), TU Hamburg-Harburg

BESONDERE ANGEBOTE

Begabtenförderung: Philosophieren mit Kindern, Kreatives Schreiben, Greek Mythology, Naturwissenschaftliches Experimentieren Chemie, Kunstmarkt, Street Art, Robotik, Jugend forscht: Biologie und Chemie

Sprachen: Vorlesewettbewerb, Schreibwettbewerb in Jg. 8, Jugend debattiert, DELE, Cambridge Certificate

Naturwissenschaften: Naturwissenschaftliches Praktikum Musik / Kunst / Theater: Chor, Big Band

Sport: Hockey, Rudern, Fußball

Wettbewerbe: „Jugend forscht“, NATEX, Schreib- und Lesewettbewerbe, National Geographic Wissen, Mathematik-Olympiade, Fremdsprachenwettbewerbe, Kunstwettbewerbe, Jugend debattiert, business@school

Projekte: Sozialpraktikum, „Hege Helping Hands“, „New Horizons“ (Entwicklungshilfeprojekt mit Afrika)

Arbeitsgemeinschaften: Sing and Dance, Zirkus, Comic-Zeichnen, Rudern, Kunst, Schach, Fußball, Tischtennis, Chinesisch, Lesecub, Schülerzeitung, Musikvideos, Schwimmen, Theater AG, Basketball

Schülerzeitung: Die Neue

KOOPERATIONSPARTNER

Kooperation mit dem HTHC (Hamburger Hockeyverein) und mit der Hansa (Hamburger Ruderverein); ETV (Eimsbütteler Turnverein)

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Ipswich High School for Girls in Ipswich (Großbritannien), Spruce Grove Composite High School in Edmonton (Kanada), Collège Lavoisier in Pantin bei Paris (Frankreich), Colegio San Agustín in Chicla/Andalusien (Spanien), Sreenidhi International School in Hyderabad (Indien), Vulamasango in Kapstadt (Südafrika)

AUSZEICHNUNGEN

Siegel Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung 2015

LEITSATZ

Teamplayer statt Eigenbrötler! Wir fördern das eigenständige Denken und die Kreativität unserer Schülerinnen und Schüler. Dabei wollen wir das kritische Reflexionsvermögen sowie die Fähigkeit zum Perspektivwechsel und zur Empathie stärken.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.gymnasium-eppendorf.de

HEILWIG-GYMNASIUM*Ganztagsschule besonderer Prägung**im Stadtteil Alsterdorf*

Wilhelm-Metzger-Straße 4 | 22297 Hamburg

Tel.: 428 86-890 | Fax: 428 86-8910

heilwig-gymnasium@bsb.hamburg.de

www.heilwig.de

Schülerzahl: 797

Schulleitung: Kristiana Heitland

Kontaktperson für Jg. 5: Kristiana Heitland

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,

Spanisch ab Jg. 8

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8-14.15 Uhr (Jg. 5, Ganztagsbetreuung möglich von 8-16 Uhr); 8-15.05 Uhr (ab Jg. 6 Ende um 14.15 oder 15.05 Uhr)

Mittagspausen: 70 Min. ab 11.30 Uhr (Mittagspause Jgg. 5/6: warmes Mittagessen, offene Klassenräume, Spielen); 50 Min. ab 12.40 Uhr (Mittagspause Jgg. 7-10: warmes Mittagessen, offene Klassenräume); 50 Min. ab 13.25 Uhr (Mittagspause Oberstufe: warmes Mittagessen); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; seit dem Schuljahr 2015/2016 besuchen auch Schülerinnen und Schüler das Heilwig Gymnasium, die im Jahr zuvor eine Internationale Vorbereitungsklasse besucht haben.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Wir sind ausgezeichnet mit dem Zertifikat „Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung“ – Betriebspraktikum in Jg. 9, Präsentationstraining am Anfang von Jg. 10, Sozialpraktikum & Zielorientierungsseminar in Jg. 10, Hospitationstage in Jg. 11, Unitage und geva-Test in der Oberstufe

Kooperationen: Jungeheirich, Lagerlogistik, Labore, NCI-Stiftung, verschiedene Hospitationspartner; Universität Hamburg, Leuphana Universität Lüneburg

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte:

Naturwissenschaften, Musik / Kunst

Sprachen: Vorlesewettbewerb in Jg. 6, klassische literarische Vorlagen für Theateraufführungen in Jg. 10, Studienfahrt des Fachbereichs Latein in der Mittelstufe, bilingualer Unterricht im Wahlpflichtbereich in den Jgg. 8-10: Drama - Social Sciences - Natural Science

Naturwissenschaften: Begabtenförderungskurs ProbExPro, Naturwissenschaftliches Praktikum, bilingualer Naturwissenschaftskurs, u.a.

Musik / Kunst / Theater: Bläserklasse in den Jgg. 5 und 6, drei Chöre, über 20 Schülerbands mit professionellen Band Coaches, Brassamba - Bläser und Percussion, Big Band u.a. Sport: Sportprojekte in allen Jahrgängen, z.B. Kanu und Klettern in Jg. 5 während der Kennenlernreise, Heilwig goes Surfing in Jg. 6, Triathlon, Staffelmannschaften, Tanzen in Jg. 9, Surf- oder Segelreise in Jg. 9, Aktive Pause für alle Schülerinnen und Schüler

Wettbewerbe: NATEX, Bundeswettbewerb für politische Bildung, Bundeswettbewerb Fremdsprachen, Jugend präsentiert, Teilnahme an Model United Nations (MUN)

Projekte: Unterrichtsfach Soziales Lernen in Jg. 5, Patenschaften durch Oberstufenschülerinnen und -schüler, Klassenratsstunden der Jgg. 5-9, Snake-Projekt in den Jgg. 8 und 10, Lerncoaching von unseren für unsere Schüler, u.a. Koordinator für das soziale Miteinander: Herr Bruhn, Beratungslehrerin: Frau Zurawski

Arbeitsgemeinschaften: in der Ganztagsbetreuung Hausaufgabenhilfe und Sportangebote
Schülerzeitung: Heilwig**KOOPERATIONSPARTNER**

Lernen mit Musik e.V.; Wir kooperieren mit der Beratungsstelle für besondere Begabungen (ProExPro), sind NaT-Kooperationsschule mit der Initiative Naturwissenschaften und Technik.

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Concarneau (Frankreich), Albacete (Spanien), Hyderabad (Indien)

AUSZEICHNUNGEN

MINTfreundliche Schule, NAT, Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung, Jugend präsentiert.....

LEITSATZ

Wir beraten und geben Orientierung, wir vermitteln personale, fachliche, methodische und soziale Kompetenzen und wir sichern die Studierfähigkeit.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter: www.heilwig.de

HEINRICH-HERTZ-SCHULE*Teilgebundene Ganztagschule im Stadtteil Winterhude*

Grasweg 72 | 22303 Hamburg

Tel.: 42 88 91-132 | Fax: 42 88 91-199

heinrich-hertz-schule@bsb.hamburg.de

www.heinrich-hertz-schule-hamburg.de

Schülerzahl: 1.391

Schulleitung: Gerd Augustin

Kontaktperson für Jg. 5: Hans-Jürgen Klimpki

BARRIEREFREIHEIT

Spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize, Geräte und Ausstattung für sehbehinderte und blinde Schülerinnen und Schüler

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,

Spanisch ab den Jgg. 6 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELE (Spanisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo, Di, Do von 8-15.30 Uhr (Jgg. 5 und 6); Mo, Do von 8-15.30 Uhr (Jgg. 7, 8, 9, 10, OS); Mi, Fr von 8-13.30 Uhr (sämtliche Jgg.)

Mittagspausen: 30 Min. ab 11.30 Uhr (warme Verpflegung); 30 Min. ab 13.30 Uhr (warme Verpflegung); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Zusammenarbeit mit beruflichen Schulen, mehreren Firmen, der Universität, der Agentur für Arbeit und der Berufsbildungsagentur; Berufs- und Studienberatung für Schüler der Jgg. 9, 10 und der Oberstufe; Coaching-Programm durch HHS-Coaches – z. B. erfahrene Mitarbeiter großer Firmen
Kooperationen: Vattenfall, Tchibo, Jahreszeiten Verlag, QSC AG; kaufmännische Berufsschulen IT, H7, H6 sowie Stadteilschule Humboldtstraße; Universität Hamburg

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik/Kunst, Sport

Begabtenförderung: Begabten-Förderkurse am Nachmittag

Sprachen: große neuerbaute Schulbibliothek mit Literaturveranstaltungen, UNESCO Sprachenklasse

Naturwissenschaften: Aufbau von Solaranlagen in Namibia, Klimaschutz Schulprojekt, UNESCO Naturwissenschaftsklassen ab Jg. 7, Projekt Trinkwasserwald

Musik/Kunst/Theater: Musikklassen Jgg. 5 und 6, Chor, Big-Band, Sommer- und Weihnachtskonzerte, klassen- und jahrgangsübergreifendes Pop-Projekt, TUSCH

Sport: Sportbetonte Klassen, Leistungsförderung in Zusammenarbeit mit Leichtathletik- und Hockey-Verband, Ski-Klassenreise, Aktive Pause

Wettbewerbe: Teilnahme an Schulwettbewerben in Fußball, Rudern, Hockey, Leichtathletik, Ski-Langlauf, Mathematik-Olympiade, Känguru Wettbewerb, Fremdsprachenwettbewerb, Jugend debattiert

Projekte: Klassenrat, Streitschlichter, Sozialpraktikum für Oberstufenschüler, Sammlung für die Stiftung Phönix, Patenschaften von Oberstufen-Schülern für die Eingangsklassen, Schulsanitäter, Partnerschule in Nicaragua, UNESCO-Projektschule

Arbeitsgemeinschaften: Paddeln, Kletter AG, Zaubern, Jonglieren, Ski-Langlauf, Pop-Projekt, Eltern-Schüler-Lehrer-Chor, Schülerzeitung, Big Band

Schülerzeitung: Hertzblatt

KOOPERATIONSPARTNER

Hamburger Sport Verein, Harvestehuder Hockey und Tennisclub, USC Paloma, Rudergesellschaft HANSA, Hamburger Leichtathletik Verband, Hamburger Hockey Verband; Planetarium, Winterhuder Werkstätten, Kulturfabrik Kampnagel

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Paris (Frankreich), Zaragossa (Spanien), Bergen (Norwegen), Anchorage Alaska (USA)

AUSZEICHNUNGEN

Sportbetonte Schule, Klimaschule, Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung, UNESCO Projektschule

LEITSATZ

Wir sind bereit, etwas zu leisten, wir stehen in unserer Klassen- und Schulgemeinschaft füreinander ein.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.heinrich-hertz-schule-hamburg.de

STADTEILSCHULE WINTERHUDE*Gebundene Ganztagschule im Stadtteil Winterhude*

Meerweinstraße 26 | 22303 Hamburg

Tel.: 428 98-40 | Fax: 428 98-445

stadteilschule-winterhude@bsb.hamburg.de

www.sts-winterhude.de

Schülerzahl: 1.086

Schulleitung: Birgit Xylander

Kontaktperson für Jg. 5: Britta Carstens-Hedemann

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 1, Französisch und

Spanisch ab den Jgg. 6, 7 und 11, Latein ab Jg. 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELE (Spanisch), DELF (Französisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Do von 8 - 16 Uhr und Fr von 8 - 13 Uhr (Jgg. 0 - 10); Mo - Do von 8.30 - 16.10 Uhr, in Ausnahmefällen bis 17.45 Uhr, Fr von 8.20 - 14.30 Uhr (Sek. II)

Mittagspausen: 80 Min. ab 11.50 Uhr (Mittagessen, Bewegungs- und Ruheangebote); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Jährliches Schnupperpraktikum in den Jgg. 5 - 7, jährliches Praktikum in den Jgg. 8/9, Auslandspraktika, institutionalisierte BO-Projekte und -Werkstätten, Beratung in der Oberstufe

Kooperationen: berufliche Schule H13; Agentur für Arbeit, KiTas, Handwerkskammer, Handelskammer

BESONDERE ANGEBOTE

Begabtenförderung: Teilnahme an Wettbewerben

Sprachen: Vorlesewettbewerbe, bilingualer Zweig

Naturwissenschaften: integriertes NW-Konzept

Musik / Kunst / Theater: Instrumenten- und Gesangsunterricht, unterstützt vom Förderverein

Sport: Teilnahme an Sportwettbewerben, Rudern, Segeln

Wettbewerbe: Jugend forscht, NATEX

Projekte: Seniorenbetreuung, Streitschlichter-Ausbildung, in den Jgg. 5 - 7 jährlich „Gemeinsam K(k)lasse werden“ am Anfang des Schuljahres, Schüler helfen Schülern im Rahmen der durchgängigen Jahrgangsmischung 0 - 4, 5 - 7 und 8 - 10, Projektarbeit als Prinzip

Arbeitsgemeinschaften: integriert in den Ganztags

KOOPERATIONSPARTNER

K3 Kampnagel, Kulturagentenprogramm,

Goldbekhaus, Ganztagschulverbände, Blick über den Zaun,

GGG (Gemeinnützige Gesellschaft Gesamtschule)

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Trabenco in Leganés (Spanien),

Collège Jean Tabi in Yaoundé (Kamerun),

Lycée Charles de Gaulle in Marseille (Frankreich)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles»können

AUSZEICHNUNGEN

Hamburger Bildungspreis 2010, Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung

LEITSATZ

Das einzelne Kind steht im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit. Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte haben ein Recht auf Respekt. Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte haben ein Recht auf Lernen und Arbeiten. Jede/r hat ein Recht, etwas beizutragen, ohne beschämt zu werden.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.sts-winterhude.de

GELEHRTENSCHULE DES JOHANNEUMS

Ganztagsschule besonderer Prägung

im Stadtteil Winterhude

Maria-Louisen-Straße 114 | 22301 Hamburg

Tel.: 42 88 27-0 | Fax: 42 88 27-210

gelehrtenschule-des-johanneums@bsb.hamburg.de

www.johanneum-hamburg.de

Schülerzahl: 825

Schulleitung: Inken Hose

Kontaktperson für Jg. 5: Kerstin Springer

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch und Latein ab Jg. 5, Französisch ab Jg. 7,
Altgriechisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELF (Französisch),
Graecum, Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo, Di, Do, Fr von 8 - 14.45 Uhr (Jgg. 5 - 10);
Mi für die Jgg 5 - 10 von 8 - 12.20 Uhr (in ungeraden Kalenderwochen) und 8 - 14.45 Uhr (in geraden Kalenderwochen)
Mittagspausen: 55 Min. ab 11.30 Uhr (Jgg. 5 und 6); 55 Min. ab 12.20 Uhr (Jgg. 7 bis 10); 105 Min. ab 11.30 Uhr (Jgg. 11/12, inkl. Studienzzeit); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Autismus

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Jg. 6: Girls' and Boys' Day, Jg. 8: Bewerbungstraining, Jg. 9: Betriebspraktikum, Jgg. 11/12: Firmenbesuche, Teilnahme an den Unitagen und der Berufsberatungsmesse „Vocatum“, regelmäßiger Newsletter für Schüler/innen zu Studienwahl und Berufsorientierung, GEVA-Test, Einzelberatung
Kooperationen: Hagap-Lloyd AG; Universität Hamburg (Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Archäologisches Institut), Staatsarchiv Hamburg; Agentur für Arbeit Hamburg (Team für akademische Berufe)

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik/Kunst

Begabtenförderung: „Forschen & Lernen“-Seminar von Jg. 7 bis 10

Sprachen: Förderung der Buch- und Lesekultur (zwei Bibliotheken, Vorlesewettbewerb, Autorenlesungen, Lesequiz für Jgg. 8/9, Arbeitskreis Leselust)

Naturwissenschaften: Mathematikförderung in den Jgg. 5 und 6 - Mathematik-AG, „Fliegerkurs“ in Jg. 6, vgl. Wettbewerbe

Musik/Kunst/Theater: fünf Chöre, drei Orchester, zwei Bands, drei Theater-AGs, regelmäßige Konzerte und Theateraufführungen

Sport: Skireise in Jg. 7 (zur schuleigenen Skihütte), von Schülern selbst verwalteter Ruderclub (RdJ), Hockey-AG (Teilnahme an Turnieren), Golf-AG

Wettbewerbe: Bundeswettbewerb Fremdsprachen, Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten, Jugend debattiert, Junior Project, Känguru-Wettbewerb, Mathematik-Olympiade, NATEX, Jugend forscht, First Lego League, Diercke Wissen

Projekte: wöchentlicher Klassenrat in den Jgg. 5 - 10, Patenschüler für Jg. 5, Philoi-Projekt (Vertrauensschüler), Arbeitskreis Soziales Lernen, Arbeitskreis Suchtprävention, Arbeitskreis Neue Medien

Arbeitsgemeinschaften: Französisch-AG, Schach-AG, Fußball-AG, Philosophie-AG, Lego-Roboter-AG sowie Musik- und Theaterangebote

KOOPERATIONSPARTNER

Buchhandlung Felix Jud GmbH & Co. KG,
Hochschule für Angewandte Wissenschaften, HTHC,
Deutscher Golf Verband, Akademie für Kinder

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Latymer Upper School und Godolphin and Latymer School in London (Großbritannien), Stedelijk Gymnasium in Leiden (Niederlande)

AUSZEICHNUNGEN

Klimaschule 2012 - 2016

LEITSATZ

Wir orientieren uns an den Werten und Inhalten humanistischer Bildung und erziehen zu selbstständigem Lernen und zu sozialer Verantwortung.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.johanneum-hamburg.de

GYMNASIUM LERCHENFELD*Ganztagsschule besonderer Prägung**im Stadtteil Uhlenhorst*

Lerchenfeld 10 | 22081 Hamburg

Tel.: 428 88-470 | Fax: 428 88-4740

gymnasium-lerchenfeld@bsb.hamburg.de

www.gyle.de

Schülerzahl: 780

Schulleitung: Christian Klug

Kontaktperson für Jg. 5: Kathrin Steinmeyer

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Spanisch ab den Jgg. 5 und 6,

Latein ab Jg. 6, Französisch ab Jg. 8, Chinesisch ab Jg. 9

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), CertiLingua -

Exzellenzlabel, DELE (Spanisch), DELF (Französisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Do von 8 - 13.20 Uhr (Jg. 5); Fr von 8 - 14.10 Uhr (Jg. 5); Mo - Mi, Fr von 8 - 13.20 Uhr (Jg. 6); Do von 8 - 15 Uhr (Jg. 6); Mo - Fr von 8 - 15 Uhr (Jgg. 7 - 10, freitags - 13.20 Uhr AGs)

Mittagspausen: 50 Min. ab 13.20 Uhr (Jgg. 5/6 und 11/12, Aktive Pause); 50 Min. ab 12.30 Uhr (Jgg. 7 - 10); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Hören und Kommunikation; Autismus

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Individuelle Laufbahnberatung (Berufswahlpass verbindlich für alle): Girls' und Boys' Day (Jg. 6), Schnupperpraktikum (Jg. 7), Bewerbungstraining (Jg. 8), Betriebs- und Sozialpraktikum (Jg. 9), Berufsorientierungswoche (Jg. 11), Uni-Tage (Jgg. 11/12), Schülerfirma: Bucheinschlagservice Kooperationen: Panasonic; Hamburg Media School

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Musik / Kunst, Sport Begabtenförderung: individuelle Maßnahmen, English+,

Mathe+, Fußball, Volleyball

Sprachen: bilingualer Zweig Deutsch-Spanisch (eine Klasse pro Jg.), Märchenwettbewerb (Jg. 5), Vorlesewettbewerb (Jg. 6), Balladenwettbewerb (Jg. 7), Schülerbibliothek Naturwissenschaften: AG „Mathe+“, ProbEx (Jg. 4); naturwissenschaftliches Praktikum (Wahlpflichtfach ab Jg. 8) Musik / Kunst / Theater: Medienschule – systematischer Medien-Unterricht (alle Jgg.); Unterrichtsfach Audiovisuelle Medien (AvM), Chöre, Musikpraxis / Band-Training / Theater / AvM (Wahlpflichtfächer), TUSCH-Schule

Sport: Schwerpunkte Fußball und Volleyball, Laufen, breites Sportangebot, zwei eigene Hallen, großer und kleiner Fußballplatz

Wettbewerbe: Fremdsprachenwettbewerbe, Mathematik-Olympiade, NATEX, Jugend forscht, Känguru, Heureka, Geo-Wissenstest, Jugend debattiert, Jugend trainiert für Olympia; weitere Wettbewerbe (Bereiche: Sport, Film, Schach, Medien/Film)

Projekte: Sozialpraktikum (Jg. 9), Sponsored Walks, Baselnachmittage (Jgg. 4 - 6); Weihnachtsbasar für ein Kinderprojekt in Bolivien, Nikolaus-Aktion (Jg. 5), Projekttag im Rahmen der Umweltschule in Europa - Internationalen Agenda 21 Schule

Arbeitsgemeinschaften: Chinesisch, Streicher, Instrumentalunterricht, Orchester, Chor, Bands, Theater, Umwelt-AG, Film, Comics zeichnen, Rudern, Hiphop, Schach, Scratch, Holzwerkstatt, Hausaufgabenbetreuung

Schülerzeitung: Durchblick

KOOPERATIONSPARTNER

Ruderclub Allemannia, HTBU, Hamburger Schachjugend, Eimsbütteler Turnverband; Ernst Deutsch Theater, TIDE TV, Hamburg Media School

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Ganquan-Fremdsprachenschule, Shanghai (China), Alfonso X „El Sabio“, Murcia (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

Umweltschule in Europa – Internationale Agenda 21 Schule (seit 2008)

LEITSATZ

Wir sind eine moderne Schule, die Schülerinnen und Schüler mit anspruchsvollem Unterricht und sorgfältiger pädagogischer Begleitung auf ihre Zukunft vorbereitet. In einem positiven Lernklima fordern wir heraus zu Selbstständigkeit, Verantwortung - auch für unsere Umwelt - und zu individueller Profilbildung.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter: www.gyle.de

ILSE-LÖWENSTEIN-SCHULE

Teilgebundene Ganztagschule im Stadtteil Barmbek-Süd

Humboldtstraße 89 | 22083 Hamburg

Tel.: 428 86-910 | Fax: 428 86-9122

ilse-loewenstein-schule@bsb.hamburg.de

<http://ilse-loewenstein-schule.hamburg.de>

Schülerzahl: 409

Schulleitung: Karin Pilnitz

Kontaktperson für Jg. 5: Sven Langner

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Spanisch ab Jg. 6

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo, Di, Do von 8-15.15 Uhr; Mi, Fr von 8-13.30 Uhr

Mittagspause: 60 Min. ab 12.45 Uhr (warmes Mittagessen, Pausenangebote u.a. in der Schulbibliothek); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen. An vier Tagen gibt es ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Autismus; langandauernde Erkrankungen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Teilnahme am Sozialen Tag und Girls'- und Boys' Day, diverse Firmenpatenschaften, die der Schule Praktika und Coachingangebote ermöglichen, Teilnahme am Mentorprojekt der AWO (individuelles Schülercoaching)

Kooperationen: u.a. Asklepios Kliniken, HHLA, Hotel Alsterblick; Heinrich-Hertz-Schule, Berufliche Schulen H6, H13 und H20

BESONDERE ANGEBOTE

Begabtenförderung: Projekte zur Erforschung des Stadtteils in Zusammenarbeit mit der Geschichtswerkstatt Barmbek
Sprachen: eigene Schulbibliothek

Naturwissenschaften: Profilklassen „Entdecke und forsche“ in den Jahrgängen 5-7

Musik/Kunst/Theater: Profilklassen „Theater“ in den Jahrgängen 5-7, Projekte in Verbindung mit dem Barmbecker Kulturzentrum BASCH, Zusammenarbeit mit dem Ernst Deutsch Theater und frei schaffenden Künstlern und Musikern

Sport: Profilklassen „Fit und bewegt“ in den Jahrgängen 5-7, AGs

Wettbewerbe: Teilnahme an diversen Wettbewerben u.a. von „Hinz und Kunzt“, Nacht der Theater, plattform-Festival, Mathematik-Olympiade, Wettbewerbe im Bereich Naturwissenschaft, Kunst und Englisch

Projekte: Beratungsdienst, Kooperation mit dem Institut für Verhaltenstherapie-Ausbildung Hamburg (IVAH), Teilnahme am bundesweiten „Sozialen Tag - Schüler helfen leben“
Arbeitsgemeinschaften: Rudern, Fußball, Basketball, Hockey, Tanz, Musik, Schach, Schüler-TV, Hausaufgabenbetreuung

KOOPERATIONSPARTNER

RG Hansa, HSV-Leichtathletikabteilung, S.V. Uhlenhorst-Adler; Ernst Deutsch Theater, Geschichtswerkstatt Barmbek, Kulturzentrum BASCH

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

„Start in die nächste Generation“ - ein Projekt zur medialen Unterstützung von Unterricht

LEITSATZ

Eine Schule mit persönlicher Atmosphäre - jedes Kind kann lernen. Wir sind ein engagiertes Kollegium mit Herz für die Belange von Kindern und Jugendlichen und setzen uns zum Ziel, lebensstüchtige junge Menschen auszubilden.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.ilse-loewenstein-schule.hamburg.de

STADTTEILSCHULE ALTER TEICHWEG*Gebundene Ganztagsschule im Stadtteil Dulsberg*

Alter Teichweg 200 | 22049 Hamburg

Tel.: 42 89 77-0 | Fax: 42 89 77-211

stadtteilschule-alter-teichweg@bsb.hamburg.de

www.gs-atw.de

Schülerzahl: 1.050

Schulleitung: Björn Lengwenus

Kontaktperson für Jg. 5: Silke Aschermann

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten

FREMDSPRACHENANGEBOTEEnglisch und Türkisch ab Jg. 1, Französisch ab Jg. 7,
Spanisch ab den Jgg. 7 und 11**VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE**

Deutsches Sprachdiplom

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 16 Uhr (Jgg. 11 - 13); Mo - Do: 8 - 16 Uhr
und Fr: 8 - 12.30 Uhr (Jgg. 5 - 10)

Mittagspausen: Für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Kompetenzfeststellungsseminar (Jg. 8), BiZ-Besuch, zwei Praktika, Kooperation mit der Jugendberufsagentur und Berufsberatung (Jg. 9), Praxislerntag im Übergang zur Berufsausbildung, monatliche Berufsberatung (Jg. 10), Teilnahme an Berufsmessen (Lehrstellenbörse etc)

Kooperationen: Deutsche Angestellten Akademie (DAA), Stiftung Grone – Berufseinstiegsbegleitung; wöchentliche Beratung für Schülerinnen und Schüler im Jg. 10 an der beruflichen Schule H 13

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Musik / Kunst, Sport

Sprachen: Herausforderungen ab Jg. 7 sind Spanisch und Französisch. Alternativ hierzu bieten wir andere großartige Herausforderungen an, die den Schwerpunkt des Lernens hinaus in die Welt verschieben, z. B. Natursport, Schülerfirma, mit dem Rad unterwegs, City Bound u.a.

Naturwissenschaften: Teilnahme am MINT-Tag

Musik / Kunst / Theater: Step by Step, Jamliner, Filmprojekte der Jgg. 8 - 10 (Film dir einen)

Sport: Beteiligung an allen Hamburger Sport-Wettkämpfen; in jedem Jahrgang gibt es mindestens eine Kadersportklasse, in Teilen auch zwei; jährlich Skireise in den Jgg. 7 und 8
Wettbewerbe: Sport-Wettbewerbe, Teilnahme am „Trialog der Kulturen“

Projekte: Teilnahme am freiwilligen sozialen Tag und „Hamburg räumt auf“, Projektwoche zu diversen wählbaren Schwerpunkten

Arbeitsgemeinschaften: Diverse Neigungskurse im Rahmen des Ganztagsangebotes

KOOPERATIONSPARTNER

Sportvereine; Stadtteilbüro, Lesehaus, Kulturhof, Jugendmusikschule, HdJ

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Lioyelo in Limulunga (Sambia)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles»könnern – Reformkonzept für die Jgg. 5-8

AUSZEICHNUNGEN

Eliteschule des Sports

LEITSATZ

Unser fachliches Ziel: der bestmögliche Schulabschluss für jede Einzelne und jeden Einzelnen. Unser pädagogisches Ziel: die Entwicklung von selbstbestimmten und kritikfähigen Persönlichkeiten. Unser soziales Ziel: eine von Toleranz und Solidarität bestimmte Klassen- und Schulgemeinschaft. Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.gs-atw.de

STADTTEILSCHULE HELMUTH HÜBENER*Teilgebundene Ganztagschule im Stadtteil Barmbek-Nord*

Benzenbergweg 2 | 22307 Hamburg

Tel.: 428 88-150 | Fax: 428 88-1522

stadtteilschule-helmuth-huebener@bsb.hamburg.de

www.helmuthhuebener.de

Schülerzahl: 1.100

Schulleitung: Barbara Kreuzer

Kontaktperson für Jg. 5: Dr. Cornelia Moeck-Schlömer

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 7,

Spanisch ab den Jg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELF (Französisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo-Fr von 8.10-14.30 Uhr (ergänzende Ganztagsangebote bis 16 Uhr)

Mittagspausen: 45 Min. ab 11.30 Uhr (Jgg. 5 und 7); 45 Min. ab 12.15 Uhr (Jgg. 8-10); 45 Min. ab 13 Uhr (Jg. 6 und Oberstufe); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Girls' Day im Jg. 6, Kompetenzfeststellungsverfahren im Jg. 8, Betriebspraktika in den Jgg. 9 und 10 (zukünftig zwei Praktika in Jg. 9), Berufsinfobörse, Bewerbungstraining, Berufsorientierungstage, Shadowing in der Oberstufe, Berufs- und Studienberatung vor Ort in der Schule, Übergangsmanagement

Kooperationen: Vattenfall, Hochbahn, Siemens, Sparkasse, Iduna

BESONDERE ANGEBOTE

Begabtenförderung: Beteiligung an verschiedenen Wettbewerben, Unterricht in den Kernfächern im Lernbüro, individuelle Förderpläne für leistungsstarke Kinder

Naturwissenschaften: MINTprax-Schule, Experimentierkurse, Projektunterricht

Musik/Kunst/Theater: Schule mit Kulturagentin, Schulband „No silent weekend“, The Young ClassX (Schulchöre)

Sport: Sportbetonte Schule

Wettbewerbe: Helmuth-Hübener-Preis alle zwei Jahre

Projekte: Gesunde Schule

Arbeitsgemeinschaften: www.helmuthhuebener.de

KOOPERATIONSPARTNER

HSV Barmbek-Uhlenhorst, Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V.; Kochwerk, Landesinstitut für Lehrerbildung, Serviceagentur „Ganztagig Lernen“, Deutsche Kinder- und Jugendstiftung, Sporthochschule Köln, Spielhaus Langenfort, Jugendclub Barmbek, Geschichtswerkstatt Barmbek

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Amerika, Frankreich

LEITSATZ

Wir lernen für die Zukunft! Die Lehrerinnen und Lehrer der Stadtteilschule Helmuth Hübener fördern das eigenverantwortliche und individualisierte Lernen.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.helmuthhuebener.de

61

STADTTEILSCHULE BARMBEK

Gebundene Ganztagschule im Stadtteil Barmbek-Nord

Standort Krausestraße

Krausestraße 53 | 22049 Hamburg

Tel.: 42 84 86-200 | Fax: 42 84 86-210

stadtteilschule-barmbek@bsb.hamburg.de

www.stadtteilschule-barmbek.de

Schülerzahl: 1.206

Schulleitung: Bernd Tißler

Kontaktperson für Jg. 5: Inka Richert

Standorte Jg. 5: Fraenkelstraße 3 und Tieloh 28

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Französisch und Spanisch ab den Jgg. 7 und 11,

Polnisch und Russisch ab Jg. 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo, Fr von 8.30 - 13 Uhr und Di, Mi, Do von 8.30 - 16 Uhr (Jgg. 5 - 10); Mo, Fr von 8.30 - 13.40 Uhr und Di, Mi, Do von 8.30 - 17.30 Uhr (Jgg. 11 - 13)

Mittagspausen: 45 Min. ab 12.50 Uhr (Jgg. 5 - 10); 45 Min. ab 11.50 Uhr (Jg. 11); 45 Min. ab 13.40 Uhr (Jgg. 12 - 13).

Für das Mittagessen sind zwei Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Autismus; geistige Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

„Stellwerk“ (Jg. 11), individuelle Betreuung durch Ehrenamtliche; Studienkompass (Jgg. 12 und 13), Berufsorientierungswoche

Kooperationen: Schön-Klinik, HPA Hamburg,

Thyssen-Krupp; HAW, TU Hamburg-Harburg

BESONDERE ANGEBOTE

Naturwissenschaften: Gewässerschutz mit Bachpatenschaft, MINT, Umweltgruppe zur Nachhaltigen Entwicklung
Musik/Kunst/Theater: Theateraufführungen, Filmproduktionen

Sport: Schulmannschaften in Fußball und Basketball

Wettbewerbe: Gesunde Schule, Jugend forscht

Projekte: Unterstützung von Plan International,

Anti-Bias-Training

Schülerzeitung: Tieloh-Post

KOOPERATIONSPARTNER

NABU; Studienkompass, BQM, Migrantenförderung

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Zerpol Szkol Inzynieri Srodowiska, Gdansk (Polen)

AUSZEICHNUNGEN

Gesunde Schule, Klimaschule, Umweltschule, Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung

LEITSATZ

„Bei Fraenkel, Tieloh, Krause ist die Welt zu Hause“, „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage leben“, „Perspektive Nachhaltigkeit“, „Erinnerungen schenken“

↓ STANDORT FRAENKELSTRASSE

Standort: Fraenkelstraße 3 | 22307 Hamburg

Tel.: 42 84 86-300 | Fax: 42 84 86-322

stadtteilschule-barmbek@bsb.hamburg.de

www.stadtteilschule-barmbek.de

Schülerzahl: 401

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Spanisch ab den Jgg. 7 und 10, Polnisch und Russisch ab Jg. 10

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo, Fr von 8.30 - 14 Uhr und Di, Mi, Do von 8.30 - 16 Uhr (jeweils 8 - 16 Uhr verlässliche Betreuung)

Mittagspause: 45 Min. ab 12.50 Uhr (verschiedene Ganztagsangebote); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen. An einem Tag gibt es ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; geistige Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Qualitätssiegel „Berufsorientierung“, gemeinsames Berufs- und Studienkonzept mit allen Standorten; Praktika, Shadowing, Werkstatttage, Schülerwerkstatttraum Berufsorientierung, Einzelcoaching

Kooperationen: Aurubis, Deutsche Bahn AG, Debeka, Haspa, Polizei Hamburg, Böklunder, Barclay Card, Chessbase, Deutsches Schauspielhaus, Ernst Deutsch Theater, Zinnschmelze,

Kampnagel (K3); Bucerius Law School, Universität Hamburg (Fachbereich Sport), Limulunga-Schule (Sambia), Comenius-Partnerschaft und e-Twinning mit Lagos (Portugal)

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Musik / Kunst, Sport
Begabtenförderung: erfolgt individuell

Sprachen: jährlicher Vorlesewettbewerb „Lesen im Baumhaus“ und Lesungen,

Naturwissenschaften: MINT-Schule in Kooperation mit Aurubis

Musik / Kunst / Theater: „LebensArt“ - Lebensfach Glück (siehe Homepage), halbjährliche Kunst- und Kulturprojekte, Kulturagentenprogramm, Theater und Schule, Profil Theater, Schulchor, Filmprojekte

Sport: diverse Schulteams, Ausbildungsangebote (Hamburger Sportjugend); Schach (Hamburger Turnierschachzentrum), Fußball, Karate, Boxen, Leichtathletik, Straßenfußball (mehrfacher Hamburger Meister), Ausbildung zum Sportassistenten und Jugendleiter

Wettbewerbe: Sportwettbewerbe, Hamburger Meister (Schach), Staffellauf, Gesunde Schule, Preis der Hamburger Wirtschaft

Projekte: Spendenlauf, Soziale Tage

Arbeitsgemeinschaften: Chor, Schach, Fußball, Boxen

KOOPERATIONSPARTNER

USC Paloma, Schachclub SC Schachelschweine e.V., Stiftung Kinderjahre, Werte erleben e.V., Nestwerk e.V., Voll in Bewegung e.V.; Hamburger Sportjugend, Deutsche Schachjugend, Hamburger Schachjugendbund, Kinder- und Jugendhilfe Hamburg Nord, Jugendclub Barmbek, Projekt: „Zusammen in Barmbek“, Hamburger Friedhöfe

LEITSATZ

Wir fordern Leistung, fördern individuell, vermitteln Erfolgserlebnisse und stellen uns Wettbewerben. Unterricht soll weder über- noch unterfordern. Mehr Zeit haben – Mehr Zeit geben – Mehr Zeit nutzen!

↓ STANDORT TIELOH

Standort: Tieloh 28 | 22307 Hamburg

Tel.: 42 84 86-500 | Fax: 42 84 86-510

stadtteilschule-barmbek@bsb.hamburg.de

www.stadtteilschule-barmbek.hamburg.de

Schülerzahl: 390

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Spanisch ab Jg. 7

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8.30 - 13 Uhr oder 8.30 - 16 Uhr

Mittagspause: 45 Min. ab 12.50 Uhr; für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Autismus; geistige Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Schülerfirma „tieloh-bike“, vielschichtige Berufsorientierung mit Schwerpunkt auf der praktischen Arbeit, Übergangstraining zur eigenen gymnasialen Oberstufe Emil-Krause

Kooperationen: Hamburger Friedhöfe, Gräber Räder; Berufliche Schulen W2 und H7; Jugendberufsagentur, Internationaler Bund, ehrenamtliche Coaches

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Naturwissenschaften, Musik / Kunst, Sport

Begabtenförderung: Übergang in die gymnasiale Oberstufe

Naturwissenschaften: Biologie, Chemie und Physik (ab Jg. 7)

Musik / Kunst / Theater: Schülerband, Filmprojekte, Theaterprojekte, Chor

Sport: sportliche Wettbewerbe (z.B. Das Zehntel, Vattenfall Schulcup)

Wettbewerbe: MINT, Jugend forscht

Schülerzeitung: Tieloh Post

KOOPERATIONSPARTNER

Paloma, BU, SC Urania; Jugendclub Barmbek

AUSZEICHNUNGEN

Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung

LEITSATZ

Lernen mit allen Sinnen - vom Schüler aus.

Mehr Zeit haben – Mehr Zeit geben – Mehr Zeit nutzen!

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.stadtteilschule-barmbek.hamburg.de

MARGARETHA-ROTHE-GYMNASIUM*Ganztagsschule besonderer Prägung**im Stadtteil Barmbek-Nord*

Langenfort 5 | 22307 Hamburg

Tel.: 428 86-860 | Fax: 428 86-8619

margaretha-rothe-gymnasium@bsb.hamburg.de

www.mrg-online.de

Schülerzahl: 820

Schulleitung: Martin Plümpe

Kontaktperson für Jg. 5: Dr. Dietrich Schlüter

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Spanisch ab den Jgg. 5 und 8,

Französisch und Latein ab den Jgg. 6 und 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch), Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: Mo - Do von 8 - 14.10 Uhr (mit langer Mittagspause) und Fr von 8 - 14.15 Uhr

Mittagspause: 55 Min. ab 12.30 Uhr; für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Girls' und Boys' Day (ab Jg. 6), dreiwöchiges Betriebspraktikum (Jg. 9); Agentur für Arbeit (Einzelberatung viermal im Jahr), individueller Berufs- und Studienwegeplan, Berufsorientierungstage mit Bewerbertraining

Kooperationen: Hamburg Airport und Lufthansa Technik (Oberstufenprofil); Jugendmusikschule, HAW, Universität Hamburg, Instituto Cervantes, Stadtteilschule Helmuth Hübener

BESONDERE ANGEBOTE

Begabtenförderung: Konzept mit besonderen Angeboten für LEBL-SchülerInnen, Auszeichnung besonderer Leistungen, Schüler fördern Schüler

Sprachen: Vorlesewettbewerb (Jg. 6), „Kreatives Schreiben“, Autorenlesungen, Schülerbibliothek, Schüler machen Zeitung, Business-English-Kurs, Sprachreisen Latein / Französisch / Spanisch, Schreibcurriculum

Naturwissenschaften: Roboter-AG, Epoche Physik/Biologie (Jg. 7)

Musik / Kunst / Theater: Bläserklassen (ab Jg. 5), musikpraktischer Kurs „Musical“ (Oberstufe), Big Band (ab Jg. 8), Pop-AG, verschiedene Musikgruppen (u.a. Percussion-AG), Chor, Gesangsunterricht, Gitarrenunterricht

Sport: Sportleistungsgruppen (Zusatzangebot ab Jg. 5), Oberstufenprofil Sport, Skireise (Jg. 8), Schulzirkus, breites AG-Angebot

Wettbewerbe: Mathematik-Olympiade, Känguru-Wettbewerb, NATEX, Jugend forscht, Jugend trainiert für Olympia, Rechtes gegen Linkes Alsterufer Alsterufer (Schach), Zehntel-Marathon, Triathlon

Projekte: Doppelklassenlehrerschaft (Jgg. 5/6), Klassenlehrertage, -woche (Jg. 5), Klassenlehrerstunde, (Jgg. 5/6), Anti-Mobbing-Woche (Jg. 6), Interkultureller Kompetenzkurs (Oberstufe),

Arbeitsgemeinschaften: Schulzirkus Pampelmuse, Mode-Design, Gitarren-AG, 10-Finger-Schreiben, Ringen

Schülerzeitung: Spicker

KOOPERATIONSPARTNER

HGHB (Handball), HSV (Fußball), Alster-Ruderverein Hanseat, Hamburger Schachverband, Ballschule; Kulturfabrik Kampnagel (TUSCH), Bücherhalle Barmbek, Kinderhospiz Sternenbrücke, Verkehrspolizeidienst, Herbert Quandt Stiftung

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Collège Jules Ferry in Hyères (Frankreich), Neta Erez Waldorf in Beer Sheva (Israel), Instituto José Saramago, Arganda del Rey (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage, Sportbetonte Schule

LEITSATZ

Das Margaretha-Rothe-Gymnasium versteht sich als weltoffene, tolerante und gewaltfreie Schule, in der die Würde und Persönlichkeit jedes Einzelnen geachtet, ein partnerschaftliches Miteinander gelebt und Leistungsbereitschaft und Engagement als zentrales Element des Schullebens betrachtet werden.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.mrg-online.de

ALBERT-SCHWEITZER-GYMNASIUM*Ganztagsschule besonderer Prägung im Stadtteil Ohldorf*

Struckholt 27 | 22337 Hamburg

Tel.: 59 39 16-0 | Fax: 59 39 16-10

albert-schweitzer-gymnasium@bsb.hamburg.de

www.asg-hh.de

Schülerzahl: 1.000

Schulleitung: Dr. Matthias Schieber

Kontaktperson für Jg. 5: Sebastian Schlawski

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,

Spanisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch),

DELFI (Französisch), Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Mi von 8 - 14.50 Uhr (Jgg. 5 - 8);

Mo - Mi von 8 - 15.30 Uhr (Jgg. 9 - 12); Do, Fr von 8 - 12.25

Uhr (Jgg. 5/6); Do, Fr von 8 - 13.10 Uhr (Jgg. 7 - 12);

Fr von 8 - 14.50 Uhr (Jgg. 7/8)

Mittagspausen: 45 Min. ab 11.40 Uhr (Jgg. 5/6); 55 Min. ab

12.25 Uhr (Jgg. 7/8); 55 Min. ab 13.10 Uhr (Jgg. 9 - 12); für

das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Durchgängiges Portfolio, Mädchen- & Jungenzukunftstag, Berufswahlpass, Betriebsbesichtigungen, BIZ-Besuch, SchulBanking, Unternehmer im Klassenzimmer, Schüler im Chefsessel, Bewerbertraining,

Berufspraktika, Potenzial- und Berufseignungstest, Messebesuche, Schnupperstudientag

Kooperationen: Lufthansa, Boston Consulting Group, Haspa;

Jugendmusikschule, Musikhochschule Lübeck, Hochschule für Musik und Theater Hamburg

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte:

Naturwissenschaften, Musik / Kunst

Sprachen: Antolin, Literatur-Club, Lese-Nacht, Große lesen-für Kleine, Schülerbibliothek

Naturwissenschaften: zusätzliche Stunde für die Nicht-Musik-Klassen (Jgg. 5 - 10), Wahlpflichtangebote, Modellierungstage Mathematik, Mathewerkstatt
 Musik / Kunst / Theater: Orchesterklassen (zwei je Jg.) mit eigenem Klassenorchester (klassische Instrumente), Vokal-klasse, sechs Chöre, sechs Orchester (jahrgangsübergreifend) - klassisch/Jazz/Pop/Rock, Theater
 Sport: Sportveranstaltungen als Projektstage (Hallensportturnier, Sporttag), Projektwoche (Jg. 7), Turnen, weitere AGs, Sportprofil in der Oberstufe

Wettbewerbe: Kemnitzpreis (schulinterner Musikpreis), Jugend musiziert, Jugend Jazzt, Mathematik-Olympiade, Tag der Mathematik, Känguru der Mathematik, NATEX, Jugend forscht, Bundeswettbewerb Fremdsprachen, Big Challenge, Let's read, Wettbewerb für politische Bildung, Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten, „Jugend creativ“, Jugend trainiert für Olympia,

Projekte: Anti-Mobbing-Tage, Anti-Cyber-Mobbing-Tage, Streitschlichter (Ausbildung), Präventionsarbeit (Sucht, Mobbing), Klassenrat (Jgg. 5 - 10), Paten für die Beobachtungsstufe, erste Klassenreise (Jg. 6)

Arbeitsgemeinschaften: zahlreiche Angebote im Ganztagschülerzeitung: Prisma

KOOPERATIONSPARTNER

BUND, Nabu: „Lebendige Alster“, 1. Mädchenfußballclub Hamburg von 2013 e.V. (DFB-Doppelpass-2020-Projekt); Albert-Schweitzer-Zentrum, Stiftung St. Michaelis, Stiftung Gabriel (Alsterdorf), Staatsoper

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Collège Jules Romains und Lycée Victor Duruy, Paris (Frankreich), Lycée Charles de Gaulle, Apt (Frankreich), IES Algarb in Ibiza (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

MINT-freundliche Schule (2013)

LEITSATZ

„Größer als die Verhältnisse muss unsere Kraft sein, unter diesen Verhältnissen Menschen zu werden, die die Zeit verstehen und der Zeit gewachsen sind.“ (Albert Schweitzer) - Verantwortung übernehmen – Erfolgreich lehren und lernen - Musen wecken – Naturwissenschaften entdecken – Gemeinschaft erleben.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.asg-hh.de

GYMNASIUM ALSTERTAL

*Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Fuhlsbüttel*

Erdkampsweg 89 | 22335 Hamburg
Tel.: 428 95-50 | Fax: 428 95-5231
gymnasium-alstertal@bsb.hamburg.de
www.gymnasium-alstertal.de
Schülerzahl: 460
Schulleitung: Linda Hartmann
Kontaktperson für Jg. 5: Carola Rößner

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Spanisch ab Jg. 6, Französisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.45 Uhr (Jgg. 5, 6); 8 - 14.35 Uhr (Jgg. 7, 8, 9, 10); 8 - 15.25 Uhr (Jgg. 11/12)

Mittagspause: 40 Min. ab 12.20 Uhr (Mensa, Spiel- u. Sportangebote, Ruheraum, Bibliothek, Aktive Pause); es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Hochwertige Angebote: Girls' Day und Projekt für Jungen zum Thema der geschlechtsspezifischen Berufswahl, Berufswahlpass, Bewerbungstraining in den 8. Klassen, Beratung von Schülerinnen und Schülern zum Praktikum, individuelle Beratung durch BAA, GEVA-Test, Unitage, Berufsinfobörse, Assessmentcenter

Kooperationen: Radio Tide, Lufthansa, Philips, BAA, DESY; Grundschule Ratsmühlendamm (Neigungskursangebot von unseren Schülerinnen und Schülern); Schauspielhaus, Medienakademie, Universität Hamburg, TU Hamburg-Harburg, Nordakademie

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik / Kunst, Sport

Begabtenförderung: Teilspringen, selbständiges Arbeiten nach dem Drehtürmodell, Wettbewerbsarbeit, projektartige Arbeiten

Sprachen: Spanisch als zweite Fremdsprache für alle sowie Studienprofil „moderne Fremdsprachen“ mit Englisch, Spanisch und Französisch

Naturwissenschaften: naturwissenschaftliche Praktika in den Jgg. 9/10, naturwissenschaftliches Studienprofil (Verantwortung für unsere Erde)

Musik / Kunst / Theater: Chor, Musikensemble, Theaterprojekt in Jg. 5 mit besonderer pädagogischer Prägung (Pro 5), Theater-AG, Kunstangebote (z. B. Film) in der Ganztagesbetreuung, Tag der Künste, Musikabende, Filmabende

Sport: Teilnahme am Zehntelmarathon, Volleyball-Bezirkspokal, Triathlon, regelmäßige interne Sportwettkämpfe, Crosslauf für alle Schülerinnen und Schüler, Jugend trainiert für Olympia (Handball, Basketball), Waldlauf, Klettern
Wettbewerbe: breites Angebot an Wettbewerben in vielen Fachbereichen und allen Klassenstufen (von Lehrkräften begleitet), überdurchschnittlich gute Erfolge: regelmäßig Erstplatzierungen

Projekte: Patenmodell: ältere Schülerinnen und Schüler begleiten die fünften Klassen im Schulalltag und zu besonderen Anlässen (Wandertag, Klassenreise, Adventsbasteln etc.), Projekt für Jg. 8 (z. B. Konfliktlösung, Klassenklima), Schul-Projektstage, Verkehrserziehungsprojektstage, Methodentag, Koordinatorin für Soziales

Arbeitsgemeinschaften: Theater-AG in der Mittelstufe (von Lehrkräften geleitet), Roboter-AG (in Kooperation mit der TU Hamburg-Harburg), Tischtennis-AG, Sportspiele-AG, Tanz-AG, Schülerzeitung-AG
Schülerzeitung: Alstertal 89

KOOPERATIONSPARTNER

Sportverein Scala; Kirchengemeinde St. Lukas

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Chiclana (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

Schule mit vorbildlicher Berufsbildung (2004 bis 2016)

LEITSATZ

Wir sind eine moderne Schule mit einer ganzheitlichen Erziehung, die Wert auf die erfolgreiche Wissensaneignung legt, genauso wie auf die Vermittlung von sozialen Kompetenzen und auf die Stärkung der Eigenverantwortung unserer Schülerinnen und Schüler.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.gymnasium-alstertal.de

STADTTEILSCHULE AM HEIDBERG*Teilgebundene Ganztagschule im Stadtteil Langenhorn*

Tangstedter Landstraße 300 | 22417 Hamburg

Tel.: 428 89-2101 | Fax: 428 89-2120

stadtteilschule-am-heidelberg@bsb.hamburg.de

www.amheidelberg.de

Schülerzahl: 860

Schulleitung: Helga Smits

Kontaktperson für Jg. 5: Andreas Binkert

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab Jg. 7,

Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo, Di, Do von 8-15.30 Uhr (Jgg. 5 und 6); Mi, Fr von 8-14.40 Uhr (Jgg. 5 und 6); Mo, Mi, Fr von 8-14.40 Uhr (Jgg. 7 und 8); Di, Do von 8-15.30 Uhr (Jgg. 7 und 8)

Mittagspausen: 45 Min. ab 12.25 Uhr (Essen); 45 Min. ab 13.10 Uhr (dienstags und donnerstags mit vielfältigem Kursangebot); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Girls' und Boys' Day ab Jg. 5, praxisorientierter Unterricht in verschiedenen Werkstätten, Kompetenzfeststellung, Bewerbungstraining, Projekt First Steps Luftfahrt, Profilklassen ab Jg. 9, Schülerfirmen, Berufsberatungsbüro mit Sprechzeiten von Montag bis Donnerstag für Schüler und Eltern

Kooperationen: Lufthansa Technik; Berufliche Schule Uferstraße (W2)

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Musik/Kunst, Sport

Naturwissenschaften: großer „ausgezeichneter“ Schulgarten mit den Heidbergbienen, Apfeltag

Musik/Kunst/Theater: Kooperation im Rahmen der Kulturschule mit diversen Künstlern und Kulturschaffenden, Kooperation mit der Jugendmusikschule, Schüler-Eltern-Lehrer-Chor

Sport: Kooperationen mit dem HSV im Rahmen der Eliteschule des Fußballs, mit dem Hamburger Radverband für das Einradfahren, mit dem Hamburger Golfverband für die „Golfklasse“ und mit SIB für ein breites Sportangebot im Ganztags und der Aktiven Pause u.a.

Wettbewerbe: Englisch – The Big Challenge, Mathematik – Känguru Wettbewerb; Deutsch – Lesewettbewerb, Klassensätze; NWT – NATEX, MINT

Projekte: wöchentlich vierstündige, projektorientierte Klasesentage in Doppelbesetzung, ganztägige Projektarbeitstage in den Jgg. 9 und 10, Projekte zum sozialen Lernen, u. a. Cool in School, Schüler als Streitschlichter (Trainingsraum), Förder- und Förderunterricht integrativ, Wohlfahrt Arbeitsgemeinschaften: im Rahmen des Ganztags großes Angebot von Kursen in der Mittagszeit und am Nachmittag, AGs für die Schüler finden im Rahmen der großen Bereiche Kultur, Umwelt, Sport und Sprachen statt.

KOOPERATIONSPARTNER

HSV, SiB-Club (Stadtteil in Bewegung), DFB, Hamburger Fußballverband, Hamburger Golfverband, Radsport-Verband Hamburg; Gabriele Fink Stiftung und verschiedene Kooperationspartner im Stadtteil, z. B. ella Kulturhaus, Deichtorhallen, Botanischer Garten, Kinderwelt

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Ogden International School of Chicago (USA), Business & Buttershaw College in Bradford (Großbritannien), Rath School in Birr (Irland), Collège Weiler in Montgeron (Frankreich), efter skole in Høyer (Dänemark)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles»können

AUSZEICHNUNGEN

Landessieger „Starke Schule“ 2015, Klimaschule, Umweltschule, Eliteschule des Fußballs, Kulturschule

LEITSATZ

„Wir fördern die Persönlichkeitsentwicklung unserer Schülerinnen und Schüler“

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.amheidelberg.de

FRITZ-SCHUMACHER-SCHULE*Offene Ganztagsschule im Stadtteil Langenhorn*

Timmerloh 27 | 22417 Hamburg

Tel.: 530 46-90 | Fax: 530 46-910

fritz-schumacher-schule@bsb.hamburg.de

www.fss-hh.de

Schülerzahl: 1.040

Schulleitung: Ralf Pöhler

Kontaktperson für Jg. 5: Karen Fröhlich

BARRIEREFREIHEIT

Barrierefreiheit ist durch einen Fahrstuhl gewährleistet.

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab Jg. 7,

Spanisch ab den Jg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Fr von 8 - 13.20 Uhr

Mittagspause: 40 Min. ab 13.20 Uhr (Mensa, Aktive Pause, feste Gruppenräume, Mittagspausenangebote); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

BOSO in den Jgg. 5-13 im Unterricht, Betriebstag (Jg. 7), schuleigener Berufswahlpass, Kurzpraktikum (ab Jg. 8), Projekt „Stark im Leben-fit für den Arbeitsmarkt“, wöchentlicher berufserkundender Modultag (Jgg.9/10), zwei dreiwöchige Praktika in Jg. 9, Bewerbungstraining mit ext. Workshop

Kooperationen: DHL Express, Deutsche Bahn, Jungheinrich, Plath EFT GmbH, Alsterkrug-Hotel; „Betrieb und Schule“ mit der Stadtteilschule Am Heidberg, Kooperationsvereinbarung mit der beruflichen Schule W2 (Uferstraße), Kooperationsvereinbarung mit der Medienschule Eulenkamp; Berufsberatung

BESONDERE ANGEBOTE

Sprachen: Projekt zur Leseförderung in den Jgg. 5/6, Schülerbücherei, Teilnahme am Vorlese- und am Märchenwettbewerb, Sprachreise nach Großbritannien, Schüleraustausch mit Frankreich und Spanien

Musik/Kunst/Theater: Teilnahme am Programm Kulturagenten für Kreative Schulen mit vielfältigen Aktionen und Unterrichtsprojekten, jährlicher Kulturabend, Band-Projekt in der Mittelstufe, Chor, vielfältige Theaterproduktionen ab Jg. 5

Sport: Teilnahme an Sportwettbewerben, Bewegte Mittagspause, Spielmateralcontainer für die Aktive Pause auf dem Pausenhof

Wettbewerbe: NATEX und Jugend forscht, Jugend debattiert (in Sek. I und Sek. II), Känguru-Wettbewerb, Mathematik-Olympiade

Projekte: Beteiligung am Sozialen Tag, soziales Engagement für Projekte in Bolivien (Patenschule), Indien und Afghanistan

Arbeitsgemeinschaften: Innerhalb der verlässlichen Nachmittagsbetreuung gibt es Mittagspausenangebote, Hausaufgabenbetreuung und Kursangebote in mehreren Kreativbereichen und im Sport.

KOOPERATIONSPARTNER

Sportclub Alstertal-Langenhorn (SCALA), Hamburg Warriors Basketballakademie e.V.; Spätbetreuung und einige Nachmittagsangebote wie z.B. Mädchen-/Jungentag am Haus der Jugend (Eberhofstieg), Diakonie, Interkulturelles Schülerseminar (IKS), Praktisch Gut (Hamburger Stiftung für Migranten)

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Collège Beauregard in La Rochelle (Frankreich), IES Antonio Cabrera in Gran Canaria (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

Starke Schule (2012), Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung (2013-2016)

LEITSATZErfolgreich durch Vielfalt: Für jeden Kopf etwas - Fördern und Fordern nach Leistung und Neigung
Das Leitbild der Schule finden Sie unter:
www.fss-hh.de

GYMNASIUM HEIDBERG

*Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Langenhorn*

Fritz-Schumacher-Allee 200 | 22417 Hamburg

Tel.: 428 89-202 | Fax: 428 89 -2327

gymnasium-heidelberg@bsb.hamburg.de

www.gymnasium-heidelberg.de

Schülerzahl: 893

Schulleitung: Simone Krohn-Fröschle

Kontaktperson für Jg. 5: Volker Blum

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch,

Latein und Spanisch ab Jg. 6, Russisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo, Di von 8-14.45 Uhr (Jgg. 5 und 6);

Mi-Fr von 8-13.15 Uhr (Jgg. 5 und 6), von 8-15.30 Uhr

(Jgg. 7-10: zweimal bis 15.30 Uhr, dreimal bis 13.15 Uhr)

Mittagspausen: 45 Min. ab 12.30 Uhr (nur Mo und Di für

Jgg. 5/6), sonst 45 Min. ab 13.15 Uhr; für das Mittagessen

ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort

frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen ver-

schiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetari-

sches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Abgestimmtes Konzept der Berufsorientierung u.a. mit

Praktikum in Jg. 10, Praktikumsbörse, Berufsinformati-

onsabende „ZusammenKUNFT und Du“ mit wechselnden

thematischen Schwerpunkten und externen Experten, Ber-

ufsorientierungswoche in der Sek. II, intensive Beratung,

Berufs- und Studienportfolio

Kooperationen: diverse Kontakte mit Firmen; TU Ham-

burg-Harburg im Bereich Chemie, Universität Hamburg;

Projekt „Brücken in die Wissenschaft“ im Bereich Natur-

wissenschaften in Verbindung mit der Körber-Stiftung

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Naturwissenschaften, Sport

Begabtenförderung: Teilnahme an Projekten im Jugend forscht-Bereich

Sprachen: AG Schülerzeitung, regelmäßige und erfolgrei-
che Teilnahme am Märchenschreibwettbewerb

Naturwissenschaften: fächerübergreifender Naturwissen-
schaftsunterricht in Jg. 5, wöchentlicher Forscher-Nachmit-
tag zur Heranführung an selbstständiges Arbeiten; Schüler
experimentieren und Jugend forscht

Musik/Kunst/Theater: großes Orchester, diverse Mu-
sik-AGs, Chor, Band, Percussion, Tanz, jährlich stattfinden-
de „Musifa“ (Musikreise aller Musikgruppen), Instrumen-
talunterricht

Sport: Es gibt ab Jg. 5 eine leistungsorientierte Sportklasse
für sportlich begabte Kinder, in der intensives Training mit
dem Schulalltag besser vereinbar ist und die bis zum Abitur
geführt wird. Zahlreiche Sportkurse und AG's werden zu-
sätzlich angeboten.

Wettbewerbe: Jugend forscht – Schulpreis 2010-2011 -

2013, breites Angebot und erfolgreiche Teilnahme an

Wettbewerben wie z. B. „Schüler experimentieren“,

„Jugend forscht“, „Jugend debattiert“, Bundesfremdspra-

chenwettbewerb

Projekte: Umweltschule in Europa/Internationale Agen-

da-21 Schule 2010 - 2012, dreitägige Kennenlernreise in Jg.

5, Methodentage, Aktive Pause, Sprachreisen in Jg. 9 nach

Frankreich, Italien, Russland.

Arbeitsgemeinschaften: diverse AGs u.a. Werkstatt Kunst,

Basketball, Turnen, Schach, Tanz, Chinesisch, Computer

KOOPERATIONSPARTNER

HSV (Fußball), Scala, diverse Sportverbände z. B. im Bereich

Fußball, Golf, Tennis, Volleyball, Hockey, Leichtathletik und

Basketball; Stiftung Deutsch Russischer Jugendaustausch

AUSZEICHNUNGEN

Jugend forscht Schule Deutschland,

2. Preis auf Bundesebene 2014

LEITSATZ

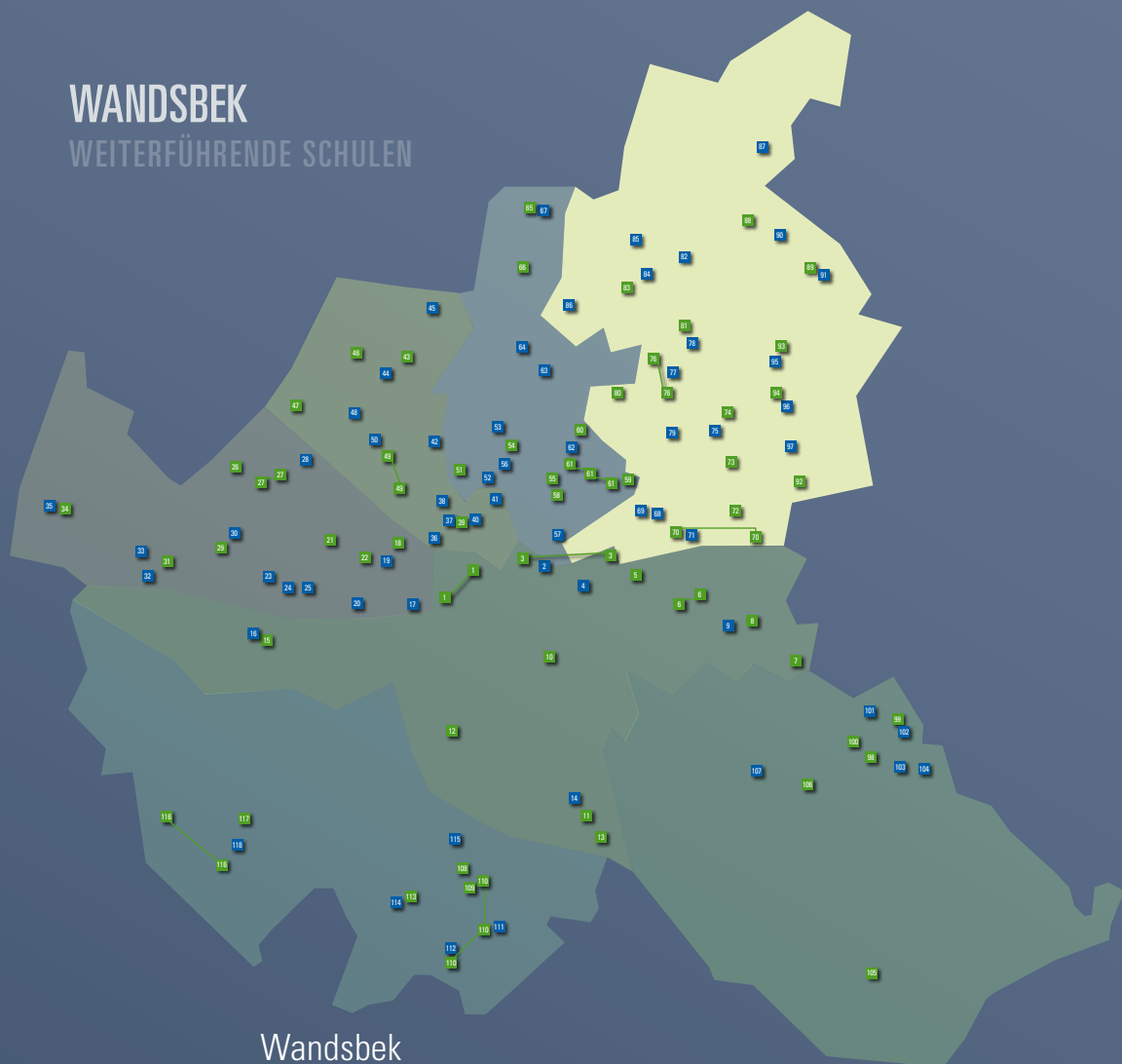
Unser vielseitiges Angebot ermöglicht es, frühzeitig Inter-
essen und Begabungen zu wecken und zu fördern.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.gymnasium-heidelberg.de

WANDSBEK

WEITERFÜHRENDE SCHULEN



Wandsbek

- | | |
|-------------------------------------|----------------------------------|
| 68 Charlotte-Paulsen-Gymnasium | 83 Stadtteilschule Poppenbüttel* |
| 69 Matthias-Claudius-Gymnasium | 84 Carl-von-Ossietzky-Gymnasium |
| 70 Max-Schmeling-Stadtteilschule* | 85 Heinrich-Heine-Gymnasium |
| 71 Gymnasium Marienthal* | 86 Gymnasium Hummelsbüttel |
| 72 Otto-Hahn-Schule* | 87 Gymnasium Ohlstedt |
| 73 Gyula Trebitsch Schule Tonndorf* | 88 Stadtteilschule Bergstedt** |
| 74 Erich Kästner Schule* | 89 Stadtteilschule Walddörfer** |
| 75 Gymnasium Farmsen | 90 Gymnasium Buckhorn |
| 76 Stadtteilschule Bramfeld** | 91 Walddörfer-Gymnasium |
| 77 Johannes-Brahms-Gymnasium | 92 Stadtteilschule Altrahlstedt* |
| 78 Gymnasium Grootmoor | 93 Stadtteilschule Meiendorf* |
| 79 Gymnasium Osterbek | 94 Stadtteilschule Oldenfelde** |
| 80 Stadtteilschule am See* | 95 Gymnasium Meiendorf |
| 81 Irena-Sendler-Schule* | 96 Gymnasium Oldenfelde |
| 82 Gymnasium Oberalster | 97 Gymnasium Rahlstedt |

CHARLOTTE-PAULSEN-GYMNASIUM

Ganztagsschule besonderer Prägung

im Stadtteil Wandsbek

Neumann-Reichardt-Straße 20 | 22041 Hamburg

Tel.: 428 82-001 | Fax: 428 82-010

charlotte-paulsen-gymnasium@bsb.hamburg.de

www.cpg-hamburg.de

Schülerzahl: 896

Schulleitung: Karsten Reckleben

Kontaktperson für Jg. 5: Hildegard Runte

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6, Russisch und Spanisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch), DELF (Französisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8-13.20 Uhr (Jg. 5/6 je eine Zusatzstunde Klassenrat, ab Jg. 7 an drei kurzen Tagen); 8-15.30 Uhr (Jg. 6, mit Nachmittagsblock, ab Jg. 7 zwei wechselnde Lang-Tage)

Mittagspause: 40 Min. ab 13.20 Uhr (drei Essen zur Auswahl, ohne Voranmeldung); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Schnuppertage im Zuge des Jungen- und Mädchentages, Betriebspraktika (Jgg. 9 und 11), Berufsinformationswoche mit breit gestreuten Berufsfeldern (Jg. 11), junge Berufstätige informieren und diskutieren, Bewerbungstraining, Selbstorientierung, Universitätstage (Jg. 12)

Kooperationen: Matthias-Claudius-Gymnasium - gemeinsame Oberstufe, TU Hamburg-Harburg, HAW

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik/Kunst, Sport

Begabtenförderung: Begabte der Studienstufe führen eine Schülerakademie für Begabte des Jg. 9 durch, Bereitstellung von Zeiten für Wettbewerbe u.a.

Sprachen: kreatives Schreiben, Literarisches Café, Kultur-AG mit Theaterbesuchen

Naturwissenschaften: NW-Anfangsunterricht mit Schülerversuchen (Jg. 5); NW-Praktikum im Wahlbereich (Jgg. 8-10), zwei NW-Profile

Musik/Kunst/Theater: Bläser-AG, zwei Chöre, Jugend-Streicher, Junior-Band, Orchester, Bigband, Gitarren-AG, Musical-AG

Sport: Lerngruppen mit Schwerpunkt Handball, AGs in Fußball, Basketball, Handball, Tischtennis, Breakdance, zahlreiche Sportarten in der Oberstufe, Beachvolleyball auf eigenem Feld, Profil Sport und Biologie

Wettbewerbe: NATEX, Schüler experimentieren, Jugend forscht, Jugend debattiert, Känguru (Mathematik), Big Challenge (Englisch)

Projekte: Schülerstreitschlichter mit besonderer Ausbildung, Paten für Jg. 5 (Jg. 9), Oberstufenschüler in der Hausaufgabenbetreuung, Studienstufe entwickelt und begleitet ein Programm für Leistungsstarke der Mittelstufe

Arbeitsgemeinschaften: Lernbetreuung bei Lehrkräften – in die Ganztagesbetreuung integriert

Schülerzeitung: CPG Times

KOOPERATIONSPARTNER

Wandsbeker Turnerbund, Hamburger Sportverein (Handball); Hamburg Ballett, City Wandsbek, Haspa, Gemeinde Christuskirche Wandsbek, Allerleirauh

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

IES Práxedes Mateo sagasta in Logrono (Spanien), Collège Georges d'Ambroise in Gallon (Frankreich), Schule 481 in Petersburg (Russland), Faith Lutheran secondary School in Tanunda (Australien)

AUSZEICHNUNGEN

Preis für vorbildlich Umsetzung der Förderung von Lernstarken durch die Simon Claussen-Stiftung

LEITSATZ

Charlotte-Paulsen-Gymnasium – ein Gymnasium mit Herz und Niveau
Das Leitbild der Schule finden Sie unter:
www.cpg-hamburg.de

MATTHIAS-CLAUDIUS-GYMNASIUM

*Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Wandsbek*

Witthöfftstraße 8 | 22041 Hamburg
Tel.: 428 76 22-0 | Fax: 428 76 22-22
matthias-claudius-gymnasium@bsb.hamburg.de
www.matthias-claudius-gymnasium.de
Schülerzahl: 895
Schulleitung: Rotraud Nesemeyer
Kontaktperson für Jg. 5: Marcus Wendt

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Latein ab den Jgg. 5 und 6,
Französisch ab Jg. 6, Spanisch ab den Jgg. 6 und 8,
Altgriechisch und Französisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch),
DELFI (Französisch), Graecum, Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Do von 8 - 13.40 Uhr und Fr von 8 - 13.15 Uhr (Jgg. 5 und 6); Mo - Do von 8 - 15.30 Uhr und Fr von 8 - 13.15 Uhr (Jgg. 7 - 10)

Mittagspause: 45 Min. ab 11.25 Uhr (Aktive Pause, Hof, Mensa, PC-Raum, Turnhalle, Cafeteria und Mensa); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Zweiwöchiges Berufspraktikum (Jg. 11), individuelle Beratung durch Arbeits- und Studienberater, Zielorientierungseminar für interessierte Schüler - ZOS (Jg. 11), dreiwöchiges Praktikum (Jg. 9), Berufsorientierungswoche inklusive Bewerbungs- und AC-Training (Jg. 11)
Kooperationen: Airbus, DESY, Mercedes Werk Harburg, Sika Deutschland GmbH; TU Hamburg-Harburg, Jacobs University Bremen, Universität Hamburg (Fachbereich Chemie); MINToring Nordmetall

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften
Begabtenförderung: Wettbewerbe, Drehtürmodell Sprachen: bilingualer Zweig ab Jg. 5 (Englisch), AG Kreatives Schreiben und Literaturwettbewerb, Jugend debattiert
Naturwissenschaften: NATEX-AG, Biologie-Olympiade, Formel 1 in der Schule, Schüler experimentieren, Jugend forscht, Robotik

Musik / Kunst / Theater: Chor, Instrumentalkreis
Sport: Rudern, Schach, Tischtennis, Tennis, Fußball, Leichtathletik, Hockey

Wettbewerbe: diverse naturwissenschaftliche Wettbewerbe - NATEX, Schüler experimentieren, Jufo, Formel 1, Biologie-Olympiade, Fremdsprachenwettbewerb, Altsprachenwettbewerb, Jugend trainiert für Olympia, National Geographic, gesellschaftswissenschaftlicher Wettbewerb
Projekte: Streitschlichtung und Social Buddies, qualifizierter Klassenrat, Anti-Mobbing-Training, Klassenpaten
Arbeitsgemeinschaften: diverse Sportangebote, Musikanbote, ECDL (Europäischer Computerführerschein), Hausaufgabenhilfe
Schülerzeitung: Online-Redaktion

KOOPERATIONSPARTNER

Viva, WTB; Instituto Cervantes

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

London (Großbritannien), Alicante (Spanien), Montpellier (Frankreich)

AUSZEICHNUNGEN

NATEX-Schule (2013), NAT-Schule (2014), Jugend präsentiert Schule (2014), MINT - Schule (2015)

LEITSATZ

Bildung für Europa
Das Leitbild der Schule finden Sie unter:
www.matthias-claudius-gymnasium.de

MAX-SCHMELING-STADTTEILSCHULE*Gebundene Ganztagschule**in den Stadtteilen Jenfeld und Marienthal***Standort: Holstenhof**

Oktaviostraße 143 | 22043 Hamburg

Tel.: 428 86 41 0 | Fax: 428 86 41 62

Standort Denksteinweg

Denksteinweg 17 | 22043 Hamburg

Tel.: 67 04 88 60 | Fax: 67 04 88 66

max-schmeling-stadtteilschule@bsb.hamburg.de

www.max-schmeling-stadtteilschule.de

Schülerzahl: 752

Schulleitung: Ute Karian

Kontaktperson für Jg. 5: Bianka Petri

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und

Spanisch ab den Jgg. 7 und 9

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Do von 8.30 - 16 Uhr (Jgg. 5 - 10); Fr von 8.30 - 13.25 Uhr (Jgg. 5 und 6); Fr von 8.30 - 14.10 Uhr (Jgg. 7 - 10)

Mittagspause: 45 Min. ab 11.55 Uhr (Mittagessen, Pausenangebote im Bereich Sport/Bewegung, Schülerbücherei, Computerraum; Jgg. 5 und 6: Spielraum); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Zwei Praktika, „praktisch gut“ - in Zusammenarbeit mit der Hamburger Stiftung für Migranten, Potenzialanalyse in Jg. 8, Werkstatt-Tage, Berufsberatung durch Berufsschullehrer und die Agentur für Arbeit, Berufseinstiegsbegleitung für einzelne Schüler, feste Module für die Berufsorientierung ab Jg. 5, Schülerfirma

Kooperationen: diverse Firmen im Rahmen der Berufspraktika; Berufliche Schule H18

BESONDERE ANGEBOTEFachliche Schwerpunkte: Sprachen, Musik / Kunst, Sport
Begabtenförderung: im Neigungskursbereich Jgg. 5/6 differenzierte Angebote, im Förderband 5/6 differenzierte Angebote

Sprachen: In jedem Jahrgang gibt es eine bilinguale Klasse Englisch, Einsatz von assistant teachers; zur Leseförderung Schülerbüchereien mit Angeboten an jedem Standort, Schreibprojekte, Autorenlesungen

Naturwissenschaften: Forscherclub in den Jgg. 5 und 6

Musik / Kunst / Theater: Teilnahme am Projekt „Step by step“ (Jgg. 6 und 7), Teilnahme an The Young ClassX und am Programm „Kulturagenten für kreative Schulen“

Sport: Ab Jg. 8 kann ein Profitag im Bereich Sport und Gesundheit oder Sport und Gesellschaft gewählt werden.

Wettbewerbe: Mathematikwettbewerb „Känguru“, Vorlesewettbewerb, Spaßolympiade, Bundesjugendspiele, Big Challenge, Fotowettbewerb

Projekte: Streitschlichterprojekt, Patenschaften der Achtklässler für jüngere Schüler

KOOPERATIONSPARTNER

Boxakademie, SC Concordia

AUSZEICHNUNGEN

Umweltschule in Europa (2015)

LEITSATZ

Wir setzen uns Ziele und arbeiten ausdauernd daran, sie zu erreichen. Das Zusammenleben und -lernen gelingt, wenn man in der Auseinandersetzung mit anderen immer fair bleibt und Regeln einhält. Wir lernen, aus Niederlagen gestärkt herauszugehen.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:
www.max-schmeling-stadtteilschule.de

GYMNASIUM MARIENTHAL*Teilgebundene Ganztagschule im Stadtteil Marienthal*

Holstenhofweg 86 | 22043 Hamburg

Tel.: 428 86-310 | Fax: 428 86-3131

gymnasium-marienthal@bsb.hamburg.de

www.gymnasium-marienthal.de

Schülerzahl: 890

Schulleitung: Christiane von Schachtmeyer

Kontaktperson für Jg. 5: Dr. Karsta Frank

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Chinesisch ab den Jgg. 5, 6, und 8,
Französisch, Latein und Spanisch ab den Jgg. 6 und 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELE (Spanisch), DELF (Französisch), HSK (Chinesisch),
TOEFL (Englisch), LCCI Chamber of Commerce

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8.30-14.25 Uhr (Jg 5 - an einem Tag bis 15.20 Uhr); 8.30-14.25 Uhr (Jgg. 6/7 - an einem Tag bis 16.05 Uhr); 8.30-14.25 Uhr (für alle Jgg. freitags ab 14.25 Uhr Musik-AGs); 8.30-14.25 Uhr (Jg. 8 an zwei Tagen bis 15.20 Uhr); 8.30-14.25 Uhr (ab Jg. 9 an zwei Tagen bis 16.05 Uhr)

Mittagspause: 60 Min. ab 11.55 Uhr (Bewegungsangebote); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Mittelstufe: Girls' und Boys' Day zum Einstieg, Betriebspraktikum, Besuch des BIZ, gezielte Beratung und Begleitung ausgewählter Jugendlicher, Oberstufe: Zielorientierungsseminare, zweites Praktikum, Besuch der Messen Vocation und Einstieg und der Universitätstage, regelmäßige Sprechstunde der Berufsberatung
Kooperationen: TU Hamburg-Harburg (Robotik/Informatik), Helmut Schmidt-Universität der Bundeswehr (Informatik), NBS

BESONDERE ANGEBOTE

Begabtenförderung: Extrakurse parallel zum Unterricht (Drehtürmodell für ausgewählte Schüler), Angebote im Ganztag

Sprachen: Vier Fremdsprachen stehen als zweite Fremdsprache zur Wahl: Chinesisch, Französisch, Latein und Spanisch.

Naturwissenschaften: zwei naturwissenschaftliche Profile in der Oberstufe, naturwissenschaftliche Parktika und Projekte zur Vorbereitung in der Mittelstufe

Musik/Kunst/Theater: Der musische Freitag-Chor und Band (jahrgangsübergreifend), Theatergruppen

Sport: vielfältiges Angebot von Tanzen über Boxen bis zu diversen Ballsportarten (Fußball, Hockey), Teilnahme am Schülertriathlon, Hockey- und Fußballmeisterschaften

Wettbewerbe: regelhaft u.a. NATEX, Mathematik-Olympiade, Jugend debattiert, Deutscholympiade, Geowissen, gezielte Ansprache von Schülern für weitere Angebote

Projekte: Wir bilden Lern- und Lesecoaches, Prefects, Eventbetreuer und Ersthelfer aus.

Arbeitsgemeinschaften: breites Angebot ab 14.25 Uhr im Ganztagsbereich, Lernzeiten sind in die Unterrichtszeit integriert, am Nachmittag können die Schülerinnen und Schüler zwischen Förder- und Forderkursen wählen und weitere Lernzeiten belegen.

KOOPERATIONSPARTNER

Hamburger Schachklub, Boxschool, MTHC; Haus Rissen

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Minli-High-School in Shanghai (China), Tannberg-Skolan in Lycksele (Schweden), Lycée Couffignal in Straßburg (Frankreich), Comenius (u.a. Frankreich und Schottland)

AUSZEICHNUNGEN

Klimaschule (2014-2016)

LEITSATZ

Mit Freude selbstständig werden.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.gymnasium-marienthal.de

OTTO-HAHN-SCHULE*Gebundene Ganztagschule im Stadtteil Jenfeld*

Jenfelder Allee 53 | 22043 Hamburg

Tel.: 428 87-303 | Fax: 428 87-3310

otto-hahn-schule@bsb.hamburg.de

www.otto-hahn-schule.hamburg.de

Schülerzahl: 1.430

Schulleitung: Renate Wiegandt

Kontaktperson für Jg. 5: Simon Franke

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Latein ab den Jgg. 6, 7 und 11,

Französisch, Russisch und Spanisch ab den Jgg. 7, 9 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Latinum,

TOEFL (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: Mo-Do von 8-16 Uhr (Jgg. 5-13); Fr von 8-12.30 Uhr (Jgg. 5-10); Fr: 8-13.15 Uhr (Jgg. 11-13)

Mittagspause: 75 Min. ab 12.30 Uhr (diverse Pausenangebote für alle Jahrgänge); für das Mittagessen ist ein Cate-
rer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.**INKLUSION**

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; Die Otto-Hahn-Schule ist Schwerpunktschule für Inklusion

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Kompetenzfeststellung, Betriebspraktika, Schülerfirma, Medien- und Wirtschaftsprofil in der Sek. II, Vortragswoche für Sek. II

Kooperationen: Airbus, BP, Metro, Pfannenberg, Olympus, Staples, Still (weitere im Aufbau); TU Hamburg-Harburg, UKE, Berufsschulen

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik / Kunst, Sport

Sprachen: Fachklassen „Gesellschaft bilingual“ & „Literatur / Theater“ ab Jg. 7, regelmäßige Vorlese-Wettbewerbe, zwei Kooperationsprojekte mit den Hamburger Öffentlichen Bücherhallen, Lernbüro und Bibliotheken in der Schule, bilinguale Fachklassen (Englisch)

Naturwissenschaften: Forscherklassen (ab Jg. 5), MINT-prax- Klassen und NW-Klassen (ab Jg. 7)

Musik / Kunst / Theater: musikbetonte Klassen (ab Jg. 5), Fachklassen Musik, diverse AGs, Kooperation mit der Jugendmusikschule, The Young ClassX-Projekt, diverse Instrumentalkurse, Fortsetzung des JeKi-Projektes in den Grundschulen, Kooperation mit der HipHop Academy, Tanzkurse
Sport: Sportbetonte Schule, sportbetonte Klassen (ab Jg. 5) mit Judo, Golf, Fußball, Turnen, Leichtathletik, Sportfachklassen ab Jg. 7, Sportprofil in der Oberstufe

Wettbewerbe: Jugend forscht, Schüler experimentieren, Mathematik-Olympiade, Känguru (Mathematik), NATEX, Bundesumweltwettbewerb, Mehrsprachenwettbewerb, diverse Schülerfirmen-Wettbewerbe, z. B. SchulOscar, Hanse-Umweltpreis, Be Smart – Don't Start, Bildungspreis Haspa u.a.

Projekte: Antimobbingprojekt (Jgg. 5 und 7), Streitschlichter, Cool in school, Hilfsprojekte für Sri Lanka, Buddy-Projekt, Kultur/ Sprachvermittlung („Elternbrücke“), Aktivitäten zur Aktion „Schule ohne Rassismus“, Teilnahme am sozialen Tag, soziales Kompetenztraining
Schülerzeitung: OHS fresh**KOOPERATIONSPARTNER**

Concordia, Wandsbek 72, AMTV, RHTC, Red Golf Moorfleet, Elternbrücke e.V.; Hamburger Fußballverband, Leichtathletik-Verband, Verband für Turnen und Freizeit, Hamburger Judoverband, Rauhes Haus, Beratungsstelle für besondere Begabungen, ZSU, diverse Umweltverbände wie Greenpeace, BUND u.a., Zentrum Schule und Wirtschaft, Verband Nordmetall

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

IX Lizeum in Danzig (Polen), IES San Isidro in Talavera de la Reina (Spanien), Liceo Scientifico e Linguistico Statale di Ceccano (Italien), Frankreich, Dänemark, Bulgarien

AUSZEICHNUNGEN

MINT-Schule (2014/15), Umweltschule in Europa (2015), Gesunde Schule (2015), Sportbetonte Schule (2015), Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung (2015) u.a.

LEITSATZ

Eine Schule für alle!

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.otto-hahn-schule.de

GYULA TREBITSCH SCHULE TONNDORF*Teilgebundene Ganztagschule im Stadtteil Tonndorf*

Barenkrug 16 | 22159 Hamburg

Tel.: 669 40-30 | Fax: 669 40-328

gyula-trebitsch-schule-tonndorf@bsb.hamburg.de

www.gyula-trebitsch-schule-tonndorf.de

Schülerzahl: 1.475

Schulleitung: Freerk Heinrich

Kontaktperson für Jg. 5: Axel Pörschke

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Latein ab Jg. 7, Französisch,
Russisch und Spanisch ab den Jgg. 7, 10 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch),
DELFI (Französisch), Latinum, TRKI (Russisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Fr von 8 - 13.10 Uhr (danach Unterricht für einzelne Klassen ab Jg. 7)

Mittagspause: 50 Min. ab 13.10 Uhr (mit Sportangeboten, regelmäßiger Öffnung der Schülerbücherei und Mittagversorgung in der Mensa); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Die Schule ermöglicht ihren Schülern nicht nur bestmögliche Abschlüsse, sie bietet auch optimale Übergänge in Ausbildung, Beruf und Studium durch die Durchführung von Werkstatttagen, Messebesuchen, Praktika, Trainingsmodulen, Berufsberatung und einer engen Verzahnung mit der Hamburger Wirtschaft.

Kooperationen: Studio-Hamburg, Trebitsch-Entertainment GmbH, ECE, Vattenfall; Berufliche Schule W8; My Finance Coach, Internationaler Bund, Handwerks- & Handelskammer

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik/Kunst, Sport

Sprachen: Ab Jg. 5 bzw. 7 können Schülerinnen und Schüler die bilingualen Englisch-Profilklassen besuchen.

Naturwissenschaften: Neben den naturwissenschaftlichen Profilklassen ab Jg. 7 können alle Schülerinnen und Schüler über den Unterricht hinaus an naturwissenschaftlichen

AGs, z. B. Astronomie, Klima, Mathezirkel, Robotik, Schulgarten und an Wettbewerben teilnehmen.

Musik/Kunst/Theater: Ab Jg. 5 werden Profilklassen (Kunst, Theater, Tanz, Musik) angeboten. Darüber hinaus gibt es Möglichkeiten, ein Instrument (Geige, Gitarre, Keyboard, Blasinstrumente) zu erlernen, in Bands, Chören oder bei der Schulgestaltung mitzuwirken.

Sport: Neben Zusatzangeboten (z. B. Tischtennis, Handball) werden in einzelnen Jahrgängen Schwerpunkte auf die Sportarten Handball, Eislaufen, Beachvolleyball und Golf gelegt.

Wettbewerbe: Die Schule fördert die Teilnahme an Einzel- und Gruppenwettbewerben und nimmt regelmäßig erfolgreich an Sport- und anderen Wettbewerben wie z. B. Be Smart – Don't Start, Jugend debattiert, NATEX und Jugend forscht teil.

Projekte: Die Schulgemeinschaft hilft seit Jahren in Zusammenarbeit mit der Temeswar Arbeitsgemeinschaft Hamburg Bedürftigen in Rumänien. Darüber hinaus können sich Schülerinnen und Schüler im Rahmen des mit dem Hamburger Bildungspreis ausgezeichneten Projekts „Sozialer Kompetenzpass“ engagieren.

Arbeitsgemeinschaften: Es gibt zahlreiche AGs aus den Bereichen Sprachen, Naturwissenschaften, Musik/Theater/Kunst und Sport.

Schülerzeitung: AllAbout

KOOPERATIONSPARTNER

AMTV; Medienanstalt Hamburg Schleswig-Holstein, Ausbildungssender TIDE, Deutsches Schauspielhaus, Initiative Naturwissenschaften, My Finance Coach, ASB, Mentor, Malteser Hilfswerk, Gut Karlshöhe, Morgen in meiner Stadt, Internationaler Bund, Handwerks- und Handelskammer, TU Hamburg-Harburg

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Lycée française d'Alicante in Alicante (Spanien), Gymnasium Nr. 6 Gornostay in Nowosibirsk (Russland), Amity International School Major Vihar in Neu Delhi (Indien)

AUSZEICHNUNGEN

Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung (seit 2013), Jugend forscht-Schulpreis (2015), MINT-freundliche Schule (2012), Klimaschule (seit 2013)

LEITSATZ

Miteinander Lernen – voneinander Lernen

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.gyula-trebitsch-schule-tonndorf.de

ERICH KÄSTNER SCHULE

Teilgebundene Ganztagschule im Stadtteil Farmsen-Berne

Hermelinweg 10 | 22159 Hamburg

Tel.: 428 85-5123 | Fax: 428 85-5105

erich-kaestner-schule@bsb.hamburg.de

www.erich-kaestner-hamburg-schule.de

Schülerzahl: 1.380

Schulleitung: Maike Drewes

Kontaktperson für Jg. 5: Maria Hufert

Standort Jg. 5: An der Berner Au 12

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize, Möglichkeiten der Pflege, Rückzugsmöglichkeiten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab den Jgg. 1 und 5, Französisch ab Jg. 7,

Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8-14.45 Uhr (Jgg. 5-10); 8-15 Uhr (Jgg. 11-13)

Mittagspausen: 60 Min. ab 12.30 Uhr (Jgg. 5-6; Essen im Schulrestaurant und zahlreiche Mittagsfreizeitangebote); 40 Min. ab 13.20 Uhr (Jgg. 7-13; Essen im Schulrestaurant und Freizeitangebote im Schülercafé); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Konzept von Jg. 5 bis Jg. 13: Traumberufe, Berufe im Stadtteil, Praxistag bei Eltern, Girls' Day, zwei Betriebspraktika in Jg. 9, individuelle Berufsorientierung und -beratung durch die Jugendberufsagentur, die Arbeitsagentur und Berufsschullehrer der G16; Studien- und Berufsorientierungstage in der Oberstufe

Kooperationen: Deutsche Bahn, Sozialkontor Nord, TÜV Nord, Barclays Bank, etc.

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Naturwissenschaften, Musik / Kunst

Begabtenförderung: Logik-Kurse und Mathe-Extra-Kurse, Philosophieren für Kinder

Sprachen: Wahlpflichtkurse Französisch, Spanisch, Literatur (Jgg. 7-10)

Naturwissenschaften: Forscherwerkstatt, Schüler experimentieren, Robotikkurse, Informatik

Musik / Kunst / Theater: Chöre (Jgg. 2-10), Schulchor, verstärkter Musik-, Chor- und Instrumentalunterricht (fünf Wochenstunden in den Jgg. 5 und 6), Wahlpflichtkurse Musik (Jgg. 7-13), Schülerbands, Schulorchester, Instrumentalunterricht in Wahlkursen

Sport: Schulmannschaften in Fußball, Handball, Basketball, Turnen, Wahlkurse in Hiphop, Einradfahren, Tischtennis, Wettbewerbe: Naturwissenschaftliches Experimentieren, Turnen, Fußball, Basketball, Handball, Musik, Foto, Film

Projekte: langjähriges Nicaragua-Projekt mit nachhaltigen Solarprojekten von Schülern aus Jg. 11, Spenden aus Sponsored walks, fair-trade-Kaffee-Verkauf und Schulmaterialsammlungen, erprobte Konzepte im Bereich Soziales Lernen Arbeitsgemeinschaften: über 70 Wahlkurse am Nachmittag

KOOPERATIONSPARTNER

Sportvereine aus dem Stadtteil, Kinderwelt Hamburg e.V., Ökomarkt für Kinder e.V.; Thalia-Theater, Kampnagel, HipHop Academy, Akademie des Deutschen Schulpreises, Kulturagenten für kreative Schulen, Trialog der Religionen, Quandt-Stiftung, Netzwerk Hospitationsschulen, Netzwerk ‚Ganztägig lernen‘, Bücherhalle Farmsen, Bramfelder Kulturladen, Umweltzentrum Karlshöhe

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

College Victor Hugo in Gisors (Frankreich), Alexandra Hills State High School in Brisbane/Queensland (Australien), Landschulverband Leon (Nicaragua)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles»können

AUSZEICHNUNGEN

Deutscher Schulpreis (2014), Jakob-Muth-Preis (2014)

LEITSATZ

Unser Leitbild: Eine Schule, in der alle willkommen sind. Verantwortung für sich und die Gemeinschaft übernehmen. Selbstständiges Lernen und Kreativität entwickeln. Das Beste geben und Leistungen zeigen. Persönlichkeit entwickeln, die Welt verstehen und gestalten.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.erich-kaestner-schule-hamburg.de

GYMNASIUM FARMSSEN*Ganztagsschule besonderer Prägung**im Stadtteil Farmsen-Berne*

Swebenhöhe 50 | 22159 Hamburg

Tel.: 645 03-73 | Fax: 645 03-740

gymnasium-farmsen@bsb.hamburg.de

www.gymnasium-farmsen.de

Schülerzahl: 670

Schulleitung: Peter Geest

Kontaktperson für Jg. 5: Urte Rasmussen

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch, Latein und

Spanisch ab den Jgg. 6, 8 und 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), CertiLingua-Exzellenzlabel,

DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Fr von 8 - 13.30 Uhr (Jgg. 5 und 6);

Mo, Mi, Fr von 8 - 13.30 Uhr (Jgg. 7 - 12);

Di, Do von 8 - 15.30 Uhr (Jgg. 7 - 12)

Mittagspause: 30 Min. ab 11.30 Uhr (warmes Mittagessen und Brötchenverkauf); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen. An drei Tagen gibt es ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Autismus

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufsinformationszentrum (Jg. 7), Bewerbung um Praktikumsplatz (Jg. 8), dreiwöchiges Betriebspraktikum (Jg. 9), Zielorientierungsseminar (Jg. 10), sechs berufsorientierende Module, Berufsinformationsbörsen, Geva-Test, individueller Beratungstermine der AfA (Oberstufe)

Kooperationen:

Vattenfall, Sparkasse Holstein; Universitäten und Fachhochschulen in Hamburg und Umgebung

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften

Begabtenförderung: vier verschiedene Zweige ab Jg. 5

Sprachen: bilinguale Zweige (Englisch), bilinguales Profil Englisch in der Oberstufe

Naturwissenschaften: MINT-Zweig, Teilnahme am MINT-Tag, naturwissenschaftliche Profile in der Oberstufe

Musik / Kunst / Theater: Chor als AG (ab Jg. 5), Gitarrenkurs für Anfänger und Fortgeschrittene (Jgg. 7/8), Musical als AG (ab Jg. 9) und als Kurs (Oberstufe), Rhythm and Dance

Sport: neben dem Regelunterricht mehrere AGs in Kooperation mit SC Condor

Wettbewerbe: Bundeswettbewerb Fremdsprachen, Sportwettkämpfe, „Jugend forscht“, „Schüler experimentieren“ Projekte: Soziales Lernen (Jg. 5), ab Jg. 6 Klassenrat, Projects (Vertrauensschüler der Jgg. 10 - 12), SNAKE-Projekt, Paten für Jg. 5, Gesundheitszirkel, Anti-Mobbing-Projekt, Beratungsrunde

Arbeitsgemeinschaften: Basketball, Töpfern, Chor, Robotik, Schach, Fußball, Modern Dance, verschiedene Bastelkurse, Gitarre, Kochen, Backen, Fahrradwerkstatt, Entspannung mit Traumreisen, Cheerleading

Schülerzeitung: Breakout

KOOPERATIONSPARTNER

SC Condor, Hamburger Schachklub 1830 e.V.

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

South High School in Minneapolis, MN (USA), Collège Georges Clemenceau in Cerizay (Frankreich), Ringstabekk Skole, Baerum in Oslo (Norwegen), Institut Can Peixauet in Barcelona (Spanien), St Andrew's Cathedral u. Trinity Anglican School in Sydney u. Cairns (Australien)

AUSZEICHNUNGEN

Hamburger Bildungspreis

LEITSATZ

Wir bilden eine Gemeinschaft, die durch gegenseitige Anerkennung und Wertschätzung geprägt ist. Unsere Schüler erwerben fundierte Kompetenzen und Kenntnisse und werden so auf ein lebenslanges Lernen vorbereitet. An unserer Schule sorgen wir in Informations-, Arbeits- und Entscheidungsprozessen für Transparenz und Verbindlichkeit. Unsere Schule unterstützt Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler dabei, Verantwortung für ihre Gesundheit zu übernehmen.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.gymnasium-farmsen.de

STADTTEILSCHULE BRAMFELD*Offene Ganztagschule im Stadtteil Bramfeld*

Bramfelder Dorfplatz 5 | 22179 Hamburg

Tel.: 428 86-190 | Fax: 428 86-1922

stadtteilschule-bramfeld@bsb.hamburg.de

www.stadtteilschule-bramfeld.de

Schülerzahl: 710

Schulleitung: Thomas Berger

Kontaktperson für Jg. 5: Melanie Bischoff-Wichmann

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Ausstattung im Oberstufenhaus (Aufzug, Toilette und Dusche)

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Französisch ab Jg. 7, Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Mo von 8 - 13.35 Uhr und Di - Fr von 8 - 15.35 Uhr (für die Jgg. 5/6 endet der Unterricht meistens gegen 13.35 Uhr)

Mittagspausen: 25 Min. ab 11.35 Uhr (Verkauf von Pausensnacks für alle Jahrgänge); 25 Min. ab 13.35 Uhr warmes Essen, Betreuung für alle Jahrgänge; für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Die Schule veranstaltet jährlich einen großen Berufs-Informationsabend für Eltern und Schüler. Betriebe und Institutionen stehen Rede und Antwort. Wichtiges Element der Berufsorientierung ist die Unterstützung durch Coaches.

Kooperationen: DB Schenker, Haspa, Bramfeld Center, Geschäfte in Bramfeld, Kaufland bzw. Kaufland-Stiftung; unsere Schule ist Teil des größten Hamburger Oberstufenverbundes mit dem Johannes-Brahms-Gymnasium und den Gymnasien Farmsen und Osterbek. Beachten Sie dazu bitte auch unsere Webseite. Wir kooperieren ferner mit der beruflichen Schule H18 und Produktionss; Jugendberufsagentur, Malteser Hilfsdienst

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Naturwissenschaften

Begabtenförderung: Alleinstellungsmerkmal der Schule ist das Fach „Technische Bildung“. Es deckt künstlerische, handwerkliche und technische Inhalte ab. Die Schüler wählen ihre Arbeitsschwerpunkte und erstellen in Jg. 10 eine individuelle Jahresarbeit.

Naturwissenschaften: Die Fächer Physik und Chemie werden in den Jgg. 7 - 10 ausschließlich in halber Klassenstärke erteilt.

Musik/Kunst/Theater: Die Schule hat eine Theater-AG, die bei Schulfesten und ähnlichen Anlässen regelmäßig auftritt.

Sport: Seit Jahren nimmt die Schule sehr erfolgreich an zahlreichen Hamburger Wettkämpfen und Turnieren teil und hat eine Eishockey- und eine Fußballmannschaft. Bitte beachten Sie dazu unsere Webseite.

Wettbewerbe: Der Jg. 6 veranstaltet jährlich einen schulischen Vorlesewettbewerb. Die Schule beteiligt sich ferner erfolgreich an den Wettbewerben zu „Jugend debattiert“.

Projekte: Die Schule verfügt über einen Schulsanitätsdienst, den die Schülerinnen und Schüler mit Begeisterung wahrnehmen.

Arbeitsgemeinschaften: Die Schule bietet ein umfangreiches Kurs- und Förderangebot am Nachmittag an.

KOOPERATIONSPARTNER

Hamburg Freezers, Bramfelder Sportverein; Bramfelder Kulturladen „Brakula“, Haus der Jugend Bramfeld, Kinder- und Jugendgruppehaus Bramfeld, Malteser Hilfsdienst (Schulsanitätsdienst), Kaufmännische Krankenkasse, Lions Club 67 Hamburg, Ärztliche Gesellschaft zur Gesundheitsförderung e.V., Michael-Stich-Stiftung, BRAIN

AUSZEICHNUNGENUmwelt Schule in Europa – Internationale Agenda
21 Schule (seit Bestehen des Wettbewerbs)**LEITSATZ**

Kerngedanken des Leitbilds: Integration und Toleranz leben und lehren - Gemeinsam den Tag gestalten - Leben und Lernen - Unsere Schule im Stadtteil - Umwelt und Gesundheit schützen - Selbstgestaltete Zukunft

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.stadtteilschule-bramfeld.de

JOHANNES-BRAHMS-GYMNASIUM*Ganztagsschule besonderer Prägung im Stadtteil Bramfeld*

Höhnkoppelort 24 | 22179 Hamburg

Tel.: 428 86-2911 | Fax: 428 86-2930

johannes-brahms-gymnasium@bsb.hamburg.de

www.johannes-brahms-gymnasium.de

Schülerzahl: 702

Schulleitung: Christoph Preidt

Kontaktperson für Jg. 5: Sandra Greve

BARRIEREFREIHEIT

Unterrichtsräume für Asperger-Autisten

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Latein und Spanisch ab Jg. 6,

Französisch ab Jg. 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Großes Latein, Latein

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 15.30 Uhr

Mittagspausen: 30 Min. ab 11.30 Uhr und 13.30 Uhr (Mittagstisch in der Kantine); Frühstücks- und Mittagsangebot auch in der Cafeteria 9.30 - 10 Uhr und ab 11.30; alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Sehen; Autismus

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufs- und Studieninformationstage, Berufsorientierung als fester Bestandteil des Unterrichts (Sek. I, Sek. II), integriertes Coaching-Angebot

Kooperationen: BIZ, DESY

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Naturwissenschaften, Musik/Kunst, Sport

Begabtenförderung: Die schulinterne Beauftragte für Begabtenförderung vermittelt die Teilnahme an Wettbewerben und begleitet die Vermittlung von Stipendien und Juniorstudiengängen. Dazu gibt es eine eigene Sprechstunde und Informationsabende.

Sprachen: Neben Englisch werden auch Spanisch und Latein bis zum Abitur angeboten. Sowohl Englisch und Spanisch sind an Oberstufenprofile angebunden (wahlweise).

Alle drei Fremdsprachen sind auch profilunabhängige Kernfächer in der Oberstufe.

Naturwissenschaften: Forscherklasse mit fünf Stunden naturwissenschaftlich-forschendem Unterricht (ab Jg. 5), Weiterführung des Forscherzweiges bis zum Abitur

Musik/Kunst/Theater: Musikklassik mit fünf Stunden Musikunterricht (ab Jg. 5), teilweise in Kleingruppen, Weiterführung des Musikzweiges bis zum Abitur, Klassen- und Schulorchester, Anbindung an das Felix-Mendelssohn-Jugendsinfonie-Orchester

Sport: Sportklasse mit fünf Stunden Sport (ab Jg. 5), teilweise in Kleingruppen, Weiterführung des Sportzweiges bis zum Abitur

Wettbewerbe: Teilnahme an Sprach-, Sport- und mathematisch-naturwissenschaftlichen Wettbewerben

Projekte: Der schulinterne Sponsorenlauf findet alle zwei Jahre statt. Es besteht eine karitative Partnerschaft mit dem Kinder-Hospiz Sternenbrücke.

Arbeitsgemeinschaften: umfangreiches Sport- und Musikangebot am Nachmittag

KOOPERATIONSPARTNER

Bramfelder Sportverein, Brakula (Bramfelder Kulturladen), Hamburger Sportbund; Felix-Mendelssohn-Jugendsinfonieorchester, The Young ClassX, Jugendmusikschule, Brücken in die Wissenschaft, Hamburger Abendblatt (Schüler machen Zeitung)

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Grand Rapids Christian High School in Grand Rapids, MI (USA)

AUSZEICHNUNGEN

Klimaschule (2014 - 2016)

LEITSATZ

„Jugend braucht Gemeinschaft.“ Als Schulgemeinschaft sind wir davon überzeugt, dass es keinen besseren Raum für das Lernen und die Entwicklung einer eigenen, starken Persönlichkeit gibt, als eine lebendige Gemeinschaft, die von gegenseitigem Respekt und Vertrauen getragen wird. Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.johannes-brahms-gymnasium.de

GYMNASIUM GROOTMOOR*Ganztagsschule besonderer Prägung im Stadtteil Bramfeld*

Am Damm 47 | 22175 Hamburg

Tel.: 640 87 -30 | Fax: 640 87 -333

gymnasium-grootmoor@bsb.hamburg.de

www.grootmoor.de

Schülerzahl: 1.280

Schulleitung: Betina Herzog

Kontaktperson für Jg. 5: Gabriele Hinzpeter

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Latein ab Jg. 6,

Französisch ab den Jgg. 6 und 8,

Spanisch ab den Jgg. 6, 8 und 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch),

DELTA (Französisch), Großes Latein, Latein

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 15 Uhr bzw. 8 - 14.50 Uhr

Mittagspause: 60 Min. ab 12.20 Uhr; für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufsmessen mit Unterstützung des Elternrates für die Mittelstufe und Oberstufe, Betriebspraktikum, Girls'- und Boys' Day, regelmäßige individuelle Berufsberatung durch Berufsberater der Agentur für Arbeit, Besuche des Berufsinformationszentrums, ZOS im Jg. 11, Berufsnavigator, GEVA-Test

Kooperationen: Aurubis, E.ON Hanse, Phoenix; TU Hamburg Harburg, Oberstufenverbund im Nordosten Hamburgs

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik / Kunst, Sport

Sprachen: Lesescouts, Leseclub, Bibliothek, englisches Theater

Naturwissenschaften: mint:pink, ProbEx

Musik / Kunst / Theater: fünf Chöre, in Jg. 11 Instrumentalgruppen (Orchester und Bands), Theatergruppen (auch auf englisch), Musikklassen in den Jgg. 5 und 6

Sport: Volleyball, Basketball, Handball, Rudern, Hockey, Tennis

Wettbewerbe: Formel-1-in-der-Schule, Europäisches Jugendparlament, Jugend debattiert, NATEX, Fremdsprachenwettbewerbe

Projekte: Klassenrat, Sozialpraktikum im Jg. 10 (zwei Wochen), Klassenratstagungen im Jg. 7

Arbeitsgemeinschaften: sehr umfangreiches Angebot an Arbeitsgemeinschaften und Neigungsgruppen (siehe Homepage)

KOOPERATIONSPARTNER

Ruder-Club Favorite Hammonia, Klipper THC (Tennis, Hockey), Hamburger Schachklub (HSK); DESY, Institut für Migrations- und Rassismusforschung, Initiative Natur und Technik (NaT), Nordmetall (Formel-1-in-der-Schule), Agentur für Arbeit

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

University High School in Melbourne (Australien), Lycee in Saintes (Frankreich), Waadt (Schweiz), Teruel (Spanien), Engineering School im Lake District (Großbritannien), Senegal

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles»können

AUSZEICHNUNGEN

Umweltschule

LEITSATZ

Für uns ist das Gymnasium Grootmoor ein Ort des Lernens und Arbeitens, der Begegnungen und des Miteinanders. Wir achten und stärken die Persönlichkeit eines jeden. Wir stärken das gesellschaftliche Verantwortungsbewusstsein unserer Schülerinnen und Schüler. Wir vermitteln unseren Schülerinnen und Schülern Kompetenzen zur Bewältigung und Gestaltung unserer gegenwärtigen und zukünftigen Lebenswelt. Wir fördern unsere Schülerinnen und Schüler entsprechend ihren individuellen Begabungen. Wir haben eine konstruktive Feedbackkultur. Wir betreiben eine nachhaltige Unterrichts- und Schulentwicklung. Wir verfügen über angemessene organisatorische Strukturen für die Entwicklung unserer Schule. Jeder von uns nimmt seine Aufgaben verantwortungsvoll wahr.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.grootmoor.de

GYMNASIUM OSTERBEK*Ganztagsschule besonderer Prägung im Stadtteil Bramfeld*

Turnierstieg 24 | 22179 Hamburg

Tel.: 471 10-40 | Fax: 471 10-455

gymnasium-osterbek@bsb.hamburg.de

www.osterbek.de

Schülerzahl: 675

Schulleitung: Ulrich Cain

Kontaktperson für Jg. 5: Yvonne Funck

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab den Jgg. 5 und 6,

Latein ab Jg. 6, Spanisch ab Jg. 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATEAbibac, Cambridge-Certificate (Englisch), CertiLin-
gua - Exzellenzlabel, DELF (Französisch), TOEFL (Englisch)**UNTERRICHT UND PAUSEN**

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo, Di, Do, Fr von 8 - 13.30 Uhr (Jgg. 5/6);
Mi von 8 - 16 Uhr (Jgg. 5/6); Mo, Mi, Fr von 8 - 13.30 Uhr
(Jgg. 7 - 10); Di, Do von 8 - 16 Uhr (Jgg. 7 - 10); Mo - Fr von
8 - 16 Uhr (Jgg. 11 - 12)Mittagspause: 30 Min. ab 11.30 Uhr (alle Jgg. zusätzlich
an den langen Tagen); 30 Min. ab 13.30 Uhr (alle Jgg.); für
das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht
die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen,
darunter auch ein vegetarisches Menü.**BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG**Girls' und Boys' Day, Besuch BIZ in Jg. 8, Betriebspraktikum
in Jg. 9 - Sozialpraktikum in Jg. 10 - verbindliche Berufs- und
Studienorientierung in der Oberstufe: Kooperation mit Part-
nern aus Wirtschaft und Hochschule, Berufsinformationsta-
ge, individuelle Berufsberatung, Coaching, Portfolio
Kooperationen: WTM Engineers; regelmäßiger Austausch
mit umliegenden Grundschulen, Oberstufenverbund mit den
Schulen Gymnasium Farmsen, Johannes-Brahms-Gymnasi-
um, Stadtteilschule Bramfeld, Max-Planck-Institut für Me-
teorologie, TU Dresden, HAW, HafenCity Universität (HCU)**BESONDERE ANGEBOTE**Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften,
Musik / KunstBegabtenförderung: Forscherkurs projektorientiertes Lernen
Sprachen: Lesungen im Studienzentrum, Lesewoche in der
ganzen Schule (jedes Halbjahr), bilingualer Zweig Franzö-
sisch ab Jg. 5, bilinguale Klasse Englisch ab Jg. 7Naturwissenschaften: Profilsterne in den Jgg. 5/6, Nawitec
und Robotik in den Jgg. 5 - 8, Mathe für Profis, MINTMusik / Kunst / Theater: Teilnahme am Chormodul The Young
ClassX, Gesangsklasse 5/6, Profilstern Musik, drei Chöre der
Unter-, Mittel- und Oberstufe, instrumentale Ensemble: Jun-
ge Streicher, Osterbek-Band, AG Gitarre, AG Keyboard, AG
Tanz, POL-Kurs Musiktheater, InstrumentalSport: Uwe-Seeler-Pokal (Mädchen in Jg. 5, 2013), Teilnah-
me an den Hamburger Leichtathletik-Schüler-Meisterschaften
2014 mit vier Meistertiteln, Teilnahme am Rapido Finale
2013, halbjährliche Wettkampf-Turniere für die Jgg. 5/6Wettbewerbe: Känguru-Wettbewerb, Forscherkurs mit Wett-
bewerbsteilnahme bei Schüler experimentieren / Jugend
forscht, BundesUmweltWettbewerb, Geschichtswettbewerb
des Bundespräsidenten, Bertini-PreisProjekte: Soziales Lernen durch Klassenrat in den Jgg. 5 -
10, Hausaufgabenbetreuung; Lernförderung durch Lernpaten,
Gesundheitsförderung in allen Stufen (Auszeichnung Präven-
tionscurriculum: „Gemeinsam Klasse sein“, Sexualkunde,
Suchtprävention, Antistressstraining), „Wir übernehmen Ver-
antwortung“ (POL-Kurs)Arbeitsgemeinschaften: Segeln (achtmal im Herbst), Sport
und Spiel, Hockey, Futsal, Badminton, Holzwerkstatt, Schach,
Theater, Time Out (für Mädchen), Gitarre, Keyboard, Poptanz,
BSV-Angebote (Fußball, Hiphop, Tischtennis)

Schülerzeitung: „Cain interessiert's“

KOOPERATIONSPARTNERHamburger Sportjugend, Bramfelder Sportverein, SC Os-
terbek, Schachverein; Bramfelder Kulturladen e.V., Um-
weltzentrum Karlshöhe, pro familia, Bundesfreiwilligen-
dienst, Regionale Jugend Steilshoop, Förderverein Haus
der Jugend Steilshoop e.V., Helmut Schmidt-Universität
Hamburg**SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH**Collège Jean l'Herminier in La Seyne-Sur-Mer (Frankreich),
Collège Saint-Yves in Mordelles (Frankreich), Lycée Belle-
vue in Albi (Frankreich), Lycée Francisque Sarcey in Dour-
dan (Frankreich), Santander (Spanien)**TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN**

alles»können

AUSZEICHNUNGENMINT-freundliche Schule, Klimaschule (2012 - 14), Schule
mit vorbildlicher Berufsorientierung (2013 - 2016)**LEITSATZ**

Menschen stärken - Welt begreifen -

Gemeinsam leben - Schule genießen.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter: www.osterbek.de

Gebundene Ganztagschule im Stadtteil Steilshoop

Borchertling 38 | 22309 Hamburg

Tel.: 639 19-00 | Fax: 639 19-022

schule-am-see@bsb.hamburg.de

www.schuleamsee-hamburg.de

Schülerzahl: 560

Schulleitung: Alexander Scheuerer

Kontaktperson für Jg. 5: Sabine Lübbke

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 1, Spanisch ab Jg. 6

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Farsi

UNTERRICHT UND PAUSEN

Kernunterricht:

Mo - Do von 8 - 16 Uhr und Fr von 8 - 12.45 Uhr

Mittagspause: 60 Min. ab 13.30 Uhr (Mittagessen, Jugendclub, offene Angebote im Haus der Jugend); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Frühzeitige Berufsorientierung - Sozialpraktikum in Jg. 8, Betriebspraktika in den Jgg. 9 und 10, Praxislerntage sind ab Jg. 9 über das Praxisprofil möglich. Schülerfirma: Fahrradwerkstatt und Schülercafé, Vorbereitung auf die Lebenswelt - Haushaltsführerschein (Jgg. 6/7), Umgang mit Geld (Jg. 10)

Kooperationen: diverse Firmen; Stadtteilschule Winterhude; NDR-Musikprojekt in Steilshoop

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Musik / Kunst

Begabtenförderung: Forderkurse

Naturwissenschaften:

„Forschungsprofil“ in den Jgg. 9 und 10

Musik / Kunst / Theater: Angebot der Kulturagenten, Profil

„kreatives Gestalten“ in den Jgg. 9 und 10

Sport: Fußballmannschaft

Wettbewerbe: Regelmäßige Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben

Projekte: Es werden Sozialtrainings (Jgg. 3, 5, 6) und Sozialpraktika (Jg. 8) durchgeführt, Streitschlichterausbildung in Jg. 3, Anti-Mobbingwoche, Schülercafé und Schülerfirma
Arbeitsgemeinschaften: Angebote von Neigungskursen, Sportangebote

KOOPERATIONSPARTNER

Verein für Jugendpflege; ReBBZ, HaKiJu, Kulturagenten, Körber-Stiftung, „Brotzeit“, Lesementor, Lawaetz-Stiftung, Haus der Jugend, Stadtteilbeirat

AUSZEICHNUNGEN

Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung (2015)

LEITSATZ

Wir fordern und fördern alle hier Lernenden entsprechend ihren individuellen Fähigkeiten. Wir verlangen und geben dafür Verbindlichkeit und Sicherheit.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.schule-am-see-hamburg.de

IRENA-SENDER-SCHULE*Gebundene Ganztagschule**im Stadtteil Wellingsbüttel / Sasel*

Am Pfeilshof 20 | 22393 Hamburg

Tel.: 428 86-930 | Fax: 428 86-9310

irena-sender-stadteilschule@bsb.hamburg.de

www.irena-sender-schule.hamburg.de

Schülerzahl: 1.200

Schulleitung: Matthias Greite

Kontaktperson für Jg. 5: Norbert Voigt

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab Jg. 7,

Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: Mo, Di, Do von 8 - 16 Uhr (Jgg. 5 und 6 mit 70 minütiger Mittagspause); Mi von 8 - 13.20 Uhr und Fr von 8 - 12.35 Uhr (Jgg. 5 und 6); Mo - Fr von 8 - 13.20 Uhr (Jgg. 7 - 10); Mo - Fr von 8 - 15 Uhr (Jgg. 11 - 13)

Mittagspausen: 70 Min. ab 13.20 Uhr (Mittagessen, AGs für die Jgg. 5 - 7); 40 Min. ab 13.30 Uhr (Mittagessen für die Jgg. 12 und 13); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Autismus; körperliche und motorische Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Zwei verpflichtende Praktika im Jg. 9., unterrichtsbegleitend und außerhalb des Unterrichts diverse Unterstützungsangebote, Berufsorientierungstage (Jg. 9 und Sek. II), BOSO-Module, Schülerfirmen, Jobpaten unterstützen die Schüler bei der Suche nach Praktika und Ausbildungsplätzen.

Kooperationen: AOK, Haspa, TÜV Nord Schulungszentrum, mittelständische Betriebe; Berufliche Schulen H9 (Handelschule) und G9 (Gewerbeschule KFZ-Technik), umliegende Gymnasien und Stadteilschulen, Studenten machen Schule, TU Hamburg-Harburg, HAW; Handwerkskammer, Handelskammer, Agentur für Arbeit

BESONDERE ANGEBOTE

Begabtenförderung: Alle Kinder und Jugendlichen sollen in der Entwicklung ihrer Potenziale möglichst optimal gefördert werden. Deswegen haben wir den Sternraum eingerichtet, in dem sie sich regelmäßig jahrgangsübergreifend treffen und unter Anleitung forschen, entwickeln, usw.

Sprachen: PLUS-Klasse Englisch, Farsi, Polnisch-AG

Naturwissenschaften: PLUS-Klasse Mathematik

Musik/Kunst/Theater: regelmäßige Theater- und Musikabende der Fachbereiche, Eltern-Lehrer-Chor, Schüler-Lehrer-Orchester, jahrgangsübergreifende Theater-AG, PLUS-Klasse Musiktheater

Sport: PLUS-Klasse Sport, Ruderclub Pinguin, regelmäßige Wettkämpfe und Sportfest, Abenteuersport, Klettern, Triathlon als Angebot im Sportunterricht

Wettbewerbe: Alle Schülerinnen und Schüler nehmen im Rahmen des Wahlpflichtunterrichts an einem Wettbewerb teil. Darüber hinaus ist im Rahmen der Begabungsförderung ein besonderes Programm aufgelegt worden, das interessierte Schüler anspricht.

Projekte: Sozialpraktikum in Jg. 9., Patensystem des Jg. 9 für den Jg. 5, Schülersanitätsdienst, Klassenrat, Streitschlichter, verschiedene Präventionsprojekte zu den Bereichen Gewalt, Drogen, Medien

Arbeitsgemeinschaften: Im Rahmen des Ganztagsangebots finden AGs statt, die das gesamte Spektrum von Sport über Kunst, Musik und Theater bis hin zu Werken, Schulgarten und weiteren naturwissenschaftlichen Feldern abdecken.

KOOPERATIONSPARTNER

TSC Wellingsbüttel, HdJ Brahmfeld; Jugendmusikschule, Nordlicht e.V.

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Irena-Sender-Schule in Warschau (Polen), Conde de Orgáz in Madrid (Spanien), Schulen im Kanton de Vaud (Schweiz)

AUSZEICHNUNGEN

Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage (2014)

LEITSATZ

Unser Leitbild fußt auf den folgenden sieben Begriffen: Individualität, Klarheit, Gemeinschaft, Atmosphäre, Verantwortung, Fairness und Miteinander Lernen.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

irena-sender-schule.hamburg.de

GYMNASIUM OBERALSTER*Ganztagsschule besonderer Prägung im Stadtteil Sasel*

Alsterredder 26 | 22395 Hamburg

Tel.: 600 00-30 | Fax: 600 00-310

gymnasium-oberalster@bsb.hamburg.de

www.gymnasium-oberalster.de

Schülerzahl: 830

Schulleitung: Martin Dr. Widmann

Kontaktpersonen für Jg. 5:

Christian Möhring, Dr. Martin Widmann

BARRIEREFREIHEIT

Geräte und Ausstattung für sehbehinderte und blinde Schülerinnen und Schüler

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch, Latein und Spanisch ab Jg. 6

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), Latinum, TOEFL (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Fr von 8 - 13.10 Uhr (Jgg. 5 - 6); Mo - Fr von 8 - 14.45 Uhr (Jgg. 7 - 10) Mittagspause: 60 Min. ab 13 Uhr; alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein Vollwert- und ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Sehen; langandauernde Erkrankungen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufsbörse, Studienorientierungstage und diverse Module zur Berufsorientierung

Kooperationen: diverse Firmen; TU Hamburg-Harburg, private Universität Göttingen, Universität Hamburg, Universität Rostock, u.a.

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik / Kunst, Sport

Begabtenförderung: Ein Konzept ist erstellt, die Umsetzung geplant für Februar 2016 (Philosophie für Kinder, Analysis).

Sprachen: zahlreiche Veranstaltungen: Lesungen in der Aula, in einzelnen Klassen, Theaterbesuche, Gespräche mit Autoren etc.

Naturwissenschaften: mint:pink, „Jugend forscht“, „Jugend baut“, „Schüler experimentieren“

Musik / Kunst / Theater: Popchor, Unterstufenchor, Unterstufenorchester, Kammerorchester, Streichergruppen, Bläser-AG, Vorband, Big Band, diverse Konzerte im zweiten Schulhalbjahr, Theater auf englisch (Oberstufe)

Sport: Sportklasse (Jgg. 5/6), Sport-AGs (Hockey, Fußball, Tischtennis, Leichtathletik, Golf), Teilnahme an Sportwettkämpfen

Wettbewerbe: Jugend forscht (1. Plätze 2015), NATEX, Jugend musiziert, Jugend debattiert, EYP (European Youth Parliament - 1. Platz 2014), Junior-Wettbewerb (Schülerfirmen), Logistik-Wettbewerb, Jugend trainiert für Olympia, Hockey, Känguru, Mathematik-Olympiade u.a. Projekte: schuleigenes Sozial-Curriculum, (Jgg. 5/6) Sozialbereich, Soziales Engagement in der Schule (Jg. 9) und außerhalb der Schule (Jg. 10), Klassenlehrerstunde (Jgg. 5 - 10), Klassenreisen, Profilverreisen in der Oberstufe

KOOPERATIONSPARTNER

TSV Sasel, UHC Hamburg; Hamburger Staatsoper (TUSCH - Theater und Schule), Nordmetall, Handelskammer

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Melrose High School in Melrose (USA), Collège de la Vallée in Avon (Frankreich), Lycee in Marseille (Frankreich), Colegio de los Salesianos in Madrid (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

BwInf-Gold-Schule (2014)

LEITSATZ

Wir versuchen, jedes Kind in seinen individuellen Begabungen und Fähigkeiten wahrzunehmen, es entsprechend zu fördern und zu fordern - in einer Umgebung, in der sich das Kind wohl fühlt.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.gymnasium-oberalster.de

STADTTEILSCHULE POPPENBÜTTEL

Gebundene Ganztagsschule

im Stadtteil Hummelsbüttel / Poppenbüttel

Schulbergredder 13 | 22399 Hamburg

Tel.: 42 88 29-0 | Fax: 42 88 29-10

stadtteilschule-poppenbuettel@bsb.hamburg.de

www.stadtteilschule-poppenbuettel.hamburg.de

Schülerzahl: 902

Schulleitung: Dorothee Wohlers

Kontaktperson für Jg. 5: Jochen Menges

Standort Jg. 5: Poppenbüttler Stieg 7

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, Rückzugsmöglichkeiten, voll barrierefrei

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und

Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: Mo - Do von 8 - 15.40 Uhr und Fr von 8 - 13.30 Uhr (Jgg. 5 - 7, von 13.30 - 16 Uhr offene Betreuung); Mo - Do von 8 - 15.30 Uhr und Fr von 8 - 13.30 Uhr (Jgg. 8 - 9, von 13.30 - 16 Uhr offene Betreuung)

Mittagspausen: 40 Min. ab 12 Uhr (Tutorenzeit - Mittag im Jg. 5); 50 Min. ab 12.45 Uhr (Jgg. 6/7); 45 Min. ab 12.45 Uhr (Jgg. 8/9); 40 Min. ab 13.30 Uhr (Jgg. 10 - 13); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Schwerpunktschule für geistige und motorische Entwicklung sowie für Autismus

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

In den Jgg. 7 - 10 Wahlpflichtkurse, in den Jgg. 8 - 10 Kompetenzfeststellung, Bewerbungs- und Auswahltraining, Berufspraktika, Anschlussberatung, in den Jgg. 11 - 13 Beratung und Information, Auslandspraktika, Themen- und Orientierungstage sowie besondere Beratungen für Schulabgänger

Kooperationen: Aurubis; Universität Hamburg, HAW, Berufliche Schule W1, Projekt Beo

BESONDERE ANGEBOTE

Sprachen: Lesewettbewerb im Jg. 6, 30 Lesepaten

Naturwissenschaften: Klasse forschen und entdecken in den Jgg. 5 - 7, NATEX

Musik / Kunst / Theater: Schulchor, Band, Trommelkurse, Tanz (Hiphop), Singer & Songwriter, jährliche Schulkonzerte „Best of ...“, Tonstudio, Gitarrenkurs

Sport: Kanu, schuleigene Indoorkletterwand, Kletterkurse, Schulmannschaften in verschiedenen Sportarten, fünf Sporthallen (an zwei Schulstandorten), schuleigener Sportplatz (Poppenbüttler Stieg), erlebnispädagogische Schwerpunkte, Jonglage, Tischtennis

Wettbewerbe: schulinterne Wettbewerbe, jahrgangsintern und / oder jahrgangsübergreifend, Teilnahme an hamburgweiten und überregionalen Schulwettbewerben

Projekte: soziales Lernen als Thema in allen Klassen, Klassenrat, Sozialtraining im Klassenverband und / oder in übergreifenden Kleingruppen, Sozialpädagogen in allen Klassen, ehrenamtliche Arbeit von Schülern in sozialen Einrichtungen

Arbeitsgemeinschaften: 48 Kurse in Ganztagsbetreuung

KOOPERATIONSPARTNER

SC Poppenbüttel; AWO, CVJM Oberalster, Bauspielplatz Tegelsberg, Haus der Jugend, Jugendfeuerwehr Poppenbüttel, Kirchengemeinde Philemon, weitere Institutionen des Stadtteils, Netzwerk Poppenbüttel

AUSZEICHNUNGEN

Erasmus+, Umweltschule, Starke Schule (2015),

Beste Ganztagsschule (2013)

LEITSATZ

Zeit zum Lernen

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

<https://stadtteilschule-poppenbuettel.hamburg.de>

CARL-VON-OSSIETZKY-GYMNASIUM*Ganztagsschule besonderer Prägung**im Stadtteil Poppenbüttel*

Müssenredder 59 | 22399 Hamburg

Tel.: 608 74-86 | Fax: 608 74-8800

carl-von-ossietzky-gymnasium@bsb.hamburg.de

www.cvo-hamburg.de

Schülerzahl: 1.005

Schulleitung: Dominik Teckentrup

Kontaktperson für Jg. 5: Daniela Appe

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,

Spanisch ab den Jgg. 6 und 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELF (Französisch),

Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: Mo - Fr von 8 - 13.10 Uhr (Jgg. 5/6, einmal pro Woche bis 14 Uhr); Mo - Fr von 8 - 13.10 Uhr (Jgg. 7 - 12, zweimal pro Woche bis 15.25 Uhr)

Mittagspause: 45 Min. ab 13.10 Uhr; für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Schnupperpraktikum (Jg. 7); Betriebspraktikum, Sozialpraktikum, BLZ-Besuche (Jg. 9); Präsentation Berufsbilder, Ziel-/Orientierungsseminar (Jg. 10); Berufsorientierung und Persönlichkeitsentwicklung (Module in Sek. II)

Kooperationen: Eppendorfer Gerätebau, Hamburger Hochbahn, Rechtsanwaltsbüro Wenskat, Aurubis, Deutsche Bank, Sparda-Bank; umliegende Grundschulen, TU Hamburg-Harburg, HAW; Berufsinformationszentrum, Haspa, Debeka, Barmer Ersatzkasse

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik / Kunst, Sport

Begabtenförderung: LEBL-Koordinatorin, Drehtürmodell, Ausbildung Lerncoach, Schülermediatoren, außerschulische Angebote Sprachen: Antolin, Englisches Theater (Jgg. 5/6), bilinguale Forscherkurse (Jgg. 7 - 9), Englisch im Profil, Forscherkurse Literatur und Lesen (Jg. 9)

Naturwissenschaften: Forscherkurse Biologie, Chemie,

Physik, NATEX, Formel 1

Musik / Kunst / Theater: Instrumentenunterricht, Orchester (Jgg. 5/6), Musik-AGs, Orchester, Chöre, Bands, diverse Konzerte

Sport: Sportklasse, Leistungsförderung, Sportprofil, Triathlon (ab Jg. 5), Jugend trainiert für Olympia, Uwe Seeler Cup, Nikolaus-Fußball-Cup, eigene Kletterwand, Segel- und Skireise u.a.

Wettbewerbe: Vorlesewettbewerb, Jugend debattiert, Fremdsprachenwettbewerbe, Cvo-Querdenker Preis, Olympiaden (Mathematik, Biologie, Physik), Jugend forscht, Be Smart - Don't Start, Känguru, Formel 1 u.a.

Projekte: Afghanistan- und Tansania-Projekte, Schülerfirma Mc Carly, Projektwochen Fit und stark (Jg. 5), Suchtprävention (Jg. 8), Backen gegen soziale Kälte, AIDS-Präventionswoche, Mädchengruppe, Nachhaltigkeitsprojektwoche, Afrikaprojektwoche, Konfliktmanager

Arbeitsgemeinschaften: Sport, Musik und naturwissenschaftliche AGs, Lerncoaching, Hausaufgabenhilfe

Schülerzeitung: OSSCAR

KOOPERATIONSPARTNER

UHC, SCP, SG HH Nord, Golf Club Treudenberg, TSV Sasel, HLV, Verein zur Unterstützung von Schulen in Afghanistan e.V., Probono Schulpartnerschaften für Eine Welt e.V.; Club of Rome, NaT-Initiative, Nordmetall, Formel 1 in der Schule, TU Hamburg Harburg, HVV, Suchtpräventionszentrum, UKE, Nordelbisches Jugendpfarramt, Polizei, „Blick über den Zaun“ (BüZ, Reformschulen)

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Lycée Despiaud in Mont de Marsan und Collège Cap de Gascogne in Saint Sever (Frankreich), Sharnbrook Upper School in North Bedfordshire (Großbritannien), Institut Olorda in Sant Feliu de Llobregat in Barcelona (Spanien), Afghanistan und Tansania

AUSZEICHNUNGEN

Club of Rome, Gesunde Schule, Klimaschule, Positive Schule

LEITSATZ

Am Carl-von-Ossietzky-Gymnasium stehen unsere Schülerinnen und Schüler mit ihren vielfältigen Interessen und Begabungen im Mittelpunkt. Neben einer fundierten Wissensvermittlung im Unterricht bereiten wir sie auf verantwortungsvolles Handeln und Selbständigkeit vor.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.cvo-hamburg.de

HEINRICH-HEINE-GYMNASIUM

*Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Poppenbüttel*

Harksheider Straße 70 | 22399 Hamburg

Tel.: 428 86-810 | Fax: 428 86-8110

heinrich-heine-gymnasium@bsb.hamburg.de

www.heinegym.de

Schülerzahl: 850

Schulleitung: Christian Borck

Kontaktperson für Jg. 5: John Middleton

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten, Rückzugsmöglichkeiten

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,
Spanisch ab den Jgg. 6 und 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), CertiLingua - Exzellenzlabel, DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Großes Latein, Latein

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: Mo - Fr: 8 - 13.20 Uhr (Jgg. 5 und 6); Mo, Mi, Fr: 8 - 13.20 Uhr (Jgg. 7 - 12); Di, Do: 8 - 15.30 Uhr (Jgg. 7 - 12)

Mittagspausen: 30 Min. ab 11.20 Uhr; 40 Min. ab 13.20 Uhr; für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Sehen; Autismus; langandauernde Erkrankungen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Girls' und Boys' Day, BIZ-Besuch, Betriebspraktikum (Jg. 9), Einzelberatungen, Berufsorientierungsseminar (Jg. 10), Berufs- und Studienwegeplan, Berufswahlpass, Berufsorientierungswoche (mit Bewerbertraining)

Kooperationen: Otto, HELA, IKK classic, ArcelorMittal, Hansacontrol, Barmer, DeBeKa; UKE, Universität Hamburg, Studenten-machen-Schule, Carl-von-Ossietzky-Gymnasium, Gymnasium Oberalster; Jugendberufsagentur, Agentur für Arbeit

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik / Kunst, Sport

Begabtenförderung: LEBL-Kurse, Evaluation durch Universität Hamburg, Juniorstudium, Einzelbetreuung

Sprachen: Wahlpflichtkurs kreatives Schreiben (Mittelstufe), bilinguale Angebote (Englisch); Dänisch, Arabisch, Griechisch, Chinesisch (Kurse), „YES! (Young Economic Summit)

Naturwissenschaften: Wahlpflicht-, Wahlangebote (Sek. I)

Musik / Kunst / Theater: Musikklassen (Jgg. 5/6), Klassenorchester, Orchester, Chor (Jg. 5/6), Schüler-Eltern-Lehrer-Chor, Big Band, Popbands, Filmprojekte, eigenes TV-Studio

Sport: Sportprojekttag (Jgg. 8 - 10), Sportprofil (Oberstufe), Doppelstunde Tennis (Jg. 5), Sportklassenreisen (Jg. 6: Wandern, Klettern; Jg. 7: Skilanglauf)

Wettbewerbe: Jugend forscht, Jugend experimentiert, Formel 1, Jugend im Parlament, Jugend debattiert, Känguru, Mathematik-Olympiade, ProbEx, NATEX,

Fremdsprachenwettbewerbe, Bertini-Preis, Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten,

Projekte: Lions-Quest-Programm (Jgg. 5/6), Patenschüler (intensive Betreuung der Unterstufe), Ausbildung Schulsanitäter, Coaches

Arbeitsgemeinschaften: Französisch, Gesunde Schule, Klima, Schach, Kunst, Film, Computer, Pfadfinder, Volley-, Fuß- u. Basketball, Segeln, Reiten, Klettern, Inlineskaten, Triathlon, Golf, Skateboard / Schülerzeitung: HEI News

KOOPERATIONSPARTNER

Hamburger Sportbund, SC Poppenbüttel, Golf & Country Club Hamburg-Treudelberg e.V., Hamburger Segel Club, Reiterhof Hansen; Pryvit, PLAN International, Pfadfinder, Kampnagel, AIESEC Hamburg, Hamburger mit Herz e.V., Bismarckstiftung, Staatsarchiv, Wahlkreisabgeordnete, ASB

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

University College School in London (Großbritannien), Lycée Maurice Genevoix Marnay-la-Vallée bei Marseille (Frankreich), Colegio Oficial Alemán, Las Palmas de Gran Canaria (Spanien), Deutsche Schule Montevideo (Uruguay), Deutsche Schule Santiago (Chile), Gymnasium Ängskälns Staatliches Deutsches Gymnasium, Riga (Lettland)

AUSZEICHNUNGEN

Unseren Schulen (2013), SchulOscar (2009), Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung (2015)

LEITSATZ

Wir haben Lust auf Leistung. Wir finden kreative Lösungswege. Wir leben Menschlichkeit.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter: www.heinegym.de

GYMNASIUM HUMMELSBÜTTEL*Ganztagsschule besonderer Prägung**im Stadtteil Hummelsbüttel*

Hummelsbüttler Hauptstraße 107 | 22339 Hamburg

Tel.: 53 89 06-0 | Fax: 53 89 06-44

gymnasium-hummelsbuettel@bsb.hamburg.de

www.gymnasium-hummelsbuettel.de

Schülerzahl: 691

Schulleitung: Thorsten Schüler

Kontaktperson für Jg. 5: Carolin Schmall

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Latein ab Jg. 6,

Französisch und Spanisch ab den Jgg. 6 und 8

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Fr von 8 - 15.15 Uhr

Mittagspause: 30 Min. ab 11.30 Uhr (Cafeteria und Kantine);

15 Min. ab 13.30 Uhr (Cafeteria); alle Speisen werden vor

Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Wir bieten individuelle Beratung hinsichtlich Berufs- und Studienorientierung. Referenten aus Firmen/Institutionen bieten Einblicke in die Berufswelt. In Jg. 9 bieten wir ein Berufspraktikum an, in Jg. 11 eine Berufsorientierungswoche.

BESONDERE ANGEBOTE

Begabtenförderung: Teilnahme an Wettbewerben

Naturwissenschaften: Die Naturwissenschaften werden in Jg. 5 mit HuH (Unterricht mit Herz und Hand) und dem Fach Biologie vermittelt. In der Mittelstufe bereiten wir zielgerichtet auf das naturwissenschaftliche Profil in der Oberstufe vor.

Musik/Kunst/Theater: Das Gymnasium Hummelsbüttel hat eine Schulband, die zu verschiedenen Anlässen im Verlauf des Schuljahres aufspielt. Regelmäßige Theateraufführungen sind fester Bestandteil des Schulalltags, in der Oberstufe bieten wir einen Kunstprofilkurs an.

Sport: Das Gymnasium Hummelsbüttel fördert die sportliche Ausbildung sehr - mit jeweils vier Stunden in den Jgg. 5 bis 7. Ab Jg. 8 bieten wir zwei Sportstunden pro Jahrgangsstufe an.

Wettbewerbe: Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Hummelsbüttel nehmen regelmäßig an Wettbewerben teil, u.a. am Vorlesewettbewerb, am Big Challenge (Englisch), am National Geographic Wettbewerb (Geographie), Jugend forscht und an verschiedenen Fußballturnieren.

Projekte: In den Jgg. 5 und 6 werden die neuen Schülerinnen und Schüler von unseren Patinnen und Paten (Jgg. 9/10) betreut, das Gymnasium Hummelsbüttel wurde über die letzten Jahre immer wieder ausgezeichnet für sein umfangreiches Engagement am Sozialen Tag sowie als Umweltschule.

Arbeitsgemeinschaften: Wir bieten ein umfangreiches außerunterrichtliches Programm (Sport, Bio AG, Schulgarten, Theater, Hausaufgaben-Club).

Schülerzeitung: Die Hummel

KOOPERATIONSPARTNER

Hummelsbüttler Sportverein (Bereich Sport), umliegende Gymnasien

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Collège Saint Marie in Montpellier (Frankreich),

IES Palomares in Sevilla (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

Umwelt- und Agenda-21-Schule (seit 2004).

LEITSATZ

Unser Leitbild ruht u.a. auf drei Säulen: Bildung fördern – Verantwortung stärken – Fairness leben

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.gymnasium-hummelsbuettel.de

GYMNASIUM OHLSTEDT

*Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Wohldorf-Ohlstedt*

Sthamerstraße 55 | 22397 Hamburg

Tel.: 605 80-30 | Fax: 605 80-310

gymnasium-ohlstedt@bsb.hamburg.de

www.gymnasium-ohlstedt.de

Schülerzahl: 743

Schulleitung: Claus-Peter Brinckmann-Müggenburg

Kontaktperson für Jg. 5: Ellen Wachtel

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Französisch und Latein ab Jg. 6,

Spanisch ab den Jgg. 6 und 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), Großes Latinum, Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.45 Uhr

Mittagspause: 40 Min. ab 11.30 Uhr (teilweise Aktive Pause in der Sporthalle); alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufspraktika und Unitage, interne Veranstaltungen zur Berufsorientierung

Kooperationen: Gymnasien und Grundschulen der Umgebung, GAPP (German American Partnership Program)

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik / Kunst, Sport

Begabtenförderung: Wir haben eine Fachkraft für Begabtenförderung, die an unserer Schule und an einer Grundschule für die Begabtenförderung arbeitet.

Sprachen: Im Jg. 5 Theater auf Englisch und Wahl zwischen dem bilingualen Profil, Medien und Technik oder Sport

Naturwissenschaften: Jugend forscht, naturwissenschaftliches Praktikum

Musik / Kunst / Theater: Schüler-Lehrer-Eltern-Chor, Videoschnitt mit Mac-Computern, Journalismuskurs, interaktive Smartboard-Technik in allen Klassenräumen, Bläserklasse in der Beobachtungsstufe, zahlreiche Kurse im Fach Theater, Chorarbeit mit The Young ClassX

Sport: Sportprofil

Wettbewerbe: Jugend forscht / Schüler experimentieren, The Big Challenge, Heureka! Weltkunde, Märchenschreibwettbewerb, Bundeswettbewerb Fremdsprachen, Schülerwettbewerb zur politischen Bildung, Jugend debattiert, Vorlesewettbewerb

Projekte: Unterstützung des Vereins „Hände für Kinder“ Arbeitsgemeinschaften: Ultimate, Fußball, Basketball und andere nach Bedarf

Schülerzeitung: GONG (Sonderpreis beim Schülerzeitungswettbewerb der Länder)

KOOPERATIONSPARTNER

DUWO 08, UHC, Golf-Club Jersbek, Grundschulen der Umgebung

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Woodinville Highschool in Seattle (USA), Institut Saint-Dominique in Mortefontaine (Frankreich), Santiago de Chile (Chile), Barcelona (Spanien), SMA N1 in Salatiga (Indonesien), Husum Skole in Kopenhagen (Dänemark), Liceo Linguistico Sophie-Scholl in Trento (Italien)

LEITSATZ

Am Gymnasium Ohlstedt steht der Mensch im Mittelpunkt. Das Leitbild schafft den Orientierungsrahmen unseres Schullebens. Es wurde gemeinsam von dem Kollegium, der Schulleitung, der Schüler- und Elternschaft entwickelt.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.gymnasiumohlstedt.de

STADTTEILSCHULE BERGSTEDT*Offene Ganztagsschule im Stadtteil Bergstedt*

Volksdorfer Damm 218 | 22395 Hamburg

Tel.: 604 10-90 | Fax: 604 10-910

stadtteilschule-bergstedt@bsb.hamburg.de

www.sts-bergstedt.de

Schülerzahl: 1.020

Schulleitung: Alexander Rebers

Kontaktperson für Jg. 5: Andrea Meier

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize, Möglichkeiten der Pflege, Rückzugsmöglichkeiten

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab Jg. 7,
Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELE (Spanisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8-13.30 Uhr (in höheren Jgg. auch Unterricht am Nachmittag)

Mittagspausen: Für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Übergänge in spezielle Einrichtungen, Beruf sowie Studium: Im Jg. 8 beginnt dieser Weg mit Betriebserkundungen. Danach finden weitere Praktika und Veranstaltungen statt. 50-60% der Schülerinnen und Schüler gehen in die Oberstufe über. Uni-Tage und externe Referenten ergänzen das Angebot.

Kooperationen: Firma Kroschke (Ahrensburg);

Max-Planck-Institut an der Universität Hamburg;

Kooperation der Oberstufen im Profilbereich - alle Gymnasien und Stadtteilschulen der Walddörfer sind beteiligt.

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik/Kunst, Sport

Begabtenförderung: verschiedene Angebote in den Bereichen Unterricht, Partizipation, Fremdsprachen und Wettbewerbe

Sprachen: Fremdsprachliche Austausche in Gruppen werden von der Schule angeboten. Einzelne Schülerinnen und Schüler werden zu langfristigen Austauschen (bis zu maximal einem Jahr) ermuntert.

Naturwissenschaften: In der Oberstufe gibt es zwei Profile mit naturwissenschaftlichem Schwerpunkt. In der Sekundarstufe I werden Schülerinnen und Schüler mit besonderen Fähigkeiten im Bereich Naturwissenschaften gesondert gefördert.

Musik/Kunst/Theater: TheYoung ClassX-Projekt mit Chören, Big Band, Kollegen- und Elternchor, Autorenlesungen und Lesenächte werden für verschiedene Jahrgänge angeboten, Theater in einem Oberstufenprofil. Vielfältige Theaterangebote in allen Jahrgängen, es gibt ein Kunstprojekt.

Sport: Teilnahme an Meisterschaften (Crosslauf, Triathlon, Zehntel-Marathon), Teilnahme an Turnieren (Volleyball), verschiedene Jahrgangsturniere in der Schule

Wettbewerbe: Schülerinnen und Schüler nehmen - mit großem Erfolg - an verschiedenen Wettbewerben teil: Känguru, Jugend trainiert für Olympia (Skilanglauf), NATEX, Jugend forscht, Kunstwettbewerbe.

Projekte: Vergabe eines Sozialdiploms für Schülerinnen und Schüler, die sich in einem Bereich umfangreich ausbilden lassen und Tätigkeiten im Rahmen von Schule übernommen haben.

KOOPERATIONSPARTNER

SV Bergstedt, Walddörfer SV; Hort Tigerente im Rahmen der Ferienbetreuung, Begegnungsstätte Bergstedt, IG Bergstedt, Kirchengemeinde Bergstedt

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Manchester Junior-Senior High School in North Manchester, IN (USA), IES Pere Calders in Barcelona (Spanien), Liceo Bratca in Bratca (Rumänien), School Division Louis Riel in Winnipeg (Kanada)

LEITSATZ

Die drei Hauptsätze unseres Leitbildes lauten: ‚Wir begegnen uns in unserer Schule mit gegenseitiger Wertschätzung und Achtung.‘ ‚Wir lernen, zeigen Leistung, sind erfolgreich und teilen unsere Freude miteinander.‘ ‚Unsere Schule ist ein Ort, an dem wir gern zusammen sind.‘

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.sts-bergstedt.de

STADTTTEILSCHULE WALDDÖRFER

Offene Ganztagschule im Stadtteil Volksdorf

Ahrensburger Weg 30 | 22359 Hamburg

Tel.: 428 85-402 | Fax: 428 85-4210

stadtteilschule-walddoerfer@bsb.hamburg.de

www.stadtteilschule-walddoerfer.de

Schülerzahl: 1.254

Schulleitung: Michael Kraft

Kontaktperson für Jg. 5: Christine Herbold-Mehner

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab Jg. 7,

Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.20 Uhr

Mittagspausen: 60 Min. ab 13.20 Uhr (Jg. 5); 60 Min. ab 13.20 Uhr (Jg. 6); das Mittagessen wird von einem Caterer zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Betriebspraktika im Jg. 9, Berufsfachtage, Berufsorientierungswoche im Jg. 12, schulinterne Berufsmesse, Beratung durch die Jugendberufsagentur, schulische Sprechstunden durch Berufsschullehrer und die Bundesagentur für Arbeit Kooperationen: Still, Dolmar, Prinovis, Arcelor, Mital, KHS Korpoplast, DAK, Allianz, Haspa; Universität Hamburg, zahlreiche Oberstufen der umliegenden Gymnasien und Stadtteilschulen, Staatliche Handelsschule Berliner Tor (H18) für Freizeit-, Schiffs- und Reiseverkehrskaufleute; Universität Hamburg, Wirtschaftsuni und -senioren, Bundesagentur für Arbeit

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik / Kunst, Sport

Begabtenförderung: Beauftragte für Begabtenförderung
Sprachen: Literatur - und Theaterklassen ab Jg. 8, Großbritannien-, Spanien- und Polenaustausch

Naturwissenschaften: Knoff-Hoff-AG in den Jgg. 5 - 7, Informatik AG im Jg. 7, naturwissenschaftliche Profilklassen ab Jg. 8

Musik / Kunst / Theater: verschiedene Chöre und Orchester, Bigband, Unterrichtsangebote für Gitarre, Saxofon, Trompete, Geige, Klassen mit Musik- Theater - und Kunstprofilen ab Jg. 8, Tanz AG, Songwriting in den Jgg. 7 - 8

Sport: Sportklassen in den Jgg. 8 - 10, Beachvolleyball ab Jg. 10, Mountainbike AG, Teilnahme an verschiedenen Sportveranstaltungen (Triathlon, Eishockey, Fußball, Radfahren, Leichtathletik), Fitnessangebote (Oberstufe)

Wettbewerbe: Jugend trainiert für Olympia, Jugend forscht, Jugend debattiert, Känguru und Biber in den Bereichen Mathematik und Informatik

Projekte: Projektwoche Soziales Lernen im Jg. 5, Umweltschule Europas, Klimaschule, Klima AG

Arbeitsgemeinschaften: Erste Hilfe, Karate, Basketball, Mountainbike, Tanzen, Kreatives Lesen, Schach, Yoga, Kunst, Filzen, Töpfern, Trickfilm, Computer, Informatik, Klima AG, Gitarre, Saxofon, Trompete

Schülerzeitung: Peperoni

KOOPERATIONSPARTNER

Walddorfer Sportverein, Jugendzentrum; Haus der Natur / Verein Jordsand, Seniorenheim Lerchenberg

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Chigwell School in London, Chigwell (Großbritannien), Zespół Szkół nr 10 in Gdynia (Polen), Institut El Palau in Sankt Andreu de la Barca bei Barcelona (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

Deutscher Klimapreis (2012), Umweltschule in Europa, Klimaschule, Landessieger Energiesparmeister (2014), Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung

LEITSATZ

Eine Schule, in der Toleranz, Leistung, Vielfalt, Transparenz, Mitgestaltung und Engagement auf einem sicheren pädagogischen Fundament gelebt werden.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.stadtteilschule-walddoerfer.de

GYMNASIUM BUCKHORN*Ganztagsschule besonderer Prägung im Stadtteil Volksdorf*

Im Regestall 25 | 22359 Hamburg

Tel.: 609 19-50 | Fax: 609 19-538

gymnasium-buckhorn@bsb.hamburg.de

www.buckhorn.de

Schülerzahl: 1.083

Schulleitung: Petra te Heesen

Kontaktperson für Jg. 5: Angela Giese

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,

Spanisch ab den Jg. 6 und 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8-13.55 Uhr (Jgg. 5 und 6); 8-14.35 Uhr (Jgg. 7-12, einige Wahlkurse später am Nachmittag)

Mittagspause: 35 Min. ab 12.40 Uhr; für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufswahlpass für alle Schüler, Berufspraktikum Jg. 9 (drei Wochen), Berufsorientierungswoche (Oberstufe), Börse für Beruf und Ausland, Börse zur Berufswahl mit Ehemaligen als persönliche Berater, Erstellung eines Portfolios zur Berufs- und Studienorientierung im Seminarfach in der Oberstufe

Kooperationen: Haspa, Generali Versicherungen; Oberstufen der umliegenden Schulen, Hochschuldozenten und externe Referenten (Vorlesungen in der Oberstufe)

BESONDERE ANGEBOTE

Begabtenförderung: integriert in ein Gesamtkonzept mit einer besonderen Unterrichtsrhythmisierung, 80 Minuten-Unterrichtseinheiten; Module -Forscherkurse, Vorlesungen sowie Fördereinheiten

Sprachen: bilinguale Angebote, Forscherkurse, Sprachenwettbewerbe, Lesungen zeitgenössischer Autoren

Naturwissenschaften: geteilter Unterricht in NAWI in Jg. 5, Forscherkurse, naturwissenschaftlicher Wahlbereich in der Mittelstufe, pink-Mädchen ins Profil, naturwissenschaftliche Profilausrichtung in der Oberstufe

Musik/Kunst/Theater: Small Band, Big Band, zwei Orchester, zwei Bands, drei Chöre, Musikprofil in der Oberstufe, Aufführungen und Konzerte in der Aula, Forscherkurse, English Theatre (Jg. 6)

Sport: Ballsportgruppe, Volleyball, Handball, Fußball, Mädchen-Fußball, Hockey, Tanz, Aikido, Tennis, Tischtennis, Badminton, Basketball, Forscherkurse, Judo u.a.

Wettbewerbe: Jugend debattiert, Schüler experimentieren, NATEX, Mathematik-Olympiade, Känguru, Fremdsprachenwettbewerb, Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten, Jugend trainiert für Olympia, Bertini-Preis, Jugend forscht

Projekte: „Praktische Ethik“ als Fach (Jg. 8); Schülerrat; 80 Minuten Lernzeit pro Woche für eigene Aufgaben (alle Jgg.) Arbeitsgemeinschaften: Schach, diverse Sport-, Musik- und Kunstangebote

Schülerzeitung: BUCKLET

KOOPERATIONSPARTNER

Walddörfer SV, Bergstedter SV, Tennisverein TGBW;

Jugendmusikschule und Instrumentallehrerinnen und -lehrer

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

La Rochelle (Frankreich), White Plains, NY (Amerika), Sevilla (Spanien)

LEITSATZ

Wir wollen als anspruchsvolles Gymnasium in einem von allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft getragenen positiven Lernklima eigenverantwortliches Lernen und Handeln, soziale Kompetenz sowie die individuellen Fähigkeiten unserer Schülerinnen und Schüler zeitgemäß fördern und fordern.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www@buckhorn.de

WALDDÖRFER-GYMNASIUM*Ganztagsschule besonderer Prägung im Stadtteil Volksdorf*

Im Allhorn 45 | 22359 Hamburg

Tel.: 428 85-403 | Fax: 428 85-4318

walddoerfer-gymnasium@bsb.hamburg.de

www.wdg-hamburg.de

Schülerzahl: 1.025

Schulleitung: Jürgen Solf

Kontaktperson für Jg. 5: Beate Schüler

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Latein, Russisch und Spanisch ab Jg. 6, Chinesisch und Französisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELE (Spanisch), Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: 8-13 Uhr; 8-13.30 Uhr (Jg. 5); 8-13.30 Uhr (Jg. 6: einen Tag bis 14.25); 8-14.50 Uhr (Jg. 7-10: an drei Tagen bis 14.50 Uhr); 8-16.50 Uhr (Jg. 11-12: einmal Sport in der letzten Stunde)

Mittagspause: 30 Min. ab 11.50 Uhr (Mittagessen, Schülerbibliothek); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Girls' & Boys' Day (Jgg. 7/8), Bewerbungstraining, Berufsorientierung im PGW-Unterricht, Besuche bei der Agentur für Arbeit, Handwerks-/Sozialpraktikum (Jg. 9), Berufspraktikum (Jg. 10), individuelle Beratung für Perspektiven nach dem Mittleren Schulabschluss, Besuch der Berufsmessen Einstieg und Vocatum, Uni-Tag

Kooperationen: Generali; Universität Hamburg, TU Hamburg-Harburg, Hochschule für Musik und Theater Hamburg (Uni-Tage, Schnupperstudium, Junior-Studium in Jura, Psychologie, Musik, Mathematik, Physik, Ingenieurwissenschaften); Agentur für Arbeit

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Musik / Kunst

Sprachen: erste Fremdsprache-Englisch; zweite Fremdsprache-Latein, Spanisch, Russisch; dritte Fremdsprache-Französisch, Chinesisch; Schüleraustauschfahrten in den Fremdsprachen Englisch, Spanisch, Französisch, Russisch, Chinesisch, Oberstufenprofil mit sprachlicher Ausrichtung

Naturwissenschaften: NATEX-AG (Jgg. 5/6), Forscherkurse

(Jgg. 6/7), drei naturwissenschaftliche Oberstufenprofile Musik / Kunst / Theater: vier Orchester, zwei Bigbands, drei Chöre, zahlreiche Aufführungen, Großprojekte in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Theater, Theater-AGs, Schwerpunkt im Wahlpflichtbereich der Mittelstufe, zwei künstlerische Oberstufenprofile

Sport: zahlreiche Wettkampfmannschaften, Fußball, Volleyball, Beachvolleyball, Basketball, Handball, Hockey, Völkerball, Tischtennis, Leichtathletik, Turnen, Fitness, Projektsportarten in der Oberstufe - u.a. Wellenreiten, Windsurfen Wettbewerbe: hamburg- und bundesweite Sportwettkämpfe, Bundeswettbewerb Fremdsprachen, Jugend debattiert, Hamburger Russisch-Olympiade, NATEX, Mathematik- und Physik-Olympiade, Känguru der Mathematik, Jugend forscht u.a.

Projekte: Schülerratsreise mit Projektkomitees, Klassenrat (Jgg. 5-8), Klassentagungen, Klassenpatenschaften, Ersthelfer-Ausbildung (Jgg. 5/6), Streitschlichterausbildung (Jgg. 9/10), Medientage, soz. Schülerprojekte als selbstgestellte Aufgaben in der Studienstufe (z. B. Sponsored Walk, Benefizkonzerte, Schulgestaltung)

Arbeitsgemeinschaften: Theater-AGs, Mathematik-Zirkel, NATEX-AG, Robotic-AG, Sport-AGs (u.a. Hiphop, Karate, Tischtennis, Leichtathletik), Schach-AG

KOOPERATIONSPARTNER

Walddörfer Sportverein, Johanniter Unfallhilfe (Ersthelfer-Ausbildung), Arbeiter-Samariter-Bund (Ausbildung zum Schulsanitäter); Hochschule für Musik und Theater Hamburg, TU Hamburg-Harburg, Junior-Akademie St. Peter-Ording

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Colegio Hispano-Aleman in Madrid (Spanien), Institution Robin St Vincent de Paul in Vienne bei Lyon (Frankreich), Colegio Aleman de Valparaiso in Vina del Mar (Chile), Gimnazija Nr. 278 in St. Petersburg (Russland), Datong Highschool, Wei Yu Highschool und Shanghai Foreign Language School in Shanghai (China), German Swiss International School GSIS in Hong Kong (China)

LEITSATZ

Unser Schulmotto lautet „Gemeinsam auf dem eigenen Weg“: Wir bieten eine Schulgemeinschaft, in der unsere Schülerinnen und Schüler ihre Potentiale entdecken, ihre Stärken ausbauen und ihre Persönlichkeiten entwickeln können.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.wdg-hamburg.de

STADTTEILSCHULE ALTRAHLSTEDT

Teilgebundene Ganztagsschule im Stadtteil Rahlstedt

Hüllenkamp 19 | 22149 Hamburg

Tel.: 428 86-450 | Fax: 428 86-4522

stadtteilschule-altrahlstedt@bsb.hamburg.de

www.stadtteilschule-altrahlstedt-hamburg.de

Schülerzahl: 870

Schulleitung: Marina Kaminski

Kontaktperson für Jg. 5: Martin Homp

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und

Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht:

8 - 16 Uhr (Jg. 5 - 10); 8 - 17 Uhr (Jgg. 11 - 13)

Mittagspause: 45 Min. ab 13.30 Uhr (Essen, Ausleihe, Ganztagsbereich, Spielen, Chillen, Turnhalle, Musik); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Wirtschaftsjunioren; Mentoring und Coaching in Sek. I und Sek. II; intensive Berufsberatung in Einzelgesprächen
Kooperationen: LIDL, Siebdruckwerkstatt Altona, Martahaus; Jugendmusikschule, Hamburger Konservatorium, Berufsschule für Industrie und Handel, Bürotechnik H 11, berufliche Schule H 18, diverse Unternehmen, Handwerkskammer, Handelskammer; Medien

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik / Kunst, Sport

Begabtenförderung: Deutsch, Mathematik, Englisch
Sprachen: Schulhausroman, Schulradio, Woche der Fremdsprachen, Naturwissenschaften: Studenten machen Schule, naturwissenschaftliche Projekte in den Jgg. 5-7, Klimaschulprojekt

Musik / Kunst / Theater: Profilklassen in Kultur (ab Jg. 5) mit Musik, Schulchor; Schülerband in der Sek. I und Oberstufe, Profilklassen mit dem Schwerpunkt Kultur - Theater: Step by Step

Sport: Sportbetonte Schule: Profilklass Sport ab Jg. 5, „Jugend trainiert für Olympia“, Teilnahme an Hamburger Meisterschaften, Uwe Seeler Cup (Vizemeister), Fußball, Turnen, Leichtathletik, Boxen

Wettbewerbe: Schulen kooperieren mit Kunst - „Kinder zum Olymp“, Känguru, Big Challenge, Mathematik, Englisch und Kunst

Projekte: Stadtteilprojekt in sozialen Einrichtungen, Joseph- Carlebach-Platz (Geschichtswerkstatt), konzeptionelle Zusammenarbeit mit dem Hamburger Kinder- und Jugendhilfe e.V. in allen Bereichen des sozialen Lernens, der Elternarbeit und des Ganztagsbetriebs der Jg. 5-7, Kooperation mit Startloch

Schülerzeitung: old school news

KOOPERATIONSPARTNER

AMTV, RHTC, Kulturverein Rahlstedt, Kulturwerk Rahlstedt, „Gängeviertel“, Step by Step, HipHop Academy; Handwerkskammer, Handelskammer

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Gymnazium u Libenskeho Zamku in Prag (Tschechien)

AUSZEICHNUNGEN

Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung, Klimaschule, Kinder zum Olymp

LEITSATZ

„Learning to live together“ - Leitsätze: Kreativität - mehrdimensionales Denken, Lernen mit allen Sinnen, Motivation - Lust auf Lernen, Respektvolles Miteinander - Grenzen erkennen, sich abgrenzen lernen, Verbindlichkeit, Verantwortung-Recht auf Bildung, Pflicht zur Bildung, Wertschätzung

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.stadtteilschule-altrahlstedt-hamburg.de

STADTTEILSCHULE MEIENDORF*Teilgebundene Ganztagschule im Stadtteil Rahlstedt*

Deepenhorn 1 | 22145 Hamburg

Tel.: 679 69-00 | Fax: 679 69-022

stadtteilschule-meiendorf@bsb.hamburg.de

www.sts-meiendorf.hamburg.de

Schülerzahl: 406

Schulleitung: Martina Kampmann

Kontaktperson für Jg. 5: Martina Kampmann

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Spanisch ab Jg. 7

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Fr von 8 - 13.30 Uhr

Mittagspause: 60 Min. ab 13.30 Uhr; für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Die Berufsorientierung beginnt in Jg. 7 mit dem Berufsorientierungsprogramm.

Kooperationen: TÜV Nord, Haspa, Budnikowski, Jobpaten, Alstertal, Handwerkskammer, Handelskammer, Berufsschule G9

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Musik / Kunst, Sport

Begabtenförderung: Vorlesewettbewerbe, Känguru (Mathematikwettbewerb), Projektunterricht, Big Challenge (Englischwettbewerb), Kunst- und Musikwettbewerbe, Profilklassen ab Jg. 7, spezielle Nachmittagskurse, z. B. Schach

Sprachen: Erich Kästner Projekt, Märchentage

Naturwissenschaften: Ab Jg. 7 haben die Schüler die Möglichkeit, das naturwissenschaftliche Profil zu wählen. Es wird an einem Profilitag angeboten und wird fächerübergreifend unterrichtet.

Musik / Kunst / Theater: Schlagzeugkurse, Schulband, Chor, Musical, ab Jg. 7 haben die Schüler die Möglichkeit, das ästhetische Profil zu wählen. Das ästhetische Profil wird an einem Profilitag angeboten und wird fächerübergreifend unterrichtet.

Sport: In den Jgg. 5 und 6 haben wir Sporttalentklassen mit vier Stunden Sport in der Woche eingerichtet. Ab Jg. 7 haben die Schüler die Möglichkeit, das Sportprofil mit sechs Stunden Sport (Theorie & Praxis) zu wählen.

Wettbewerbe: Schülerzeitungswettbewerb, MINT, Mathematikwettbewerb, Zehntel-Marathon, Schüler-Triathlon, Alsterlauf, Jugend trainiert für Olympia, Uwe-Seeler-Pokal, Futsal-Cup, Regional- und Hamburger Meisterschaften, Basketball-Turnier, RAPIDO, Nikolauslauf u.v.m.

Projekte: Kurse zur Teambildung, Jungen- und Mädchengruppen, Klassenrat, Anti-Mobbing-Projektwoche, Soziales Lernen

Arbeitsgemeinschaften: Handball, Kochen, Holz- und Naturwerkstatt, Textiles Gestalten, Brett und Gesellschaftsspiele, Tanzen, Fußball, Hausaufgabenbetreuung, Schlagzeug, Theater, Mountainbike, Neuere Jugendliteratur

Schülerzeitung: Die Deepenhorner

KOOPERATIONSPARTNER

HSV, MSV, WSV, TUS Berne, Hamburger Leichtathletikverband, Hamburger Triathlonverband, Hamburger Handballverband, Hamburger Sportbund, Sportfreunde Hamburg; Jugendclub Mittendrin, Step by step, HSB, HEV, Upsolut Event AG

AUSZEICHNUNGEN

Sportbetonte Schule (2013 - 2015)

LEITSATZ

Schule in Bewegung: Wir sind neu, modern und engagiert. Unsere Schüler sollen sich in unserer Schule wohlfühlen und innerhalb von klaren Strukturen ganzheitlich lernen. Die Stadtteilschule Meiendorf verfolgt den Anspruch, dass alle an Schule Beteiligten sich aktiv an dem Aufbau der Schule beteiligen.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.sts-meiendorf.hamburg.de

STADTTEILSCHULE OLDENFELDE*Offene Ganztagsschule im Stadtteil Rahlstedt*

Delingsdorfer Weg 6 | 22143 Hamburg

Tel.: 428 86-6305 | Fax: 428 86-6369

stadtteilschule-oldenfelde@bsb.hamburg.de

www.sts-oldenfelde.de

Schülerzahl: 785

Schulleitung: Ralf Stolle

Kontaktperson für Jg. 5: Ruth Schütte

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und

Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELE (Spanisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8-13.30 Uhr (zusätzlich Lernzeiten in den Jgg. 5-7)

Mittagspausen: 30 Min um 11.30 Uhr und um 13.30 Uhr (Mittagessen/Cafeteria); für das Mittagessen sind zwei Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

25 abschlussbezogene Modulangebote in den Jgg. 9/10

Kooperationen: Schülerfirma mit Unterstützung von Globetrotter Ausrüstung, Hein & Oetting Feinwerktechnik GmbH, STRABAG AG, METRO AG, Targobank, Steuerverwaltung Hamburg, eigene Berufsmesse; Gewerbliche Schule für Kraftfahrzeugtechnik G9, Handelsschule H11

BESONDERE ANGEBOTE

Sprachen: Spanischkurs ab Jg. 5

Musik/Theater/Kunst: Theatergruppe, Chor und Schulband

Sport: Fußball- und Basketballmannschaft

Wettbewerbe: Jugend debattiert, Big Challenge, Jugend trainiert für Olympia, schulinterne Turniere im Fußball, Volleyball und Basketball, Sportturnier mit dem Gymnasium Oldenfelde

Projekte: "Start in die nächste Generation" - Einsatz von eigenen Smartphones, Tablets und Netbooks im Unterricht, Klima-Schule, Box-School

Arbeitsgemeinschaften: Begabtenförderung, 20 Kurse am Nachmittag in den Bereichen Sport, Musik, Theater, Europäischer Computerführerschein (ECDL)

KOOPERATIONSPARTNER

Nordlicht e.V., Bauspielplatz Berne, ASB, Vericom, Box-School

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Fonsorbes (Frankreich), Barcelona (Spanien), Sydney (Australien)

LEITSATZ

Wir, die Stadtteilschule Oldenfelde, verstehen Lernen als einen Prozess, in dem Schülerinnen und Schüler in Begleitung und gegenseitiger Wertschätzung zu mehr Eigenverantwortung geführt werden. Deshalb arbeiten wir täglich daran, das gemeinschaftliche Mit- und Füreinander zu stärken und auszuformen.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.sts-oldenfelde.de

GYMNASIUM MEIENDORF*Ganztagsschule besonderer Prägung im Stadtteil Rahlstedt*

Schierenberg 60 | 22145 Hamburg

Tel.: 428 86-380 | Fax: 428 86-3847

gymnasium-meiendorf@bsb.hamburg.de

www.gymei.de

Schülerzahl: 990

Schulleitung: Marie-Luise Stehr

Kontaktperson für Jg. 5: Stefan Becher

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab Jg. 6,

Spanisch ab den Jgg. 6 und 8, Latein ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), Latinum,

Bilinguales Zertifikat

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.30 Uhr bzw. 8 - 15.30 Uhr

Mittagspausen: 30 Min. ab 11.30 Uhr (ab 13.30 Uhr Di und Do); alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. An drei Tagen gibt es ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Hören und Kommunikation; Autismus

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Girls' & Boys' Day (Jgg. 7/8), BO-Tage (Jg. 8), Betriebspraktikum (Jg. 9), individuelle Berufsberatung in der Agentur für Arbeit (Studienstufe), Berufsinformationstage, Berufsinformationsmessen (Vocatum, Einstieg), Berufskompass, Beratungseignungstest (Geva)

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik / Kunst

Begabtenförderung: Springen und Teilspringen möglich, jahrgangsübergreifende AGs (z. B. Model United Nations, Technik-AG), Begabungsseminare mit variierenden Themen
Sprachen: verstärkter Englischunterricht sowie englischsprachiger Sportunterricht (Jgg. 5 und 6), History oder Geography (optional ab Jg. 7), wahlweise weitere Unterrichtsfächer in englischer Sprache, Sprachreise

Naturwissenschaften: Schwerpunkt in den Jgg. 5 und 6, Weiterführung im WP-Bereich, naturwissenschaftliche Oberstufenprofile

Musik / Kunst / Theater: Musikschwerpunkt in den Jgg. 5 und 6, Chöre, Orchester, Band, Darstellendes Spiel, Medienkurse mit Schwerpunkt Film, künstlerische Oberstufenprofile

Wettbewerbe: NATEX, Vorlesewettbewerb, Känguruwettbewerb u. Mathematik-Olympiade, „Jugend debattiert“, Beiträge zu diversen Filmfestivals, Uwe-Seeler-Cup und weiteren Sportwettbewerbe u.a.

Projekte: Streitschlichter-AG, Sportassistenten-Ausbildung, Themenwoche „Soziales Lernen“ (Jgg. 5 und 7), „Suchtprävention“ (Jg. 9), „Schüler helfen Schülern“

Arbeitsgemeinschaften: Kunst, Musik, Medien, Sport, Naturwissenschaften, Hausaufgabenbetreuung, Förderkurse
Schülerzeitung: up2date**KOOPERATIONSPARTNER**

AMTV (Handball), SC Condor (Basketball), TuS Berne (Tischtennis und Sportassistenten-Ausbildung); Jugendmusikschule, Hamburger Leichtathletikverband

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Collège Pierre Brossolette in La Chapelle-Saint-Luc (Frankreich), Escola Ginebró in Llinars del Vallès (Spanien), Dänemark, Niederlande, Polen, Zypern (Model United Nations), Faith Lutheran College/Concordia in Plainland/Toowoomba (Australien)

LEITSATZ

Am Gymnasium Meiendorf erziehen wir die Schülerinnen und Schüler zu selbstständigen und verantwortungsvoll handelnden Menschen, die ihren Weg in unserer komplexer werdenden Welt finden können. Wir vermitteln deshalb den Schülerinnen und Schülern nicht nur fachliche und methodische, sondern fördern ebenso die Entwicklung sozialer und kommunikativer Kompetenzen.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.gymei.de

GYMNASIUM OLDENFELDE*Ganztagsschule besonderer Prägung im Stadtteil Rahlstedt*

Birrenkovenallee 12 | 22143 Hamburg

Tel.: 428 86-6301 | Fax: 428 86-6330

gymnasium-oldenfelde@bsb.hamburg.de

www.gym-old.de

Schülerzahl: 872

Schulleitung: Henning Sievers

Kontaktperson für Jg. 5: Anke Riebert

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab den Jgg. 5 und 6,

Latein ab Jg. 6, Italienisch und Spanisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATEDELE (Spanisch), DELF (Französisch), Großes Latinum,
Latinum**UNTERRICHT UND PAUSEN**

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.30 Uhr (Jgg. 5 - 6, ggfs. bis 14.45 Uhr); 8 - 13.30 Uhr (Jgg. 7 - 8, an zwei Tagen bis 15.30 Uhr);

8 - 13.30 Uhr (Jgg. 9 - 10 an drei Tagen bis 15.30 Uhr); 8 - 15.30 Uhr (Jgg. 11/12 selten bis 17 Uhr) Mittagspausen: 30 Min. ab 11.30 Uhr (Aktive Pause, Futterkiste); 30 Min. ab 13.30 Uhr; alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Autismus; langandauernde Erkrankungen; Schule für Außerschulversuche Kinderkrankenhaus Wilhelmsstift

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Girls' und Boys' Day (Jgg. 6/7), Betriebspraktikum (Jg. 9), Sozialpraktikum und Zielorientierungsseminar (Jg. 10), Berufsorientierungswoche (Jg. 11), Uni-Tage (Jgg. 11/12), monatl. Berufsberatung in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit, Berufsinformationszimmer (BiZi), Alumni-Beratung

Kooperationen: Gymnasien Meiendorf und Rahlstedt (Profiloberstufe), Universität Hamburg („Studenten machen Schule“)

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik/Kunst

Sprachen: Französisch „Salut“ als Schwerpunktfach in den Jgg. 5/6 und als Profulfach in der Oberstufe

Naturwissenschaften: „Umwelt erforschen“ als Schwerpunktfach (Jgg. 5/6), MINT-Tag, Schüler-Forschungszentrum, Schulteich-Forschung, drei naturwissenschaftliche Fächer in Oberstufenprofilen

Musik/Kunst/Theater: Jahrgangsorchester (Jgg. 5-7), GOld-Orchester (Jgg. 8-12), GOld-Band (Jgg. 8-12), Chor (Jgg. 5-7), GOld-Chor (Jgg. 8-12), Musik als Profulfach in der Oberstufe

Sport: Sport-Profil in der Oberstufe

Wettbewerbe: NATEX, Prob-EX, Mathematik-Olympiade, Jugend forscht, Jugend trainiert für Olympia, Vorlesewettbewerb, deutschlandweite Go-Tuniere

Projekte: Soziales Trainingsprogramm (Jgg. 5/6), Anti-Cybermobbing (Jg. 7), Suchtprävention (Jg. 8), Klassenlehrerstunden (Jgg. 5-8), Streitschlichter Ausbildung, Sozialpädagogie, Beratungslehrerin, Schüler-Schulsanitätsdienst

Arbeitsgemeinschaften:

Sport, Umwelt, Kreatives, Denksport

Schülerzeitung: GoldenTimes

KOOPERATIONSPARTNER

Nordlicht e.V., Sportkooperationen mit AMTV, RHTC, SC Condor und Bramfelder SV; Joachim Herz Stiftung, Junge Musikakademie Hamburg

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Gisor (Frankreich), Pittsburgh (USA), Follonica und Grosseto (Italien), Ski (Norwegen), Arnheim (Niederlande)

AUSZEICHNUNGEN

Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung (2015)

LEITSATZ

Im Mittelpunkt unserer Schule stehen die Schülerinnen und Schüler und deren Entwicklung zu mündigen Menschen, die selbstverantwortlich, tolerant und rücksichtsvoll handeln und die den komplexen Anforderungen unserer Gesellschaft gewachsen sind. Unsere Schulgemeinschaft basiert auf unserem vertrauensvollen Umgang miteinander und den respektvollen und aneinander interessierten Begegnungen von Schülern, Eltern, Lehrern, Schulpersonal und Schulleitung. Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.gym-old.de

GYMNASIUM RAHLSTEDT*Ganztagsschule besonderer Prägung im Stadtteil Rahlstedt*

Scharbeutzer Straße 36 | 22147 Hamburg

Tel.: 428 86-650 | Fax: 428 86-6540

gymnasium-rahlstedt@bsb.hamburg.de

www.gymnasium-rahlstedt.de

Schülerzahl: 880

Schulleitung: Volker Wolter

Kontaktperson für Jg. 5: Gunhilde d'Hargues

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, Fahrstuhl

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,

Spanisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Großes Latinum, Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Fr von 8 - 13.25 Uhr (Jg. 5, Jg. 6 hat einen

Lang-Tag bis 14.50 Uhr); Mo, Mi, Fr von 8 - 13.25 Uhr (Jgg. 7 - 10: davon zwei Lang-Tage - 15.35 Uhr)

Mittagspausen: 40 Min. ab 12.40 Uhr (Mittag für Jg. 6 am Lang-Tag); 40 Min. ab 13.25 Uhr (Mittag für alle, Aktive Pause); alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Hören und Kommunikation; Sehen; körperliche und motorische Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Betriebsbesuche am „Zukunftstag“, Betriebspraktikum, individuelle Beratungsgespräche in Kooperation mit der Agentur für Arbeit, Zielorientierungseminar (freiwillig) und Berufseignungstest (verbindlich in S2), Messebesuch (Vocatum), Bewerbungstraining, Berufsinformationsbörse mit Ehemaligen, BIZ-Besuch

Kooperationen: diverse Firmen innerhalb der Oberstufenprofile (z.B. Aurubis, Airbus); IBA; Agentur für Arbeit, Barmer-GEK, Zentrum Schule und Wirtschaft, Institut für Talententwicklung

BESONDERE ANGEBOTE

Sprachen: bilinguale Wahlkurse Physik und Geografie auf englisch (in Sek. I), Oberstufenprofil „Internationalität“ mit History- und Drama-Kursen, Spanisch- und Lateinkurse durchgehend bis zum Abitur

Naturwissenschaften: Informatikunterricht (Sek. I), Oberstufenprofil „Technik im Fokus“ (Fortführung Informatik), Robotik, Teilnahme am mint:pink-Projekt für Mädchen

Musik / Kunst / Theater: Streichergruppen (Jgg. 5/6), Vorchester, Orchester, Chor- und Orchesterreisen, Bands, Zusammenarbeit mit CANTEMUS-Kinderchor

Sport: Schwerpunkt Handball

Wettbewerbe: Jugend im Parlament, Jugend debattiert, Bundeswettbewerb Fremdsprachen, Jugend forscht, Bundeswettbewerb für Informatik, Jugend musiziert, Jugend trainiert für Olympia, Formel 1

Projekte: Paten für Jg. 5, Präfektenausbildung, Sozialpraktikum, Unterstützung einer Schule in Nicaragua, Patenschaft für ein Mädchenheim im Senegal

Arbeitsgemeinschaften: Handball, Tischtennis, Basketball, Fight & Fit, Fußball, Tanz, Kreativ-Werkstatt, Töpfern, Brettspiele und Skat, Robotik, Schach, Spanisch (Jgg. 5/6), Italienisch-AG

Schülerzeitung: ZaG (Zeitung am Gymnasium Rahlstedt)

KOOPERATIONSPARTNER

AMTV, RHTC, Voll in Bewegung, Patenschaft Müsselformer Kirche e.V., CANTEMUS-Kinderchor; Nordlicht e.V., Sozialpraktikum im Martha-Haus Rahlstedt, Schulwerk Rahlstedt, CONTITECH, NXP, TK, HWWI, AURUBIS, Model United Nations, Haus Rissen

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Lycée Montgrand in Marseille (Frankreich), Lycée Georges Duby in Aix-en-Provence (Frankreich), Escola Ginebró in Llinars del Vallés, Barcelona (Spanien), Schule Eshel Hanasi in Lehavim (Israel), Comenius-Arbeitsprojekt in Blazowa (Polen), Banovce-nad-Bebravou (Slowakei), Sassuolo (Italien)

AUSZEICHNUNGEN

Klimaschule (2012-2014), Comenius Partnerschule (2007-2015), offizielle NAT-Kooperationsschule (2014)

LEITSATZ

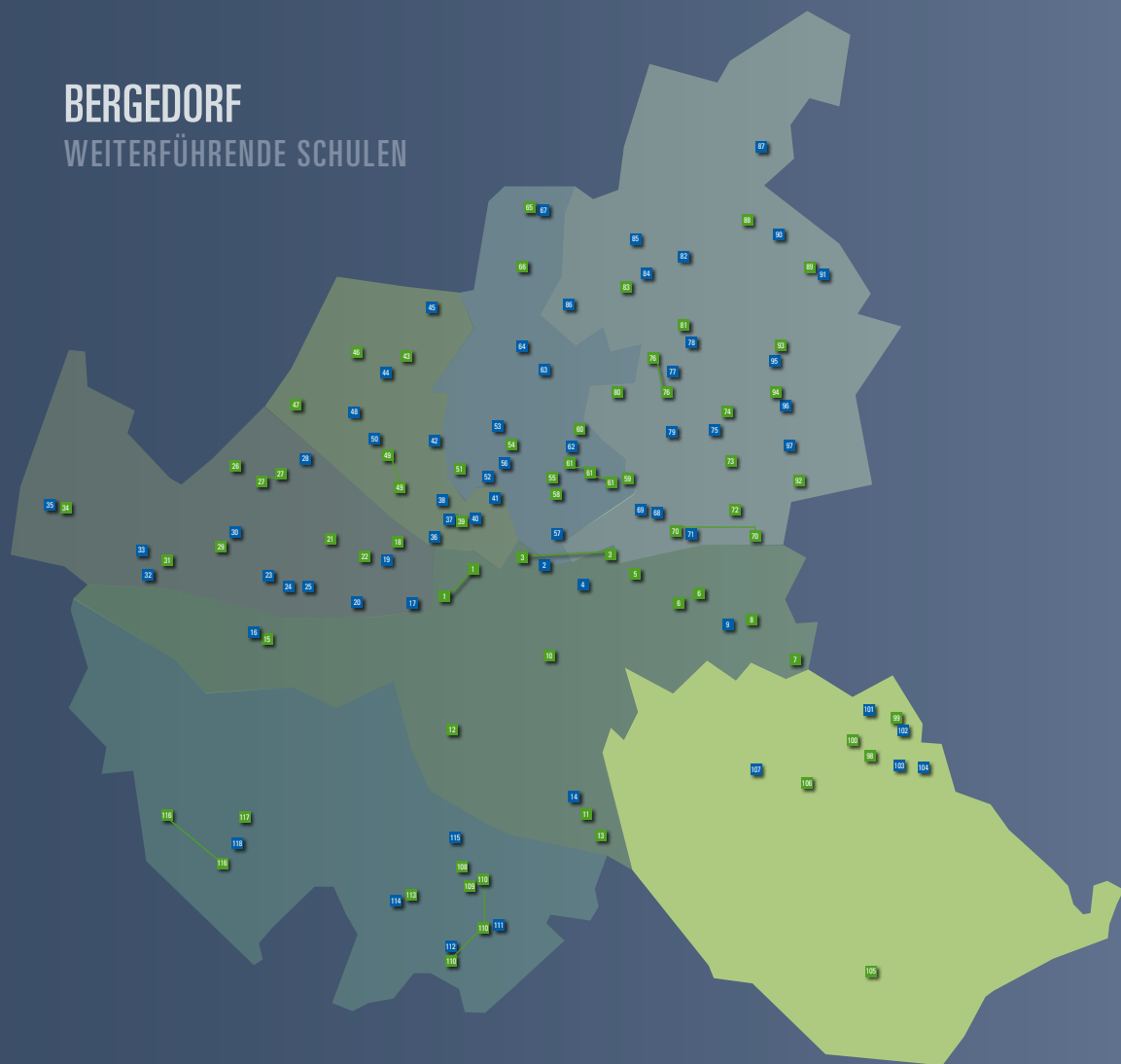
Tradition und Erneuerung, gymnasialer Anspruch und menschliche Zuwendung bilden die Einheit unseres pädagogischen Handelns - im Zentrum unseres Stadtteils Rahlstedt.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.gymnasium-rahlstedt.de

BERGEDORF

WEITERFÜHRENDE SCHULEN



Bergedorf

- 98 Stadteilschule Bergedorf*
- 99 Stadteilschule Lohbrügge*
- 100 Stadteilschule Richard-Linde-Weg*
- 101 Gymnasium Bornbrook
- 102 Gymnasium Lohbrügge
- 103 Hansa-Gymnasium Bergedorf
- 104 Luisen-Gymnasium Bergedorf
- 105 Stadteilschule Kirchwerder**
- 106 Gretel-Bergmann-Schule*
- 107 Gymnasium Allermöhe

STADTTEILSCHULE BERGEDORF*Teilgebundene Ganztagschule im Stadtteil Lohbrügge*

Ladenbeker Weg 13 | 21033 Hamburg

Tel.: 42 89 25-01 | Fax: 42 89 25 -200

info@sts-bergedorf.de

www.sts-bergedorf.de

Schülerzahl: 1.500

Schulleitung: Thimo Witting

Kontaktperson für Jg. 5: Gerda Schmidt

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize, Rückzugsmöglichkeiten, Aufzüge in einigen Klassen- und Fachhäusern

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch, Russisch und

Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

TRKI (Russisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: Mo, Di, Do von 8 - 16 Uhr (Jgg. 5 - 8); Mi, Fr von 8 - 13.30 Uhr (Jgg. 5 - 10); Mo - Fr von 8 - 16 Uhr
Mittagspausen: 30 Min. ab 11.30 Uhr (Jg. 7); 30 Min. ab 12 Uhr (Jg. 6); 30 Min. ab 13 Uhr (Jg. 5); 60 Min. ab 13.30 Uhr (ab Jg. 8); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung (seit 2015), Bergedorfer Integrationsmodell (BIM: doppelt qualifizierender Bildungsgang, 4 Jahre, Abitur und Ausbildung zum CTA), Berufs- und Studienwegeplanung (Sek. I und II), Unterricht im Lernbereich Arbeit und Beruf, Lernen in Profilklassen, Job-Paten

Kooperationen: Deutsche Bahn, Tide TV, Kaufland, Bezirk samt Bergedorf; HAW, Berufliche Schulen G13, H17, G19, G20 (BIM)

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik / Kunst, Sport

Sprachen: Studienbibliothek (auch für Stadtteil), Nikolaus-Autorenlesung, Vorleseprojekte in Grundschulen, Englisch-Plusklassen (ab Jg. 5), English-Debating, Jugend debattiert (ab Jg. 8)

Naturwissenschaften: BIM, NATEX, Profilklass Naturwissenschaften (ab Jg. 8)

Musik / Kunst / Theater: Bläserklassenkonzept (Jgg. 5/6, Weiterführung bis 10), Young ClassX-Chorprojekt, jährliche Kulturtage, Profile im Bereich Kunst, Theater, Musik (ab Jg. 9)

Sport: Jugend trainiert für Olympia (Leichtathletik), Fußball, Basketball und Volleyball, schulischer Zirkus Mumpfitz, Sport-Profilklass

Wettbewerbe: z. B. Sport, Vorlesewettbewerb, Theater, Musik, Kunst, Sprachen, Jugend debattiert, Englisch-Debating, Naturwissenschaften, Bertini-Preis, „Abgedreht“, Geschichtswettbewerb

Projekte: Netzwerk-Profilklass, Pausenhelfer, wöchentlicher Klassenrat (5 - 10), schulische Beratungsabteilung, Schulzoo

Arbeitsgemeinschaften: Segeln, Sport, Kunst, Chor, Samba, Big Band, Technik, Plattdeutsch, Circus, Tanzen

KOOPERATIONSPARTNER

TSG Bergedorf, Stadt-Land-Fluss, Handwerk macht Schule; Landwirtschaftskammer, Naturschutz-Informationszentrum Boberger Niederung, Schulverbund reformpädagogischer Schulen „Blick über den Zaun“, GGG, Stiftung Haus im Park, Bergedorf-Bille-Stiftung, Buhck-Stiftung

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Brigshaw (Großbritannien), St. Petersburg (Russland), Kleipeda (Litauen), Barranquilla (Kolumbien), Badalona (Spanien)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles»können

AUSZEICHNUNGEN

Hamburger Bildungspreis, Geschichtswettbewerb (2015)

LEITSATZ

Alle Kinder sind in unserer Schule willkommen. Jeder an unserer Schule erfährt, dass er gebraucht wird. Neugier, Mut und Wissensdurst, Offenheit für letzte Fragen und Zivilcourage sind uns wichtig. Bildung erfordert Anstrengung und Muße.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.sts-bergedorf.de

STADTTEILSCHULE LOHBRÜGGE

Gebundene Ganztagsschule im Stadtteil Lohbrügge
Binnenfeldredder 7 | 21031 Hamburg

Tel.: 428 87-605 | Fax: 428 87-6522

stadtteilschule-lohbruegge@bsb.hamburg.de

www.stadtteilschule-lohbruegge.hamburg.de

Schülerzahl: 1.090

Schulleitung: Thorsten Schumacher

Kontaktperson für Jg. 5: Andrea Kühne

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize, Möglichkeiten der Pflege, Rückzugsmöglichkeiten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und

Spanisch ab den Jgg. 7 und 11, Russisch ab Jg. 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELF (Französisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: 8 - 15.55 Uhr (Jgg. 5 - 8 im Ganztage); 8 - 14.25 Uhr (Jgg. 9 - 13)

Mittagspause: 60 Min. ab 13.30 Uhr (Mittagessen, Yoga, Entspannung, Mediothek, Spielecontainer, Schulzoo, Imkerie, Psychomotorik); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Kompetenzfeststellungsverfahren, Blockpraktika, Praxislernstage, wöchentliche Beratungsangebote durch Berufseinstiegsbegleiter, Berufsschullehrkräfte und das Arbeitsamt in der Schule, Studienorientierungsportfolio (Jgg. 11/12), Unitage / Kooperationen: Dachser Food Logistics, Stadtreinigung Hamburg, Deutsche Bahn AG, Kühne und Nagel KG, diverse Handwerksunternehmen im Bezirk Oberstufenverbund der Bergedorfer Stadtteilschulen, HAW Bergedorf, Leuphana Universität Lüneburg, Berufliche Schulen H17, G13, G19, G20; Internationaler Bund, Buhk-Stiftung Hamburg, Hamburger Arbeitsassistenten

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Sport

Sprachen: Bibliothek / Mediothek, Leseclub, Lesepaten, Italienisch

Naturwissenschaften: Forscherklasse - naturwissenschaftliches Arbeiten (ab Jg. 5), NaWi-Werkstätten (Jgg. 7/8), NaWi-Profilkurse (Jgg. 9/10), Oberstufenprofil 360°, Robotik Musik / Kunst / Theater: erweiterter Musikunterricht EMu, Instrumentalunterricht und Ensemblespiel (ab Jg. 5), Schulband, Schulchor, Musikwerkstätten- und Profilkurse (Sek. I), Theaterprofil (Jgg. 9/10), Oberstufenprofil

Sport: Segeln mit DSV-Prüfung, Kanu, Skilanglauf, Leichtathletik, Fußball, Handball, Sport-Werkstätten (Jgg. 7/8), Sport-Profilkurse (Jgg. 9/10), Oberstufenprofil Sportmetropole Hamburg, Jugend trainiert für Olympia (Leichtathletik)

Wettbewerbe: Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels, Känguru- und Mathematik-Olympiade, Mathematik Teamwettbewerb,

NATEX, Umweltschule in Europa, Jugend debattiert (Regionalstandort Bergedorf), Poetry Slam

Projekte: Streitschlichterausbildung, Prefect-Ausbildung, Programm „Soziales Lernen“ (Jg. 5), Sozialkompetenztraining (Jg. 6), Anti-Mobbing-Programm (Jg. 7), Helferbörse im Haus Brügge, Step by Step Tanzperformance Arbeitsgemeinschaften: ca. 50 Ganztagskurse

Schülerzeitung: GSL-Times

KOOPERATIONSPARTNER

TSG Bergedorf (u.a. Ferienbetreuung im TSG KISS-Land Wentorf), VFL Lohbrügge, Bergedorfer Schüler-Segel-Verein, Haus Brügge, Mentor e.V. (Lesepaten); Grundschulen Max-Eichholz-Ring, Mendelstraße und Heidhorst, außerschulische Jugendhilfe in Lohbrügge, Hamburger öffentliche Bücherhallen, Bürgerstiftung Hamburg

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

New Holland Town School in Milford, NJ (USA), Alexandria Middle School in Alexandria, VA (USA), Collège Alexandre Dumas in Marseille (Frankreich)

AUSZEICHNUNGEN

Starke Schule für Berufsorientierung (Hertie Stiftung), Deutscher Lehrerpriis, Klimapilotschule

LEITSATZ

Wir sind eine einsatzbereite und fröhliche Schulgemeinschaft. An unserer Schule sind alle Personen gleich wertvoll, deswegen nehmen wir jeden in seiner Einzigartigkeit in unsere Schulgemeinschaft auf.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.stadtteilschule-lohbruegge.hamburg.de

STADTTTEILSCHULE RICHARD-LINDE-WEG*Teilgebundene Ganztagschule im Stadtteil Lohbrügge*

Richard-Linde-Weg 49 | 21033 Hamburg

Tel.: 428 86 14-0 | Fax: 428 86 14-22

stadtteilschule-richard-linde-weg@bsb.hamburg.de

www.richard-linde-weg.de

Schülerzahl: 800

Schulleitung: Angelika Maijer

Kontaktperson für Jg. 5: Karin Montibeller

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize, Rückzugsmöglichkeiten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Französisch und Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Fr von 8 - 15.45 Uhr (Jgg. 5 - 13)

Mittagspausen: 45 Min. ab 13.30 Uhr (Mittagessen Jgg. 5 - 13, Aktive Pause, Sport, Spiel, Entspannung); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufsorientierung hat an unserer Schule eine erfolgreiche Tradition. Seit 2011 gibt es eine gymnasiale Oberstufe, so dass nun auch die Studienberatung zu unserem Angebot gehört. Unser Motto: Keine Schülerin, kein Schüler verlässt unsere Schule ohne Anschlussperspektive.

Kooperationen: Buhck, Louis Motorrad, Tide TV, Wirtschaftliche Vereinigung Bergedorf; Gymnasium Bornbrook, Hamburg School of Business Administration

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik / Kunst, Sport

Begabtenförderung: Forschendes Lernen, Lernclubs zur Begabungsförderung in Englisch, Deutsch, Mathematik

Sprachen: Lesekompetenzförderprogramm, Schüleraustausch Spanien und Niederlande, Debattierclub, Cambridge-Certificate, Wettbewerbe

Naturwissenschaften: Lego Innovation Studio, Profilkunde EFI (Entdecken-Forschen-Informieren), Oberstufenprofil Naturwissenschaften, Matheforscher, Robotik

Musik / Kunst / Theater: Schulband, Schulchor, English-Theatre, English-Art, Profilkunde Kunst und Kultur

Sport: Kooperation mit dem FC St. Pauli, Bundesjugendspiele, Profilkunde Gesundheit, Ernährung, Bewegung in den Jgg. 9/10, Oberstufenprofil Gesellschaftliche Bedeutung des Sports, jährliche Surf- und Skireise

Wettbewerbe: Unseren Schulen (Clausen Simon Stiftung), Bundeswettbewerb Starke Schule, Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung, Schülerzeitung, Schule des Jahres Projekte: Kooperation in den Projektwochen mit Viva con Agua und der Welthungerhilfe, Schulsanitäterausbildung in Jg. 8, Sozialpraktikum in Jg. 10

Arbeitsgemeinschaften: Zumba, Yoga, Sportspiele, Film AG, Schulfußball, Chor, Holztechnik, Theater

Schülerzeitung: Lindenprint

KOOPERATIONSPARTNER

FC St. Pauli, Internationaler Bund, MIKO, Integration durch Bildung, Dolle Deerns, HipHop Academy, Internationaler Bund, TSG-Bergedorf; Beratungsstelle besondere Begabung, Beratungsstelle Gewaltprävention, Jugendhilfe, Arbeitersamariterbund, Medienanstalt Hamburg Schleswig-Holstein, KiKu-Lohbrügge, Jugendmusikschule, Bundesjugendballett, Deutsches Schauspielhaus

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Colegio Santa Ana in Villalonga (Spanien), Lyceum Bisschop Bekkers in Eindhoven (Niederlande)

AUSZEICHNUNGEN

Schülerfirma 2013, Starke Schule 2013, Berufs- und Studienorientierung 2015, Schülerzeitung 2015

LEITSATZ

Die Schule mit dem Baum, individuelles Lernen in familiärer Lernumgebung am Richard-Linde-Weg: mehr wissen, mehr wollen, mehr machen

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.richard-linde-weg.de

GYMNASIUM BORNbrook

*Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Lohbrügge*

Schulenburgring 4 | 21031 Hamburg

Tel.: 428 95-40 | Fax: 428 95-419

gymnasium-bornbrook@bsb.hamburg.de

www.gymnasium-bornbrook.de

Schülerzahl: 960

Schulleitung: Helge Petersen

Kontaktperson für Jg. 5: Thomas Hamborg

BARRIEREFREIHEIT

Rückzugsmöglichkeiten

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 7,
Spanisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELF (Französisch),
Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 7.55 - 13.15 Uhr; 7.55 - 13.15 Uhr (Jg. 6 eine
Jahresstunde mehr); 7.55 - 15.30 Uhr (Jgg. 7 - 12: zweimal
- 15.30, sonst - 13.15)

Mittagspausen: 45 Min. ab 13.15 Uhr (Bistro und Mittagessen,
Bewegte Pause, AGs); für das Mittagessen ist ein
Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet
und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen
Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale
und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; körperliche
und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Zertifikat „Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung“,
Jgg. 8 - 10 schulinterner Berufswegeplan (u.a. Stärken/
Schwächen, Kompetenzanalyse, berufsorientierende Portfolioarbeit),
Betriebspraktikum in Jg. 9, Projektwoche 10, Berufsorientierungswoche
und Unitage in S1, Berufsmessebesuche

Kooperationen: Buhck; HAW in Bergedorf, erweitertes Profilangebot
gemeinsam mit der Stadtteilschule Richard-Lindeweg

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Musik / Kunst

Begabtenförderung: integrierte und zusätzliche Angebote,

Beauftragte für Fachliche Schwerpunkte: Vanessa Overmann

Sprachen: Beratung / Medienverleih in der eigenen Schulbibliothek,
ganztagig geöffnet, Lesungen, Lesenächte, Leseförderung,
Bili-Wahlangesamt in den Jgg. 5/6, Bili-Zweig ab Jg. 7, Bili-Profil
in der Oberstufe, Latein oder Französisch als zweite Fremdsprache,
Spanisch

Naturwissenschaften: „Science Kids“ (naturwiss. Experimentieren
in den Jgg. 5/6) in deutscher oder englischer Sprache, NWT (Jgg.
5/6) in deutscher oder englischer Sprache, naturwissenschaftliches
Praktikum und Informatik in der Mittelstufe, „Life-Science-Profil“
in der Oberstufe

Musik / Kunst / Theater: drei Stufenbigbands in den Jgg. 6,
8/9 und 10 - 12, zwei Orchester, zwei Chöre, Einzelunterricht
in Kooperation mit der Jugendmusikschule, Bläserkurs als
Wahlpflichtfach in der Beobachtungsstufe

Sport: regelhaft in den Jgg. 9 - 12: Rudern, Segeln, zukünftig
zusätzliche Sportfachtage in den Jgg. 8 und 10, Skireise
Wettbewerbe: Wettbewerbscurriculum, vielseitige Angebote

Projekte: Teilnahme am Sozialen Tag, Zukunftstag (Girls' und
Boys' Day), Afghanistan-Projekt, Klassenleitungsstunden in den
Jgg. 5 - 7, Streitschlichterausbildung in Jg. 6, Ausbildung im Rahmen
des Schulsanitätsdienstes

Arbeitsgemeinschaften: vielfältiges Angebot: www.gymnasium-bornbrook.de

Schülerzeitung: Bornbrook Journal

KOOPERATIONSPARTNER

Leuphana Universität Lüneburg (Sprachförderprojekt in Jg. 7);
Jugendmusikschule,

GBS Mendelstraße und KiTa Schulenburg (Betreuung)

LEITSATZ

Das Ziel unseres Bildungs- und Erziehungsauftrages ist es,
unsere Schülerinnen und Schüler zu befähigen, mit einer fundierten
Ausbildung als starke Persönlichkeiten einer globalisierten Welt
offen entgegenzutreten und zukünftige Herausforderungen mitzugestalten.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.gymnasium-bornbrook.de

GYMNASIUM LOHBRÜGGE*Ganztagsschule besonderer Prägung**im Stadtteil Lohbrügge*

Binnenfeldredder 5 | 21031 Hamburg

Tel.: 428 87-601 | Fax: 428 87-6230

gymnasium-lohbruegge@bsb.hamburg.de

www.gyloh.de

Schülerzahl: 1.110

Schulleitung: Michael Koops

Kontaktperson für Jg. 5: Thomas Melzer

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Spanisch ab Jg. 6,

Latein ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), CertiLingua - Exzellenzlabel, DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Latinum, Großes Latinum, TOEFL (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: 7.55 - 13.10 Uhr (Jgg. 5 - 10) und 7.55 - 15.30 Uhr (Jgg. 7 - 10 an manchen Tagen)

Mittagspause: 50 Min. ab 13.10 Uhr; für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich.

Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet.

Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Fachkoordinator für den Bereich, jährliche Berufetage, Beratung von Oberstufenschülerinnen und -schülern in der Projektzeit (Agentur für Arbeit), Bewerbungstraining

Kooperationen: HAUNI Maschinenbau AG, Pfannenberg, Nele Kreyßig - „better work for life“, TU Hamburg Harburg, HafenCity Universität, Universität Hamburg, Jugendmusikschule, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW), Landesmusikrat, Agentur für Arbeit

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik / Kunst, Sport

Begabtenförderung: spezielle Profilklassen, individuelle Förderung durch Enrichment-Angebote (Reisen, Projekte etc.)

Sprachen: Lesewettbewerb der sechsten Klassen, „The Big Challenge“, literarische Lesungen

Naturwissenschaften: naturwissenschaftliche Klasse (Jgg. 5 und 6 - Profilklassen), Angebote im Wahlpflichtunterricht (Mittelstufe), mint:pink (Mädchenförderung)

Musik / Kunst / Theater: Bläser- und Chormusik-Klassen (ab Jg. 5), Chöre, (The Young ClassX), Bands, Orchester, regelmäßig öffentliche Auftritte, Konzertfahrt nach Kanada

Sport: breites Angebot u.a. Inlineskating, Badminton, Segeln, Tennis, Fitness, Fußball, Kanu, Golf, Judo, Profulfach (Oberstufe), Bewegungsanalyse mit moderner Technik

Wettbewerbe: in den Bereichen Theater, Musik, Sprachen, Mathematik/ Naturwissenschaften, Gesellschafts- und Geisteswissenschaften, Ausrichter von „Jugend debattiert“

Projekte: regelmäßige Auszeichnung für das Engagement beim sozialen Tag, „Helfer-Börse“ (Haus Brügge), soziale Initiativen (z.B. „Viva con agua“), jährlich stattfindende Reisen der Klassensprecher mit den Verbindungslehrerkräften

Arbeitsgemeinschaften: diverse Angebote in Sport, Musik, Kunst, Naturwissenschaften, Hausaufgabenhilfe, Fördermaßnahmen

KOOPERATIONSPARTNER

TSG-Bergedorf, VfL Lohbrügge, Allgemeiner Sportverein Bergedorf-Lohbrügge von 1885 e. V., ZEIT-Stiftung, Haus im Park, Landesmusikrat, Landesjugendjazzorchester, Nat-Initiative, The Young ClassX, Hamburger Öffentliche Bücherhallen, Bergedorfer Schüler-Segel-Verein, Haus Brügge, Beratungsstelle besondere Begabungen, Beratungsstelle Gewaltprävention

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Barstow School in Kansas City, MO (USA), Tornbjerg Gymnasium in Odense (Dänemark), Beatrix College in Tilburg (Niederlande), Colegio Nuestra Señora De Montesión in Palma de Mallorca (Spanien), Lycée Victor Hugo in Marseille (Frankreich), Schule 72 in St. Petersburg (Russland), William Aberhart High School in Calgary, AB (Kanada)

AUSZEICHNUNGEN

NaT-Kooperationsschule (ausgezeichnete Kooperation im MINT-Unterricht)

LEITSATZ

Innovativ, freundlich, weltoffen, modern, leistungsorientiert, fürsorglich. Unser Leitbild: Mit dem Wir zum Ich - fördere dein Wissen und erweitere deinen Horizont.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.gymnasium-lohbruegge.de

103

HANSA-GYMNASIUM BERGEDORF

Ganztagsschule besonderer Prägung im Stadtteil Bergedorf

Hermann-Distel-Straße 25 | 21029 Hamburg

Tel.: 724 18-60 | Fax: 724 18-610

hansa-gymnasium-bergedorf@bsb.hamburg.de

www.hansa-gymnasium.de

Schülerzahl: 800

Schulleitung: Hildegund Remme

Kontaktperson für Jg. 5: Silke Lammel-Ernst

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6, Spanisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Großes Latinum, TOEFL (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: 7.50 - 13 Uhr; 7.50 - 15.20 Uhr (ab Jg. 7 ein bis zwei Tage Nachmittagsunterricht)

Mittagspausen: 50 Min. ab 13 Uhr (warmes Mittagessen und AGs für alle Jahrgänge); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Hören und Kommunikation; Autismus; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Sek. I - stufenweise Vorbereitung des Berufspraktikums ab Jg. 7 in Deutsch und PGW, Nachbereitung durch die Praktikumsmesse „Schüler aus Jg. 9 informieren Schüler in Jg. 7“, Projektwoche Berufsorientierung in Jg. 8, GEVA-Test und Sozialpraktikum in Jg. 10, Sek. II - Berufsorientierungstag in Jg. 11, Uni-Tage, individuelle Beratung
Kooperationen: ArcelorMittal, Trimet, Phoenix Compound; TU Hamburg-Harburg, TU Bergakademie Freiberg, Universität Hamburg

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik/Kunst

Begabtenförderung: Pluskurse in den Jgg. 6-9, herausfordernde AG-Angebote, anspruchsvolle Chorarbeit, Wettbe-

werbsteilnahme, Doppelqualifikation in den Oberstufenprofilen MINT und IB möglich

Sprachen: Oberstufenbibliothek, Unter- und Mittelstufenbibliothek mit Lesungen und Referatewettbewerb, bilinguale Klassen (Englisch) ab Jg. 5, International Baccalaureate als Oberstufenprofil, Model United Nations, Teilnahme an Fremdsprachenwettbewerben

Naturwissenschaften: MINT-Klasse (naturwissenschaftlicher Schwerpunkt) ab Jg. 5, MINT-Profil in der Oberstufe, umfangreiches AG-Angebot (z. B. Robotik), Kooperationen

Musik/Kunst/Theater: Umfassende, systematisch aufbauende Chorarbeit, Teilnahme am Bergedorfer Jugendorchester, Opernproduktion in jedem zweiten Jahr, mehrere große Konzerte im Jahresverlauf

Sport: Rudern, Segeln, umfangreiche Wettbewerbsteilnahme
Wettbewerbe: Jugend forscht und andere mathematische und NW-Wettbewerbe, Geografie, Model United Nations, Fremdsprachenwettbewerb, Nichtrauchen ist cool, Gesunde Schule, Vorlesewettbewerb, Referatewettbewerb, Big Challenge

Projekte: Klassensprecherfortbildung, Schüler helfen Schülern, Schülerpaten, Lerncoaching durch Schüler, Klassenratstunden Jg. 5-7, Deutschförderung Jg. 5

Arbeitsgemeinschaften: Umfangreiches Angebot in der Mittagspause und am Nachmittag in den Bereichen Sport, Kreativität, Musik - vgl. www.hansa-gymnasium.de

Schülerzeitung: Der Wecker

KOOPERATIONSPARTNER

TSG Bergedorf (Ferienbetreuung), MINT Excellence Center; Helmholtz-Zentrum Geesthacht, International Baccalaureate, Bismarck-Stiftung, Gedenkstätte KZ Neuengamme

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Hills Road 6th Form College in Cambridge (Großbritannien), Yu Cai High School in Shanghai (China), Collège Herrade de Landsberg in Rosheim (Frankreich), Deutsche Schule Barcelona (Spanien), mehrere Schulen in Süd-Großbritannien, London (Großbritannien)

AUSZEICHNUNGEN

Gesunde Schule 2012, 2013, 2014, MINT-Excellence Center, IB-Schule

LEITSATZ

„Man soll Denken lehren, nicht Gedachtes.“ Die Schwerpunkte unseres Leitbildes sind: Persönlichkeitsentwicklung - Bildung - Eigenverantwortung - Gemeinschaft - Gesellschaftliche Verantwortung. Die ausführliche Fassung des Leitbildes finden Sie auf der Hansa-Homepage.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.hansa-gymnasium.de

LUISEN-GYMNASIUM BERGEDORF*Ganztagsschule besonderer Prägung im Stadtteil Bergedorf*

Reinbeker Weg 76 | 21029 Hamburg

Tel.: 724 16-20 | Fax: 724 16-210

luisen-gymnasium-bergedorf@bsb.hamburg.de

www.hallolui.se

Schülerzahl: 987

Schulleitung: Dr. Werner Baum

Kontaktperson für Jg. 5: Elke Bartel

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,
Spanisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch),
DELFI (Französisch), Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: Mo - Fr von 7.50 - 14.05 Uhr

Mittagspausen: 30 Min. ab 12.05 Uhr (Mittagspause der
Jgg. 5 und 6); 30 Min. ab 12.50 Uhr (Mittagspause der Jgg.
7 - 12); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich.
Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen
zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Vor- und nachbereitete dreiwöchige Betriebspraktika in
Jg. 9, zusätzliche Betriebspraktika in Großbritannien und
Frankreich, GEFA-Test, Möglichkeit der Teilnahme am Vor-
studium, Berufs- und Studieninfotage, Besuch der Uni-Tage
und der Messe „Einstieg“, Ingenieur-Praxis-Projekt der Fa.
Blohm

Kooperationen: Blohm-Schleiftechnik, Trimet; TU Ham-
burg-Harburg, HAW, Jugendmusikschule, Gymnasium Alto-
na, Hills-Road-Sixth-Form-College Cambridge, École Mas-
sillon Paris, Rozenberg S.O. Mol/Belgien; MINT Excellence
Center, Agentur für Arbeit, Haspa, vocation Hamburg

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte:

Naturwissenschaften, Musik/Kunst

Begabtenförderung: Fünf-Säulen-Modell

Sprachen: Model United Nations, Wahlpflichtkurse Litera-
turwerkstatt bzw. Kreatives Schreiben, Sprachenprofil der
Oberstufe

Naturwissenschaften: MINT-Excellence Center mit natur-
wissenschaftlich-technischen Wahlpflichtkursen ab Jg. 5,
naturwissenschaftliche Profile der Oberstufe

Musik/Kunst/Theater: Klassenstreicherunterricht in den
Jgg. 5 und 6, neun Orchester, Jazz-Band, Chorschule mit
vier Chören, Sprechchor, Musik- und Kunstprofil der Ober-
stufe, Theaterprojektwoche in Jg. 5 unter Anleitung profes-
sioneller Regisseure, Wahlpflichtkurs Musiktheater
Sport: Jugend trainiert für Olympia, Tennis, Klettern, Fuß-
ball, Sportprofil der Oberstufe

Wettbewerbe: Mathematik-Olympiade, Geschichtswet-
bewerb des Bundespräsidenten, Be Smart – Don't Start,
Märchenwettbewerb, Bundeswettbewerb Fremdsprachen,
Känguru-Wettbewerb, Espanol marie, NATEX, Informatik
Bieber, Leichtathletik- und Crosslaufmeisterschaft, Jugend
musiziert

Projekte: Schulsanitätsdienst mit Ersthelferausbildung, An-
timobbing-Projekt, von Schülern geleiteter Klassenrat
Arbeitsgemeinschaften: Tennis, Fußball, Hiphop, Schlag-
zeug, Computer, Geschichtswerkstatt, Schulsanitätär,
Kunst, Fotografie, Schwedisch, Japanisch, Chinesisch,
Hausaufgabenbetreuung und Förderkurse in allen Kernfä-
chern

KOOPERATIONSPARTNER

TSG-Bergedorf, HipHop Academy, Johanniter, Jugendmu-
sikschule; Nordmetall, Teilnahme am Comenius-Projekt der
EU, SET-Studienreisen

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Emmanuel School in London (Großbritannien), Hills-Road-
Sixth-Form-College in Cambridge (Großbritannien), École
Massillon in Paris (Frankreich), Sainte Marie Grand Lebrun
in Bordeaux (Frankreich), Europa International School in
Sant Cugat/Barcelona (Spanien), Colegio Alemán in Bar-
celona (Spanien), Rozenberg S.O. in Mol (Belgien), Frei-
herr-vom-Stein-Gymnasium in Fulda (Deutschland)

AUSZEICHNUNGEN

Zertifiziert als MINT-Excellence Center,
Schule ohne Rassismus

LEITSATZ

Das 1888 gegründete Luisen-Gymnasium ist ein renom-
miertes Gymnasium im Stadtteil Bergedorf und eng mit
dem Hamburger Landgebiet verbunden. Mit breit gefächer-
tem Bildungsangebot und klaren Profilen führen wir unsere
Schülerinnen und Schüler zur Studierfähigkeit. Unsere
Schule ist geprägt durch ein familiäres Klima und eine le-
bendige musisch-künstlerische Schulkultur.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.hallolui.se

STADTTEILSCHULE KIRCHWERDER*Offene Ganztagsschule im Stadtteil Kirchwerder*

Kirchwerder Hausdeich 341 | 21037 Hamburg

Tel.: 723 77-130 | Fax: 723 77-144

stadtteilschule-kirchwerder@bsb.hamburg.de

www.schule-kirchwerder.hamburg.de

Schülerzahl: 1.038

Schulleitung: Uwe Timmermann

Kontaktperson für Jg. 5: Kerstin Grobecker

BARRIEREFREIHEIT

Rückzugsmöglichkeiten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 1, Französisch ab Jg. 7,

Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 7.50 - 13.20 Uhr (Jgg. 5 - 10); 7.50 - 15.20 Uhr
 Mittagspause: 30 Min. ab 13.20 Uhr (Mittagspause); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Autismus; körperliche und motorische Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Jgg. 5-7 Teilnahme am Girls' und Boys' Day, Jgg. 8/9 – je ein vor- und nachbereitetes Praktikum, Fachstunden in Berufsorientierung, Berufeforum, Jg. 10 - zusätzlich Transfer-Klasse, Oberstufe: systematische Unterstützung bei der Suche nach einem geeigneten Anschluss mittels Portfolio
 Kooperationen: HAUNI Maschinenbau AG, Buhck, HHA; Oberstufenverbund mit der Stadtteilschule Bergedorf, Stadtteilschule Lohbrügge und Gretel-Bergmann-Schule, Berufliche Schulen G 13, G 19, G 20 und H 17; Arbeitsagentur Hamburg, Job-Paten

BESONDERE ANGEBOTE

Begabtenförderung: vielfältiges Kursangebot für begabte Schülerinnen und Schüler (Mathematik, Kreatives Schreiben, Jugend forscht, Literaturcub, Englisch, Schach, Künstlerisches Gestalten, Instrumentalunterricht), Wettbewerbsteilnahmen

Sprachen: Seit dem Schuljahr 2015/16 gibt es eine sogenannte „Europaklasse“, die zunehmend auch bilingualen Unterricht beinhalten wird und die internationale Kontakte in Europa knüpft.

Naturwissenschaften: Jugend forscht

Musik/Kunst/Theater: Musikklassen mit dem Schwerpunkt Blasinstrumente, Musikprofile in der Oberstufe, Kooperation mit dem Thalia Theater, Theater- und Kunstprofile in der Sek. I und Sek. II

Sport: Großes Schulsportfest, Jahrgangssportturniere, Teilnahme an überregionalen Wettkämpfen

Wettbewerbe: Känguru (Mathematik), Big Challenge (Englisch), Schulpreis der Hamburger Wirtschaft, Alsterlauf, Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten, Rechtes gegen Linkes Alsterufer (Schach), Jugend forscht, Jugend debattiert, Kreatives Schreiben

Projekte: Soziales Lernen ab Jg. 5, Projektwochen zur Prävention, Streitschlichterprogramm

KOOPERATIONSPARTNER

SCVM, Nordlicht e. V.; Deichprogramm, ev. Kirchengemeinde St. Severini, Thalia-Theater, Gedenkstätte KZ Neuengamme

AUSZEICHNUNGEN

Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage (2010), Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung (2015)

LEITSATZ

Wir sind einzigartig – wir sind gemeinsam stark! An unserer Schule leben und arbeiten wir in einer produktiven Gemeinschaft, in die jeder seine individuellen Stärken einbringt.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.schule-kirchwerder.hamburg.de

GRETEL-BERGMANN-SCHULE*Gebundene Ganztagschule im Stadtteil Neuallermöhe*

Margit-Zinke-Straße 7 | 21035 Hamburg

Tel.: 735 92-60 | Fax: 735 92-610

gretel-bergmann-schule@bsb.hamburg.de

www.gretel-bergmann-schule.de

Schülerzahl: 1.249

Schulleitung: Karlheinz Kruse

Kontaktperson für Jg. 5: Markus Riebandt

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, Möglichkeiten der Pflege, Rückzugsmöglichkeiten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch, Polnisch, Russisch und Spanisch ab Jg. 7

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELTA (Französisch), Deutsches Sprachdiplom

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Fr von 8.20 bis 15.30 Uhr

Mittagspausen: 30 Min. ab 11.30 Uhr (Warmverpflegung, zwei Menüs, frisch gekocht); 30 Min. ab 13.30 Uhr (Warmverpflegung, zwei Menüs, frisch gekocht); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen. An zwei Tagen gibt es ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufswahlpass, Praktika, Betriebserkundung, Bewerbungstraining, Kontakt-Auszubildende in der Schule, individuelle Begleitung und Berufsfindung, Zusammenarbeit mit Betrieben und Berufsschulen

Kooperationen: HAUNI Maschinenbau AG, Still und E.ON (MINTprax), DB, TNT, Dataport; Berufliche Schulen H 17, G13, G20, Universum Bremen

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Sport

Begabtenförderung: Seit dem Schuljahr 2014/15 hat die Gretel-Bergmann-Schule eine Koordinationsstelle für die Begabtenförderung. Kinder mit besonderen Fähigkeiten werden im Unterricht über die Beratung des Koordinators noch gezielter gefördert.

Sprachen: Pilotschule Schularbeitsbibliotheken, Lesungen

Naturwissenschaften: Die Gretel-Bergmann-Schule ist eine der ersten zwei MINT-Schulen in Hamburg. Das zeigt, dass wir uns besonders im Bereich der Naturwissenschaften (hier gibt es ein verbindliches Curriculum), Mathematik, Informatik und Technik engagieren. Verschiedene Kooperationen unterstützen das Konzept.

Musik / Kunst / Theater: Fleetmusik, Songworkshop, Schulbands, Bläsergruppe, künstlerische Profilklassen in der Sek. I

Sport: Bewegungs- und Fitnesslandschaft im Außengelände, Kletterpark, Kanuabteilung, Radsport, Fußballschule

Wettbewerbe: Tag der Talente, Fremdsprachenwettbewerb, NAWI Wettbewerbe, Vorlesewettbewerb

Projekte: Training Soziales Lernen in den Jgg. 5 und 6, Regelprogramm „Bei Stopp ist Schluss“

Arbeitsgemeinschaften: ca. 130 Kurse im Rahmen des Ganztagsangebotes

Schülerzeitung: Schoz

KOOPERATIONSPARTNER

Schuleigener Sportverein SVA, SVNA, TSG; Internationaler Bund, KULTURA, KIFAZ, Lernen durch Engagement, Eltern aktiv Plus, Kulturagenten für kreative Schulen, Fleetmusik

AUSZEICHNUNGEN

Erste MINT-Schule in Hamburg, Vorbildliche Berufsorientierung

LEITSATZ

Bei uns steht das einzelne Kind im Vordergrund! Das Lernen in Gruppen mit unterschiedlichen Leistungsvermögen ist für uns selbstverständlich. Es können alle Abschlüsse erworben werden, bis hin zum Abitur. Sport, Kultur, Naturwissenschaften und Technik sind unsere Schwerpunkte.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.gretel-bergmann-schule.de

GYMNASIUM ALLERMÖHE

*Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Neuallermöhe*

Walter-Rothenburg-Weg 41 | 21035 Hamburg

Tel.: 735 93-20 | Fax: 735 93-210

gymnasium-allermoehe@bsb.hamburg.de

www.gymnasium-allermoehe.de

Schülerzahl: 680

Schulleitung: Olaf Colditz

Kontaktperson für Jg. 5: Michael Hanig

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, Rückzugsmöglichkeiten; es ist ein Fahrstuhl vorhanden.

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Spanisch ab Jg. 6,

Latein ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch),

DELFI (Französisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: 7.55 - 13.30 Uhr; 7.55 - 15.10 Uhr (Jgg. 7-12)

Mittagspausen: 45 Min. ab 11.15 Uhr (für die Jahrgänge 5, 6 und 9 eine Aktive Pause, Klöntreff, Bibliothek); 30 Min. ab 11.45 Uhr (für die Jahrgänge 7, 8 und 10 eine Aktive Pause, Klöntreff, Bibliothek); 30 Min. ab 13 Uhr (für die Jahrgänge 11 und 12); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Autismus

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Studien- und Berufsorientierungs-Workshop, Veranstaltung „Eine Stunde Zukunft“, Betriebspraktikum, Berufsberatung (Bundesagentur für Arbeit), Uni-Tage, Juniorfirma (Oberstufenprofil), Sozialer Tag, Girls' und Boys' Day
Kooperationen: Universität Hamburg, HAW

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik/Kunst, Sport

Begabtenförderung: Projekte mit der Beratungsstelle für besondere Begabungen, spezielle Exkursionen

Sprachen: ab Jg. 5 zwei Fächer auf Englisch (bilingualer Zweig), Lesungen mit Autoren, Lesewettbewerb, Leseförderung, „Bücherwiegen“

Naturwissenschaften: Experimentierstunden, spezielle AGs (Technik-AG), NATEX (ab Jg. 8)

Musik/Kunst/Theater: Musikklasse, Chorklasse (Jgg. 5/6), „The Young ClassX“ (Chor), Big Band, Jahrgangsbands, eigenes Tonstudio (CD-Produktion), Kunstspezialkurse

Sport: Bundesjugendspiele, Crosslauf, Rudern, Segeln, Wassersportwoche (Jg. 5), Skireise nach Österreich (jahrgangsübergreifend), schuleigene Fitnessräume, Kanufahrten

Wettbewerbe: Jugend trainiert für Olympia, Jugend debattiert, Be Smart – Don't Start, Geschichtswettbewerb, Abgedreht (Filmwettbewerb), Vorlesewettbewerb, Känguru,

Mathematik-Olympiade, Daniel-Düsentrieb-Wettbewerb, Fremdsprachenwettbewerbe

Projekte: Klima/Umweltschutz, Medienscouts, Streitschlichtung, Interkulturelles Lernen, ehrenamtliches Engagement (Jgg. 6-10)

Arbeitsgemeinschaften: bis zu 28 AGs am Nachmittag

KOOPERATIONSPARTNER

The Young ClassX, SVNA, TSG, KulturA; Lawaetz-Stiftung

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Makiv Vav High School in Aschdod (Israel),

Collège Saint-Exupéry in Paris (Frankreich)

AUSZEICHNUNGEN

Sportbetonte Schule (seit 2014), Klimaschule (seit 2015)

LEITSATZ

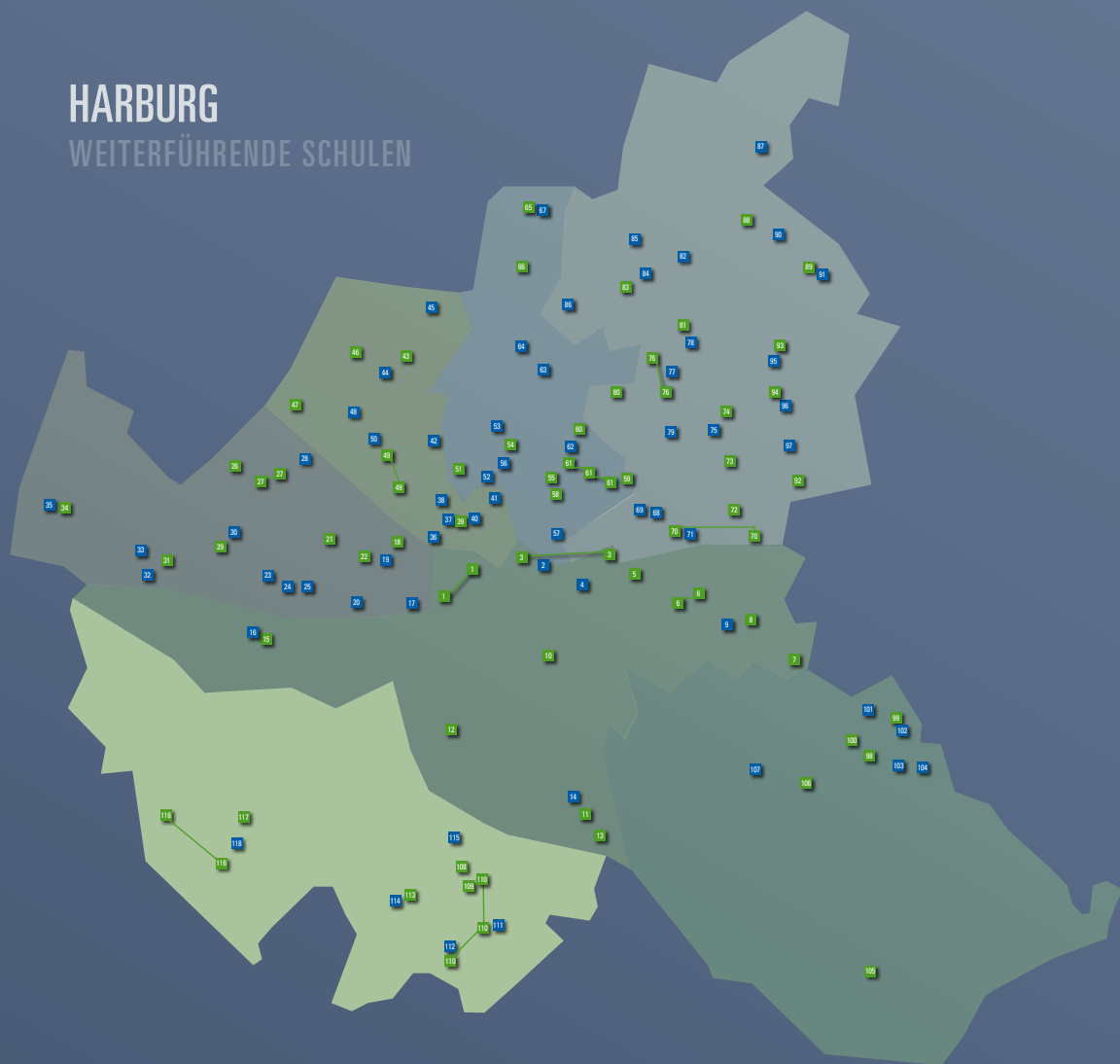
Wir wollen unsere Schülerinnen und Schüler dabei unterstützen, dass sie ihr eigenes Leben, ihre berufliche Zukunft und ihre Teilhabe am gesellschaftlichen Leben bewusst und eigenständig gestalten können. Unser pädagogisches Handeln legt einen Schwerpunkt auf „Persönlichkeit, Bildung und Gemeinschaft“.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

<http://gymnasium-allermoehe.hamburg.de>

HARBURG

WEITERFÜHRENDE SCHULEN



Harburg

- 108 Goethe-Schule-Harburg*
- 109 Schule Maretstraße*
- 110 Lessing-Stadtteilschule*
- 111 Alexander-von-Humboldt-Gymnasium
- 112 Immanuel-Kant-Gymnasium
- 113 Stadtteilschule Ehestorfer Weg**
- 114 Heisenberg-Gymnasium
- 115 Friedrich-Ebert-Gymnasium
- 116 Stadtteilschule Fischbek/Falkenberg**
- 117 Stadtteilschule Süderelbe*
- 118 Gymnasium Süderelbe

Teilgebundene Ganztagschule im Stadtteil Harburg

Eißenendorfer Straße 26 | 21073 Hamburg

Tel.: 42 88 71-0 | Fax: 42 88 71-272

goethe-schule-harburg@bsb.hamburg.de

www.goethe-schule-harburg.de

Schülerzahl: 1.675

Schulleitung: Vicky-Marina Schmidt

Kontaktperson für Jg. 5: Eike Karsten

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab Jg. 6,

Latein und Spanisch ab den Jgg. 6 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch),

DELFI (Französisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.10 Uhr oder 8 - 15.25 Uhr

Mittagspausen: (30 Minuten Mittagspause); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Jährlicher Berufsorientierungstag (mehr als 40 Firmen aus dem Hamburger Raum kommen in die Schule), zwei Berufsfindungspraktika in Jg. 9, regelmäßige Berufsberatung, schulinternes Berufsberatungsteam als permanente Ansprechpartner

Kooperationen: Haspa, Sparkasse Harburg-Buxtehude, Backhaus Wedemann und weitere namhafte Firmen; TU Hamburg-Harburg, Berufliche Schulen H10, G17, G3; Projekt Habel, Elbcampus, Berufsnavigator, Jugendberufsagentur, Pflegen und Wohnen

BESONDERE ANGEBOTE

Begabtenförderung: English for Business LCCI IQ Zertifikatsprüfung

Sprachen: bilinguale Angebote, Dichterlesungen, Profilschwerpunkt Literatur, „Fremdsprachenkantine“

Naturwissenschaften: Forschen und Experimentieren, NAT-EX, Mathe-Physik AG, Profilschwerpunkt in den Jgg. 7 - 10
Musik/Kunst/Theater: Weihnachtskonzerte, Musical, besondere Musikprojekte im Rahmen des Unterrichts (Profilschwerpunkte Musik und on stage), Profilschwerpunkt in den Jgg. 7 - 10, Kulturprojektwoche, Theater hoch 6, Kulturagentenprogramm, TUSCH, u.a.

Sport: Teilnahme an regionalen und überregionalen Sportwettkämpfen, Ausrichtung des jährlichen Großevents „Showtime“, Profilschwerpunkt in den Jgg. 7 - 10

Wettbewerbe: The Big Challenge, Börsenspiel, Jugend trainiert für Olympia, Mathematik-Olympiade, Känguru, Fremdsprachenwettbewerb

Projekte: „Bei Stopp ist Schluss“, Soziales Lernen, Anti-Mobbing Projektwoche, „No Blame Approach“

Arbeitsgemeinschaften: Erweitertes Ganztagsangebot (ERWAN) an allen Nachmittagen - breitgefächertes Nachmittagsangebot mit eigener Broschüre

KOOPERATIONSPARTNER

Ruderclub Phönix Harburg e. V., Dolle Deerns e. V.; Institut für Wetter- und Klimakommunikation, Elsa-Brändström Haus, The Young ClassX, Hamburger Sparkasse, Jugendmusikschule, NABU

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Sant Carles de la Rapita (Spanien), Clisson (Frankreich), Cudahey-Wisconsin (USA)

AUSZEICHNUNGEN

Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung 2014 - 2017, Umweltschule 2014, Hamburger Bildungspreis 2014

LEITSATZ

Unsere Schule verbindet eine lange Tradition mit zukunfts-fähigen Entwicklungen. Wir setzen auf unsere Schulgemeinschaft und glauben an unsere Schülerinnen und Schüler.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.goethe-schule-harburg.de

SCHULE MARETSTRASSE*Gebundene Ganztagschule im Stadtteil Harburg*

Maretstraße 50 | 21073 Hamburg

Tel.: 428 97-502 | Fax: 428 97-5212

schule-maretstrasse@bsb.hamburg.de

www.maretstrasse.de

Schülerzahl: 780

Schulleitung: Dana Schöne

Kontaktperson für Jg. 5: Carsten Braren

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Türkisch ab Jg. 1, Englisch ab den Jgg. 1 und 5,

Spanisch ab Jg. 7

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Do von 8 - 16 Uhr; Fr von 8 - 14 Uhr

Mittagspause: 60 Min. ab 13 Uhr (Mittagspause für Jgg. 5/6 inkl. Essen und Angebote); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. An vier Tagen gibt es ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Sozial-, Betriebspraktika, Praxistage, Praxiskurse im Handwerk, Berufsorientierungsportfolio, Potenzialanalyse, Kooperationen mit Firmen, Interkulturelle Elternarbeit am Übergang Schule-Beruf, Betriebsbesichtigungen

Kooperationen: Phoenix Compounding Technology GmbH, Deutsche Post, McDonald's; TU Hamburg-Harburg, Elternschule, VHS Harburg, Berufliche Schulen G2, G3; Handwerkskammer

BESONDERE ANGEBOTE

Naturwissenschaften: Profil(tag) ab Jg. 7

Musik / Kunst / Theater: Chor, Samba-, Trommelgruppe, Orchester, Jamliner, Profil(tag) ab Jg. 7

Sport: Profil(tag) ab Jg. 7, Teilnahme an unterschiedlichen Wettbewerben, Außenmühlenlauf, Streetsoccer Wettbewerb, Volleyballturnier, Kooperation Spielmacher Harburg
Projekte: Wander-, Kanu-, Skireisen, Sozialtraining, Schulsanitätsdienst, Streitschlichtung, Anti-Mobbingwoche, Flüchtlingskooperationsprojekt

Arbeitsgemeinschaften: integriert in den Schultag bzw. in die Mittagszeit

KOOPERATIONSPARTNER

brotZeit e.V., Lions Clubs, KinderLicht e.V.; Kunsthalle Hamburg, ASB-Löwen(Art)haus, DRK, Deutsche Kinder- und Jugendstiftung, Spielmacher, Elternschule

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles»könnern

LEITSATZ

Entdecken, Entwickeln, Entfalten

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.maretstrasse.de

↓ STANDORT SOLDATENFRIEDHOF*Am Soldatenfriedhof 21 | 21073 Hamburg*

Tel.: 702 92-70 | Fax: 702 92-722

lessing-stadteilschule@bsb.hamburg.de

http://lessing-stadteilschule.hamburg.de

Schülerzahl: 1.080

Schulleitung: Rudolf-Helmut Kauer

Kontaktperson für Jg. 5: Kim Kaisik

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und

Spanisch ab den Jgg. 6 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Auf Anfrage möglich

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: 8 - 13.30 Uhr (Jgg. 7/8, freiwillige Angebote bis 16 Uhr); 8 - 16 Uhr (Jgg. 5/6, freiwillige Angebote bis 16 Uhr)

Mittagspause: 60 Min. ab 13.30 Uhr (Bewegte Pause am Spielehaus, Sport, Entspannung im Snoozleraum, Mittagessen); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Autismus

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Jährliche Teilnahme am Girls' und Boys' Day, Kompetenzanalyse und Werkstattpraktikum in Jg. 8, Berufspraktika in Jg. 9, zusätzliches Praktikum in Jg. 10 für ausgewählte Schülerinnen und Schüler, vielfältige Beratungsangebote durch die Bundesagentur für Arbeit und das HIBB, Kooperationen: Bundesagentur für Arbeit, In Via Hamburg e.V.

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Musik/Kunst

Begabtenförderung: Schülerinnen und Schüler mit besonderen Begabungen werden in der Ephraimgruppe besonders gefördert. Sie bearbeiten komplexe Aufgaben, eigene Projekte und/oder nehmen an Wettbewerben teil.

Sprachen: Spanisch oder Französisch ab Jg. 6, Schwerpunkt auf guten Ausbildungen der deutschen Sprache in Wort und Schrift durch Leseförderung in den Jgg. 5 und 6 sowie zwei zusätzliche Deutschstunden, getrennt nach Anforderungsniveaus im WPU-Bereich (Sprachband)

Naturwissenschaften: Experimentekurs im WPU-Bereich (Weltband)

Musik/Kunst/Theater: Instrumentalbildung bereits in den Jgg. 5 und 6, Chor und Band, durchgängig Unterricht im Bereich Künste sowie ein Schwerpunkt Theater/Künste in den Profilen der Oberstufe

Sport: regelmäßige Teilnahme an den regionalen Sportveranstaltungen und Wettkämpfen, DFB Fußballabzeichen, Sportprofil mit Abiturprüfung

Wettbewerbe: Jugend debattiert u.a.

Projekte: regelmäßiges Lernen in Projektwochen, jährliche Teilnahme am Sozialen Tag, Soziales Lernen als Unterrichtsfach in den Jgg. 5/6, Interkulturelles Training in allen neu zusammengesetzten Klassen (Jgg. 5, 7, 11), School House System - Schüler sammeln Punkte für gutes Verhalten und werden belohnt.

Arbeitsgemeinschaften: sportlich, künstlerisch, kreativ - in gemeinsamer Ausgestaltung durch Schule und Institutionen/Vereine aus dem Stadtteil

KOOPERATIONSPARTNER

Grün-Weiss Harburg von 1920 e.V., Harburger Sport Club (HSC), Liederfreunde Marmstorf; HaKiJU Harburg, Kinderzentrum Harburg, Jugendclub Blechkiste, Mobile Suchtprävention Harburg, SGGP Marmstorf, Sinstorf, Rönneburg, Langenbek

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Bow Edison in Seattle (USA), diverse Schulen (Norwegen)

AUSZEICHNUNGEN

Umweltschule 2013, Klimaschule 2013, Schüler helfen Leben 2014

LEITSATZ

An unserer Schule werden Respekt und Toleranz im Sinne Lessings gelebt. Die Lessing-Schule bereitet einen Weg, der mir eine Perspektive für Beruf und Freizeit gibt, auf dem ich gebraucht und geachtet werde und meine Stärken einbringen kann, auf dem mir geholfen wird und auf dem ich meinen Weg finde.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.lessing-stadteilschule.hamburg.de

↓ STANDORT SINSTORFER WEG

Sinstorfer Weg 40 | 21077 Hamburg

Tel.: 702 92-70 | Fax: 702 92 729

lessing-stadteilschule@bsb.hamburg.de

<http://lessing-stadteilschule.hamburg.de>

Schülerzahl: 1.100

Schulleitung: Rudolf-Helmut Kauer

Kontaktperson für Jg. 5: Christoph Joschko

Standort Jg. 5: Am Soldatenfriedhof 21

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und

Spanisch ab den Jgg. 6 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8-16 Uhr oder 8-13.30 Uhr (Jgg. 5-9 abwechslungsreiche Nachmittagsangebote)

Mittagspause: 60 Min. ab 13.30 Uhr (Snacks, Essen und Getränke in der Kantine, Bewegung rund ums Spielehaus, Entspannung im Snoozleraum); das Mittagessen wird von einem Caterer zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

In den Jahrgängen 8-10 finden Praktika statt, in Jg. 8 als Werkstattpraktikum und in den Jgg. 9 und 10 als Betriebspraktikum in Ausbildungsberufen. Daneben werden regelmäßige Sprechstunden z. B. von Lehrkräften der beruflichen Schulen oder Arbeitsagentur angeboten, die die Berufs- und Studienorientierung unterstützen.

BESONDERE ANGEBOTE

Sprachen: Lessing liest - Sprache ist uns wichtig! Zusätzliche Leseförderung in den Jgg. 5 und 6 auf verschiedenen Anforderungsniveaus, Sprachband zur Förderung der Les- und Schreibkompetenzen im Wahlpflichtunterricht in den Jg. 6 -10 auf verschiedenen Anforderungsniveaus.

Naturwissenschaften: Experimentierkurse im WPU-Bereich Musik / Kunst / Theater: Chor und Band, Theaterprofil in der Oberstufe

Sport: regelmäßige Teilnahme an den Regionalmeisterschaften Fußball, Außenmühlenlauf, Haake-Crosslauf, Bundesjugendspiele, Erwerb des DFB Fußballabzeichens

Wettbewerbe: Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben
Projekte: School House System - bei uns sammeln die Schüler (ähnlich wie bei Harry Potter) Punkte für gutes Verhalten; jährliche Teilnahme am sozialen Tag

Arbeitsgemeinschaften: An den kurzen Schultagen bieten wir bis 16 Uhr abwechslungsreiche (sportliche, kreative, künstlerische) Angebote wie Training der Schulfußballmannschaft, Parkour, Lessing kreativ, Computerkurse, Chor u.a.

KOOPERATIONSPARTNER

Sportverein Grün Weiss Harburg, Harburger Sport Club (HSC); Kinderzentrum Harburg, Jugendclub Blechkiste, Mobile Suchtprävention Harburg

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Bow Edison Schule in Seattle (WA, USA),
Schulen in Norwegen (Norwegen)

AUSZEICHNUNGEN

Umweltschule, Klimaschule, Auszeichnung soziales Engagement durch „Schüler helfen leben“ 2013

LEITSATZ

An unserer Schule werden Respekt und Toleranz im Sinne Lessings gelebt. Die Lessing-StS bereitet einen Weg, der mir eine Perspektive für Beruf und Freizeit gibt, auf dem ich gebraucht und geachtet werde und meine Stärken einbringen kann, auf dem mir geholfen wird und auf dem ich meinen Weg finde.

ALEXANDER-VON-HUMBOLDT-GYMNASIUM*Ganztagsschule besonderer Prägung im Stadtteil Wilstorf*

Rönneburger Straße 50 | 21079 Hamburg

Tel.: 645 39-10 | Fax: 645 39-136

alexander-von-humboldt-gymnasium@bsb.hamburg.de

www.avh.hamburg.de

Schülerzahl: 750

Schulleitung: Matthias Peters

Kontaktperson für Jg. 5: Dagmar Bergholter

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch, Latein und Spanisch

ab den Jgg. 6 und 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Latinum, Großes Latinum, TOEFL (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: Mo - Fr von 8 - 14.10 Uhr (Jgg. 5/6); Mo, Mi, Fr von 8 - 14.10 Uhr und Di, Do von 8 - 15.45 Uhr (Jgg. 7 - 10) Mittagspausen: 45 Min. ab 12.40 Uhr (warmes Essen – erster Durchgang); 45 Min. ab 13.25 Uhr (warmes Essen – zweiter Durchgang); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Ein mit dem Siegel „Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung“ wiederholt zertifiziertes Programm sichert die Berufs- und Studienorientierung u.a. durch Praktika, Arbeit mit dem Berufswahlpass, Beratungen, Zielorientierungsseminare, spezielle Bewerbungstrainings usw.

Kooperationen: ALBIS Plastic, Trimet Aluminium, Vattenfall, GMH GmbH, Krömeke Baukunststudio, Ingenieurbüro Wasserland, HHLA, Unilever, Gruner & Jahr, Airbus; TU Hamburg-Harburg, Universität Hamburg, Gymnasium Altona (CTA-Ausbildung), Immanuel-Kant-Gymnasium (Oberstufenarbeit)

BESONDERE ANGEBOTE

Begabtenförderung: Zahlreiche zusätzliche Wettbewerbe, Wahlkurse und Wahlpflichtangebote fordern auch leistungsorientierte Schülerinnen und Schüler heraus, eine eigene Koordinatorin für die Begabtenförderung verantwortlich und kommuniziert das Programm

Sprachen: Mediothek als Ort der Begegnung mit Literatur, moderne Fremdsprachen (Sprachzertifikate, Wettbewerbe, Exzellenzkurse)

Naturwissenschaften: MINT (PROBEX, NATEX, Wahlpflichtkurse für Ökologie und erneuerbare Energien, Wettbewerbe, Oberstufenprofile, Robotik)

Musik / Kunst / Theater: Musische Aktivitäten (Chöre, Band, Marmstorfer Schülerorchester, Kunstprojekte), Klassenübergreifende Musikurse in den Jgg. 5/6: Singen und Tanzen, Streicher und Bläser, Keyboard und Flöte, sowie Gitarre, Instrumente werden zur Verfügung gestellt, etc.

Sport: Rudern, Radfahren, Inline-Skaten, Aktive Pause mit zahlreichen Spielen und Sportoptionen, vielfältige Sportangebote im Ganztagsbereich, zahlreiche Oberstufenkurse, Jugend trainiert für Olympia

Wettbewerbe: Mathematik-Olympiade, Känguru-Mathematik, NATEX, Daniel Düsentrüb, Bundesfremdsprachenwettbewerbe, „Schoolkinnners leest platt“, Vorlesewettbewerb, Plakatwettbewerb Polizei, Jugend trainiert für Olympia, Geo-Wissenwettbewerb

Projekte: Kennenlertage Jg. 5, Teamtraining und Gewaltprävention in Jg. 7, Suchtprävention in Jg. 9, Training im verantwortlichen Umgang mit digitalen Medien (Projektwochen), Klassensprecherseminare, Klassenlehrerstunden, Streitschlichter, Schüleraudit, soziale Projekte mit Hilfsorganisationen

Arbeitsgemeinschaften: Philosophieren mit Kindern, Band, Schulsanitätsdienst, Plattdeutsch, Jugend-Rotkreuz, Robotik, Veranstaltungstechnik, Schulfotografie, Sportangebote, Musikangebote, Marmstorfer Schülerorchester
Schülerzeitung: AvH News

KOOPERATIONSPARTNER

SV Grün-Weiß Harburg von 1920 e.V., BG Harburg-Hittfeld e.V., Harburger Turnerbund v. 1865 e.V., Harburger Radsportgemeinschaft, Ruderclub Süderelbe; Deutsches Rotes Kreuz, Kinderzentrum Harburg, Bezirksamt Harburg, Hamburg Museum, Robert Bosch Stiftung „Deutscher Schulpreis“

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Kituntu Secondary School in Kituntu/Karagwe (Tanzania), Piaristen Gymnasium in Wien (Österreich), Novy Porg Gymnasium in Prag (Tschechien)

AUSZEICHNUNGEN

Nominierung Deutscher Schulpreis 2012, MINT-freundliche Schule 2012, Vorbildliche Berufsorientierung 2013

LEITSATZ

Die Schulgemeinschaft des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums gestaltet ihre schulische Arbeit unter der Leitidee einer Bildung für nachhaltige Entwicklung: Die Gegenwart verstehen, die Zukunft gestalten.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.avh.hamburg.de

IMMANUEL-KANT-GYMNASIUM*Ganztagsschule besonderer Prägung**im Stadtteil Marmstorf*

Am Pavillon 15 | 21077 Hamburg

Tel.: 76 10 41-0 | Fax: 76 10 41-44

immanuel-kant-gymnasium@bsb.hamburg.de

www.immanuel-kant-gymnasium.de

Schülerzahl: 601

Schulleitung: Sönke Törper

Kontaktperson für Jg. 5: Anne Engelhard

BARRIEREFREIHEIT

Rückzugsmöglichkeiten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch,

Latein und Spanisch ab den Jgg. 6 und 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELTA (Französisch), Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.10 Uhr

Mittagspause: 50 Min. ab 13.10 Uhr (warmes Mittagessen in Buffetform: zwei Hauptgerichte plus Nudel- und Salatbuffet, Snackverkauf); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Autismus

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Integriertes Konzept der Berufsorientierung mit Praktika in Hamburg und Dublin in Jg. 9 (Berufspraktikum im Ausland), Berufspraktikum in Hamburg in den Jgg. 9 und 11 (Sozialpraktikum)

Kooperationen: TU Hamburg-Harburg

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Sport

Sprachen: verstärkter Englisch-Unterricht in den Jgg. 5/6, bilingualer Unterricht (Englisch) in Geografie ab Jg. 7, bilingualer Wahlpflicht-Unterricht in Geschichte ab Jg. 8, Sek. II: bilinguales Profil in „geography“ und/oder „history“
Naturwissenschaften: Robotik für Schülerinnen und Schüler der Jgg. 4 (Grundschule) und 5, NATEX in den Jgg. 5/6, Robotik und Flugsimulation in Jg. 8, Experimentieren in Biologie und Chemie mit doppelter Lehrbesetzung, in der Sek. II ein Profil Biologie/Sport

Musik/Kunst/Theater: Unterstufenchor, Marmstorfer Schülerorchester im Wahlpflichtunterricht der Mittelstufe, in der Sek. II ein Profil Kunst/PGW

Sport: Talentförderung Basketball (Jgg. 5-12), Rudern im Wahlpflichtunterricht der Jgg. 8-10, Sek. II: Profil Sport/Biologie

Wettbewerbe: Mathematik-Olympiade, Känguru (Mathematik), NATEX (naturwissenschaftliches Experimentieren), Landeswettbewerb Fremdsprachen (Englisch), Vorlesewettbewerbe in den Jgg. 5/6, Schüler machen Zeitung, Jugend debattiert, Be Smart – Don't Start, regelmäßige regionale Wettbewerbe

Arbeitsgemeinschaften: Chor, Schulband, Robotik, PC, Basketball, Fußball, Einradfahren, Bewegung, kreatives Schreiben, kreatives Handwerken, Aquarien & Terrarien
Schülerzeitung: provoKANT**KOOPERATIONSPARTNER**

Basketball-Gemeinschaft Harburg-Hittfeld; Jugendmusikschule Hamburg, „Lernzeit“ (Agentur für Ganztagspersonal)

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCHDublin (Irland), Barcelona (Spanien),
Prag (Tschechische Republik)**AUSZEICHNUNGEN**

Europaschule (seit 2001), Umweltschule in Europa (seit 2008)

LEITSATZ

In unserer Schule stehen die Schülerinnen und Schüler im Zentrum.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.immanuel-kant-gymnasium.de

STADTTEILSCHULE EHESTORFER WEG*Offene Ganztagsschule im Stadtteil Eißendorf*

Ehedorfer Weg 14 | 21075 Hamburg

Tel.: 428 88-1806 | Fax: 428 88-1873

stadtteilschule-ehedorfer-weg@bsb.hamburg.de

www.schule-ehedorferweg.de

Schülerzahl: 740

Schulleitung: Wolfgang Meyer

Kontaktperson für Jg. 5: Darius Pyrsch

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELF (Französisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo, Mi, Fr von 8 - 13.30 Uhr und Di, Do von 8 - 16 Uhr (Jgg. 5 - 7); Mo - Fr von 8 - 14.20 Uhr (Jgg. 8 - 10)
 Mittagspausen: 45 Min. ab 12.45 Uhr (Jgg. 5 - 7 an langen Tagen, Pausenhalle, Clubraum); 60 Min. ab 13.30 Uhr (Jgg. 5 - 7 an kurzen Tagen, Pausenhalle, Clubraum); 60 Min. ab 13.30 Uhr (Jgg. 8 - 10, Pausenhalle, Clubraum); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Fach „Arbeit und Beruf“, Projekt Starthilfe (Jg. 7), Kompetenzfeststellungsverfahren, Besuche Handwerksinnung und BiZ, Berufseinstiegsbegleitung (Jg. 8), Besuche Berufsmesse Vocatium und Lehrstellenbörse, zwei Blockpraktika (Jg. 9), Beratung durch Experten, Modultag (Jg. 10)
 Kooperationen: diverse Hamburger Firmen; TU Hamburg-Harburg, Deutsche Bahn, INVIA

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Sport

Begabtenförderung: Förder- und Förderkurse; Schach, Clever-Kurse“ (Ganztag)

Sprachen: Profilklassen Englisch (ab Jg. 7, zehn Stunden pro Woche).

Musik/Kunst/Theater: Projektwoche Musical (Jg. 7, Stahlberg Stiftung), Erarbeitung einer Aufführung (Jg. 6)

Sport: Profilklassen (ab Jg. 7), Teilnahme am Haake- und Außenmühlenlauf, Projekt bewegte Schule mit Spielecontainer und Bewegungspausen

Wettbewerbe: Englisch Fremdsprachenwettbewerb, Fremdsprachenfest Englisch, Big Challenge (Englisch); Känguru (Mathematik); Heureka, NATEX, Jugend forscht

Projekte: Teampayerday (Profilklassen Soziales Engagement), Rotarier unterstützen (Losverkauf),

Arbeitsgemeinschaften: breites Angebot in Sport, Tanzen, Schach, Kochen, Schülerzeitung

KOOPERATIONSPARTNER

Der Harburger Turner Bund bietet im Rahmen der offenen Ganztagschule Kurse an und ermöglicht die kostenlose Teilnahme unserer Schüler in der Sparte Leichtathletik. PRO FAMILIA führt regelmäßig das Projekt „Sei eigen mit Respekt!“ durch. Im Rahmen von TEACH FIRST unterrichten zwei „Fellows“. Die AWO Erziehungsberatung arbeitet schwerpunktmäßig im Jg. 5 mit dem Ziel der Integration aller Schüler einer Klasse. INVIA betreut im Jg. 10 am Modultag eine Schülergruppe mit dem Ziel, die Ausbildungsreife zu erreichen.

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Schule Nymphenweg in Hamburg (Deutschland)

AUSZEICHNUNGEN

Seit 2014 führen wir das Prädikat „Bewegte Schule“.

LEITSATZ

Lehren heißt, Schüler im Wachstum voranbringen. Unsere Schule bietet Sicherheit, Geborgenheit und Wertschätzung. Herausfordernde Aufgaben sind Voraussetzung für nachhaltiges Lernen. Wir verstehen unsere Schule als Polis. Wir sind eine Schule im Stadtteil.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.schule-ehedorferweg.de

HEISENBERG-GYMNASIUM*Ganztagsschule besonderer Prägung im Stadtteil Eißendorf*

Triftstraße 43 | 21075 Hamburg

Tel.: 428 88-710 | Fax: 428 88-7110

heisenberg-gymnasium@bsb.hamburg.de

www.heisenberg-gymnasium-hamburg.de

Schülerzahl: 740

Schulleitung: Rolf Harms

Kontaktperson für Jg. 5: Gunter Buck

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Spanisch ab Jg. 6,

Französisch und Latein ab den Jgg. 6 und 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Fr von 8 - 13.30 Uhr (Jgg. 5 und 6); Mo, Mi, Fr von 8 - 13.30 Uhr und Di, Do von 8 - 15.55 Uhr (Jgg. 7 - 10); Mo - Fr von 8 - 15.55 Uhr (Jgg. 11 und 12 individualisiert)

Mittagspause: 55 Min. ab 13.30 Uhr (Mittagessen, Hausaufgabenhilfe für alle Jahrgänge); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Sehen; Autismus; Internationale Vorbereitungsklassen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

In Jg. 7 Mädchen- und Jungentag, in Jg. 8 Bewerbungen für das Betriebspraktikum, in Jg. 9 Betriebspraktikum, in Jg. 10 Sozialpraktikum, in Jg. 11 Berufsorientierungswoche mit Studienberatung, Zertifikat Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung

Kooperationen: diverse Firmen, u.a. Airbus (siehe auch Homepage unter Kooperationen); TU Hamburg-Harburg, Universität Hamburg, HAW, TU Clausthal, PFH Göttingen

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Naturwissenschaften, Musik / Kunst

Begabtenförderung: Kinderforscher, Nachwuchscampus

Sprachen: Literatur AG auf freiwilliger Basis am Nachmittag

Naturwissenschaften: Roboter-AG, Schwerpunktbildung in den Naturwissenschaften im Wahlpflichtbereich III, erhöhte Stundenzahlen im Regelunterricht

Musik / Kunst / Theater: In der Beobachtungsstufe wird der Musikunterricht differenziert nach Bläsern, Keyboard, Gitarre und Chor. Die Schülerinnen und Schüler können die Kurse wählen und Musikinstrumente ausleihen; in allen Stufen Big-Band und Orchester-Angebote

Sport: Der Sportunterricht findet durchgehend dreistündig statt. In den Jgg. 9 und 10 wird die dritte Stunde als Blockunterricht gegeben, um über die Schulsportarten hinaus Sportangebote machen zu können (Ski, Klettern, Windsurfen u.ä.).

Wettbewerbe: u.a. Mathematik-Olympiade, NATEX,

Schüler leest up platt

Projekte: Sozialpraktikum als Pflichtveranstaltung für alle Schülerinnen und Schüler in Jg. 10, Schüler coachen Schüler, Schulsanitätsdienst, Patenkonzept für Jg. 5

Arbeitsgemeinschaften: Ein vielfältiges Angebot beginnt jeweils nach den Herbstferien. Vor den Herbstferien erscheint ein entsprechendes Verzeichnis, aus dem die Schülerinnen und Schüler wählen können.

KOOPERATIONSPARTNER

DRK und mehrere Sportvereine, u.a. TGH, HTB;

eine Vielzahl von Institutionen und Verbänden

(s. Homepage unter Kooperationen)

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

St. Paul (USA), Guadalajara (Spanien), Motala (Schweden), Nantes (Frankreich)

LEITSATZ

persönlichkeitsorientiert - wissenschaftsorientiert - berufsorientiert

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.heisenberg-gymnasium-hamburg.de

115

FRIEDRICH-EBERT-GYMNASIUM

Ganztagsschule besonderer Prägung im Stadtteil Heimfeld

Alter Postweg 30 | 21075 Hamburg

Tel.: 428 76-310 | Fax: 428 76-3122

friedrich-ebert-gymnasium@bsb.hamburg.de

www.ebert-gymnasium.de

Schülerzahl: 770

Schulleitung: Volker Kuntze

Kontaktperson für Jg. 5: Gabriele Wischhusen-Vogel

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Französisch und Latein ab Jg. 6,

Spanisch ab den Jgg. 6 und 8, Altgriechisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Graecum, Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.20 Uhr (Jgg. 5/6); 8 - 13.20 Uhr oder 8 - 15.50 Uhr (Jgg. 7 - 10, jeweils an zwei bis drei Tagen)

Mittagspause: 60 Min. ab 13.20 Uhr (Kantine); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich.

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Autismus

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Dreiwöchiges Berufspraktikum in Jg. 9, einwöchige Berufs- und Studienorientierung im Jg. 11, Firmenbesuche im Rahmen des „Nachwuchs-Campus“

Kooperationen: Vattenfall Innovation, Hamburg Energie, Aurubis, TÜV-Nord, Airbus; Wir sind zertifizierte MINT-ec-Schule und Partner der TU Hamburg-Harburg und anderer Einrichtungen wie der HAW.

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik/Kunst

Begabtenförderung: besondere Förderung für Begabte in Musik und Naturwissenschaften; in den Zweigen Musik und MINT (Jgg. 5 - 10) können Talente besonders gefördert werden.

Sprachen: Der Fremdsprachenunterricht wird durch zahlreiche Austausche und gemeinsame Unterrichtsprojekte mit Partnern bereichert. Gleichzeitig wird der Erwerb von Sprachzertifikaten unterstützt.

Naturwissenschaften: Wir sind ein MINT-Gymnasium und bieten in den Jgg. 5 - 10 eine durch praktische Erfahrungen geprägte Lernzeit und einen selbstverständlichen Umgang mit naturwissenschaftlich-technischen Inhalten - auch und besonders für Mädchen - an.

Musik/Kunst/Theater: In unseren Musik-Klassen bieten wir eine sechsjährige Ausbildung im klassischen Orchester an. Daneben gibt es Chöre und weitere Ensembles - auch für Pop-Musik.

Sport: Wir fördern in Kooperation mit der TG Heimfeld den Hockeysport in der Region.

Wettbewerbe: Die gesamte Schule beteiligt sich am Daniel-Düsentrieb-Wettbewerb der TU Hamburg-Harburg, außerdem Teilnahme an diversen Wettbewerben in Mathematik, Naturwissenschaften, „Jugend debattiert“, Vorlesen und Musik.

Soziales/Projekte: In den Jgg. 5 und 7 führen wir soziale Trainingsprogramme durch – „Gemeinsam Klasse sein“ und „Gewaltprävention“; „Streitschlichter“; für besonders qualifizierte Schülerinnen und Schüler „Your Turn“ oder „Jugend aktiv e.V.“; unsere Indien-AG erlöst Geld.

Arbeitsgemeinschaften: Indien-AG, Klima AG, Astronomie-AG, diverse Musik-AGs, Hausaufgabenhilfe, Mathe-Werkstatt, MINT-AGs

KOOPERATIONSPARTNER

Wir kooperieren mit der TG Heimfeld im Hockeysport. Wir sind zertifiziert als MINT-ec-Schule und gehören damit zum bundesweiten Netzwerk der 200 exzellenten MINT-Schulen aus dem Bundesgebiet.

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Lycee Marcel Pagnol in Marseille (Frankreich), Kirkwood High School in St. Louis (USA), IES Ilberis Atarfe in Granada (Spanien), Cranford House School Moultsford in Oxford (Großbritannien), Colegio Aleman Alexander von Humboldt in Mexico City (Mexiko), IX.Lyceums in Szczecin (Polen)

AUSZEICHNUNGEN

Zertifiziert als MINT-ec Schule ab August 2012

LEITSATZ

Unsere Schule hat Charakter, unsere lange Geschichte vermittelt Bewusstsein, unser Angebot hat Profil.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.ebert-gymnasium.de

STADTTTEILSCHULE FISCHBEK/FALKENBERG*Offene Ganztagschule**in den Stadtteilen Neugraben und Fischbek*

Fischbeker Moor 6 | 21149 Hamburg

Tel.: 428 88-640 | Fax: 428 88-6410

stadtteilschule-fischbek-falkenberg@bsb.hamburg.de

www.stadtteilschule-fischbek-falkenberg.de

Schülerzahl: 1.520

Schulleitung: Thomas Grübler

Kontaktperson für Jg. 5: Marc Nüske

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 1, Französisch und

Spanisch ab den Jg. 5, 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8-13.30 Uhr (Jgg. 5-8); 8-14.15 Uhr (Jgg. 9-10); 8-14.15 Uhr (Jgg. 11-13)

Mittagspausen: 30 Min. ab 11.30 Uhr oder ab 13.30 Uhr (zweite Mittagspause für Jgg. 9-13) Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen. An zwei Tagen gibt es ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Die Schule hat ein umfangreiches Konzept zur frühzeitigen Studien- und Berufsorientierung erarbeitet. Dazu gehören der regelhafte Unterricht, Praktika, Besuche von Messen und Veranstaltungen, die Zusammenarbeit mit vielfältigen Kooperationspartnern.

Kooperationen: Aurubis, Airbus, Barmer, Kaufland, Jugendberufsagentur, Berufsfachschulen; Hamburger Fern-Hochschule, Schule für Grafik-Design, TU Hamburg-Harburg, Universität Hamburg; Obstbau-Versuchsanstalt, Schülerlabor der Universität Hamburg

BESONDERE ANGEBOTE

Sprachen: Teilnahme an den Wettbewerben des Hamburger Abendblatts, Lesewettbewerbe, Leseprogramm Antolin von der Grundschule bis Jg. 7, große Bibliothek, Fremdsprachen Französisch und Spanisch von Jg. 5 bis zum Abitur, Schüleraustausch, Schülerpraktika in Frankreich

Naturwissenschaften: Naturwissenschaftsprofil „Naturforscher“ von der Grundschule bis einschließlich Jg. 6 - das Programm wird von der TU Hamburg-Harburg begleitet und unterstützt; im Jg. 7 vier Stunden integrierter Naturwissenschaftsunterricht

Musik/Kunst/Theater: Chöre The Young ClassX, Schulbands, Gitarre, Percussion, Keyboard, Musicalprojekte, Kooperation mit den Deichtorhallen

Sport: Sportbetonte Schule mit Sportklassen in allen Jahrgängen, Leistungsportprofil in der Oberstufe

Wettbewerbe: erfolgreiche Teilnahme an zahlreichen Wettbewerben

Projekte: verbindliche Projekte zur Stärkung der Selbstkompetenz von der Grundschule bis Jg. 11 – Klassenrat, bei Stopp ist Schluss, Streitschlichter, Paten, Fit und Stark fürs Leben

Arbeitsgemeinschaften: Naturforscher und Mathelichter, Band, Chor

Schülerzeitung: FiFa-Express

KOOPERATIONSPARTNER

HSV, HNT, TV Fischbek; HFV, HSB, Kulturinstitution Deichtorhallen, Kulturagenten

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Collège Jules Vallès in Portet-sur-Garonne (Frankreich)

AUSZEICHNUNGEN

Gütesiegel für vorbildliche Berufs- und Studienorientierung

LEITSATZ

Wir sind eine leistungsorientierte Schule mit humanistischen Grundwerten. Bildung ist ein wertvolles und erstrebenswertes Gut. Wir fordern Leistung, wir unterstützen und motivieren. Gemeinsam gestalten wir unsere Schule lebenswert.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.Stadtteilschule-Fischbek-Falkenberg.de

STADTTEILSCHULE SÜDERELBE*Teilgebundene Ganztagsschule**im Stadtteil Neugraben-Fischbek*

Neumoorstück 1 | 21147 Hamburg

Tel.: 42 88 93-02 | Fax: 42 88 93-270

stadtteilschule-suederelbe@bsb.hamburg.de

www.stadtteilschule-suederelbe.de

Schülerzahl: 850

Schulleitung: Sven Nack

Kontaktperson für Jg. 5: Knut Jördens

BARRIEREFREIHEIT

Barrierefreiheit in Teilbereichen vorhanden,
ein barrierefreier Umbau ist geplant.

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Russisch ab Jg. 7,
Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Do von 8 - 15.30 Uhr; Fr von 8 - 14 Uhr
Mittagspause: 45 Min. ab 11.35 Uhr (Pausenangebote); für
das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich.

Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht
die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen.
An vier Tagen gibt es ein vegetarisches Menü.

INKLUSION

Wir sind eine Inklusionsschule ohne besondere Schwerpunktsetzung.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Angebote projektorientierte Arbeit (Textil, Hauswirtschaft,
Holz, Metall und Informationstechnik), intensive Beratung,
anschlussbezogener Jg. 10 (TransFer, Oberstufe)

Kooperationen: TU Hamburg-Harburg (Schülercampus),
Nachbargrundschulen, benachbarte Gymnasien und Stadt-
teilschulen (Profile Studienstufe), inVia, Jugendberufsagen-
tur

BESONDERE ANGEBOTE

Sprachen: Poetry-Slam (als aktive Textproduktion im Cur-
riculum Deutsch); „Deutsch-Projekt“ (Hamburger Hospitati-
onsschule)

Naturwissenschaften: naturwissenschaftlicher Profilkurs
(Umwelt)

Musik/Kunst/Theater: Kulturschule (Kulturagentenpro-
gramm), The Young ClassX (Chöre, Solistenensemble);
Tanztheaterprojekt „step by step“

Sport: größtes Sporthallen- und Sportflächenangebot der
Region, diverse Angebote, Wahlpflichtkurse, Profilkurse,
Wahlkurse

Wettbewerbe: in den Bereichen Mathematik, Naturwissen-
schaften, Deutsch, Theater und Sport

Projekte: Klassenrat, Streitschlichter- und Schulsanitä-
ter-Ausbildung, Schüler der Oberstufe unterstützen Schüler
der Unterstufe

Arbeitsgemeinschaften: diverse Angebote (Wahlkurse am
Nachmittag)

Schülerzeitung:

Informationen aus der Stadtteilschule Süderelbe

KOOPERATIONSPARTNER

örtliche Sportvereine, DRK; Heimspiel-Projekt, örtliche
Verbände, Kirchengemeinden und Vereine, benachbarte
Grundschulen

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Clisson (Frankreich), St. Petersburg (Russland)

AUSZEICHNUNGEN

Gesunde Schule, Schule mit vorbildlicher
Berufsorientierung, Umweltschule

LEITSATZ

Das Ziel unserer Schule ist es, Schülerinnen und Schüler
in ihrer Eigenverantwortung zu stärken. Dabei übernehmen
Lehrerinnen und Lehrer und Schülerinnen sowie Schüler
gemeinsam Verantwortung für ein gutes schulisches Zu-
sammenleben. Die Lehrerinnen und Lehrer übernehmen
Verantwortung dafür, dass alle Schülerinnen und Schüler
ihre Chance zur Entwicklung erhalten und ihre individuellen
Stärken entfalten können, um anspruchsvolle Ergebnisse
zu erzielen und sinnvolle Perspektiven zu entwickeln. Die
Schülerinnen und Schüler haben die Verantwortung, sich
ihren jeweiligen altersgemäßen Entwicklungsaufgaben
zu stellen. Wir haben als Schule unsere Schwerpunkte in
den Bereichen Kultur, Umwelt, Gesundheit und Bewegung,
Demokratie und Partizipation sowie in der Verantwortungs-
übernahme bei der Anschlussorientierung auf Oberstufe
oder Beruf.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.stadtteilschule-suederelbe.de

GYMNASIUM SÜDERELBE

*Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Neugraben-Fischbek*

Falkenbergsweg 5 | 21149 Hamburg

Tel.: 702 07-20 | Fax: 702 07-250

gymnasium-suederelbe@bsb.hamburg.de

www.gymnasium-suederelbe.de

Schülerzahl: 950

Schulleitung: Thomas Fritsche

Kontaktperson für Jg. 5: Malte Sorgenfrei

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab den Jgg. 5, 6 und 10,

Latein ab den Jg. 6 und 10, Spanisch ab den Jgg. 8 und 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Abibac, DELF (Französisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: Mo - Fr von 8 - 13.10 Uhr (Jgg. 5/6); Mo, Mi, Fr von 8 - 13.10 Uhr und Di, Do von 8 - 15.25 Uhr (Jgg. 7 - 10) Mittagspause: 45 Min. ab 13.10 Uhr (warmes Essen); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Menü.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Girls' und Boys' Day (Jgg. 7/8), Berufsinformationszentrumsbesuch (Jg. 9), Betriebspraktikum (Jg. 9), Berufsorientierungswoche (Jg. 11), Berufsorientierungscafé, Unitage (Jgg. 11/12)

Kooperationen: E.ON, Shell; TU Hamburg-Harburg, Institut Français, Uni Hamburg, DESY, Netzwerk Teilchenwelt

BESONDERE ANGEBOTE

Fachliche Schwerpunkte: Sprachen, Naturwissenschaften, Musik/Kunst, Sport

Begabtenförderung: Chinesisch-AG, Robotik-AG, Kunst-AG, Big Band, Orchester, Tischtennis-Leistungsgruppe, Masterklassen Teilchenphysik, mint:pink (Mädchenförderung), bilingualer Zweig (Französisch), Schülerfirma

Sprachen: Französisch Literatur-Ergänzungskurs (Jg. 10), Prix des Lycéens (Preis für französische Jugendbuchautoren), Lesungen deutscher Autoren, AbiBac-Profil (Oberstufe)

Naturwissenschaften: Elektronik-AG, Bio-AG, Umwelt-AG, Robotik-AG

Musik/Kunst/Theater: musikpraktische Kurse (Gitarre, Keyboard, Geige, Cello, Querflöte, Klarinette, Saxophon,

Trompete, Chor), Big Band, Orchester, zahlreiche Theaterkurse; vierstündige Kurse Theater (Oberstufe)

Sport: sportbetonte Wandertage (Jgg. 5/6), Fußball-Turniere, Sportprojekttage (Jgg. 7 - 9), ganztägige Wahlangebote wie Klettern, Wasserski, Bogenschießen, Rudern, Skaten etc.; Jugend trainiert für Olympia (Tischtennis - Hamburg-Sieger 2011, 2013, 2015)

Wettbewerbe: Bundeswettbewerb Fremdsprachen, NATEX, Jugend forscht, Mathematik-Olympiade

Projekte: Patensystem, Prefects (Vertrauensschüler für Feste, Streitschlichtung etc.), Schüler helfen Senioren im Umgang mit Computern, Klassenlehrerstunde (Jgg. 5 - 10) mit Programm zu Antimobbing, Förderung interkultureller Kompetenz

Schülerzeitung: GySue aktuell

KOOPERATIONSPARTNER

HNT (Tennis-AG), Initiative NAT, Evangelische Beratungsstelle Süderelbe, KZ-Gedenkstätte Neuengamme, Körber-Stiftung, NCL-Stiftung

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Highlands High School in London (Großbritannien), Philomath High School in Philomath, OR (USA), Bluebells School International in New Delhi (Indien), Shanghai West Yanan Middle School (China), Trinity Lutheran College in Ashmore (Australien), Lycée St. Marie du Port und Collège Privé Amiral Merveilleux du Vignaux in Les Sables d'Olonne (Frankreich), Lycée Salvador Allende in Hérouville Saint-Clair Normandie (Frankreich), Collège Edouard Herriot in La Roche sur Yon (Frankreich), Lycée Paul Cézanne in Aix-en-Provence (Frankreich)

AUSZEICHNUNGEN

Jugend forscht Schulpreis (2014), Klimaschule (seit 2014), Hamburger Bildungspreis (2011)

LEITSATZ

Die Entfaltung der Begabungen durch Förderung und Forderung wird motiviert durch exzellente Angebote besonders in den Fremdsprachen, Naturwissenschaften und den Künsten. Die Weiterentwicklung der Schule erfolgt auf der Grundlage des Leitbilds, die Schwerpunkte der Weiterentwicklung werden regelmäßig gemeinsam von Lehrern, Schülern und Eltern festgelegt.

Das Leitbild der Schule finden Sie unter:

www.gymnasium-suederelbe.de

HAMBURGS WEITERFÜHRENDE SCHULEN

IN ALPHABETISCHER REIHENFOLGE

A

Albert-Schweitzer-Gymnasium (Hamburg-Nord: Ohlsdorf)	63
Albrecht-Thaer-Gymnasium (Eimsbüttel: Stellingen)	50
Alexander-von-Humboldt-Gymnasium (Harburg: Wilstorf)	111
Allee, Gymnasium (Altona: Altona-Nord)	19
Allermöhe, Gymnasium (Bergedorf: Neuallermöhe)	107
Alstertal, Gymnasium (Hamburg-Nord: Fuhlsbüttel)	64
Alter Teichweg, Stadtteilschule (Hamburg-Nord: Dulsberg)	59
Altona, Gymnasium (Altona: Ottensen)	20
Altrahstedt, Stadtteilschule (Wandsbek: Rahlstedt)	92
Am Hafen, Stadtteilschule (Hamburg-Mitte: Neustadt und St. Pauli)	1
Am Heidberg, Stadtteilschule (Hamburg-Nord: Langenhorn)	65
Am See, Stadtteilschule (Wandsbek: Steilshoop)	80
Auf der Veddel, Stadtteilschule (Hamburg-Mitte: Veddel)	10

B

Bahrenfeld, Stadtteilschule (Altona: Bahrenfeld)	21
Barmbek, Stadtteilschule (Hamburg-Nord: Barmbek-Nord und Dulsberg)	61
Bergedorf, Stadtteilschule (Bergedorf: Lohbrügge)	98
Bergstedt, Stadtteilschule (Wandsbek: Bergstedt)	88
Blankenese, Stadtteilschule (Altona: Blankenese)	31
Blankenese, Gymnasium (Altona: Blankenese)	32
Bondenwald, Gymnasium (Eimsbüttel: Niendorf)	44
Bornbrook, Gymnasium (Bergedorf: Lohbrügge)	101
Bramfeld, Stadtteilschule (Wandsbek: Bramfeld)	76
Brüder-Grimm-Schule (Hamburg-Mitte: Billstedt und Horn)	6
Buckhorn, Gymnasium (Wandsbek: Volksdorf)	90

C

Carl-von-Ossietzky-Gymnasium (Wandsbek: Poppenbüttel)	84
Charlotte-Paulsen-Gymnasium (Wandsbek: Wandsbek)	68
Christianeum, Gymnasium (Altona: Othmarschen)	23
Corveystraße, Gymnasium (Eimsbüttel: Lokstedt)	42

D

Denksteinweg/Holstenhof, Stadtteilschule: Max-Schmeling-Stadtteilschule	
Dörpsweg, Gymnasium (Eimsbüttel: Eidelstedt)	48

E

Ehestorfer Weg, Stadtteilschule (Harburg: Eißendorf)	113
Eidelstedt, Stadtteilschule (Eimsbüttel: Eidelstedt)	47
Emilie-Wüstenfeld-Gymnasium (Eimsbüttel: Eimsbüttel)	36
Eppendorf, Stadtteilschule (Hamburg-Nord: Eppendorf)	51
Eppendorf, Gymnasium (Hamburg-Nord: Eppendorf)	52
Erich Kästner Schule, Stadtteilschule (Wandsbek: Farmsen-Berne)	74

F

Farmsen, Gymnasium (Wandsbek: Farmsen-Berne)	75
Finkenwerder, Stadtteilschule (Hamburg-Mitte: Finkenwerder)	15
Finkenwerder, Gymnasium (Hamburg-Mitte: Finkenwerder)	16
Fischbek/Falkenberg, Stadtteilschule (Harburg: Neugraben-Fischbek)	116
Flottbek, Stadtteilschule (Altona: Osdorf)	29
Friedrich-Ebert-Gymnasium (Harburg: Heimfeld)	115
Fritz-Schumacher-Schule, Stadtteilschule (Hamburg-Nord: Langenhorn)	66

G

Gelehrtenschule des Johanneums, Gymnasium (Hamburg-Nord: Winterhude)	56
Geschwister-Scholl-Stadtteilschule (Altona: Lurup)	26
Goethe-Gymnasium (Altona: Lurup)	28
Goethe-Schule-Harburg: Stadtteilschule (Harburg: Harburg)	108
Goosacker, Stadtteilschule: Flottbek, Stadtteilschule	
Gretel-Bergmann-Schule, Stadtteilschule (Bergedorf: Neuallermöhe)	106
Grootmoor, Gymnasium (Wandsbek: Bramfeld)	78
Gyula Trebitsch Schule Tonndorf, Stadtteilschule (Wandsbek: Tonndorf)	73

H

Hamburg-Mitte, Stadtteilschule (Hamburg-Mitte: Hamm)	3
Hamm, Gymnasium (Hamburg-Mitte: Hamm)	4
Hansa-Gymnasium Bergedorf (Bergedorf: Bergedorf)	103
Heidelberg, Gymnasium (Hamburg-Nord: Langenhorn)	67
Heilwig-Gymnasium (Hamburg-Nord: Alsterdorf)	53
Heinrich-Heine-Gymnasium (Wandsbek: Poppenbüttel)	85
Heinrich-Hertz-Schule, Stadtteilschule (Hamburg-Nord: Winterhude)	54
Heisenberg-Gymnasium (Harburg: Eißendorf)	114
Helene Lange Gymnasium (Eimsbüttel: Harvestehude)	40
Helmuth Hübener, Stadtteilschule (Hamburg-Nord: Barmbek-Nord)	60
Helmut-Schmidt-Gymnasium (Hamburg-Mitte: Wilhelmsburg)	14
Hochrad, Gymnasium (Altona: Othmarschen)	24
Hoheluft, Gymnasium (Eimsbüttel: Hoheluft-West)	38
Horn, Stadtteilschule (Hamburg-Mitte: Horn)	5
Humboldtstraße, Stadtteilschule: Ilse-Löwenstein-Schule	
Hummelsbüttel, Gymnasium (Wandsbek: Hummelsbüttel)	86

I

Ida Ehre Schule, Stadtteilschule (Eimsbüttel: Harvestehude)	39
Ilse-Löwenstein-Schule, Stadtteilschule (Hamburg-Nord: Barmbek-Süd)	58
Immanuel-Kant-Gymnasium (Harburg: Marmstorf)	112
Irena-Sendler-Schule, Stadtteilschule (Wandsbek: Wellingsbüttel und Sasel)	81

J

Johannes-Brahms-Gymnasium (Wandsbek: Bramfeld)	77
Johanneum: Gelehrtenschule	
Julius-Leber-Schule, Stadtteilschule (Eimsbüttel: Schnelsen)	46

K

Kaiser-Friedrich-Ufer, Gymnasium (Eimsbüttel: Eimsbüttel)	37
Kirchwerder, Stadtteilschule (Bergedorf: Kirchwerder)	105
Klosterschule, Gymnasium (Hamburg-Mitte: St. Georg)	2
Kurt-Körber-Gymnasium (Hamburg-Mitte: Billstedt)	9
Kurt-Tucholsky-Schule, Stadtteilschule (Altona: Altona-Nord)	18

L

Lerchenfeld, Gymnasium (Hamburg-Nord: Uhlenhorst)	57
Lessing, Stadtteilschule (Harburg: Wilstorf)	110
Lise-Meitner-Gymnasium (Altona: Osdorf)	30
Lohbrügge, Stadtteilschule (Bergedorf: Lohbrügge)	99
Lohbrügge, Gymnasium (Bergedorf: Lohbrügge)	102
Luisen-Gymnasium Bergedorf (Bergedorf: Bergedorf)	104
Lurup, Stadtteilschule (Altona: Lurup)	27

M

Maretstraße, Stadtteilschule (Harburg: Harburg)	109
Margaretha-Rothe-Gymnasium (Hamburg-Nord: Barmbek-Nord)	62
Marienthal, Gymnasium (Wandsbek: Marienthal)	71
Marion Dönhoff Gymnasium (Altona: Blankenese)	33
Matthias-Claudius-Gymnasium (Wandsbek: Wandsbek)	69
Max-Brauer-Schule, Stadtteilschule (Altona: Bahrenfeld)	22
Max-Schmeling-Stadtteilschule (Wandsbek: Jenfeld und Marienthal)	70
Meiendorf, Stadtteilschule (Wandsbek: Rahlstedt)	93
Meiendorf, Gymnasium (Wandsbek: Rahlstedt)	95
Mümmelmannsberg, Stadtteilschule (Hamburg-Mitte: Billstedt)	7

N

Nelson-Mandela-Schule im Stadtteil Kirchdorf, Stadtteilschule (Hamburg-Mitte: Wilhelmsburg)	11
Niendorf, Stadtteilschule (Eimsbüttel: Niendorf)	43

O

Oberalster, Gymnasium (Wandsbek: Sasel)	82
Ohlstedt, Gymnasium (Wandsbek: Wohldorf-Ohlstedt)	87
Ohmoor, Gymnasium (Eimsbüttel: Niendorf)	45
Öjendorf, Stadtteilschule (Hamburg-Mitte: Billstedt)	8
Oldenfelde, Stadtteilschule (Wandsbek: Rahlstedt)	93
Oldenfelde, Gymnasium (Wandsbek: Rahlstedt)	96
Osterbek, Gymnasium (Wandsbek: Bramfeld)	79
Othmarschen, Gymnasium (Altona: Othmarschen)	25
Otto-Hahn-Schule, Stadtteilschule (Wandsbek: Jenfeld)	72

P

Poppenbüttel, Stadtteilschule (Wandsbek: Hummelsbüttel und Poppenbüttel)	83
---	----

Q

Querkamp/Steinadlerweg, Stadtteilschule: Brüder-Grimm-Schule	
---	--

R

Rahlstedt, Gymnasium (Wandsbek: Rahlstedt)	97
Richard-Linde-Weg, Stadtteilschule (Bergedorf:Lohbrügge)	100
Rissen, Stadtteilschule (Altona: Rissen)	34
Rissen, Gymnasium (Altona: Rissen)	35

S

Stellingen, Stadtteilschule (Eimsbüttel: Stellingen)	49
Struensee-Gymnasium Stübenhofer Weg, Stadtteilschule (Hamburg-Mitte: Wilhelmsburg)	17
Süderelbe, Stadtteilschule (Harburg: Neugraben-Fischbek)	13
Süderelbe, Gymnasium (Harburg: Neugraben-Fischbek)	117
Süderelbe, Gymnasium (Harburg: Neugraben-Fischbek)	118

W

Walddörfer, Stadtteilschule (Wandsbek: Volksdorf)	89
Walddörfer-Gymnasium (Wandsbek: Volksdorf)	91
Wilhelm-Gymnasium (Eimsbüttel: Harvestehude)	41
Wilhelmsburg, Stadtteilschule (Hamburg-Mitte: Wilhelmsburg)	12
Winterhude, Stadtteilschule (Hamburg-Nord: Winterhude)	55

SCHULEN IN FREIER TRÄGERSCHAFT

STAATLICH ANERKANNTE PRIVATSCHULEN

Wenn Sie Ihr Kind an einer Privatschule (Schule in freier Trägerschaft) anmelden wollen, wenden Sie sich bitte direkt an die entsprechende Schule. Informationen zu Schulen in freier Trägerschaft finden Sie unter:

www.hamburg.de/privatschulen

KATHOLISCHE SCHULEN

Stadtteilschulen

Domschule St. Marien

Schmilinskystraße 70
20099 Hamburg
Tel.: 8788901-0

Franz-von-Assisi-Schule

Lämmersieth 38
22305 Hamburg
Tel.: 80792556-10

Katholische Bonifatiuschule

Bonifatiusstraße 2
21107 Hamburg
Tel.: 7308777-0

Katholische Schule Altona

Dohnweg 6
22767 Hamburg
Tel.: 7070783-10

Katholische Schule Harburg

Julius-Ludowieg-Straße 89
21073 Hamburg
Tel.: 8814108-10

Katholische Schule Neugraben

Cuxhavener Straße 379
21149 Hamburg
Tel.: 70 29 239-0

Katholische Schule St. Paulus

Öjendorfer Weg 14
22111 Hamburg
Tel.: 878 89 04-10

KATHOLISCHE SCHULEN

Gymnasien und Stadtteilschul-Oberstufen

Niels-Stensen-Gymnasium

Barlachstraße 16
21073 Hamburg
Tel.: 8814498-10

Sankt-Ansgar-Schule

Bürgerweide 33
20535 Hamburg
Tel.: 25 17 340

Sophie-Barat-Schule

Warburgstraße 39
20354 Hamburg
Tel.: 45 02 291-0

EVANGELISCHE SCHULEN

Bugenhagen-Schule Alsterdorf

Stadtteilschule

Alsterdorfer Straße 506
22337 Hamburg
Tel.: 507 73-328

Bugenhagen-Schule im Hessepark

Stadtteilschule

Oesterleystraße 22
22587 Hamburg
Tel.: 86 62 35 34

Wichern-Schule

Stadtteilschule und Gymnasium

Horner Weg 164
22111 Hamburg
Tel.: 655 91-190

FREIE WALDORFSCHULEN *(Rudolf-Steiner-Schulen)*

Rudolf-Steiner-Schule Altona

Bleickenallee 1
22763 Hamburg
Tel.: 410 09-93

Rudolf-Steiner-Schule Bergedorf

Am Brink 7
21029 Hamburg
Tel.: 721 22 22

Rudolf-Steiner-Schule Bergstedt

Bergstedter Chaussee 207
22395 Hamburg
Tel.: 645 08 20

Rudolf-Steiner-Schule Harburg

Ehstorfer Heuweg 82
21149 Hamburg
Tel.: 79 71 81-0

Rudolf-Steiner-Schule Nienstedten

Elbchaussee 366
22609 Hamburg
Tel.: 82 24 00-0

Rudolf-Steiner-Schule Wandsbek

Rahlstedter Weg 60
22159 Hamburg
Tel.: 64 58 95-0

Christian-Morgenstern-Schule

Heinrichstraße 14 a
22769 Hamburg
Tel.: 41 35 94 44

JÜDISCHE SCHULE

Stadtteilschule
Joseph-Carlebach-Schule
Grindelhof 30
20146 Hamburg
Tel.: 44 09 44 11

PRIVATSCHULPÄDAGOGISCHE GESELLSCHAFT

Stadtteilschule St. Georg

Ganztagsschule
Rostocker Straße 62
20099 Hamburg
Tel.: 24 70 87

Jenisch-Gymnasium

Jenischstr. 48
22609 Hamburg
Tel.: 82 60 02

WEITERE PRIVATSCHULEN

Brecht-Schulen Hamburg

*Stadtteilschule und Gymnasium
mit Abendgymnasium
sowie Handelsschule und Höhere Handelsschule*
Norderstraße 163-165
20097 Hamburg
Tel.: 21 11 12-0

August-Hermann-Francke-Schule Uhlenhorst

Stadtteilschule
Bachstraße 13-15
22083 Hamburg
Tel.: 28 00 27 81

WICHTIGE INTERNET-ADRESSEN

Hamburgs weiterführende Schulen	www.hamburg.de/weiterfuehrende-schulen
Hamburgs Grundschulen	www.hamburg.de/grundschulen
Behörde für Schule und Berufsbildung	www.hamburg.de/bsb
Bildungsportal auf Hamburg.de	www.hamburg.de/bildung
Inklusive Bildung	www.hamburg.de/inklusion-schule
Inklusive Bildung: Ombudsstelle	www.hamburg.de/bsb/ombudsstelle-inklusive-bildung
Ganztägige Bildung und Betreuung	www.hamburg.de/ganztagsschule
Landesinstitut für Lehrerbildung u. Schulentwicklung	www.li.hamburg.de
Beratungsstelle besondere Begabungen	www.li.hamburg.de/bbb
Besondere Begabungen: Ombudsstelle	www.hamburg.de/ombudsstelle-besondere-begabungen
Beratungsstelle Gewaltprävention	www.hamburg.de/gewaltpraevention
Hamburger Institut für berufliche Bildung (HIBB)	www.hibb.hamburg.de
Schulrecht (Gesetze, Verordnungen, Richtlinien)	www.schulrecht.hamburg.de
Hamburger Bildungspläne	www.hamburg.de/bildungsplaene
Hamburger Bildungsserver	www.bildungsserver.hamburg.de
Hamburger Schulhomepages	www.schulhomepages.hamburg.de
Jugendinformationszentrum (JIZ)	www.hamburg.de/jiz
Kinderportal mit Veranstaltungskalender	www.kindernetz-hamburg.de
Landeszentrale für Politische Bildung	www.hamburg.de/politische-bildung
Publikationen der BSB	www.hamburg.de/bsb/broschueren
Hamburg macht Schule	www.hamburg.de/hamburg-macht-schule
Regionale Bildungs- und Beratungszentren (ReBBZ)	www.hamburg.de/rebbz
Schulinspektion Hamburg	www.hamburg.de/bsb/schulinspektion
Schulsport Hamburg	www.schulsport-hamburg.de
Schulstatistiken	www.hamburg.de/schulstatistiken
Suchtpräventionszentrum	www.hamburg.de/suchtpraevention
Auslandsprogramme der BSB	https://bildung-international.hamburg.de

FERIENTERMINEN IN HAMBURG

JEWELS ERSTER UND LETZTER FERIENTAG

Schuljahr 2015/16

Weihnachtsferien:	Donnerstag, 21. Dez. 2015	bis Freitag, 1. Jan. 2016
Halbjahrespause:	Freitag, 29. Jan. 2016	
Frühjahrsferien:	Montag, 7. März 2016	bis Freitag, 18. März 2016
Pfingstferien:	Montag, 17. Mai 2016	bis Freitag, 20. Mai 2016
Brückentag:	Freitag, 6. Mai 2016	
Sommerferien:	Donnerstag, 21. Juli 2016	bis Mittwoch, 31. Aug. 2016

Schuljahr 2016/17

Herbstferien:	Montag, 17. Okt. 2016	bis Freitag, 28. Okt. 2016
Weihnachtsferien:	Dienstag, 27. Dez. 2016	bis Freitag, 6. Jan. 2017
Halbjahrespause:	Montag, 30. Jan. 2017	
Frühjahrsferien:	Montag, 6. März 2017	bis Freitag, 17. März 2017
Pfingstferien:	Montag, 22. Mai 2017	bis Freitag, 26. Mai 2017
Sommerferien:	Donnerstag, 20. Juli 2017	bis Mittwoch, 30. Aug. 2017

Schuljahr 2017/18

Brückentag:	Montag, 2. Okt. 2017	
Herbstferien:	Montag, 16. Okt. 2017	bis Freitag, 27. Okt. 2017
Weihnachtsferien:	Freitag, 22. Dez. 2017	bis Freitag, 5. Jan. 2018
Halbjahrespause:	Freitag, 2. Feb. 2018	
Frühjahrsferien:	Montag, 5. März 2018	bis Freitag, 16. März 2018
Brückentag:	Montag, 30. April 2018	
Himmelfahrt/Pfingsten:	Montag, 7. Mai 2018	bis Freitag, 11. Mai 2018
Sommerferien:	Donnerstag, 5. Juli 2018	bis Mittwoch, 15. Aug. 2018

Schuljahr 2018/2019

Herbstferien:	Montag, 1. Okt. 2018	bis Freitag, 12. Okt. 2018
Weihnachtsferien:	Donnerstag, 20. Dez. 2018	bis Freitag, 4. Jan. 2019
Halbjahrespause:	Freitag, 1. Feb. 2019	
Frühjahrsferien:	Montag, 4. März 2019	bis Freitag, 15. März 2019
Himmelfahrt/Pfingsten:	Montag, 29. April 2019	bis Freitag, 3. Mai 2019
Brückentag:	Freitag, 31. Mai 2019	
Sommerferien:	Donnerstag, 27. Juni 2019	bis Mittwoch, 7. Aug. 2019

Anmeldezeitraum:

1. bis 5. Februar 2016 / www.hamburg.de/weiterfuehrende-schulen



➔ Behörde für Schule und Berufsbildung

SchulInformationszentrum (SIZ)

Hamburger Straße 125 a

22083 Hamburg

Tel 040. 428 99 22 11

Fax 040. 428 63 27 28

schulinformationszentrum@bsb.hamburg.de

www.hamburg.de/siz